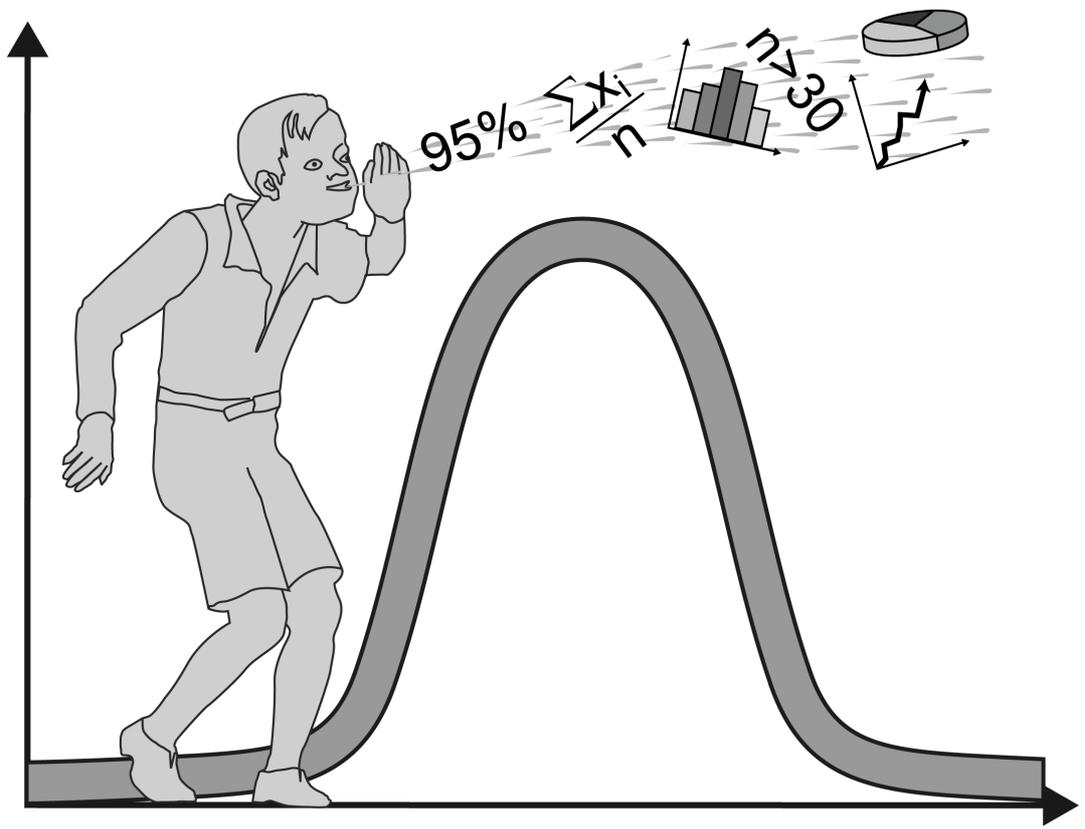


KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

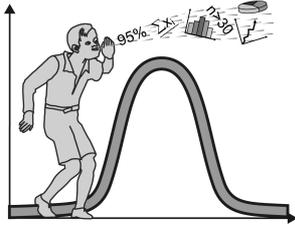
Statistisches Jahrbuch 2002 der Stadt Koblenz



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Statistisches Jahrbuch 2002
der Stadt Koblenz

Berichtsjahr 2001



Statistisches Jahrbuch 2002

Stadt Koblenz
Hauptamt - Abteilung Statistik

Verantwortlich: Dr. Manfred Pauly, Leiter der Abteilung Statistik
E-Mail: Manfred.Pauly@stadt.koblenz.de

Grafik und Layout: Frauke Eichhorn
E-Mail: Frauke.Eichhorn@stadt.koblenz.de

Statistischer
Auskunftsdienst: Tel: (0261) 129-1246, 1247
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de

Zeichenerklärung:

- Angabe gleich Null
- 0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . Zahlenwert ist unbekannt oder geheimzuhalten
- ... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- r berichtigte Angabe
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- * Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Redaktionsschluss: 31. Mai 2002

Drucklegung: Juli 2002

Postbezug: Stadtverwaltung Koblenz
Hauptamt - Abteilung Statistik
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

© Stadt Koblenz, 2002

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:

Die Stadt zum Bleiben.

www.koblenz.de

Inhaltsübersicht

	Seite
EDITORIAL.....	5
<i>BEOBSACHTUNGSFELDER IM KoSTATIS:</i>	
KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ	9
FLÄCHENNUTZUNG.....	23
BEVÖLKERUNG	31
KLIMA UND UMWELT	115
SOZIALES.....	125
BAUEN UND WOHNEN	143
ARBEIT UND WIRTSCHAFT	161
VERKEHR.....	195
ORDNUNG UND SICHERHEIT	213
TOURISMUS.....	221
KULTUR UND BILDUNG.....	233
KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG.....	247
VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK.....	257
WAHLEN: LANDTAGSWAHL 2001	271
 <i>ANHANG:</i>	
ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	285
ADRESSENVERZEICHNIS	295

EDITORIAL

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Koblenz erscheint in diesem Jahr erstmals mit dem neuen Logo des Koblenzer Statistischen Informationssystems (KoStatIS). Der Koblenzer Schängel symbolisiert, dass Statistik mehr ist als nur eine trockene Zusammenstellung von Zahlen, Diagrammen und Karten. Für uns Informationsproduzenten ist es eine spannende und anspruchsvolle Aufgabe aus einer Vielzahl von weit verteilten Datenbeständen aussagekräftige Informationen über den komplexen Lebensraum einer Großstadt zu generieren. Diese Informationen gezielt abzufragen und sie in Bewertungen, Planungen und Entscheidungen gewinnbringend einzusetzen, stellt nicht minder hohe Anforderungen an den potenziellen Benutzer. Aber auch wer nur einen Streifzug durch die Zahlenwelt machen will, wird in diesem Band viel Wissenswertes und Interessantes über die Stadt an Rhein und Mosel erfahren.

Doch nicht nur äußerlich zeigt sich das KoStatIS in einem neuen Gewand. Im Jahr 2001 wurde ein eigener Statistik-Server im Intranet der Stadtverwaltung in Betrieb genommen, der eine moderne Plattform für die Bereitstellung aktueller Berichte und Analysen bietet. Der Ausbau der EDV-Infrastruktur und die Vernetzung der Arbeitsplätze ist die Basis für die Weiterentwicklung des Statistischen Informationssystems in Richtung "Data Warehouse". In diesem „Warenhaus“ können sich potenzielle Nutzer nach einheitlichen Richtlinien die von ihnen benötigten Informationen mit optimaler Aktualität und Qualität selbst zusammenstellen.

Die Erstellung eines Statistischen Jahrbuchs benötigt viele helfende Hände. Die Statistikstelle der Stadt Koblenz dankt allen, die durch die Bereitstellung von Daten und Informationen oder durch differenzierte Anforderungen, Anregungen und Kritiken ihren Beitrag zu einer qualifizierten Berichterstattung geleistet haben.

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im einzelnen sind dies:

1. FLÄCHENNUTZUNG
2. BEVÖLKERUNG
3. KLIMA UND UMWELT
4. SOZIALES
5. BAUEN UND WOHNEN
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT
7. VERKEHR
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT
9. TOURISMUS
10. KULTUR UND BILDUNG
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG
12. VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK
13. WAHLEN

Den 13 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema "DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG" vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Hier wird die Systematik erläutert, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene in zentralen Datenbanken wie auch auf geometrischer Ebene in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und weitreichendsten Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach vier Jahren Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken oder Karten. Dennoch sollten die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel beachtet werden. Sie enthalten (Hintergrund-) Informationen über die (Sach-)Information, und sind nach folgendem Schema einheitlich gegliedert:

- *Worüber wird berichtet?*
In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben
- *Wo kommen die Daten her?*
Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evt. damit verbundenen Besonderheiten.

- *Begriffsklärung und wichtige Hinweise*
Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch "Ein Bild sagt mehr als tausend Worte" gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, diesen Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.
- *Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen*
In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu Veröffentlichungen oder themenspezifischen Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkel betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel das Jahr 2001 - wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplaner wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfelder. Auf dieser für Planer und Entscheider relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik ein gewisses Monopol gegenüber anderen Informationsdienstleistern insbesondere aus der amtlichen Statistik.

Der Blick in das "Innere" der Stadt wird ergänzt durch regionale Vergleiche in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Ausgewählte kreisfreie Städte in Rheinland-Pfalz, wie auch die Landkreise im Umland des Oberzentrums Koblenz werden dazu herangezogen. Das Beobachtungsfeld "Vergleichende Großstadtstatistik" stellt den Vergleich über einen Themenquerschnitt von Bevölkerungsstrukturen, Arbeitsmarkt, Bautätigkeit und Tourismus in den Vordergrund der Berichterstattung.

Hinweis:

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i.d.R. die männliche Schreibform gewählt.

0.

DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Nr.	Art	Inhalt	Seite
0.		KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG	
0.01	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis	14
0.02	K	Gliederung des Stadtgebietes nach Stadtteilen	15
0.03	T	Codierungsschema der 32 Stadtteile.....	16
0.04	K	Gliederung des Stadtgebietes nach statistischen Bezirken	17
0.05	T	Codierungsschema der 101 statistischen Bezirke	18
0.06	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
0.07	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....	20
0.08	K	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
0.09	K	Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans von Koblenz.....	22

Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Worüber wird berichtet?

Die kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, PKWs nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen v.a. Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

Begriffsklärung/Hinweise

⇒ *Begriff "Stadtteil"*

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikweise bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann.

Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen, sondern folgt v.a. dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

⇒ *Straßenverzeichnisse Rahmen der kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Vermessungsamt der Stadt geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in unregelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnung von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummernbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Schornsteinfegerkehrbezirke) zu entnehmen ist. Ergänzt werden diese Verzeichnisse durch thematische Karten.

Die Straßenverzeichnisse sind auch auf Datenträger verfügbar. Die aktuellen Ausgaben beziehen sich auf den Stichtag 1.1.2002

⇒ *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung " Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung).

Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen

→Diversität des Lebensraums Stadt

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs- Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf.

Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung.

Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung – betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

→Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben.

Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

→Flächendeckende Einteilung des Stadt in 32 (statistische) Stadtteile

Das Stadtgebiet wird – jeweils flächendeckend – in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 32 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem *Straßenverzeichnis* publiziert. Abbildung 0.1 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis.

Die Abbildung 0.2 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

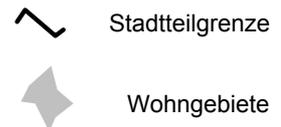
Kleinräumige Gliederung

ABB. 0.1: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STADTTETLEN

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Stadtteil
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	217	2	212	Rübenach
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	Neuendorf
3	Adamsstraße	5	9	2	10	Süd
4	Ahornweg	1	5	2	4	Karthäuserhofgelände
5	Akazienweg	1	79	6	72	Karthäuserhofgelände
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	Pfaffendorfer Höhe
9183	Aldegundisstraße	1	25	2	54	Arzheim
9308	Alemannenstraße	3	33	6	34	Rübenach
7	Alexanderstraße	3	53	8	54	Karthause Nord
8	Alfred-Delp-Straße	1	5			Pfaffendorfer Höhe
9	Alte Burgstraße	9	35	4	52	Niederberg
9154	Alte Emser Straße	1	11	2	32 c	Arenberg
10	Alte Heerstraße	1	85	2	96	Horchheim
10	Alte Heerstraße	91	149	102	170	Horchheimer Höhe
9209	Alte Kirchstraße	7	17	4	26	Bubenheim
9309	Alte Straße	1	17	2	18	Rübenach
12	Altenbergerhofstraße	1	21	2	14 a	Pfaffendorfer Höhe
13	Altengraben	7	27	14	52	Altstadt
14	Altenhof	1	19	2	14	Altstadt
15	Alter Weg	1	15	2	20	Horchheim
16	Altlöhrtor	1	17	2	40	Altstadt
644	Am Aachener Hof	1	5	2	4	Kesselheim
72770	Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	Güls
17	Am Alten Hospital	1	9 a	2	14	Altstadt
18	Am Alten Schützenplatz	1	3	2	10	Metternich Neubaugebiet
19	Am Asterstein	3	19	2	18	Asterstein
20	Am Berg	1	17	2	6	Lützel
9274	Am Bienenstock			2	10	Immendorf
21	Am Brunnchen	1	9	2	2	Metternich Neubaugebiet
9231	Am Burgberg	1	11			Güls
22	Am Dornsbach	1	15	2	26	Horchheimer Höhe
9155	Am Eichbaum	1	29	2	28	Arenberg
23	Am Falkenhorst	5	31	2	42	Karthause Nord
24	Am Flugfeld	1	81			Karthause Flugfeld

Abb. 0.2: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz:

Gliederung des Stadtgebiets nach Stadtteilen



Maßstab ca. 1:100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. datenorganisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt. In ähnlicher Weise wird – im Gegensatz zu amtlichen Kartenwerken - zwischen den Stadtteilen "Metternich" und "Metternich Neubaugebiet" unterschieden.

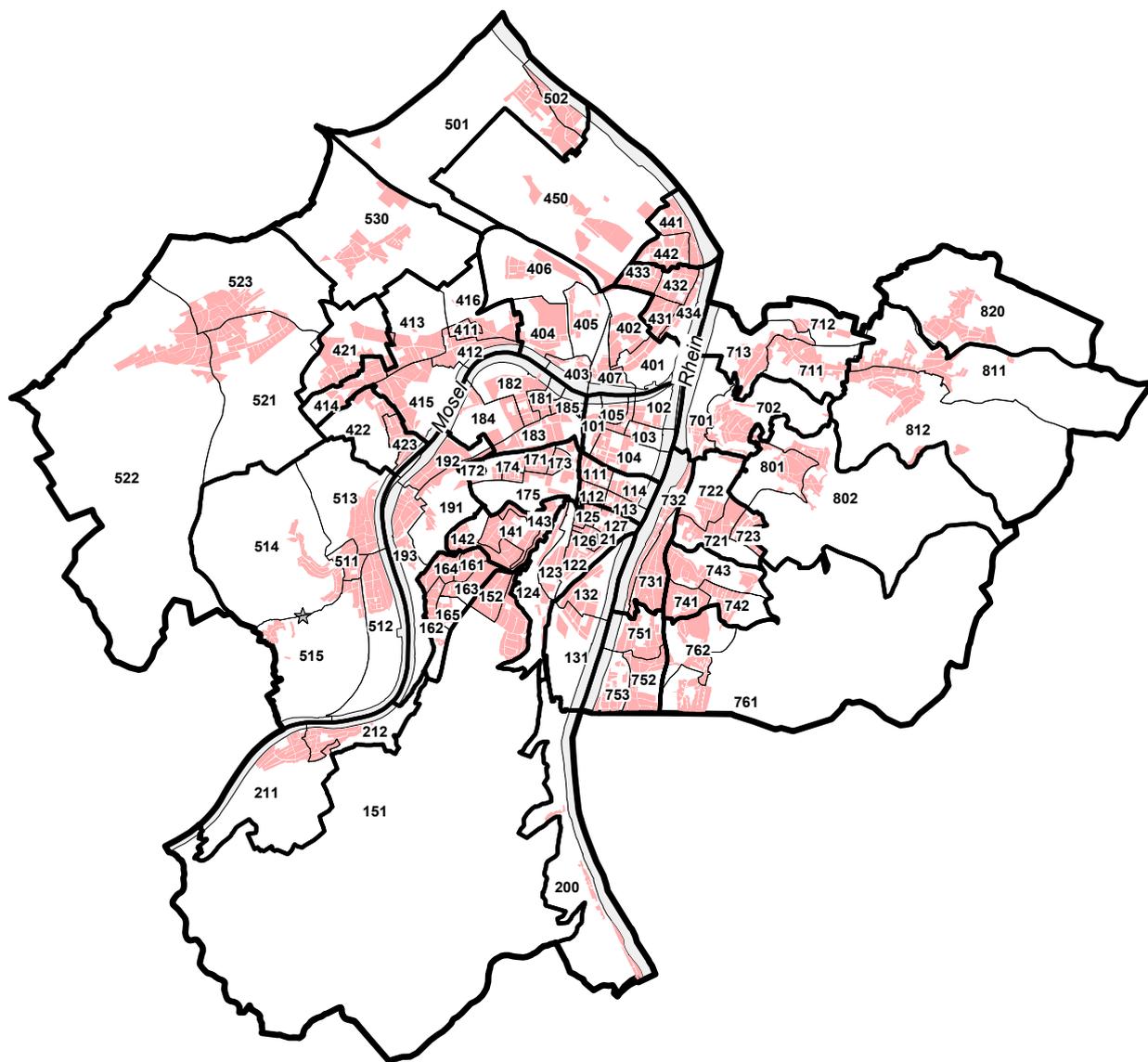
Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.3):

ABB. 0.3: CODIERUNG DER 32 STADTTEILE

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	42	Metternich Neubaugebiet	72	Asterstein
13	Oberwerth	43	Neuendorf	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	44	Wallsheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	45	Industriegebiet	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	50	Kesselheim	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	51	Güls	80	Arzheim
18	Raumental	52	Rübenach	81	Arenberg
19	Moselweiß	53	Bubenheim	82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 32 Stadtteile folgt einer gewissen Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.2) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die z.T. mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

**Abb. 0.4: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz:
Gliederung des Stadtgebiets nach Statistischen Bezirken**



— Stadtteilgrenze

◆ Wohngebiete

Maßstab ca. 1:100 000

151 Schlüssel des Statistischen Bezirks

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

→ **Die nächste Gliederungsebene: 101 Statistische Bezirke**

Die 32 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 101 Statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.4 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, daß jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. *Die Statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt.* Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.5 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen u.ä innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

ABB. 0.5: CODIERUNG DER 101 STATISTISCHEN BEZIRKE

Stadtteil (ID)	Bezirk		Bezirk	
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Universität
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementsz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe Hauptschule
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Sebastian-Kneipp-Straße	416	Pollenfeldweg
Metternich Neubaugeb. (42)	421	Bienenstück	422	Am Alten Schützenplatz
	423	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallersheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße
Industriegebiet (45)	450	Industriegebiet		

Kleinräumige Gliederung

NOCH ABB. 0.5

Stadtteil (ID)	Bezirk		Bezirk	
	ID	Name	ID	Name
Kesselheim (50)	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
Güls (51)	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
Rübenach (52)	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
Bubenheim (53)	530	Bubenheim		
Ehrenbreitstein (70)	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
Niederberg (71)	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
Asterstein (72)	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
Pfaffendorf (73)	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
Pfaffendorfer Höhe (74)	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
Horchheim (75)	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
Horchheimer Höhe (76)	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
Arzheim (80)	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
Arenberg (81)	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
Immendorf (82)	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich v.a. an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüsse), da die Statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung ist. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischen und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, daß die Statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist.

Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adreßbereichen hält die Statistikstelle in einem entsprechenden Straßenverzeichnis (Abb. 0.6) vor.

ABB. 0.6: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN

Straßen-schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Bezirk
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße			2	108	523
9307	Aachener Straße	1	85 b			521
9307	Aachener Straße	87	217	112	212	522
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	431
3	Adamsstraße	5	9	2	10	127
4	Ahornweg	1	5	2	4	152
5	Akazienweg	1	79	6	72	151
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	743

→Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen

Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

Für den internen Aufbau des Zuordnungssystem ist jedoch die darunterliegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb v.a. für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Postleitzahlenbereiche u.ä.) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 bzw. 3 Stellen geben dabei die eindeutige Zugehörigkeit des Blockes zu dem entsprechenden Stadtteil bzw. Statistischem Bezirk wider. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert. Die Abbildung 0.7 stellt einen Auszug daraus vor, der im Vergleich zu den Verzeichnissen auf Stadtteil- bzw. Bezirksebene den zunehmenden Differenzierungsgrad der zugeordneten Adressbereiche verdeutlicht.

ABB. 0.7: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH BLÖCKEN UND BLOCKSEITEN

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Block (Seite)
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	3			521 052 (1)
9307	Aachener Straße			2	2 i	523 051 (1)
9307	Aachener Straße			4	4	523 052 (1)
9307	Aachener Straße	5	5f			521 051 (1)
9307	Aachener Straße	7	21			521 023 (1)
9307	Aachener Straße			8	28	523 045 (1)
9307	Aachener Straße	25	25			521 022 (1)
9307	Aachener Straße			30	52	523 026 (1)
9307	Aachener Straße	33	55			521 021 (1)
9307	Aachener Straße			54	66	523 025 (1)
9307	Aachener Straße	57	65			521 015 (1)
9307	Aachener Straße	67	67			521 014 (1)
9307	Aachener Straße			70	88	523 014 (6)
9307	Aachener Straße	71	71			521 013 (1)

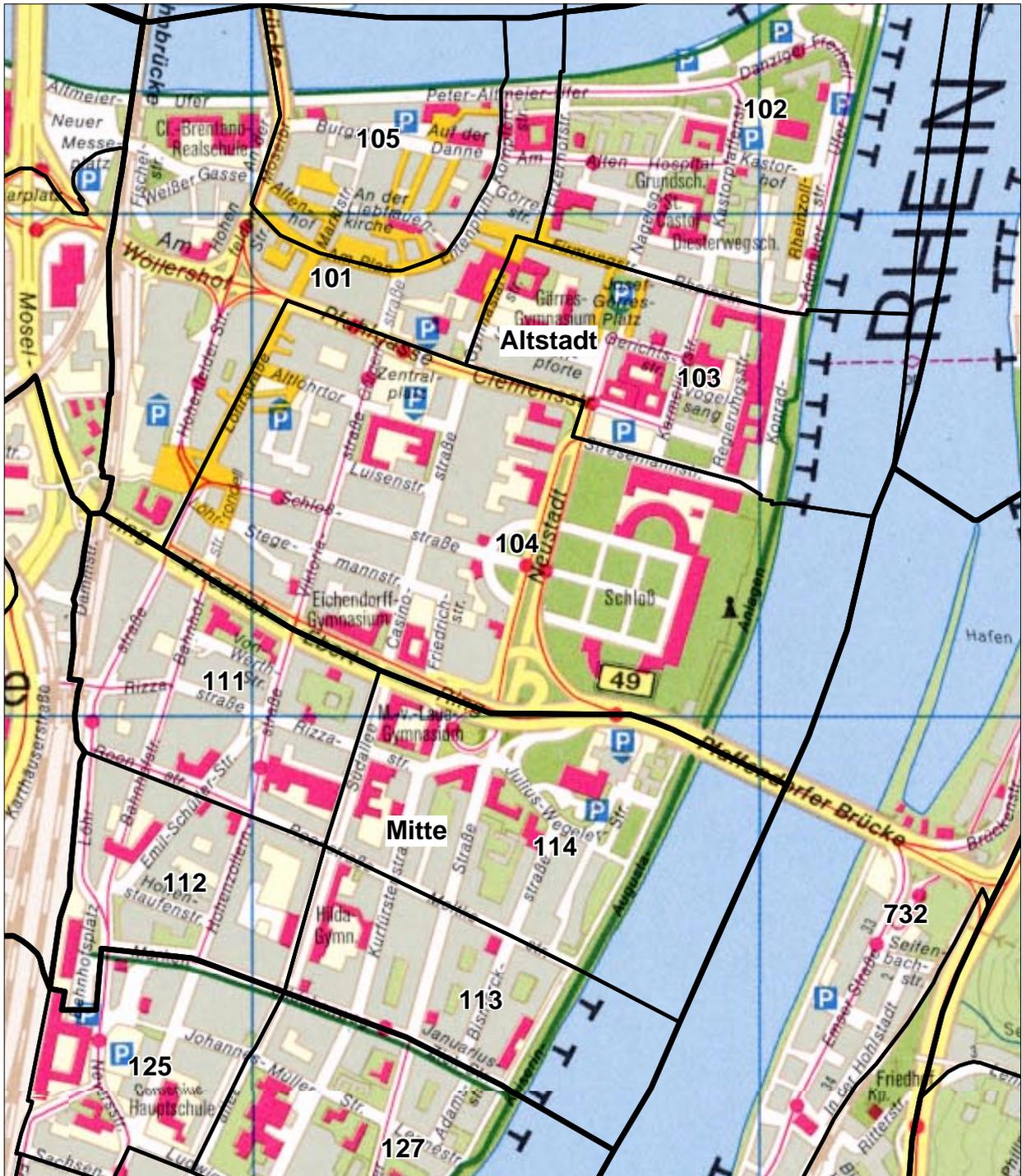
Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.8 dargestellt.

ABB. 0.8: AUSSCHNITT AUS DER BLOCKGLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ



Die abschließende Abbildung 0.9 zeigt die Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans am Beispiel des Innenstadtbereichs. Diese Darstellung dient der besseren Orientierung und wird flächendeckend für die Stadt Koblenz bei der Statistikstelle auf Datenträger vorgehalten.

Abb. 0.9: Abgrenzung von Stadtteilen und statistischen Bezirken vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- KoStatIS -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

1.

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
1		LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG	
1.01	T	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
1.02	K	Lageskizze Koblenz in der Region	27
1.03	T	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz.....	28
1.04	T	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.05	D	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.06	T	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30
1.07	D	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfelder mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke "gezoomt" werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in dv-technisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Lediglich auf der relativ kleinmaßstäblich aggregierten Ebene der insgesamt 20 Gemarkungen in Koblenz ist zur Zeit eine systematische, flächendeckende Fortschreibung nach Nutzungskategorien möglich.

Von Interesse sind auch die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Desweiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz seit 1985 beleuchtet.

Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" ist die *Flächenerhebung*, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert. Die Flächenerhebung erfolgte bisher in den Jahren 1979, 1981, 1985, 1993, 1997 und 1999.

Basis der Erhebung ist das *Liegenschaftsbuch*. Das Landesvermessungsamt stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt gemarkungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das städtische Vermessungsamt. Die Daten der Flächennutzung in den Gemarkungen wurden vom Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz bereitgestellt.

Begriffsklärungen und weitere Hinweise

⇒ *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen *Nutzungsartenkatalog*. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der

Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

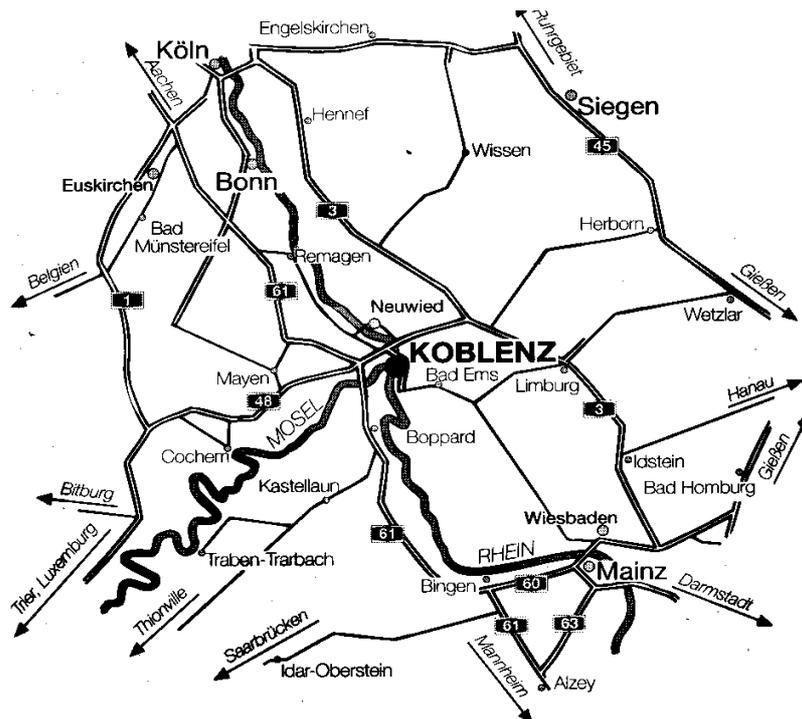
Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema "Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung). Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.

ABB. 1.01: TOPOGRAPHISCHE LAGEPARAMETER DER STADT KOBLENZ

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	
	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	
	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	
	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	
	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7km

Quelle: Vermessungsamt der Stadt Koblenz

ABB. 1.02: LAGESKIZZE



LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

ABB. 1.03: FLÄCHENNUTZUNG IN DEN GEMARKUNGEN DER STADT KOBLENZ (STAND 31.12.2001)

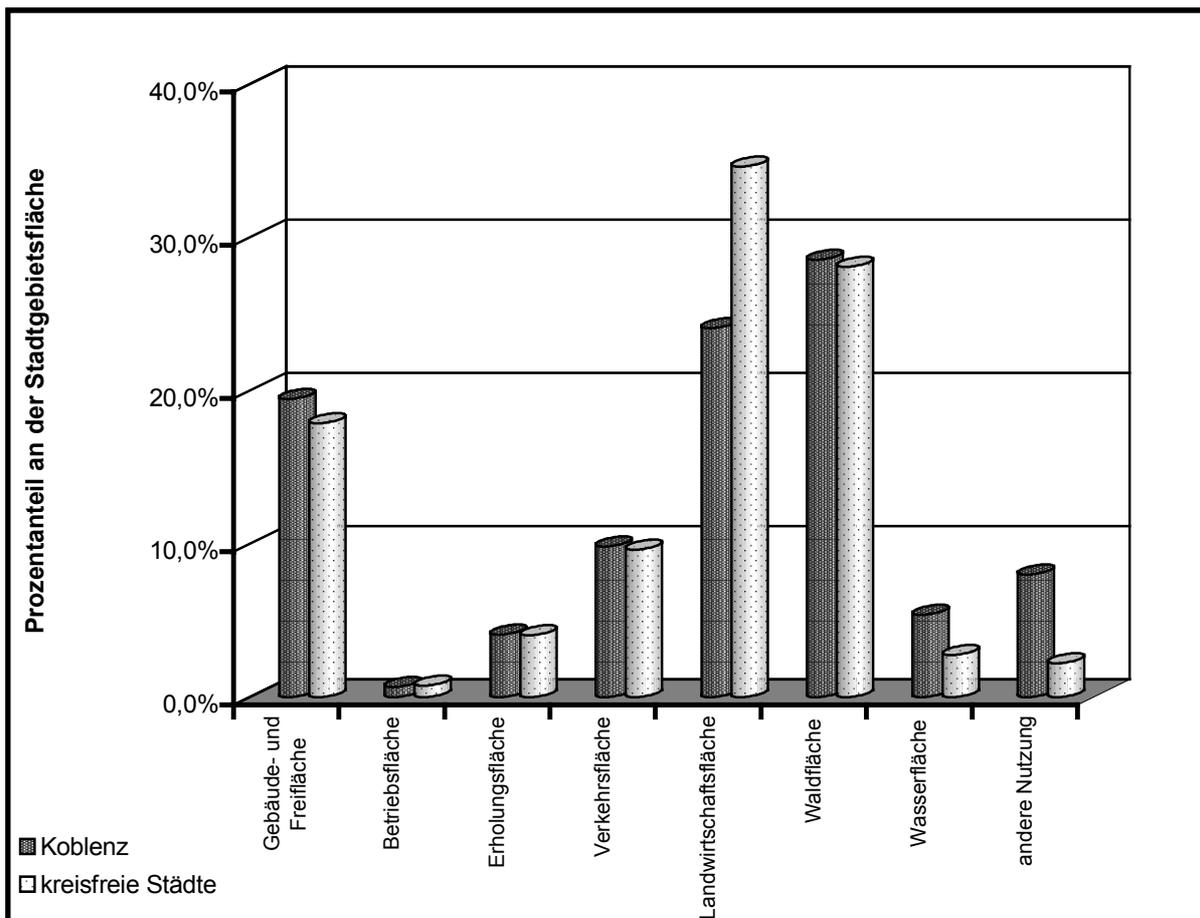
Gemarkung	Fläche/ Anteile		davon							
			Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	andere Nutzung
Koblenz	ha	2.534,9	423,7	8,4	78,7	239,9	38,6	1.611,5	111,0	23,1
	%	100,0%	16,7%	0,3%	3,1%	9,5%	1,5%	63,6%	4,4%	0,9%
Moselweiß	ha	313,2	110,5	0,9	35,5	40,8	26,8	23,0	52,3	23,4
	%	100,0%	35,3%	0,3%	11,3%	13,0%	8,5%	7,3%	16,7%	7,5%
Lay	ha	249,5	27,2	0,3	8,8	13,0	73,2	102,0	23,8	1,2
	%	100,0%	10,9%	0,1%	3,5%	5,2%	29,3%	40,9%	9,5%	0,5%
Bisholder	ha	23,5	6,7	-	2,7	1,6	9,8	2,5	0,0	0,2
	%	100,0%	28,4%	-	11,4%	6,8%	41,9%	10,7%	0,0%	0,7%
Güls	ha	795,6	85,6	7,9	38,8	61,5	358,0	195,1	45,7	3,1
	%	100,0%	10,8%	1,0%	4,9%	7,7%	45,0%	24,5%	5,7%	0,4%
Rübenach	ha	1.287,8	131,0	10,1	30,4	118,7	841,7	34,4	1,0	120,6
	%	100,0%	10,2%	0,8%	2,4%	9,2%	65,4%	2,7%	0,1%	9,4%
Metternich	ha	480,1	196,6	2,1	38,5	49,6	129,5	23,6	30,9	9,0
	%	100,0%	41,0%	0,4%	8,0%	10,3%	27,0%	4,9%	6,4%	1,9%
Bubenheim	ha	312,9	50,7	2,8	3,8	45,9	200,2	6,7	0,3	2,4
	%	100,0%	16,2%	0,9%	1,2%	14,7%	64,0%	2,1%	0,1%	0,8%
Kesselheim	ha	483,7	145,5	5,6	18,1	68,1	178,0	20,9	42,4	5,0
	%	100,0%	30,1%	1,2%	3,7%	14,1%	36,8%	4,3%	8,8%	1,0%
Wallersheim	ha	262,2	147,6	13,5	8,3	29,8	11,7	0,7	47,3	3,2
	%	100,0%	56,3%	5,2%	3,2%	11,4%	4,5%	0,3%	18,0%	1,2%
Neuendorf	ha	548,0	269,4	3,8	52,7	110,7	33,5	8,1	60,4	9,5
	%	100,0%	49,2%	0,7%	9,6%	20,2%	6,1%	1,5%	11,0%	1,7%
Neudorf	ha	33,9	6,0	-	2,7	3,4	0,4	13,3	7,3	0,7
	%	100,0%	17,8%	-	8,0%	10,1%	1,3%	39,3%	21,5%	2,0%
Niederberg	ha	208,7	64,7	1,0	15,7	15,7	71,9	32,9	4,3	2,5
	%	100,0%	31,0%	0,5%	7,5%	7,5%	34,5%	15,8%	2,1%	1,2%
Immeldorf	ha	252,9	25,9	0,0	7,1	6,4	92,7	118,7	0,7	1,4
	%	100,0%	10,2%	0,0%	2,8%	2,5%	36,7%	46,9%	0,3%	0,5%
Arenberg	ha	645,6	63,3	0,6	19,3	37,5	217,0	304,6	1,2	2,1
	%	100,0%	9,8%	0,1%	3,0%	5,8%	33,6%	47,2%	0,2%	0,3%
Ehren- breitstein	ha	161,1	45,1	0,5	14,3	22,2	7,7	18,1	23,3	30,0
	%	100,0%	28,0%	0,3%	8,9%	13,8%	4,8%	11,3%	14,5%	18,6%
Arzheim	ha	486,7	49,2	0,2	12,2	31,5	139,8	191,5	1,9	60,5
	%	100,0%	10,1%	0,0%	2,5%	6,5%	28,7%	39,3%	0,4%	12,4%
Pfaffendorf	ha	402,9	117,0	0,0	17,7	49,7	14,1	37,9	37,0	129,4
	%	100,0%	29,0%	0,0%	4,4%	12,3%	3,5%	9,4%	9,2%	32,1%
Horchheim	ha	769,8	103,3	18,6	23,2	67,1	7,8	120,6	23,0	406,0
	%	100,0%	13,4%	2,4%	3,0%	8,7%	1,0%	15,7%	3,0%	52,7%
Stolzenfels	ha	248,4	16,2	0,0	3,6	24,6	3,0	145,3	50,5	5,2
	%	100,0%	6,5%	0,0%	1,5%	9,9%	1,2%	58,5%	20,3%	2,1%
Gesamt	ha	10.501,4	2.085,3	76,5	432,1	1.037,4	2.455,7	3.011,5	564,4	838,5
	%	100,0%	19,9%	0,7%	4,1%	9,9%	23,4%	28,7%	5,4%	8,0%

Quelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

ABB.1.04: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ STÄDTEVERGLEICH (STICHTAG 31.12.2001)

Nutzungsart	Städte				
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.501	11.714	9.777	13.972	106.447
davon:					
Gebäude- und Freifläche	19,5%	15,8%	28,0%	16,9%	17,9%
Betriebsfläche	0,7%	0,3%	1,0%	0,2%	0,8%
Erholungsfläche	4,1%	4,7%	4,4%	2,2%	4,1%
Verkehrsfläche	9,8%	9,2%	14,1%	7,6%	9,6%
Landwirtschaftsfläche	24,1%	23,1%	44,0%	9,8%	34,6%
Waldfläche	28,5%	41,9%	3,0%	62,0%	28,1%
Wasserfläche	5,4%	3,3%	3,4%	0,6%	2,7%
andere Nutzung	8,0%	1,8%	2,0%	0,7%	2,2%

ABB. 1.05: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH

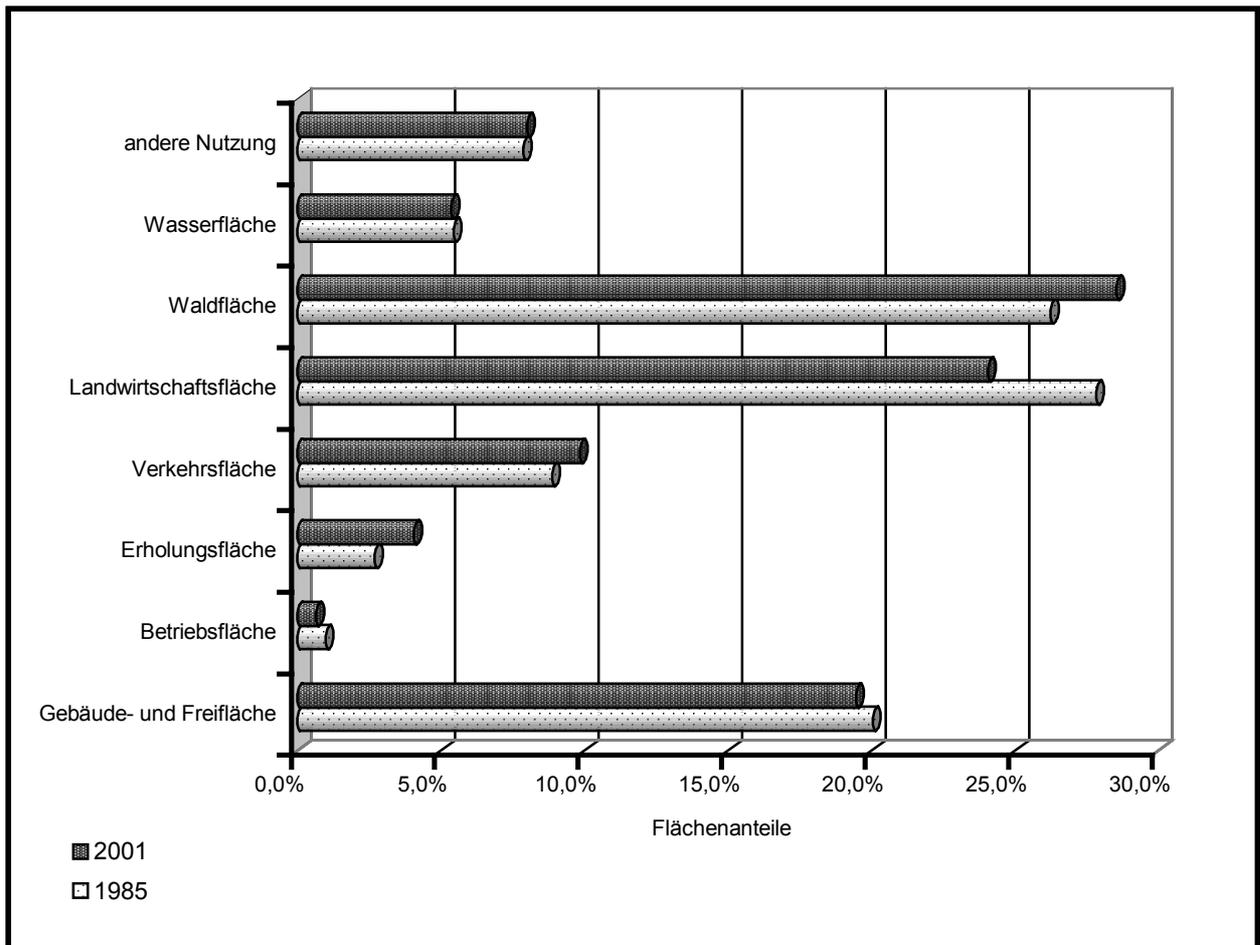


Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.06: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG SEIT 1985 IN KOBLENZ

Nutzungsart	Jahr					Veränderung 1985-2001
	1985	1989	1993	1997	2001	
Fläche (in ha)	10.501	10.501	10.507	10.502	10.501	0,0%
davon:						
Gebäude- und Freifläche	20,0%	19,0%	18,7%	18,9%	19,5%	-2,9%
Betriebsfläche	1,0%	1,1%	0,7%	0,7%	0,7%	-33,0%
Erholungsfläche	2,7%	3,4%	4,0%	4,0%	4,1%	50,4%
Verkehrsfläche	8,9%	9,4%	9,6%	9,8%	9,8%	10,9%
Landwirtschaftsfläche	27,8%	27,2%	26,2%	25,5%	24,1%	-13,5%
Waldfläche	26,2%	26,4%	27,3%	27,6%	28,5%	8,7%
Wasserfläche	5,4%	5,4%	5,4%	5,4%	5,4%	-1,4%
andere Nutzung	7,9%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	1,4%

ABB. 1.07: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG SEIT 1985 IN KOBLENZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

2.

BEVÖLKERUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
2. BEVÖLKERUNG			
2.01	K	Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz	39
2.02	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663	40
2.03	K	Eingemeindungen der Stadt Koblenz	42
2.04	D	Grafik: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900	43
2.05	D	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz seit 1987	44
2.06	D	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahl seit der Volkszählung.....	44
2.07	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	45
2.08	D	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes seit 1996 in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten	45
2.09	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	46
2.10	T	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	47
2.11	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Stadtteilen.....	48
2.12	D	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	49
2.13	K	Veränderung der Einwohnerzahlen nach statistischen Bezirken.....	50
2.14	T	Demographische Strukturen in Koblenz im Überblick	51
2.15	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität.....	52
2.16	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	54
2.17	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	58
2.18	K	Altersstrukturen in den statistischen Bezirken	59
2.19	D	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung	60
2.20	T	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen.....	61
2.21	T	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich.....	62

2.22	D	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	62
2.23	T	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen	63
2.24	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand	64
2.25	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand: prozentuale Verteilung	65
2.26	T	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	67
2.27	D	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 1996	67
2.28	D	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität.....	68
2.29	T	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität.....	69
2.30	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten und Nationalitätengruppen	70
2.31	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Nationalität in den Stadtteilen	74
2.32	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen	75
2.33	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den Statistischen Bezirken	76
2.34	D	Häufigkeitsverteilung der Anteilsklassen der ausländischen Bevölkerung nach statistischen Bezirken	77
2.35	D	Räumliche Konzentration der ausländischen Bevölkerung im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	77
2.36	T	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz.....	79
2.37	T	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	79
2.38	D	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	80
2.39	D	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz.....	80
2.40	D	Geburtenbilanzen in Koblenz	81
2.41	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz	81
2.42	T	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen	82
2.43	D	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr nach Stadtteilen	83
2.44	T	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen	84
2.45	T	Entwicklung der Sterberaten nach Alter und Geschlecht	85
2.46	D	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht in Koblenz	86
2.47	D	Geburtenbilanz nach Stadtteilen.....	87
2.48	T	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen seit Jahresbeginn im Vergleich zur Vorjahresentwicklung.....	88
2.49	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	90
2.50	D	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	91
2.51	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	92
2.52	D	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern (ohne Rheinland-Pfalz).....	93

2.53	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	94
2.54	D	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach Quartalen	95
2.55	T	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland	96
2.56	K	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden	97
2.57	T	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen.....	98
2.58	K	Wegzüge aus Koblenz nach statistischen Bezirken und Zielgebieten	99
2.59	T	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen	100
2.60	T	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen.....	102
2.61	T	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	104
2.62	D	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz.....	106
2.63	D	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen.....	107
2.64	T	Wanderungsbilanzen nach demographischen Gruppen	108
2.65	T	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	109
2.66	D	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	110
2.67	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen	111
2.68	T	Eheschliessungen und Ehescheidungen in Koblenz	112
2.69	D	Eheschliessungen und Ehescheidungen in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	112
2.70	T	Kichenaustritte in Koblenz.....	113
2.71	D	Kichenaustritte in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	113
2.72	T	Einbürgerungen in Koblenz	114

2. Bevölkerung

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs 2002 ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche *Entwicklung des Bevölkerungsbestandes* beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen v.a. die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Die in den letzten Jahren festzustellenden rückläufigen Einwohnerzahlen sind demgegenüber ungleich schwächer ausgeprägt, weisen aber systematisch in eine Richtung, welche die Stadt mit Sicherheit vor eine enorme Herausforderung stellen wird: Schrumpfung des Einwohnerbestandes und vor allem die zunehmende Alterung der Bevölkerung (Stichwort "*Demographischer Wandel*"). War dieser Prozess vor einigen Jahren noch ein Szenario der Bevölkerungswissenschaftler, das kaum Beachtung fand, so weisen heute nicht nur die kontroversen politischen Diskussionen um die Zukunft sozialer Sicherungssysteme (Stichwort "demographischer Faktor") oder auch das zunehmende Angebot von kommerziellen Dienstleistungen unterschiedlichster Art für ältere Menschen auf einen grundlegenden Wandel in der öffentlichen Wahrnehmung hin.

Daher werden auch im statistischen Jahrbuch die *Altersstrukturen und Alterungsprozesse* in Koblenz und in seinen 32 Stadtteilen genauer betrachtet.

Zumindest aus Sicht der Bevölkerungsstatistik ist die Thematik "Ausländische Bevölkerung" durch die zahlreichen Analysen des demographischen Wandels etwas in den Hintergrund gedrängt worden – wenngleich beides eng miteinander zusammenhängt (Stichwort "Einwanderungsgesetze", "Green Card"). Das Statistische Jahrbuch dokumentiert die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Verlauf und v.a. die kleinräumige Differenzierung nach Nationalitäten in Koblenz. Mit den Einbürgerungen ist ein neuer Themenkomplex in das Berichtswesen aufgenommen worden.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von *Wanderungsvorgängen* (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von *natürlichen Bevölkerungsbewegungen* (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik wie auch in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen. Hier liegt der Focus v.a. auf den *Stadt-Umland-Wanderungen*, die aufgrund des selektiven Charakters (verstärkter Fortzug junger Familien ins Umland) einen unmittelbaren Einfluss auf die oben angesprochenen Prozesse der Bevölkerungsschrumpfung und –alterung in Koblenz haben. Wobei an dieser Stelle ausdrücklich vermerkt wird, dass der Einfluss der Stadt-Umland-Wanderungen auf die Prozesse des demographischen Wandels im Oberzentrum nicht überschätzt werden sollte. Mit einer zeitlichen Verzögerung werden auch in vielen umliegenden Gemeinden Schrumpfung und Alterung der Bevölkerung zu beobachten sein, wie u.a. die regionale Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamts aussagt.

Der größte Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung geht nicht auf Wanderungen über die Stadtgrenze zurück, sondern auf *innerstädtische Umzüge*. Im Gegensatz zu den Umland- und Fernwanderungen – sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen v.a. auf eine bessere Anpassung der unmittelbaren Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere – daraus ergibt sich die oben bereits erwähnte selektive Wirkung der Wandervorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte* runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das *Melderegister der Stadt Koblenz*. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht die "amtlichen" Einwohnerzahlen von Koblenz. Diese werden vom *Statistischen Landesamt* veröffentlicht und weichen aufgrund unterschiedlicher Fortschreibungsverfahren geringfügig von den Zahlen des Meldeamtes ab. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

⇒ *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und –scheidungen sowie über Kirchenaustritte werden vom *Standesamt der Stadt Koblenz* geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des *Statistischen Landesamtes* und des *Amtsgerichts Koblenz* ausgewertet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzer (v.a. Studierende) sind nicht berücksichtigt!

⇒ *Sichttage*

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.

⇒ *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der dv-technischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2001 und 31.12.2000) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum dv-technisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.

⇒ *Registerbereinigungen*

Neben Bevölkerungsbewegungen werden Bestandsveränderungen auch durch Registerbereinigungen bedingt. Im Jahr 1999 musste eine solche Bereinigung durchgeführt werden, als im Vorfeld der Ausländerbeiratswahlen ersichtlich wurde, dass viele in Koblenz gemeldete Personen dort keinen Wohnsitz (mehr) haben. Im Zuge einer systematischen Registerbereinigung wurden daher 657 Eintragungen ausländischer Bürger mit Stichtag 1.10.99 aus dem Einwohnerregister entfernt. In der Wanderungsstatistik des Jahrbuchs werden diese nicht berücksichtigt, da es hierdurch zu Verzerrungen bezüglich der zeitlichen Zuordnung kommen würde.

⇒ *Registerqualität*

Dieser Umstand mag als ein Indiz für die Problematik der Bevölkerungsfortschreibung gelten. Trotz immer wieder durchgeführter Qualitätskontrollen durch das Meldeamt muss mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Tag der letzten Vollerhebung (Volkszählung im Mai 1987) mit weiteren Qualitätsverlusten in den Registern der Stadt wie auch des Statistischen Landesamtes gerechnet werden.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten publiziert.

Das Statistische Landesamt publiziert alle zwei Jahre eine aktualisierte *regionale Bevölkerungsprognose* auf der Ebene von Landkreisen und kreisfreien Städten. Auch die Änderungen im Altersaufbau werden in diese Prognose einbezogen.

Die Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP) hat ein Projekt "Zukunftsradar Rheinland-Pfalz 2030" aufgenommen, in dem auch die Statistikstelle der Stadt Koblenz integriert ist. Die inhaltlichen Schwerpunkte dieses Projektes sind maßgeblich durch den Themenkomplex "demographischer Wandel" bestimmt.

**Abb. 2.01 Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz
am 31.12.2001**



Räumliche Verteilung der Einwohner
 1 Punkt = 10 Einwohner
 Stadtteilgrenze

Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.02: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ VON 1663 BIS 2001

Stand:	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 ¹⁾	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 ¹⁾	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 ¹⁾	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner, Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 ¹⁾	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.02:

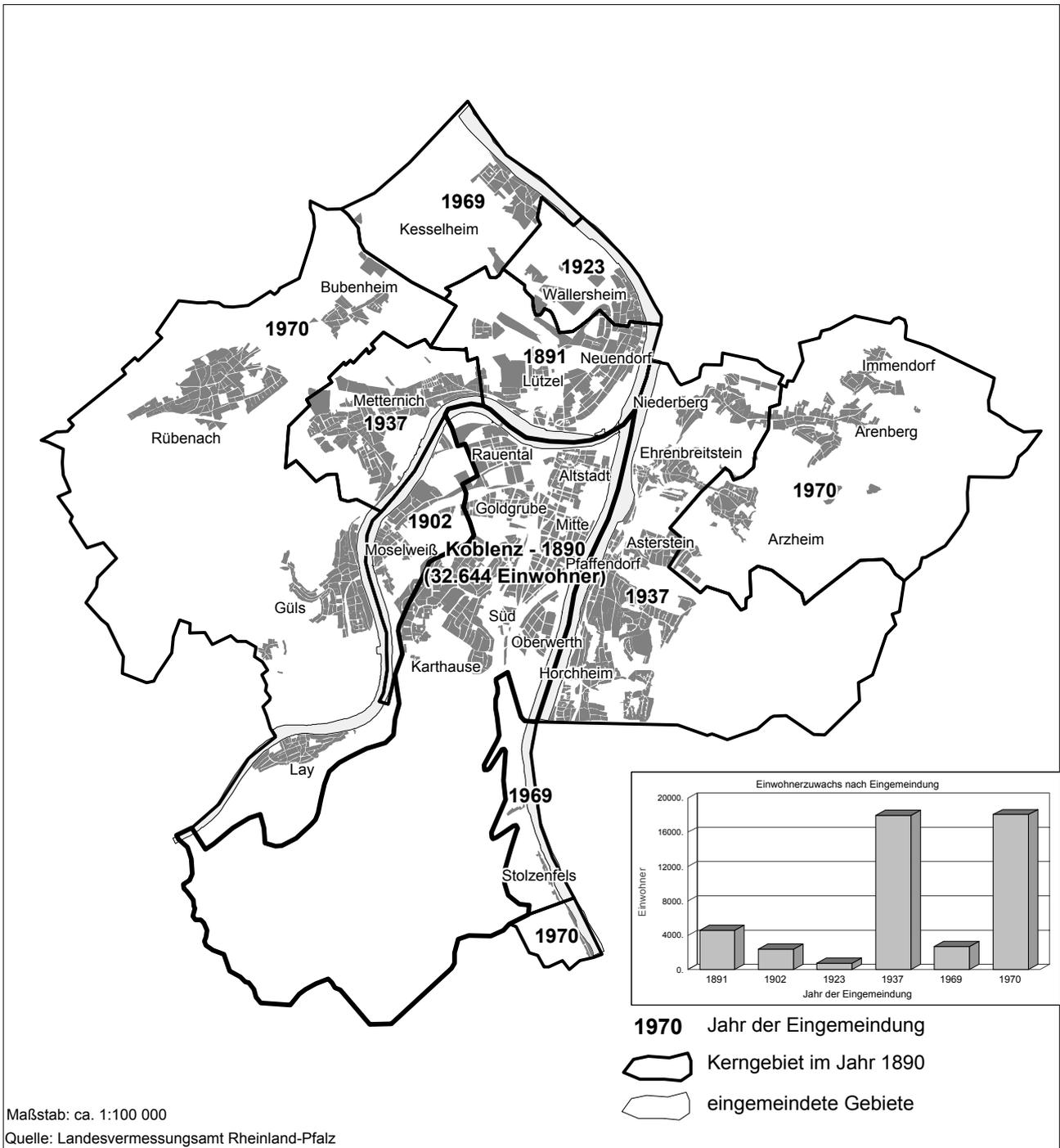
27.05.1970 ^{1) 2)}	119.434	Volkszählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immendorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rübenach (3957 Einwohner), und eines Teil von Rhens (238 Einwohner)
31.12.1970	120.079	
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 ³⁾	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
31.12.1987	108.719	
25.05.1987	108.246	Volkszählung
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 ⁴⁾	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	

¹⁾ Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

²⁾ Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

³⁾ Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.04: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1900

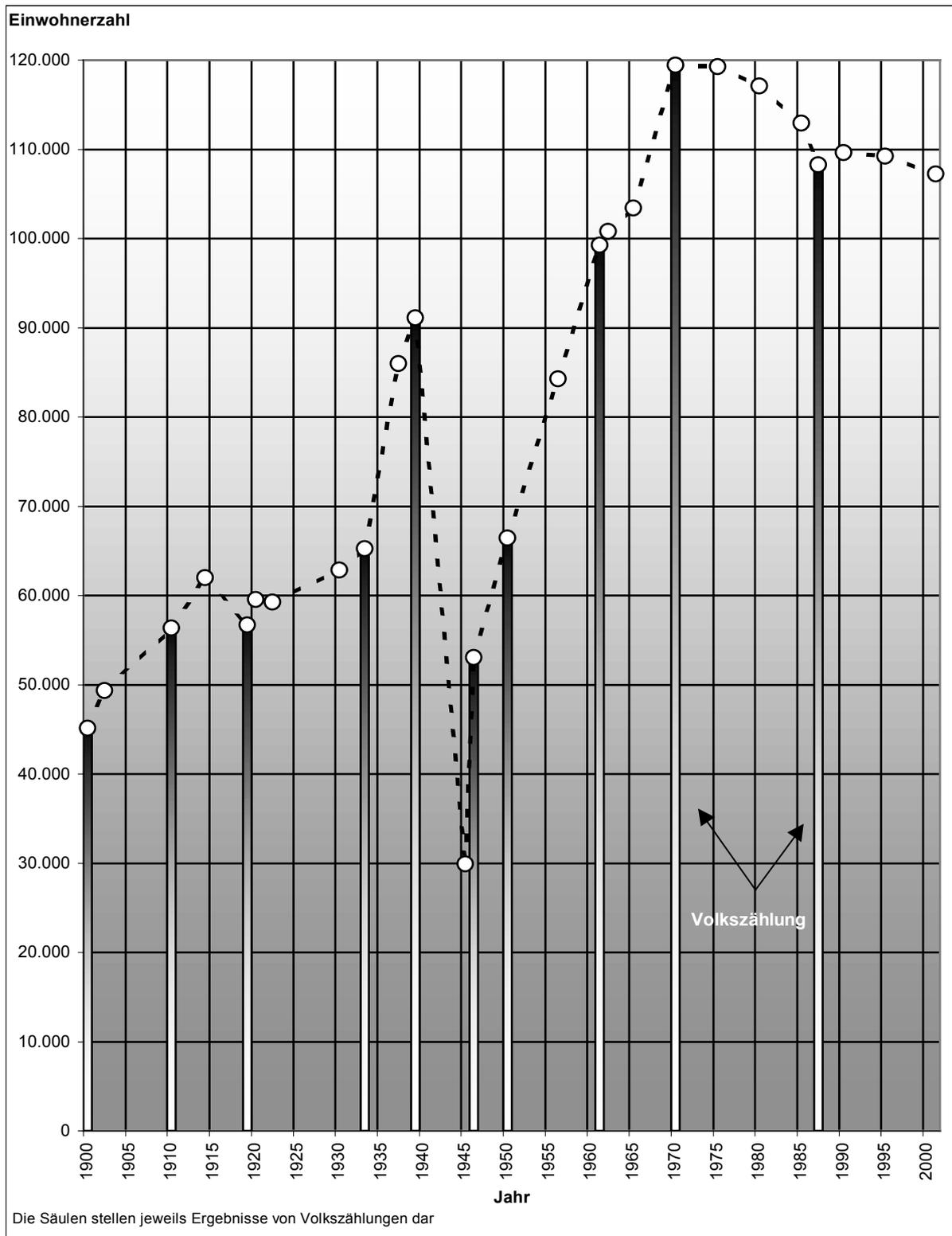


ABB. 2.05: BEVÖLKERUNG NACH ART DES WOHNSESITZES IN KOBLENZ 1987 BIS 2001

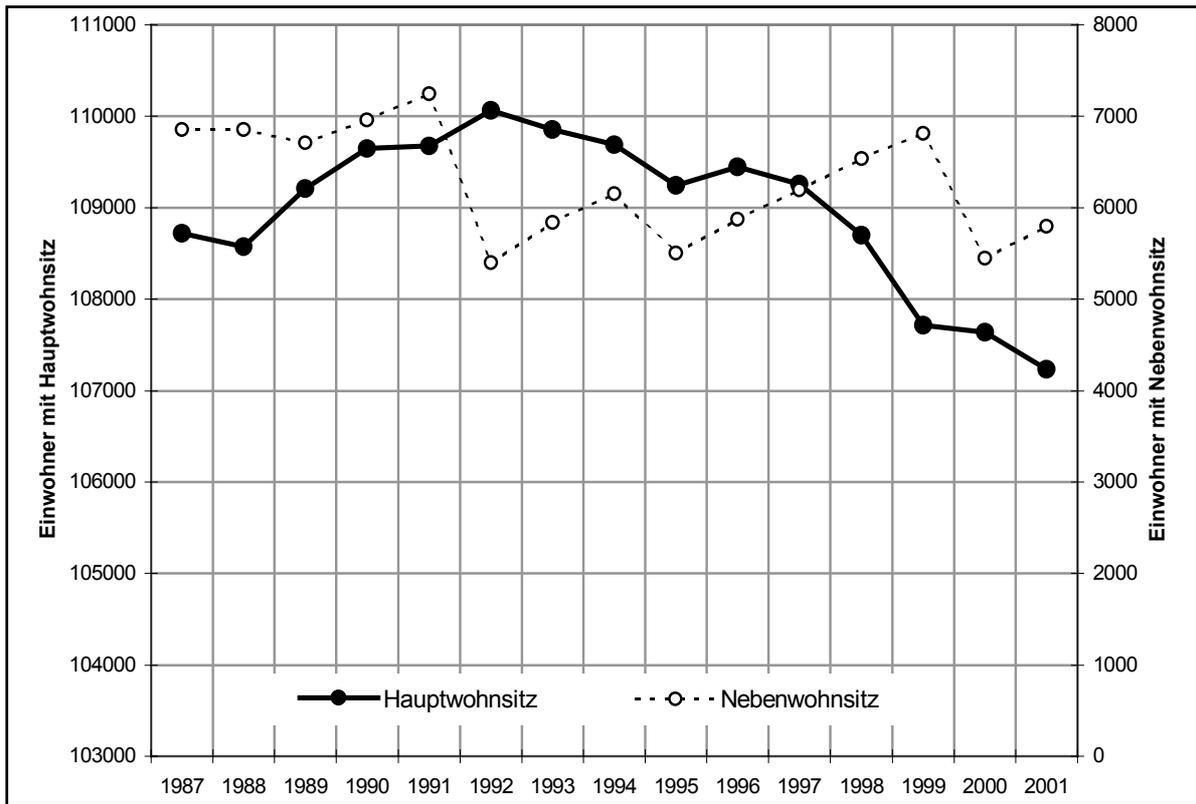
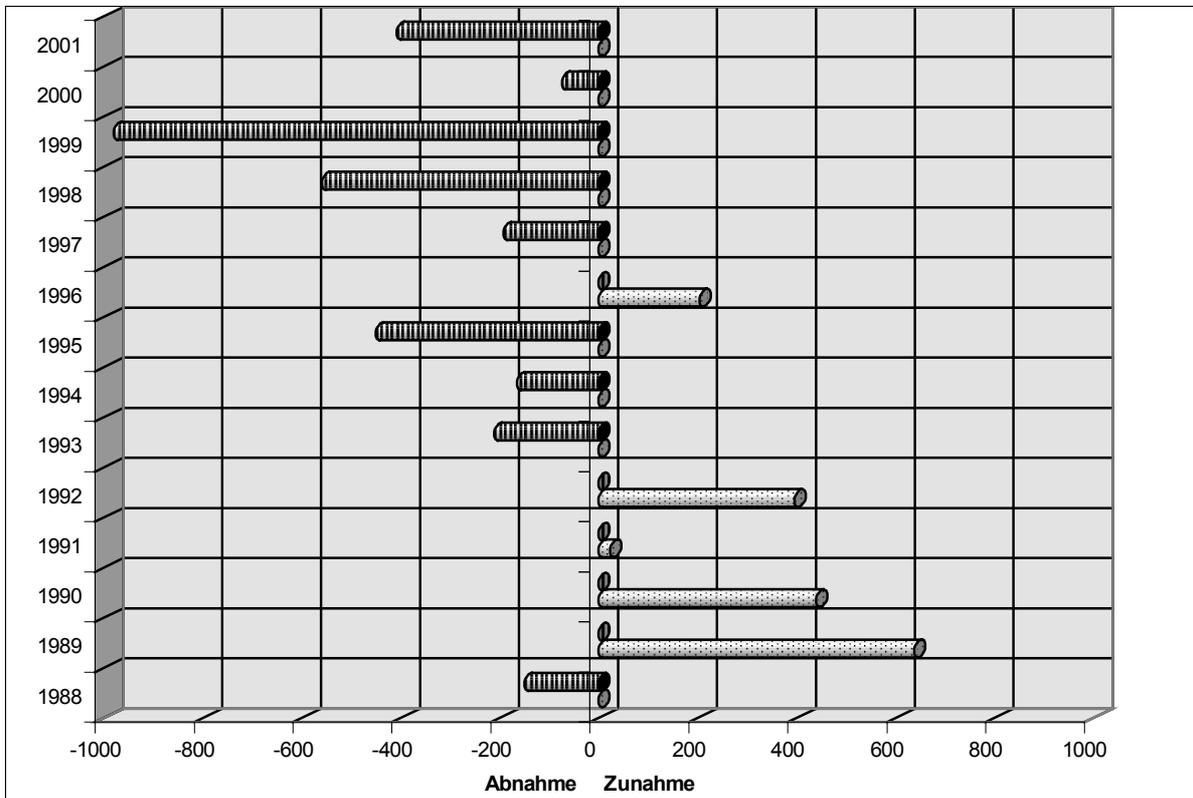


ABB. 2.06: JÄHRLICHE VERÄNDERUNGEN DER EINWOHNERZAHLEN SEIT DER VOLKSZÄHLUNG 1987

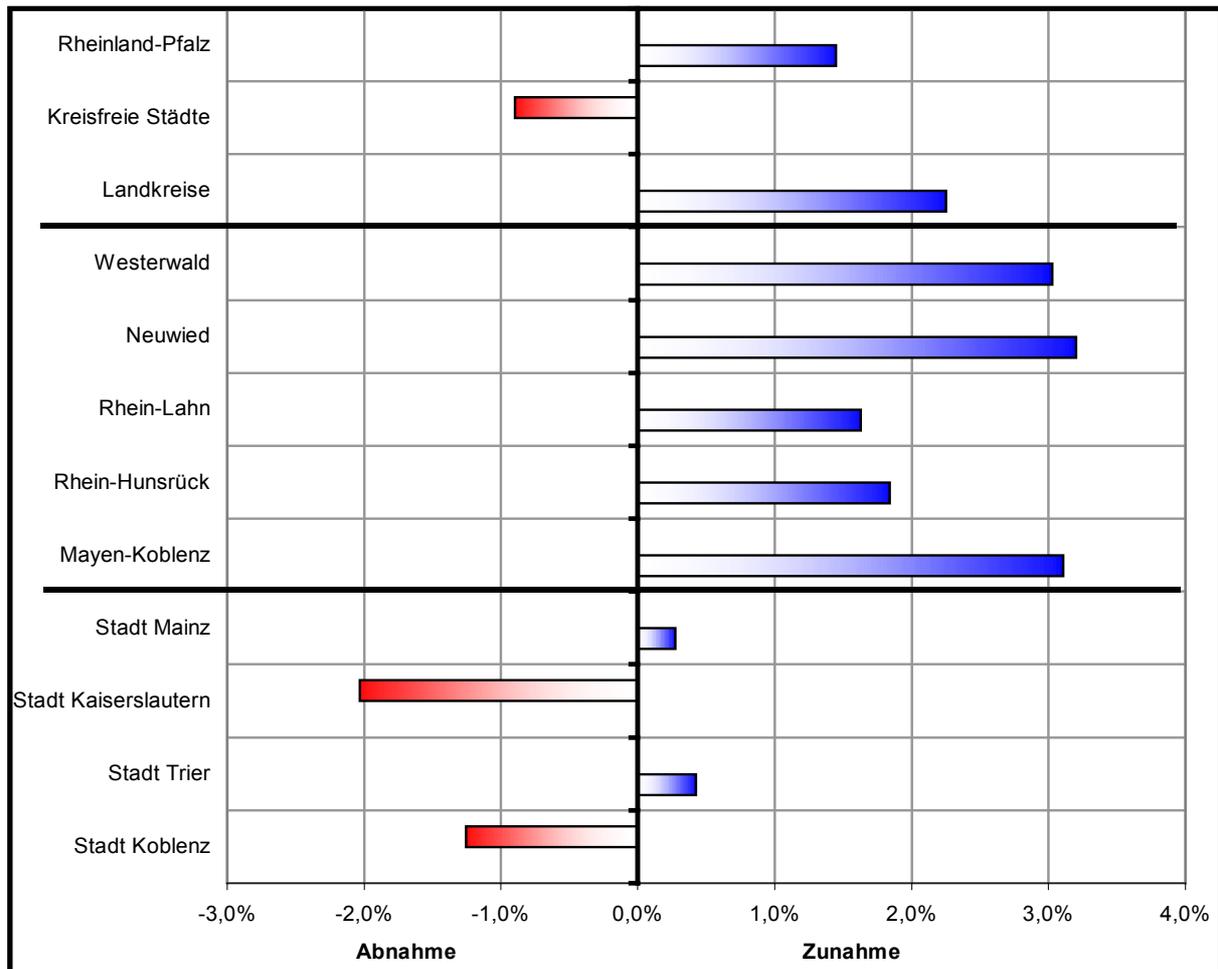


Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.07: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung 1996 - 2001	
	1996	1997	1998	1999	2000	2001		
	Anzahl						Prozent	
Stadt Koblenz	109.280	109.520	109.139	108.704	107.868	107.907	-1.373	-1,26%
Stadt Trier	99.258	99.679	99.522	99.863	98.404	99.679	421	0,42%
Stadt Kaiserslautern	101.887	101.543	100.965	100.261	99.525	99.819	-2.068	-2,03%
Stadt Mainz	183.709	185.532	185.879	185.642	182.517	184.210	501	0,27%
Mayen-Koblenz	204.974	207.004	207.864	209.151	210.404	211.339	6.365	3,11%
Rhein-Hunsrück	103.488	104.328	104.492	104.787	105.165	105.392	1.904	1,84%
Rhein-Lahn	127.321	128.021	128.190	128.587	128.664	129.394	2.073	1,63%
Neuwied	178.932	180.835	182.321	183.592	183.840	184.659	5.727	3,20%
Westerwald	196.168	198.204	199.639	200.603	201.708	202.108	5.940	3,03%
Landkreise	2.966.360	2.990.238	3.001.798	3.014.524	3.023.335	3.033.134	66.774	2,25%
Kreisfreie Städte	1.016.922	1.019.515	1.016.430	1.013.706	1.005.139	1.007.807	-9.115	-0,90%
Rheinland-Pfalz	3.983.282	4.009.753	4.018.228	4.028.230	4.028.474	4.040.941	57.659	1,45%

ABB. 2.08: PROZENTUALE VERÄNDERUNG DES EINWOHNERBESTANDES SEIT 1996 IN AUSGEWÄHLTEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.09: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2001 - 1992
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	
Altstadt	5.072	5.130	5.039	4.973	4.947	4.897	4.891	4.694	4.675	4.669	-403
Mitte	3.482	3.539	3.478	3.479	3.481	3.502	3.537	3.422	3.388	3.393	-89
Süd	6.909	6.894	6.937	6.909	6.756	6.783	6.698	6.644	6.706	6.618	-291
Oberwerth	1.306	1.300	1.286	1.277	1.291	1.277	1.256	1.262	1.260	1.230	-76
Karthause Nord	3.018	3.012	3.062	3.013	3.031	3.041	3.031	2.988	3.002	3.053	35
Karhäuserhofgelände	2.240	2.226	2.200	2.197	2.186	2.081	2.100	2.089	2.088	2.067	-173
Karthause Flugfeld	5.542	5.464	5.451	5.464	5.428	5.403	5.605	5.776	5.826	5.886	344
Goldgrube	4.644	4.650	4.744	4.663	4.626	4.559	4.457	4.466	4.499	4.454	-190
Rauental	4.604	4.545	4.514	4.341	4.355	4.272	4.167	4.096	4.156	4.100	-504
Moselweiß	3.340	3.221	3.240	3.169	3.158	3.122	3.116	3.142	3.126	3.124	-216
Stolzenfels	759	678	576	545	535	512	499	489	484	470	-289
Lay	1.968	2.003	2.020	2.002	2.026	2.049	1.987	1.919	1.922	1.902	-66
Lützel	8.536	8.559	8.569	8.504	8.415	8.284	8.157	7.979	7.945	7.912	-624
Metternich	6.525	6.456	6.410	6.570	6.575	6.748	6.781	6.781	6.656	6.642	117
Metternich Neubaugebiet	2.984	3.017	3.006	2.962	2.944	2.962	2.901	2.883	2.905	2.835	-149
Neuendorf	5.425	5.375	5.358	5.286	5.601	5.722	5.724	5.699	5.757	5.729	304
Wallersheim	2.918	3.057	3.193	3.374	3.375	3.354	3.414	3.430	3.428	3.444	526
Industriegebiet	530	531	505	491	483	483	474	457	447	429	-101
Kesselheim	2.768	2.777	2.701	2.682	2.677	2.680	2.671	2.607	2.607	2.577	-191
Güls	5.164	5.183	5.187	5.350	5.480	5.541	5.525	5.555	5.602	5.678	514
Rübenach	4.680	4.743	4.852	4.925	4.998	5.160	5.120	5.150	5.210	5.198	518
Bubenheim	1.206	1.227	1.246	1.252	1.275	1.278	1.282	1.234	1.219	1.224	18
Ehrenbreitstein	2.137	2.109	2.139	2.142	2.138	2.065	2.038	1.951	1.963	2.000	-137
Niederberg	3.024	3.064	3.022	2.985	3.019	3.030	3.007	2.974	2.945	2.934	-90
Asterstein	3.129	3.074	3.025	2.943	2.807	2.746	2.704	2.669	2.608	2.549	-580
Pfaffendorf	3.045	3.095	3.038	2.962	2.967	2.927	2.821	2.789	2.741	2.760	-285
Pfaffendorfer Höhe	2.849	2.803	2.794	2.789	2.927	2.924	2.906	2.743	2.604	2.512	-337
Horchheim	3.398	3.355	3.379	3.390	3.393	3.338	3.264	3.208	3.206	3.238	-160
Horchheimer Höhe	2.431	2.367	2.316	2.259	2.204	2.182	2.198	2.234	2.251	2.277	-154
Arzheim	2.283	2.251	2.257	2.263	2.265	2.265	2.238	2.220	2.248	2.206	-77
Arenberg	2.674	2.693	2.681	2.616	2.597	2.597	2.661	2.710	2.724	2.690	16
Immendorf	1.478	1.459	1.467	1.465	1.486	1.466	1.465	1.454	1.443	1.431	-47
Koblenz*	110068	109857	109692	109242	109446	109254	108695	107715	107641	107233	-2835

*incl. der räumlich nicht zugeordneten Einwohner

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.10: JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr									Gesamter Zeitraum	
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	Zunahme	Abnahme
Altstadt	58	-91	-66	-26	-50	-6	-197	-19	-6		-403
Mitte	57	-61	1	2	21	35	-115	-34	5		-89
Süd	-15	43	-28	-153	27	-85	-54	62	-88		-291
Oberw erth	-6	-14	-9	14	-14	-21	6	-2	-30		-76
Karthause Nord	-6	50	-49	18	10	-10	-43	14	51	35	
Karhäuserhofgelände	-14	-26	-3	-11	-105	19	-11	-1	-21		-173
Karthause Flugfeld	-78	-13	13	-36	-25	202	171	50	60	344	
Goldgrube	6	94	-81	-37	-67	-102	9	33	-45		-190
Raumental	-59	-31	-173	14	-83	-105	-71	60	-56		-504
Moselweiß	-119	19	-71	-11	-36	-6	26	-16	-2		-216
Stolzenfels	-81	-102	-31	-10	-23	-13	-10	-5	-14		-289
Lay	35	17	-18	24	23	-62	-68	3	-20		-66
Lützel	23	10	-65	-89	-131	-127	-178	-34	-33		-624
Metternich	-69	-46	160	5	173	33	-	-125	-14	117	
Metternich Neubaugebiet	33	-11	-44	-18	18	-61	-18	22	-70		-149
Neuendorf	-50	-17	-72	315	121	2	-25	58	-28	304	
Wallertheim	139	136	181	1	-21	60	16	-2	16	526	
Industriegebiet	1	-26	-14	-8	-	-9	-17	-10	-18		-101
Kesselheim	9	-76	-19	-5	3	-9	-64	-	-30		-191
Güls	19	4	163	130	61	-16	30	47	76	514	
Rübenach	63	109	73	73	162	-40	30	60	-12	518	
Bubenheim	21	19	6	23	3	4	-48	-15	5	18	
Ehrenbreitstein	-28	30	3	-4	-73	-27	-87	12	37		-137
Niederberg	40	-42	-37	34	11	-23	-33	-29	-11		-90
Asterstein	-55	-49	-82	-136	-61	-42	-35	-61	-59		-580
Pfaffendorf	50	-57	-76	5	-40	-106	-32	-48	19		-285
Pfaffendorfer Höhe	-46	-9	-5	138	-3	-18	-163	-139	-92		-337
Horchheim	-43	24	11	3	-55	-74	-56	-2	32		-160
Horchheimer Höhe	-64	-51	-57	-55	-22	16	36	17	26		-154
Arzheim	-32	6	6	2	-	-27	-18	28	-42		-77
Arenberg	19	-12	-65	-19	-	64	49	14	-34	16	
Immendorf	-19	8	-2	21	-20	-1	-11	-11	-12		-47
Koblenz*	-211	-165	-450	204	-192	-559	-980	-74	-408		-2835

* incl. die räumlich nicht zuzuordnenden Einwohner

ABB. 2.11: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL 1992 BIS 2001 NACH STADTTETLEN (DIAGRAMM)

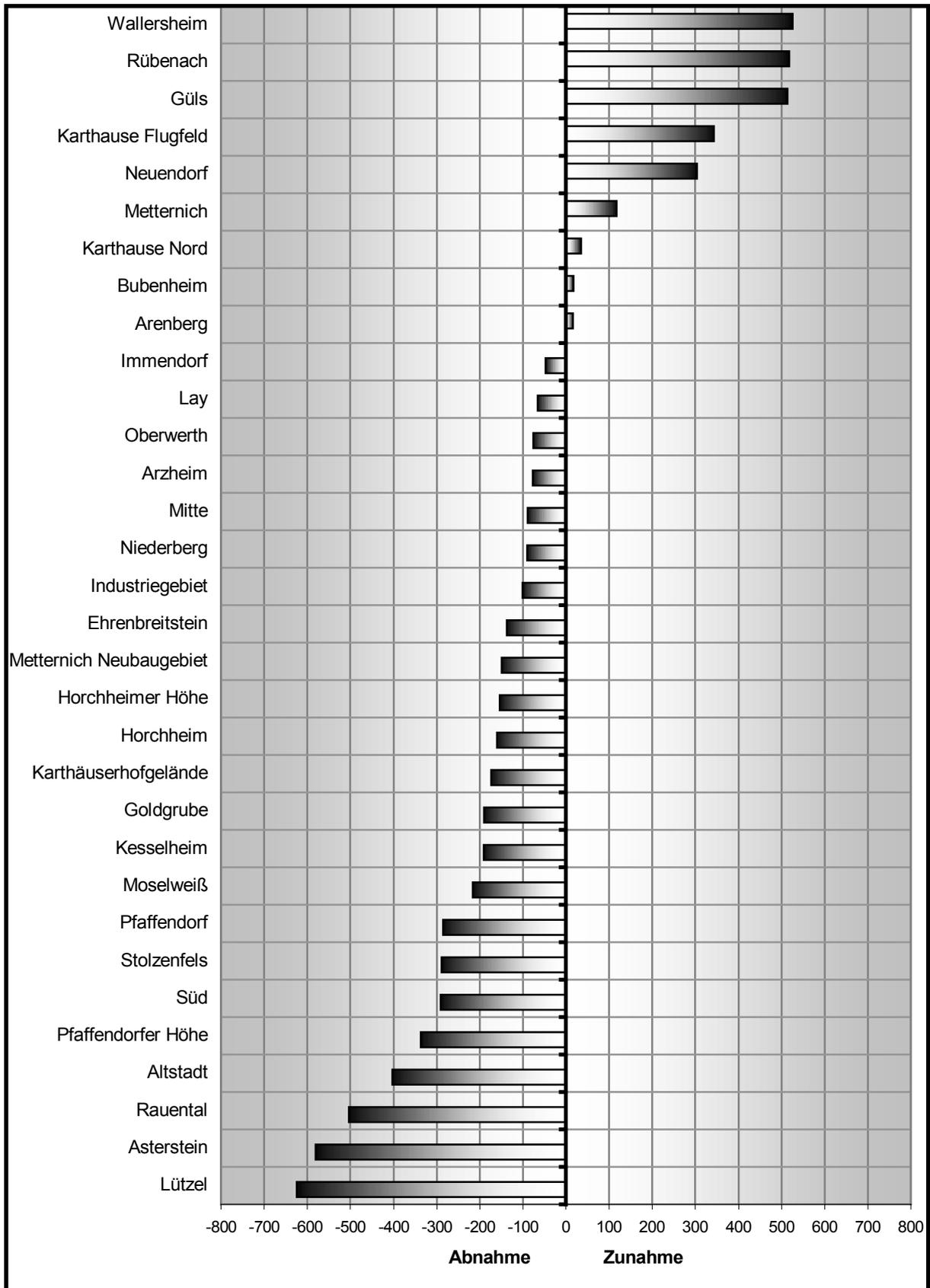


ABB. 2.12: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL IM JAHR 2001 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR NACH STADTTTEILEN

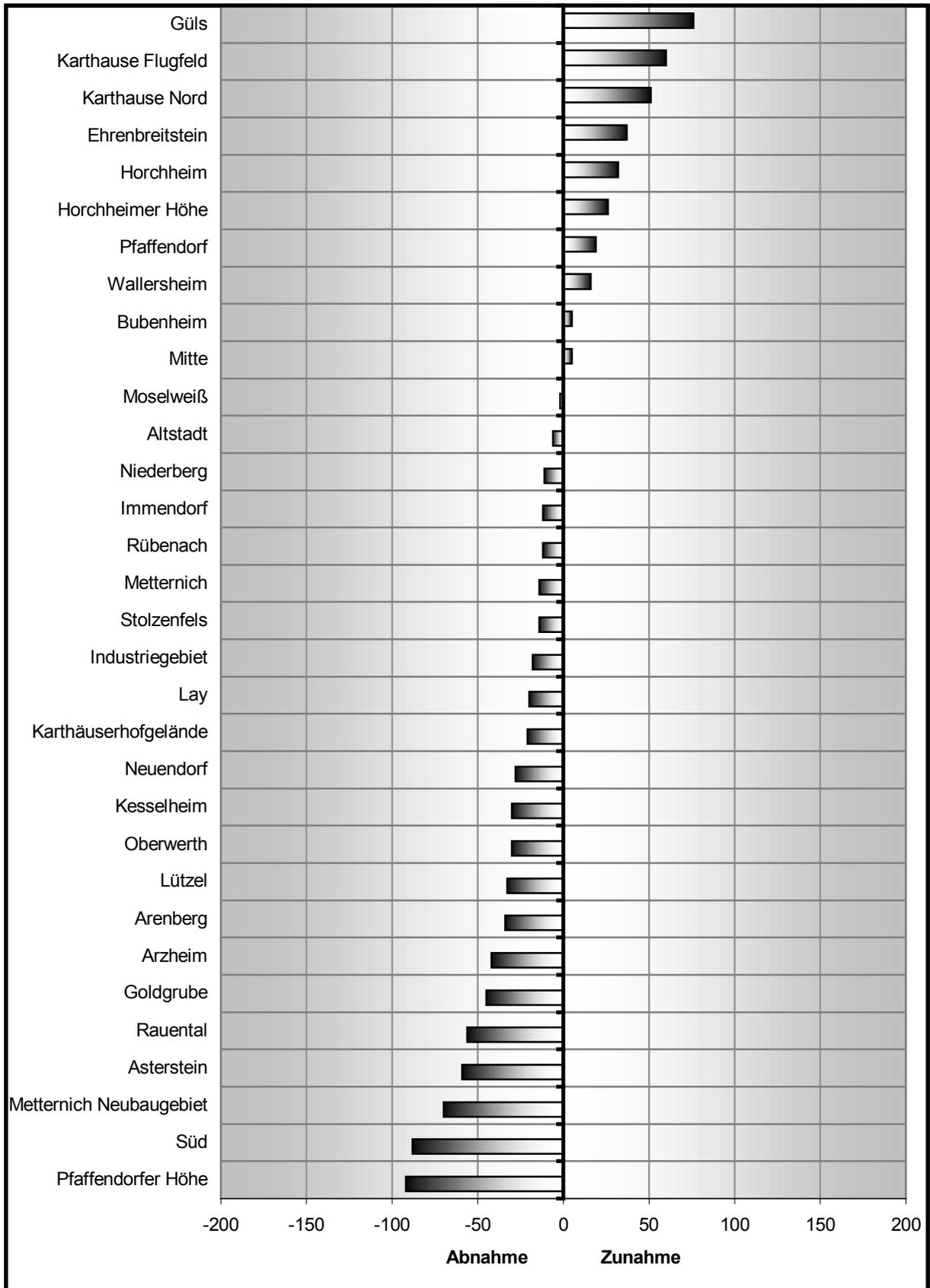
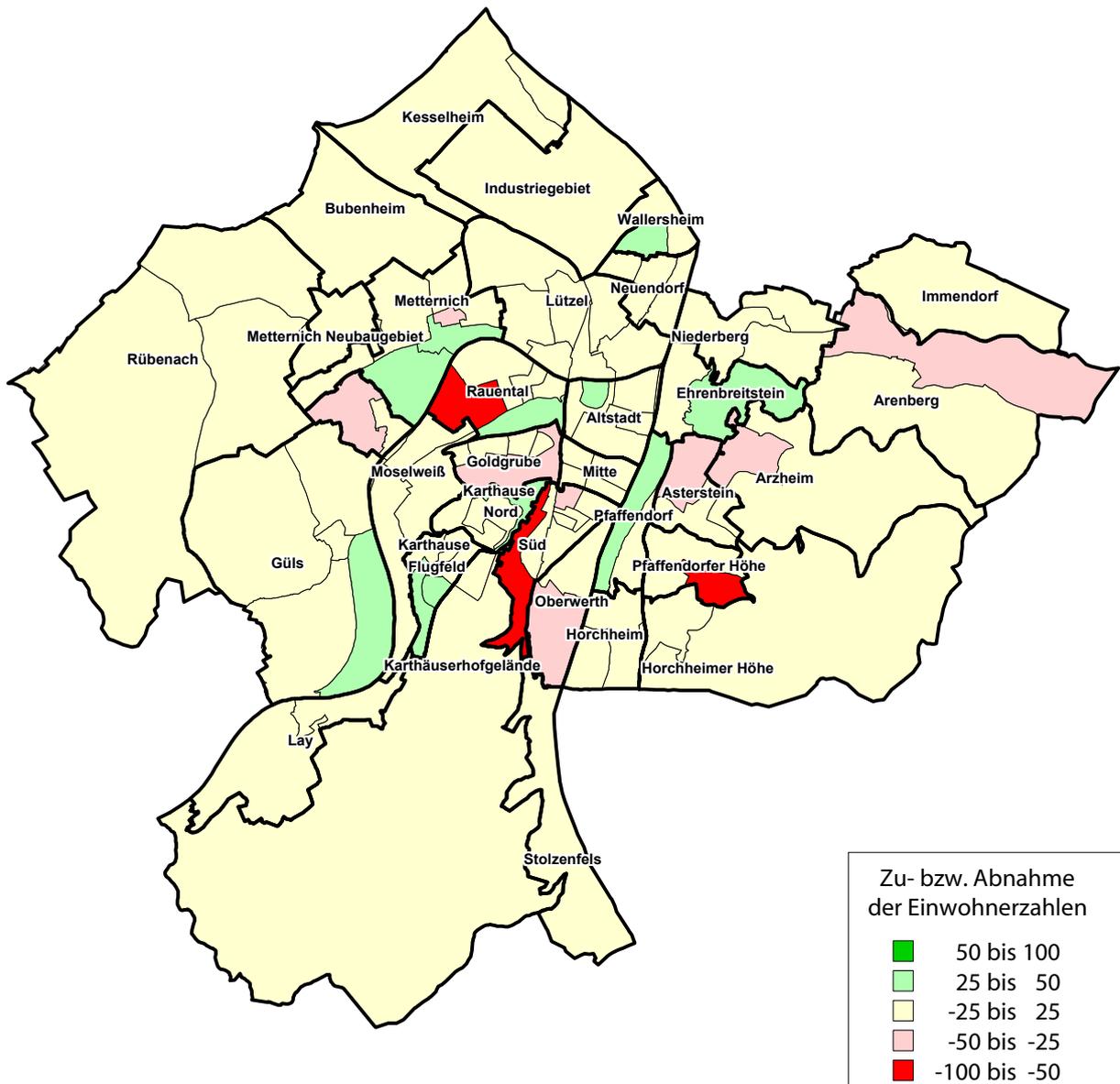


Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen am 31.12.2001 im Vergleich zum Vorjahr nach statistischen Bezirken



Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.14: ÜBERBLICK: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN DER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ 1998 BIS 2001

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.1998		31.12.1999		31.12.2000		31.12.2001		Veränderung 2001 gegenüber 1998	
	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz. (Sp.2))
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	108.695	100%	107.715	100%	107.641	100%	107.233	100%	-1.462	-1,35%
<i>unterteilt nach</i>										
-Geschlecht										
männlich	51.559	47,4%	50.995	47,3%	50.986	47,4%	50.861	47,4%	-698	-1,4%
weiblich	57.136	52,6%	56.720	52,7%	56.655	52,6%	56.372	52,6%	-764	-1,3%
-Nationalität										
Deutsche	99.254	91,3%	98.623	91,6%	98.390	91,4%	97.737	91,1%	-1.517	-1,5%
Ausländer	9.441	8,7%	9.092	8,4%	9.251	8,6%	9.496	8,9%	55	0,6%
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)										
0 bis 3	2.971	2,7%	2.968	2,8%	2.957	2,7%	2.846	2,7%	-125	-4,2%
3 bis 6	3.047	2,8%	2.978	2,8%	2.897	2,7%	2.846	2,7%	-201	-6,6%
6 bis 18	12.191	11,2%	12.106	11,2%	12.137	11,3%	12.152	11,3%	-39	-0,3%
18 bis 25	7.935	7,3%	8.106	7,5%	8.256	7,7%	8.306	7,7%	371	4,7%
25 bis 35	17.215	15,8%	16.116	15,0%	15.476	14,4%	14.969	14,0%	-2.246	-13,0%
35 bis 45	16.602	15,3%	16.614	15,4%	16.758	15,6%	16.805	15,7%	203	1,2%
45 bis 65	28.185	25,9%	28.118	26,1%	28.049	26,1%	27.881	26,0%	-304	-1,1%
>=65 Jahre	20.549	18,9%	20.709	19,2%	21.111	19,6%	21.428	20,0%	879	4,3%
-Familienstand										
ledig	41.183	37,9%	40.801	37,9%	40.997	38,1%	41.162	38,4%	-21	-0,1%
verheiratet	51.018	46,9%	50.462	46,8%	50.255	46,7%	49.688	46,3%	-1.330	-2,6%
verwitwet	9.151	8,4%	9.050	8,4%	8.883	8,3%	8.782	8,2%	-369	-4,0%
geschieden	7.343	6,8%	7.402	6,9%	7.506	7,0%	7.601	7,1%	258	3,5%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.15: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN NACH STADTTETLEN: GESCHLECHT UND NATIONALITÄT

Stadtteil	Quartal	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
nicht zugeordnet	IV/2001	2	-		2		1		1	
	IV/2000	-	-		-		-		-	
Altstadt	IV/2001	4.669	2.273	48,7%	2.396	51,3%	3.794	81,3%	875	18,7%
	IV/2000	4.675	2.234	47,8%	2.441	52,2%	3.768	80,6%	907	19,4%
Mitte	IV/2001	3.393	1.610	47,5%	1.783	52,5%	2.995	88,3%	398	11,7%
	IV/2000	3.388	1.620	47,8%	1.768	52,2%	2.999	88,5%	389	11,5%
Süd	IV/2001	6.618	3.059	46,2%	3.559	53,8%	6.116	92,4%	502	7,6%
	IV/2000	6.706	3.105	46,3%	3.601	53,7%	6.205	92,5%	501	7,5%
Oberwerth	IV/2001	1.230	532	43,3%	698	56,7%	1.176	95,6%	54	4,4%
	IV/2000	1.260	552	43,8%	708	56,2%	1.215	96,4%	45	3,6%
Karthause Nord	IV/2001	3.053	1.481	48,5%	1.572	51,5%	2.884	94,5%	169	5,5%
	IV/2000	3.002	1.435	47,8%	1.567	52,2%	2.851	95,0%	151	5,0%
Karthäuserhofgelände	IV/2001	2.067	861	41,7%	1.206	58,3%	2.009	97,2%	58	2,8%
	IV/2000	2.088	868	41,6%	1.220	58,4%	2.042	97,8%	46	2,2%
Karthause Flugfeld	IV/2001	5.886	2.765	47,0%	3.121	53,0%	5.443	92,5%	443	7,5%
	IV/2000	5.826	2.740	47,0%	3.086	53,0%	5.450	93,5%	376	6,5%
Goldgrube	IV/2001	4.454	1.981	44,5%	2.473	55,5%	3.847	86,4%	607	13,6%
	IV/2000	4.499	2.011	44,7%	2.488	55,3%	3.928	87,3%	571	12,7%
Raental	IV/2001	4.100	1.872	45,7%	2.228	54,3%	3.549	86,6%	551	13,4%
	IV/2000	4.156	1.883	45,3%	2.273	54,7%	3.586	86,3%	570	13,7%
Moselweiß	IV/2001	3.124	1.468	47,0%	1.656	53,0%	2.888	92,4%	236	7,6%
	IV/2000	3.126	1.454	46,5%	1.672	53,5%	2.909	93,1%	217	6,9%
Stolzenfels	IV/2001	470	229	48,7%	241	51,3%	452	96,2%	18	3,8%
	IV/2000	484	238	49,2%	246	50,8%	467	96,5%	17	3,5%
Lay	IV/2001	1.902	921	48,4%	981	51,6%	1.864	98,0%	38	2,0%
	IV/2000	1.922	923	48,0%	999	52,0%	1.868	97,2%	54	2,8%
Lützel	IV/2001	7.912	3.887	49,1%	4.025	50,9%	6.384	80,7%	1.528	19,3%
	IV/2000	7.945	3.880	48,8%	4.065	51,2%	6.378	80,3%	1.567	19,7%
Metternich	IV/2001	6.642	3.131	47,1%	3.511	52,9%	6.186	93,1%	456	6,9%
	IV/2000	6.656	3.118	46,8%	3.538	53,2%	6.273	94,2%	383	5,8%
Metternich Neubaugebiet	IV/2001	2.835	1.340	47,3%	1.495	52,7%	2.714	95,7%	121	4,3%
	IV/2000	2.905	1.380	47,5%	1.525	52,5%	2.793	96,1%	112	3,9%
Neuendorf	IV/2001	5.729	2.767	48,3%	2.962	51,7%	4.532	79,1%	1.197	20,9%
	IV/2000	5.757	2.783	48,3%	2.974	51,7%	4.550	79,0%	1.207	21,0%
Wallerheim	IV/2001	3.444	1.650	47,9%	1.794	52,1%	3.141	91,2%	303	8,8%
	IV/2000	3.428	1.639	47,8%	1.789	52,2%	3.127	91,2%	301	8,8%
Industriegebiet	IV/2001	429	231	53,8%	198	46,2%	404	94,2%	25	5,8%
	IV/2000	447	237	53,0%	210	47,0%	419	93,7%	28	6,3%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.15

Stadtteil	Quartal	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Kesselheim	IV/2001	2.577	1.265	49,1%	1.312	50,9%	2.295	89,1%	282	10,9%
	IV/2000	2.607	1.278	49,0%	1.329	51,0%	2.336	89,6%	271	10,4%
Güls	IV/2001	5.678	2.728	48,0%	2.950	52,0%	5.473	96,4%	205	3,6%
	IV/2000	5.602	2.710	48,4%	2.892	51,6%	5.408	96,5%	194	3,5%
Rübenach	IV/2001	5.198	2.540	48,9%	2.658	51,1%	4.916	94,6%	282	5,4%
	IV/2000	5.210	2.565	49,2%	2.645	50,8%	4.963	95,3%	247	4,7%
Bubenheim	IV/2001	1.224	607	49,6%	617	50,4%	1.187	97,0%	37	3,0%
	IV/2000	1.219	604	49,5%	615	50,5%	1.175	96,4%	44	3,6%
Ehrenbreitstein	IV/2001	2.000	1.015	50,8%	985	49,3%	1.811	90,6%	189	9,5%
	IV/2000	1.963	996	50,7%	967	49,3%	1.801	91,7%	162	8,3%
Niederberg	IV/2001	2.934	1.394	47,5%	1.540	52,5%	2.780	94,8%	154	5,2%
	IV/2000	2.945	1.396	47,4%	1.549	52,6%	2.801	95,1%	144	4,9%
Asterstein	IV/2001	2.549	1.208	47,4%	1.341	52,6%	2.439	95,7%	110	4,3%
	IV/2000	2.608	1.236	47,4%	1.372	52,6%	2.500	95,9%	108	4,1%
Pfaffendorf	IV/2001	2.760	1.301	47,1%	1.459	52,9%	2.579	93,4%	181	6,6%
	IV/2000	2.741	1.292	47,1%	1.449	52,9%	2.573	93,9%	168	6,1%
Pfaffendorfer Höhe	IV/2001	2.512	1.155	46,0%	1.357	54,0%	2.449	97,5%	63	2,5%
	IV/2000	2.604	1.197	46,0%	1.407	54,0%	2.546	97,8%	58	2,2%
Horchheim	IV/2001	3.238	1.597	49,3%	1.641	50,7%	3.120	96,4%	118	3,6%
	IV/2000	3.206	1.573	49,1%	1.633	50,9%	3.087	96,3%	119	3,7%
Horchheimer Höhe	IV/2001	2.277	1.061	46,6%	1.216	53,4%	2.108	92,6%	169	7,4%
	IV/2000	2.251	1.052	46,7%	1.199	53,3%	2.096	93,1%	155	6,9%
Arzheim	IV/2001	2.206	1.044	47,3%	1.162	52,7%	2.174	98,5%	32	1,5%
	IV/2000	2.248	1.069	47,6%	1.179	52,4%	2.209	98,3%	39	1,7%
Arenberg	IV/2001	2.690	1.189	44,2%	1.501	55,8%	2.615	97,2%	75	2,8%
	IV/2000	2.724	1.213	44,5%	1.511	55,5%	2.649	97,2%	75	2,8%
Immendorf	IV/2001	1.431	699	48,8%	732	51,2%	1.412	98,7%	19	1,3%
	IV/2000	1.443	705	48,9%	738	51,1%	1.418	98,3%	25	1,7%
Koblenz	IV/2001	107.233	50.861	47,4%	56.372	52,6%	97.737	91,1%	9.496	8,9%
	IV/2000	107.641	50.986	47,4%	56.655	52,6%	98.390	91,4%	9.251	8,6%

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.16: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN

Stadtteil	Quartal	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
nicht zugeordnet	IV/2001	-		-		-		-		-		-	
	IV/2000	-		-		-		-		-		-	
Altstadt	IV/2001	83	1,8%	85	1,8%	137	2,9%	120	2,6%	104	2,2%	444	9,5%
	IV/2000	97	2,1%	82	1,8%	145	3,1%	134	2,9%	88	1,9%	410	8,8%
Mitte	IV/2001	69	2,0%	74	2,2%	122	3,6%	87	2,6%	61	1,8%	271	8,0%
	IV/2000	83	2,4%	68	2,0%	104	3,1%	89	2,6%	66	1,9%	258	7,6%
Süd	IV/2001	167	2,5%	159	2,4%	255	3,9%	208	3,1%	153	2,3%	564	8,5%
	IV/2000	166	2,5%	159	2,4%	255	3,8%	218	3,3%	157	2,3%	568	8,5%
Oberwerth	IV/2001	31	2,5%	20	1,6%	43	3,5%	45	3,7%	38	3,1%	66	5,4%
	IV/2000	25	2,0%	22	1,7%	47	3,7%	56	4,4%	34	2,7%	76	6,0%
Karthause Nord	IV/2001	71	2,3%	62	2,0%	115	3,8%	108	3,5%	72	2,4%	277	9,1%
	IV/2000	79	2,6%	65	2,2%	117	3,9%	115	3,8%	80	2,7%	221	7,4%
Karthäuserhofgelände	IV/2001	40	1,9%	40	1,9%	74	3,6%	52	2,5%	41	2,0%	90	4,4%
	IV/2000	44	2,1%	36	1,7%	70	3,4%	43	2,1%	37	1,8%	111	5,3%
Karthause Flugfeld	IV/2001	114	1,9%	141	2,4%	294	5,0%	313	5,3%	217	3,7%	492	8,4%
	IV/2000	123	2,1%	152	2,6%	289	5,0%	321	5,5%	201	3,5%	474	8,1%
Goldgrube	IV/2001	90	2,0%	77	1,7%	167	3,7%	120	2,7%	102	2,3%	322	7,2%
	IV/2000	98	2,2%	92	2,0%	157	3,5%	113	2,5%	98	2,2%	313	7,0%
Rauental	IV/2001	108	2,6%	83	2,0%	154	3,8%	105	2,6%	85	2,1%	303	7,4%
	IV/2000	117	2,8%	89	2,1%	154	3,7%	118	2,8%	90	2,2%	313	7,5%
Moselweiß	IV/2001	78	2,5%	82	2,6%	118	3,8%	107	3,4%	80	2,6%	273	8,7%
	IV/2000	71	2,3%	67	2,1%	133	4,3%	97	3,1%	91	2,9%	263	8,4%
Stolzenfels	IV/2001	7	1,5%	7	1,5%	17	3,6%	14	3,0%	13	2,8%	35	7,4%
	IV/2000	7	1,4%	8	1,7%	13	2,7%	18	3,7%	12	2,5%	36	7,4%
Lay	IV/2001	48	2,5%	52	2,7%	98	5,2%	86	4,5%	58	3,0%	161	8,5%
	IV/2000	46	2,4%	55	2,9%	104	5,4%	79	4,1%	67	3,5%	158	8,2%
Lützel	IV/2001	290	3,7%	248	3,1%	414	5,2%	309	3,9%	245	3,1%	684	8,6%
	IV/2000	286	3,6%	253	3,2%	408	5,1%	324	4,1%	227	2,9%	727	9,2%
Metternich	IV/2001	161	2,4%	170	2,6%	252	3,8%	264	4,0%	202	3,0%	469	7,1%
	IV/2000	153	2,3%	158	2,4%	289	4,3%	250	3,8%	188	2,8%	457	6,9%
Metternich Neubaugebiet	IV/2001	63	2,2%	46	1,6%	92	3,2%	90	3,2%	54	1,9%	180	6,3%
	IV/2000	69	2,4%	61	2,1%	103	3,5%	86	3,0%	59	2,0%	185	6,4%
Neuendorf	IV/2001	224	3,9%	244	4,3%	423	7,4%	328	5,7%	232	4,0%	526	9,2%
	IV/2000	236	4,1%	242	4,2%	413	7,2%	338	5,9%	224	3,9%	520	9,0%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
-		1		-		-		1		-		2	nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		-		-	
909	19,5%	753	16,1%	588	12,6%	489	10,5%	440	9,4%	517	11,1%	4.669	Altstadt
946	20,2%	740	15,8%	566	12,1%	493	10,5%	455	9,7%	519	11,1%	4.675	
689	20,3%	558	16,4%	416	12,3%	410	12,1%	284	8,4%	352	10,4%	3.393	Mitte
692	20,4%	536	15,8%	410	12,1%	416	12,3%	296	8,7%	370	10,9%	3.388	
1146	17,3%	1034	15,6%	771	11,7%	763	11,5%	602	9,1%	796	12,0%	6.618	Süd
1172	17,5%	1049	15,6%	750	11,2%	790	11,8%	616	9,2%	806	12,0%	6.706	
120	9,8%	178	14,5%	172	14,0%	172	14,0%	144	11,7%	201	16,3%	1.230	Oberwerth
125	9,9%	166	13,2%	167	13,3%	185	14,7%	152	12,1%	205	16,3%	1.260	
434	14,2%	442	14,5%	417	13,7%	438	14,3%	347	11,4%	270	8,8%	3.053	Karthause Nord
437	14,6%	428	14,3%	397	13,2%	453	15,1%	333	11,1%	277	9,2%	3.002	
193	9,3%	242	11,7%	233	11,3%	235	11,4%	291	14,1%	536	25,9%	2.067	Karthäuserhofgelände
196	9,4%	232	11,1%	217	10,4%	264	12,6%	308	14,8%	530	25,4%	2.088	
652	11,1%	882	15,0%	762	12,9%	859	14,6%	617	10,5%	543	9,2%	5.886	Karthause Flugfeld
652	11,2%	856	14,7%	764	13,1%	884	15,2%	586	10,1%	524	9,0%	5.826	
557	12,5%	572	12,8%	567	12,7%	586	13,2%	644	14,5%	650	14,6%	4.454	Goldgrube
601	13,4%	570	12,7%	564	12,5%	604	13,4%	645	14,3%	644	14,3%	4.499	
585	14,3%	567	13,8%	531	13,0%	543	13,2%	496	12,1%	540	13,2%	4.100	Rauental
632	15,2%	571	13,7%	556	13,4%	553	13,3%	486	11,7%	477	11,5%	4.156	
445	14,2%	458	14,7%	430	13,8%	410	13,1%	355	11,4%	288	9,2%	3.124	Moselweiß
472	15,1%	458	14,7%	410	13,1%	435	13,9%	337	10,8%	292	9,3%	3.126	
62	13,2%	42	8,9%	68	14,5%	76	16,2%	73	15,5%	56	11,9%	470	Stolzenfels
68	14,0%	46	9,5%	76	15,7%	71	14,7%	75	15,5%	54	11,2%	484	
217	11,4%	307	16,1%	307	16,1%	244	12,8%	188	9,9%	136	7,2%	1.902	Lay
236	12,3%	316	16,4%	295	15,3%	258	13,4%	177	9,2%	131	6,8%	1.922	
1178	14,9%	1141	14,4%	997	12,6%	945	11,9%	805	10,2%	656	8,3%	7.912	Lützel
1168	14,7%	1191	15,0%	941	11,8%	976	12,3%	778	9,8%	666	8,4%	7.945	
945	14,2%	1105	16,6%	905	13,6%	851	12,8%	737	11,1%	581	8,7%	6.642	Metternich
1004	15,1%	1060	15,9%	915	13,7%	889	13,4%	708	10,6%	585	8,8%	6.656	
356	12,6%	433	15,3%	412	14,5%	448	15,8%	375	13,2%	286	10,1%	2.835	Metternich Neubaugebiet
385	13,3%	439	15,1%	402	13,8%	460	15,8%	354	12,2%	302	10,4%	2.905	
792	13,8%	873	15,2%	734	12,8%	566	9,9%	467	8,2%	320	5,6%	5.729	Neuendorf
827	14,4%	879	15,3%	714	12,4%	577	10,0%	472	8,2%	315	5,5%	5.757	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

Stadtteil	Quartal	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
Wallersheim	IV/2001	104	3,0%	104	3,0%	226	6,6%	190	5,5%	145	4,2%	267	7,8%
	IV/2000	95	2,8%	119	3,5%	220	6,4%	188	5,5%	129	3,8%	289	8,4%
Industriegebiet	IV/2001	5	1,2%	15	3,5%	19	4,4%	12	2,8%	15	3,5%	23	5,4%
	IV/2000	13	2,9%	12	2,7%	22	4,9%	13	2,9%	14	3,1%	28	6,3%
Kesselheim	IV/2001	86	3,3%	80	3,1%	141	5,5%	108	4,2%	73	2,8%	207	8,0%
	IV/2000	95	3,6%	95	3,6%	149	5,7%	112	4,3%	61	2,3%	203	7,8%
Güls	IV/2001	172	3,0%	177	3,1%	277	4,9%	221	3,9%	142	2,5%	393	6,9%
	IV/2000	191	3,4%	170	3,0%	283	5,1%	197	3,5%	145	2,6%	360	6,4%
Rübenach	IV/2001	167	3,2%	165	3,2%	299	5,8%	231	4,4%	164	3,2%	406	7,8%
	IV/2000	163	3,1%	184	3,5%	308	5,9%	213	4,1%	148	2,8%	402	7,7%
Bubenheim	IV/2001	28	2,3%	33	2,7%	58	4,7%	66	5,4%	35	2,9%	82	6,7%
	IV/2000	32	2,6%	30	2,5%	65	5,3%	68	5,6%	39	3,2%	81	6,6%
Ehrenbreitstein	IV/2001	68	3,4%	57	2,9%	86	4,3%	66	3,3%	62	3,1%	161	8,1%
	IV/2000	61	3,1%	53	2,7%	91	4,6%	70	3,6%	63	3,2%	164	8,4%
Niederberg	IV/2001	73	2,5%	95	3,2%	162	5,5%	145	4,9%	97	3,3%	223	7,6%
	IV/2000	87	3,0%	87	3,0%	158	5,4%	151	5,1%	80	2,7%	218	7,4%
Asterstein	IV/2001	52	2,0%	67	2,6%	132	5,2%	111	4,4%	114	4,5%	216	8,5%
	IV/2000	64	2,5%	73	2,8%	135	5,2%	129	4,9%	108	4,1%	234	9,0%
Pfaffendorf	IV/2001	71	2,6%	56	2,0%	105	3,8%	82	3,0%	60	2,2%	193	7,0%
	IV/2000	75	2,7%	61	2,2%	105	3,8%	73	2,7%	60	2,2%	187	6,8%
Pfaffendorfer Höhe	IV/2001	66	2,6%	64	2,5%	128	5,1%	91	3,6%	70	2,8%	159	6,3%
	IV/2000	68	2,6%	72	2,8%	141	5,4%	104	4,0%	63	2,4%	160	6,1%
Horchheim	IV/2001	90	2,8%	98	3,0%	157	4,8%	106	3,3%	67	2,1%	196	6,1%
	IV/2000	94	2,9%	85	2,7%	146	4,6%	105	3,3%	50	1,6%	217	6,8%
Horchheimer Höhe	IV/2001	79	3,5%	65	2,9%	99	4,3%	74	3,2%	62	2,7%	157	6,9%
	IV/2000	66	2,9%	64	2,8%	94	4,2%	77	3,4%	53	2,4%	164	7,3%
Arzheim	IV/2001	43	1,9%	64	2,9%	112	5,1%	75	3,4%	82	3,7%	165	7,5%
	IV/2000	47	2,1%	68	3,0%	101	4,5%	87	3,9%	81	3,6%	169	7,5%
Arenberg	IV/2001	57	2,1%	65	2,4%	130	4,8%	110	4,1%	75	2,8%	175	6,5%
	IV/2000	59	2,2%	73	2,7%	132	4,8%	107	3,9%	76	2,8%	175	6,4%
Immendorf	IV/2001	41	2,9%	51	3,6%	70	4,9%	59	4,1%	53	3,7%	126	8,8%
	IV/2000	47	3,3%	42	2,9%	74	5,1%	70	4,9%	60	4,2%	115	8,0%
Koblenz	IV/2001	2846	2,7%	2846	2,7%	4976	4,6%	4103	3,8%	3073	2,9%	8306	7,7%
	IV/2000	2957	2,7%	2897	2,7%	5025	4,7%	4163	3,9%	2949	2,7%	8256	7,7%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
414	12,0%	605	17,6%	466	13,5%	391	11,4%	296	8,6%	236	6,9%	3.444	Wallersheim
401	11,7%	630	18,4%	444	13,0%	387	11,3%	303	8,8%	223	6,5%	3.428	
57	13,3%	71	16,6%	74	17,2%	58	13,5%	53	12,4%	27	6,3%	429	Industrie- gebiet
59	13,2%	75	16,8%	66	14,8%	61	13,6%	63	14,1%	21	4,7%	447	
393	15,3%	463	18,0%	365	14,2%	295	11,4%	222	8,6%	144	5,6%	2.577	Kesselheim
411	15,8%	475	18,2%	355	13,6%	297	11,4%	209	8,0%	145	5,6%	2.607	
748	13,2%	1055	18,6%	805	14,2%	691	12,2%	575	10,1%	422	7,4%	5.678	Güls
786	14,0%	1036	18,5%	769	13,7%	694	12,4%	581	10,4%	390	7,0%	5.602	
748	14,4%	919	17,7%	700	13,5%	606	11,7%	478	9,2%	315	6,1%	5.198	Rübenach
846	16,2%	852	16,4%	696	13,4%	647	12,4%	450	8,6%	301	5,8%	5.210	
147	12,0%	231	18,9%	191	15,6%	169	13,8%	110	9,0%	74	6,0%	1.224	Bubenheim
132	10,8%	249	20,4%	190	15,6%	170	13,9%	96	7,9%	67	5,5%	1.219	
337	16,9%	311	15,6%	255	12,8%	243	12,2%	190	9,5%	164	8,2%	2.000	Ehrenbreit- stein
318	16,2%	314	16,0%	242	12,3%	244	12,4%	190	9,7%	153	7,8%	1.963	
380	13,0%	491	16,7%	388	13,2%	391	13,3%	292	10,0%	197	6,7%	2.934	Niederberg
409	13,9%	494	16,8%	378	12,8%	406	13,8%	282	9,6%	195	6,6%	2.945	
271	10,6%	342	13,4%	396	15,5%	413	16,2%	239	9,4%	196	7,7%	2.549	Asterstein
278	10,7%	350	13,4%	412	15,8%	398	15,3%	232	8,9%	195	7,5%	2.608	
433	15,7%	446	16,2%	351	12,7%	405	14,7%	291	10,5%	267	9,7%	2.760	Pfaffendorf
412	15,0%	453	16,5%	342	12,5%	421	15,4%	289	10,5%	263	9,6%	2.741	
295	11,7%	388	15,4%	309	12,3%	391	15,6%	294	11,7%	257	10,2%	2.512	Pfaffendorfer Höhe
300	11,5%	423	16,2%	316	12,1%	416	16,0%	287	11,0%	254	9,8%	2.604	
470	14,5%	555	17,1%	422	13,0%	428	13,2%	355	11,0%	294	9,1%	3.238	Horchheim
470	14,7%	534	16,7%	407	12,7%	457	14,3%	358	11,2%	283	8,8%	3.206	
336	14,8%	317	13,9%	271	11,9%	332	14,6%	272	11,9%	213	9,4%	2.277	Horchheimer Höhe
338	15,0%	316	14,0%	268	11,9%	354	15,7%	253	11,2%	204	9,1%	2.251	
242	11,0%	366	16,6%	330	15,0%	274	12,4%	240	10,9%	213	9,7%	2.206	Arzheim
252	11,2%	374	16,6%	326	14,5%	292	13,0%	240	10,7%	211	9,4%	2.248	
256	9,5%	412	15,3%	345	12,8%	382	14,2%	308	11,4%	375	13,9%	2.690	Arenberg
280	10,3%	411	15,1%	344	12,6%	388	14,2%	301	11,0%	378	13,9%	2.724	
162	11,3%	245	17,1%	233	16,3%	166	11,6%	135	9,4%	90	6,3%	1.431	Immendorf
171	11,9%	235	16,3%	243	16,8%	167	11,6%	136	9,4%	83	5,8%	1.443	
14969	14,0%	16805	15,7%	14211	13,3%	13670	12,7%	11216	10,5%	10212	9,5%	107.233	Koblenz
15476	14,4%	16758	15,6%	13942	13,0%	14107	13,1%	11048	10,3%	10063	9,3%	107.641	

ABB. 2.17: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH GESCHLECHT (STICHTAG: 31.12.2001)

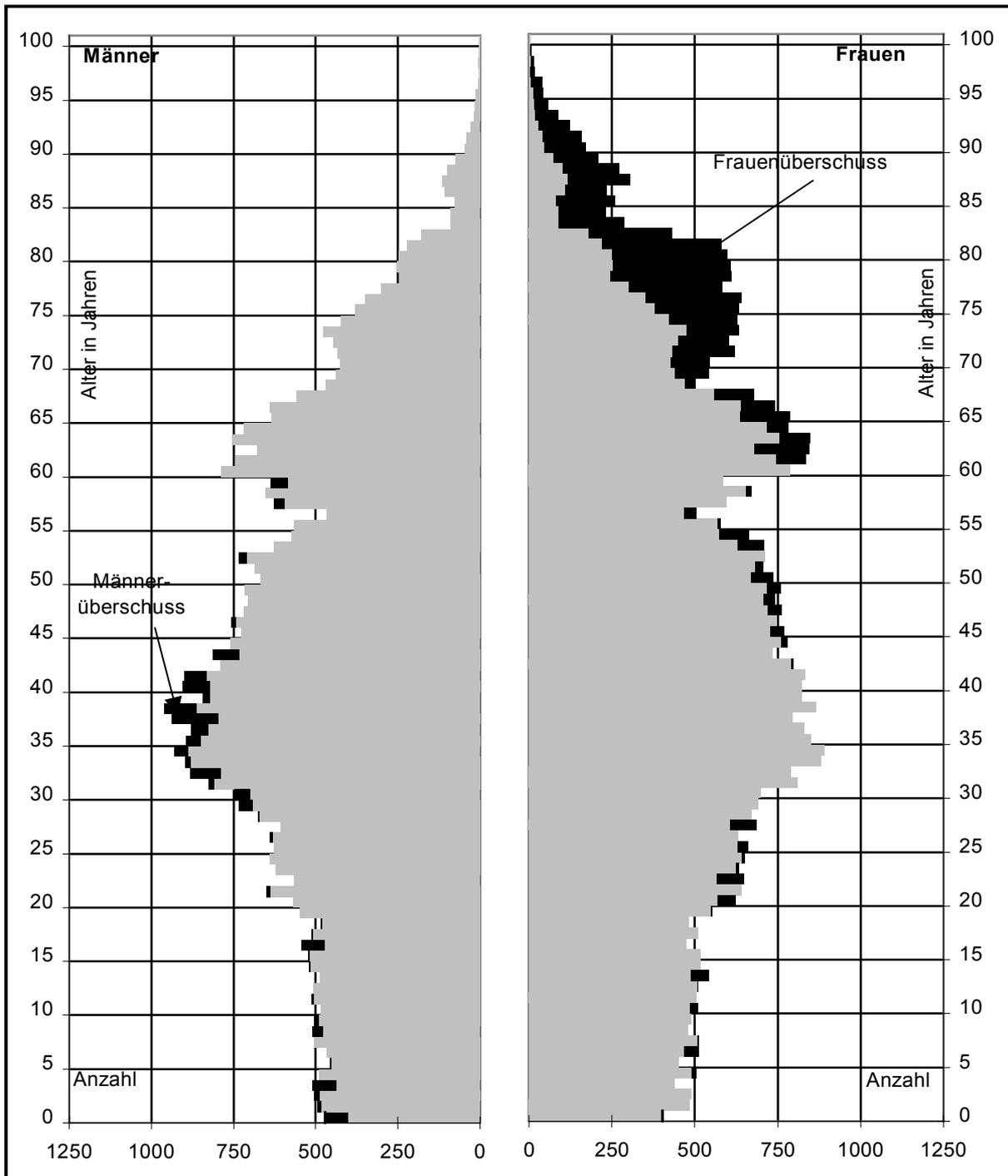
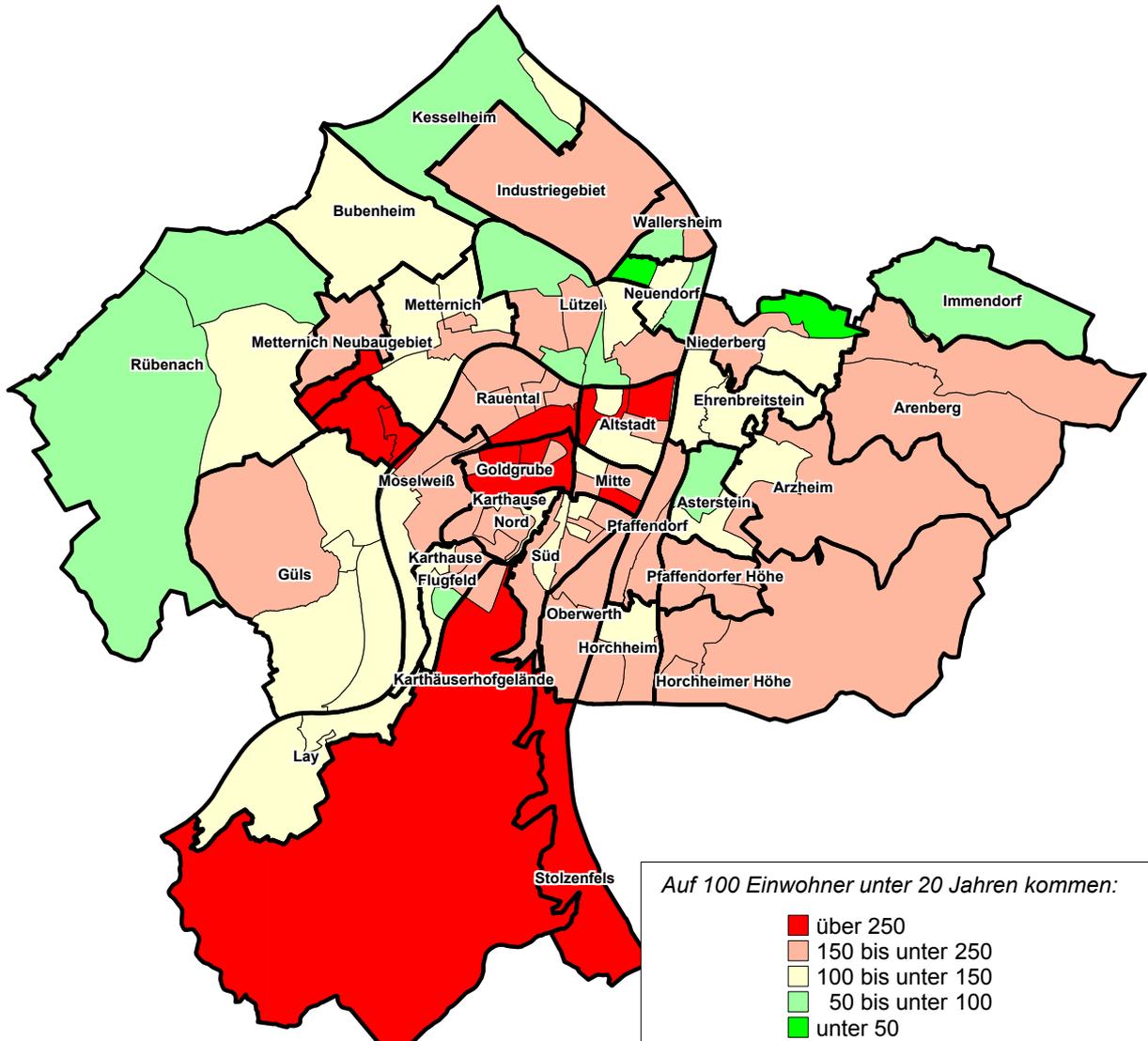


Abb. 2.18: Altersstrukturen in den statistischen Bezirken

Stichtag: 31.12.2001



... Einwohner über 60 Jahre

Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.19: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG IM ZEITRAUM 1996 BIS 2001

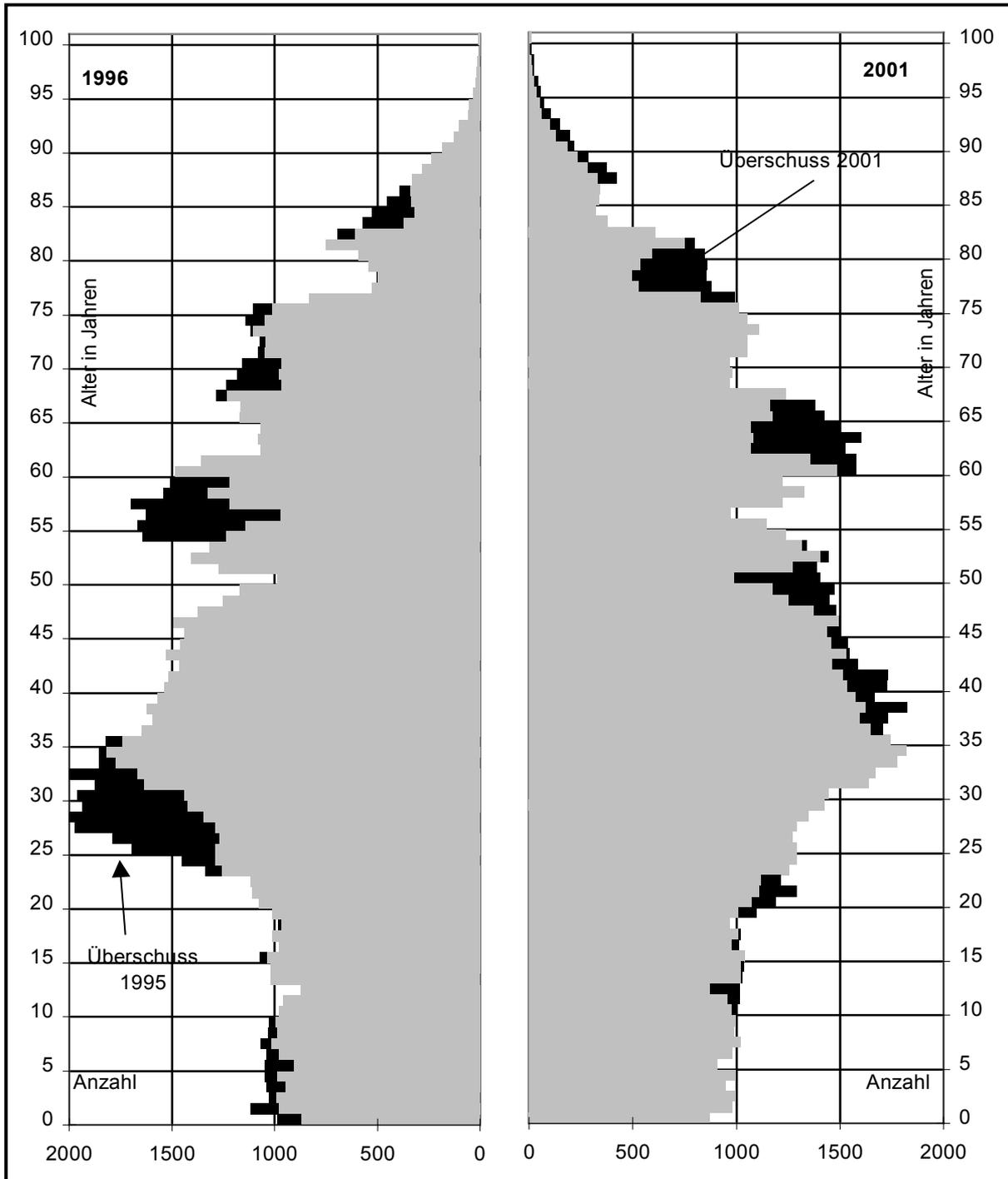
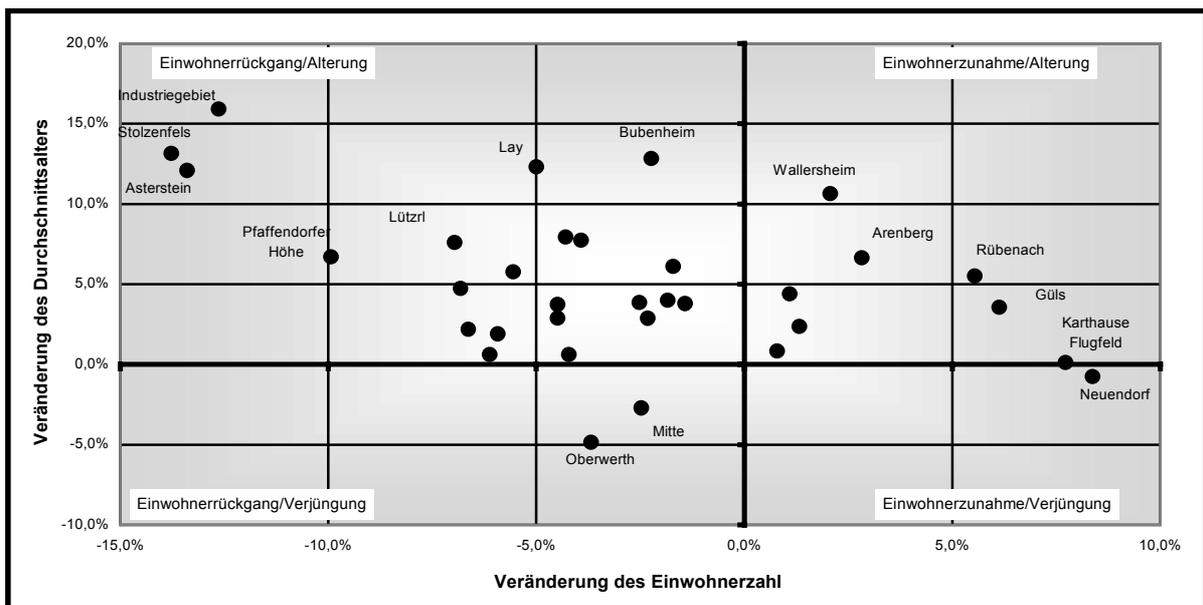


ABB. 2.20: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL UND DES DURCHSCHNITTSALTERS IN DEN STADTTEILEN

Stadtteil	Einwohnerzahl				Durchschnittsalter			
	1990	1995	2001	Differenz	1990	1995	2001	Differenz
	Anzahl			2001-1995	Alter in Jahren			2001-1995
Altstadt	5164	4973	4669	-304	39,8	40,3	40,5	0,2
Mitte	3568	3479	3393	-86	42,7	41,5	40,4	-1,1
Süd	7020	6909	6618	-291	41,4	40,7	41,0	0,3
Oberwerth	1335	1277	1230	-47	50,2	52,2	49,7	-2,5
Karthause Nord	3013	3013	3053	40	41,4	42,3	43,3	1,0
Karthäuserhofgelände	2305	2197	2067	-130	54,0	56,0	57,0	1,1
Karthause Flugfeld	5575	5464	5886	422	40,4	42,9	43,0	0,1
Goldgrube	4657	4663	4454	-209	50,4	47,4	48,8	1,4
Raental	4597	4341	4100	-241	42,5	43,8	46,3	2,5
Moselweiß	3241	3169	3124	-45	40,2	41,6	43,2	1,6
Stolzenfels	769	545	470	-75	38,9	45,5	51,4	6,0
Lay	1896	2002	1902	-100	37,3	38,0	42,7	4,7
Lützel	8538	8504	7912	-592	37,2	37,2	40,1	2,8
Metternich	6434	6570	6642	72	40,4	41,0	42,8	1,8
Metternich Neubaugebiet	3001	2962	2835	-127	41,4	44,3	47,8	3,5
Neuendorf	5396	5286	5729	443	36,0	36,4	36,1	-0,3
Wallersheim	2588	3374	3444	70	36,6	35,6	39,4	3,8
Industriegebiet	526	491	429	-62	38,4	38,8	44,9	6,2
Kesselheim	2675	2682	2577	-105	34,7	36,0	38,8	2,8
Güls	5141	5350	5678	328	39,3	40,1	41,5	1,4
Rübenach	4490	4925	5198	273	37,3	37,1	39,1	2,0
Bubenheim	1171	1252	1224	-28	36,6	37,3	42,1	4,8
Ehrenbreitstein	2126	2142	2000	-142	40,0	39,4	40,2	0,9
Niederberg	3012	2985	2934	-51	37,7	38,6	41,0	2,4
Asterstein	3141	2943	2549	-394	36,3	39,5	44,3	4,8
Pfaffendorf	3051	2962	2760	-202	41,6	41,6	43,6	2,0
Pfaffendorfer Höhe	2930	2789	2512	-277	38,8	42,0	44,9	2,8
Horchheim	3339	3390	3238	-152	41,0	40,8	42,3	1,5
Horchheimer Höhe	2456	2259	2277	18	39,4	43,1	43,4	0,4
Arzheim	2314	2263	2206	-57	40,1	42,3	43,9	1,6
Arenberg	2738	2616	2690	74	42,6	44,0	46,9	2,9
Immendorf	1441	1465	1431	-34	38,3	40,0	41,2	1,1
Koblenz	109648	109242	107233	-2009	40,0	40,7	42,3	1,6



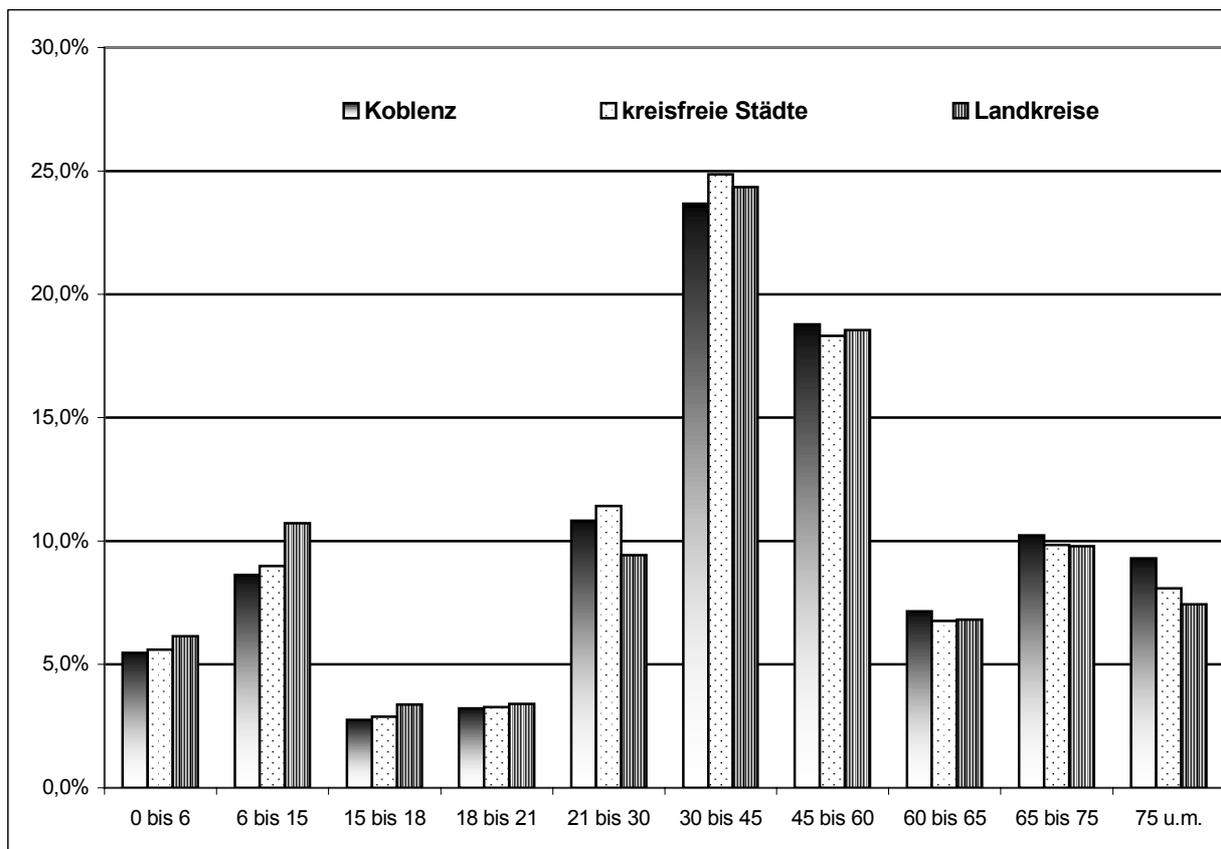
* Durchschnittsalter als Median berechnet

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.21: ALTERSSTRUKTUR DER BEVÖLKERUNG IM REGIONALEN VERGLEICH (STICHTAG: 31.12.2000!)

	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		0 bis 6	6 bis 15	15 bis 18	18 bis 21	21 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 65	65 bis 75	75 u.m.
kreisfreie Städte	1.006.158	5,6%	9,0%	2,9%	3,3%	11,4%	24,9%	18,3%	6,8%	9,9%	8,1%
darunter:											
Koblenz	107.950	5,5%	8,6%	2,7%	3,2%	10,8%	23,7%	18,8%	7,1%	10,2%	9,3%
Trier	99.410	5,2%	8,3%	2,7%	3,7%	13,9%	25,3%	16,5%	6,1%	9,6%	8,7%
Kaiserslautern	99.825	5,3%	8,6%	2,8%	3,4%	11,9%	24,8%	18,3%	6,8%	10,0%	8,2%
Mainz	182.870	5,7%	8,2%	2,5%	3,0%	13,4%	26,7%	18,3%	6,4%	8,6%	7,2%
Landkreise	3.028.399	6,1%	10,7%	3,4%	3,4%	9,4%	24,4%	18,6%	6,8%	9,8%	7,4%
darunter:											
Mayen-Koblenz	210.812	6,0%	10,3%	3,2%	3,3%	9,5%	24,6%	18,8%	6,9%	9,8%	7,5%
Neuwied	184.278	6,3%	10,9%	3,3%	3,4%	9,2%	23,8%	18,4%	6,9%	10,0%	7,8%
Rhein-Hunsrück	105.380	6,2%	11,0%	3,6%	3,6%	9,7%	23,8%	18,0%	6,5%	9,5%	8,2%
Rhein-Lahn	129.082	5,7%	10,3%	3,3%	3,3%	9,3%	23,4%	19,0%	7,1%	9,9%	8,6%
Westerwald	201.840	6,5%	11,4%	3,5%	3,6%	9,8%	24,3%	17,9%	6,6%	9,3%	7,0%

ABB. 2.22: ANTEILE UNTERSCHIEDLICHER ALTERSGRUPPEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTE UND ZU DEN LANDKREISEN IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Landesinformationssystem, Statistisches Landesamt

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.23: FAMILIENSTAND DER BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN 1991 UND 2001 IN KOBLENZ

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon							
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden	
	1991	2001	Diff.	1991	2001	1991	2001	1991	2001	1991	2001
	Anzahl			Prozent							
unter 20	19845	19909	64	99,7%	99,7%	0,3%	0,3%	-	-	0,0%	-
20-25	8223	6241	-1982	82,8%	87,0%	16,6%	12,6%	0,0%	0,0%	0,6%	0,4%
25-30	10145	6622	-3523	55,0%	64,5%	41,5%	33,1%	0,0%	0,1%	3,5%	2,3%
30-35	8896	8347	-549	29,1%	42,4%	63,7%	50,8%	0,2%	0,2%	7,0%	6,6%
35-40	7735	8674	939	17,5%	27,7%	70,7%	61,5%	0,5%	0,4%	11,3%	10,4%
40-45	7039	8131	1092	10,4%	18,7%	75,0%	67,5%	1,2%	0,9%	13,5%	12,9%
45-50	6339	7398	1059	8,2%	12,8%	76,3%	71,2%	2,0%	1,8%	13,5%	14,2%
50-55	8371	6813	-1558	7,6%	8,1%	77,1%	74,0%	3,9%	3,0%	11,3%	14,9%
55-60	6766	5888	-878	7,3%	7,5%	76,8%	74,1%	7,7%	4,8%	8,1%	13,6%
60-65	6263	7782	1519	7,5%	6,8%	72,8%	73,9%	12,8%	8,5%	6,9%	10,7%
65-70	6144	5987	-157	8,5%	6,6%	63,3%	70,5%	22,7%	15,5%	5,5%	7,4%
70-75	4711	5229	518	7,6%	7,6%	54,7%	60,4%	32,4%	25,7%	5,3%	6,4%
75-80	4104	4603	499	7,3%	9,0%	43,4%	48,3%	45,1%	37,9%	4,2%	4,8%
80-85	3076	2954	-122	9,6%	8,1%	31,2%	34,5%	55,1%	52,7%	4,1%	4,7%
85-90	1483	1754	271	10,5%	8,1%	20,9%	24,7%	65,1%	64,0%	3,5%	3,2%
90 u.m.	532	901	369	12,0%	10,7%	10,9%	11,3%	73,5%	74,4%	3,6%	3,7%
Summe	109672	107233	-2439	37,1%	38,4%	48,0%	46,3%	8,9%	8,2%	6,0%	7,1%

ABB. 2.24: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH FAMILIENSTAND 1991 UND 2001

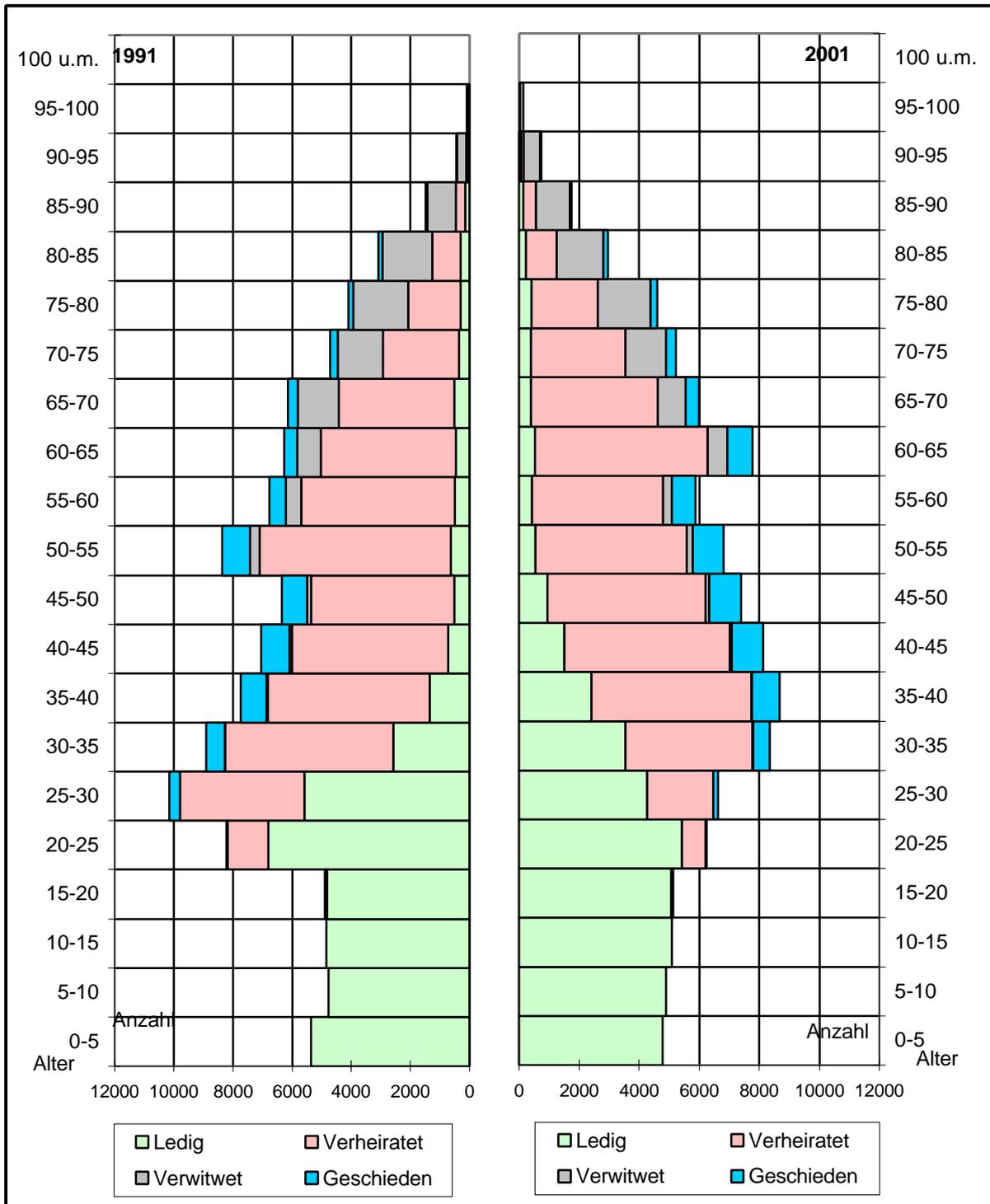


ABB. 2.25: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH FAMILIENSTAND 1991 UND 2001: PROZENTUALE VERTEILUNG

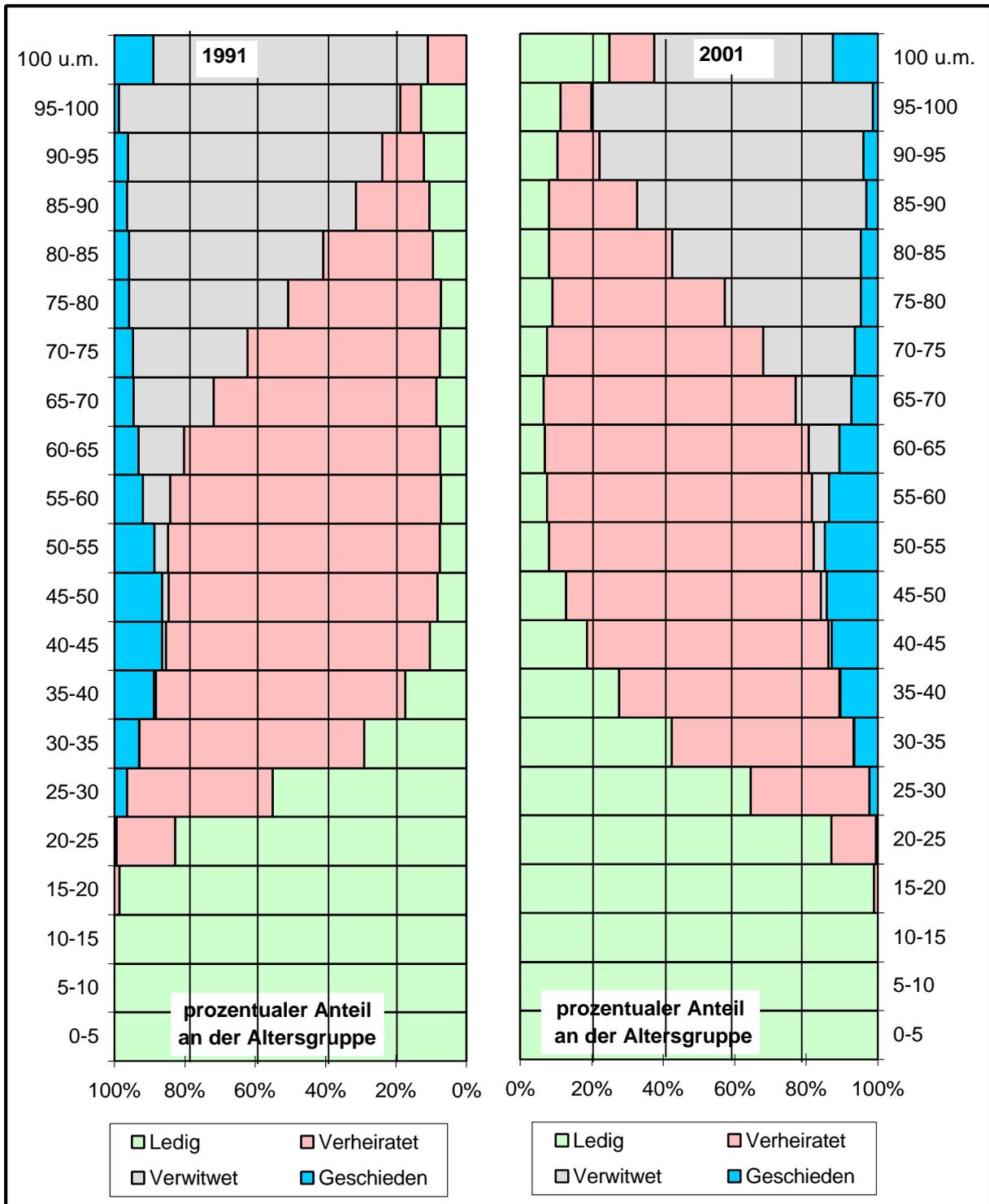


ABB. 2.26: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄTEN 1996 BIS 2001

	31.12.96		31.12.97		31.12.98		31.12.99		31.12.00		31.12.01	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Nationalitäten	128		130		131		127		129		130	
Ausländer	9.131	100%	9.368	100%	9.441	100%	9.092	100%	9.251	100%	9.496	100%
darunter:												
türkisch	2.372	26,0%	2.370	25,3%	2.379	25,2%	2.183	24,0%	2.142	23,2%	2.104	22,7%
jugoslawisch	1.018	11,1%	995	10,6%	995	10,5%	978	10,8%	917	9,9%	864	9,3%
ukrainisch	184	2,0%	280	3,0%	367	3,9%	520	5,7%	583	6,3%	649	7,0%
italienisch	635	7,0%	641	6,8%	622	6,6%	537	5,9%	533	5,8%	558	6,0%
russisch	229	2,5%	295	3,1%	337	3,6%	393	4,3%	459	5,0%	545	5,9%
vietnamesisch	364	4,0%	356	3,8%	346	3,7%	355	3,9%	365	3,9%	366	4,0%
polnisch	421	4,6%	416	4,4%	372	3,9%	327	3,6%	352	3,8%	356	3,8%
kroatisch	346	3,8%	381	4,1%	361	3,8%	347	3,8%	341	3,7%	340	3,7%
französisch	237	2,6%	232	2,5%	227	2,4%	199	2,2%	189	2,0%	182	2,0%
britisch	209	2,3%	210	2,2%	210	2,2%	163	1,8%	163	1,8%	172	1,9%
griechisch	208	2,3%	210	2,2%	207	2,2%	174	1,9%	170	1,8%	150	1,6%
oesterreichisch	144	1,6%	140	1,5%	133	1,4%	128	1,4%	125	1,4%	130	1,4%
amerikanisch	125	1,4%	116	1,2%	132	1,4%	102	1,1%	111	1,2%	127	1,4%
niederländisch	125	1,4%	129	1,4%	127	1,3%	118	1,3%	118	1,3%	125	1,4%
pakistanisch	187	2,0%	199	2,1%	191	2,0%	215	2,4%	170	1,8%	114	1,2%
sonstige	2.327	25,5%	2.398	25,6%	2.435	25,8%	2.353	25,9%	2.513	27,2%	2.714	29,3%

ABB. 2.27: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT - VERÄNDERUNGEN SEIT 1996

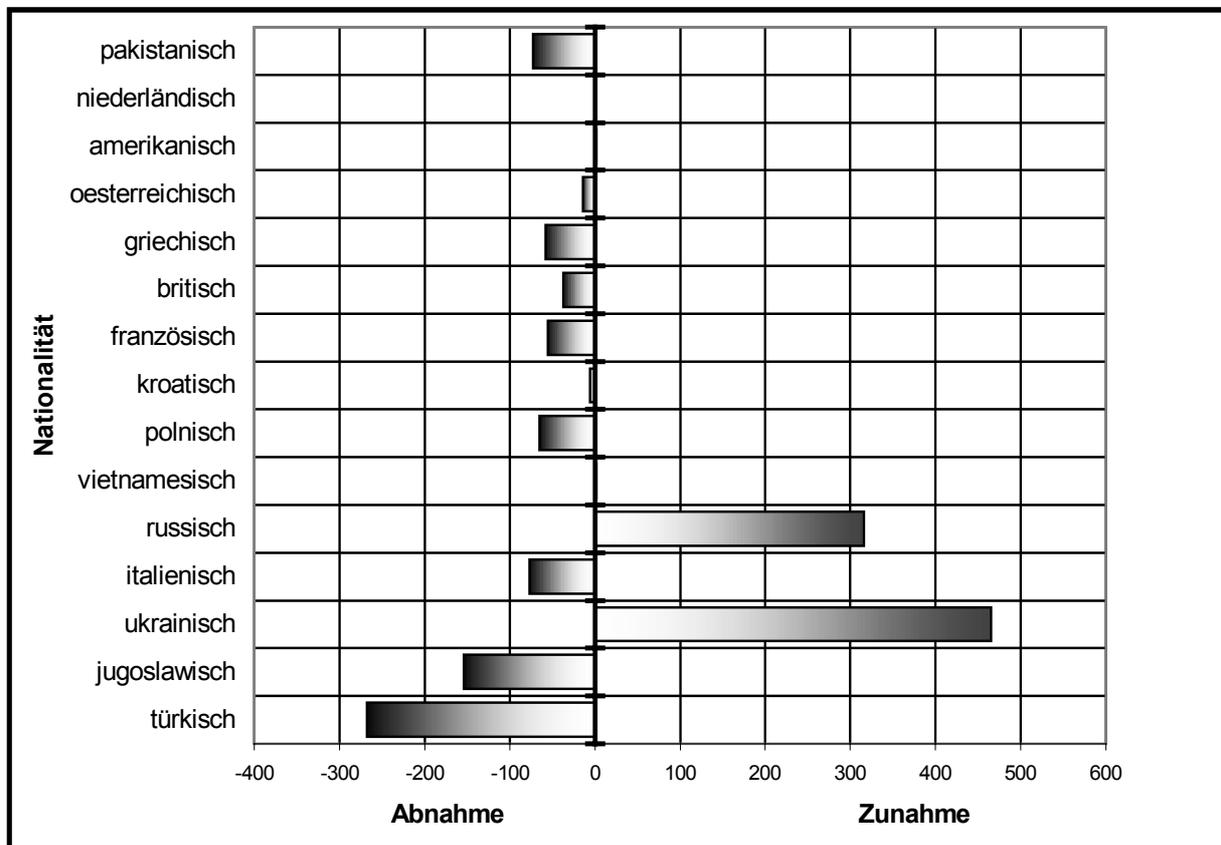


ABB. 2.28: MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHLEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT

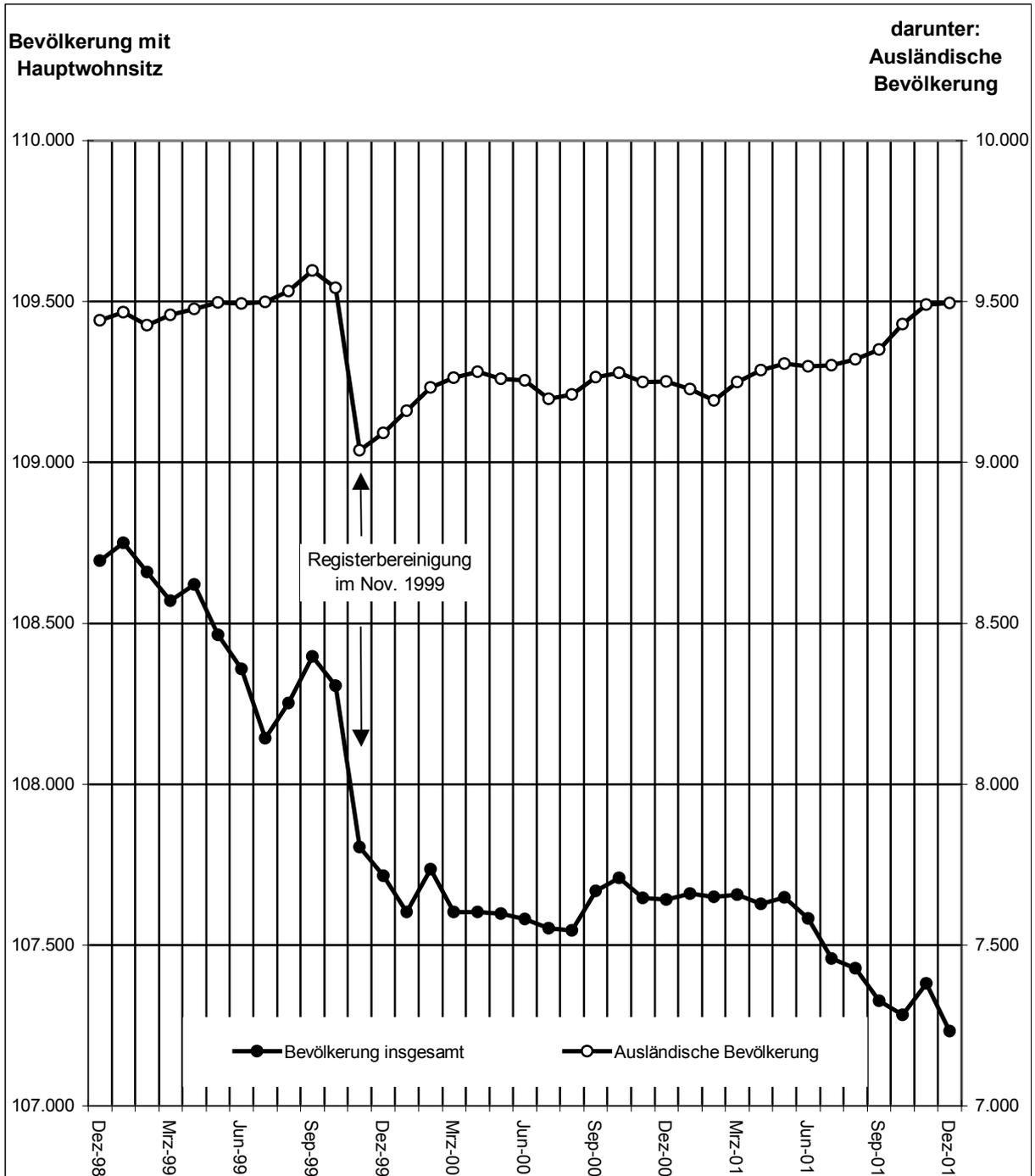
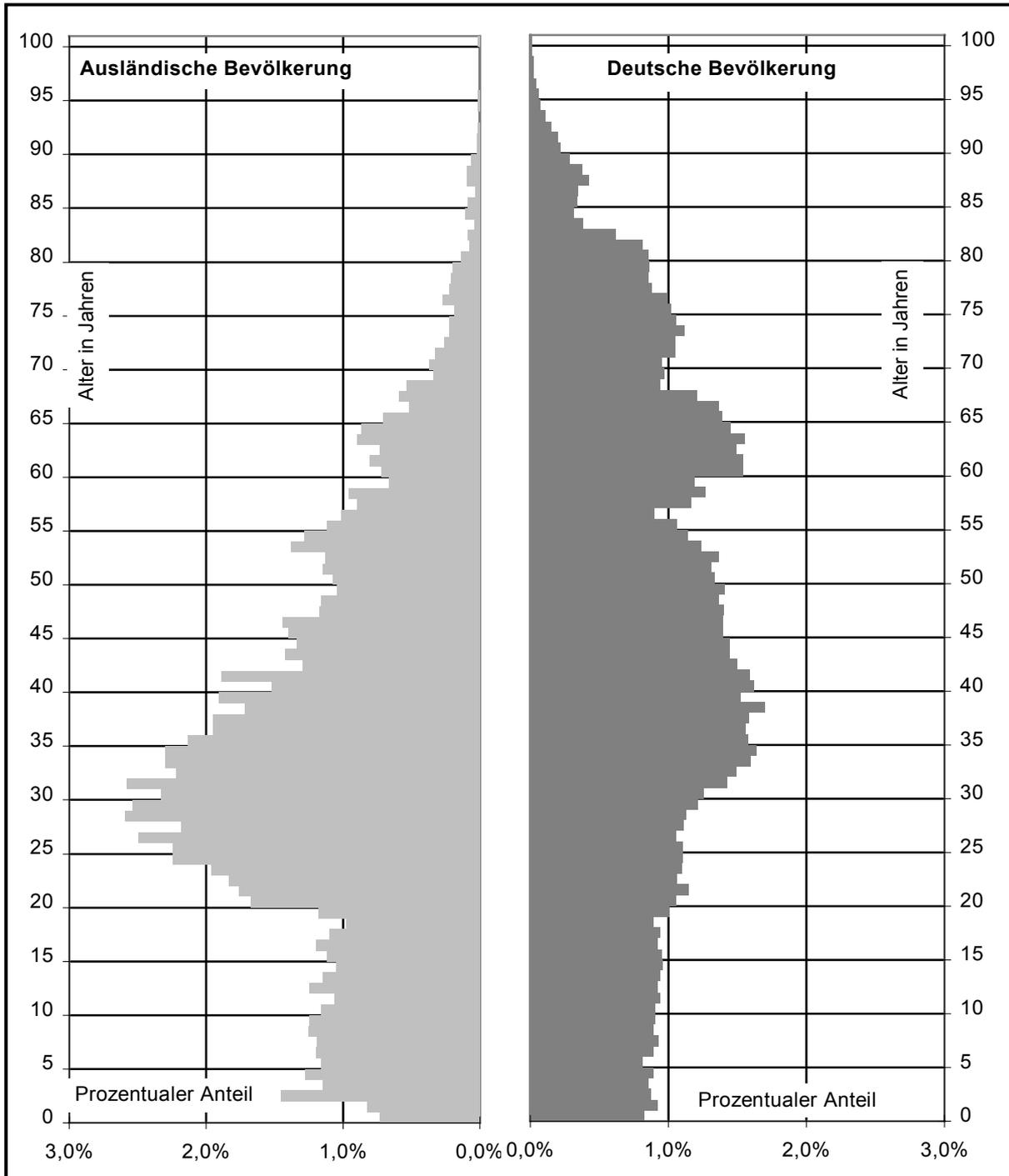


ABB. 2.29: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT (STICHTAG 31.12.2001)



BEVÖLKERUNG

ABB. 2.30: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU-Staaten		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
nicht zugeordnet	2001	1		1		-		-	
	2000	-		-		-		-	
Altstadt	2001	875	18,7%	267	30,5%	321	36,7%	287	32,8%
	2000	907	19,4%	288	31,8%	328	36,2%	291	32,1%
Mitte	2001	398	11,7%	113	28,4%	142	35,7%	143	35,9%
	2000	389	11,5%	101	26,0%	143	36,8%	145	37,3%
Süd	2001	502	7,6%	110	21,9%	274	54,6%	118	23,5%
	2000	501	7,5%	108	21,6%	264	52,7%	129	25,7%
Oberwerth	2001	54	4,4%	15	27,8%	15	27,8%	24	44,4%
	2000	45	3,6%	7	15,6%	14	31,1%	24	53,3%
Karthause Nord	2001	169	5,5%	33	19,5%	80	47,3%	56	33,1%
	2000	151	5,0%	28	18,5%	58	38,4%	65	43,0%
Karthäuserhofgelände	2001	58	2,8%	22	37,9%	22	37,9%	14	24,1%
	2000	46	2,2%	19	41,3%	17	37,0%	10	21,7%
Karthause Flugfeld	2001	443	7,5%	94	21,2%	258	58,2%	91	20,5%
	2000	376	6,5%	85	22,6%	220	58,5%	71	18,9%
Goldgrube	2001	607	13,6%	49	8,1%	402	66,2%	156	25,7%
	2000	571	12,7%	47	8,2%	359	62,9%	165	28,9%
Raumental	2001	551	13,4%	69	12,5%	360	65,3%	122	22,1%
	2000	570	13,7%	75	13,2%	367	64,4%	128	22,5%
Moselweiß	2001	236	7,6%	52	22,0%	125	53,0%	59	25,0%
	2000	217	6,9%	46	21,2%	108	49,8%	63	29,0%
Stolzenfels	2001	18	3,8%	6	33,3%	11	61,1%	1	5,6%
	2000	17	3,5%	7	41,2%	10	58,8%	-	-
Lay	2001	38	2,0%	9	23,7%	27	71,1%	2	5,3%
	2000	54	2,8%	12	22,2%	39	72,2%	3	5,6%
Lützel	2001	1528	19,3%	105	6,9%	1100	72,0%	323	21,1%
	2000	1567	19,7%	113	7,2%	1143	72,9%	311	19,8%
Metternich	2001	456	6,9%	90	19,7%	240	52,6%	126	27,6%
	2000	383	5,8%	83	21,7%	203	53,0%	97	25,3%
Metternich Neubaugebiet	2001	121	4,3%	20	16,5%	69	57,0%	32	26,4%
	2000	112	3,9%	17	15,2%	61	54,5%	34	30,4%
Neuendorf	2001	1197	20,9%	63	5,3%	873	72,9%	261	21,8%
	2000	1207	21,0%	59	4,9%	902	74,7%	246	20,4%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Jugoslawien		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
-		-		-		-		-		nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		
99	11,3%	42	4,8%	137	15,7%	29	3,3%	23	2,6%	Altstadt
94	10,4%	61	6,7%	143	15,8%	39	4,3%	28	3,1%	
39	9,8%	20	5,0%	47	11,8%	14	3,5%	6	1,5%	Mitte
36	9,3%	17	4,4%	39	10,0%	14	3,6%	7	1,8%	
41	8,2%	41	8,2%	43	8,6%	49	9,8%	58	11,6%	Süd
36	7,2%	52	10,4%	38	7,6%	37	7,4%	41	8,2%	
1	1,9%	6	11,1%	5	9,3%	-	-	2	3,7%	Oberwerth
1	2,2%	6	13,3%	2	4,4%	-	-	1	2,2%	
13	7,7%	3	1,8%	8	4,7%	14	8,3%	1	0,6%	Karthause Nord
9	6,0%	4	2,6%	6	4,0%	9	6,0%	2	1,3%	
4	6,9%	5	8,6%	4	6,9%	2	3,4%	-	-	Karhäuserhofgelände
4	8,7%	5	10,9%	3	6,5%	2	4,3%	-	-	
18	4,1%	12	2,7%	25	5,6%	86	19,4%	73	16,5%	Karthause Flugfeld
17	4,5%	13	3,5%	24	6,4%	80	21,3%	47	12,5%	
48	7,9%	27	4,4%	21	3,5%	119	19,6%	91	15,0%	Goldgrube
48	8,4%	32	5,6%	16	2,8%	91	15,9%	75	13,1%	
41	7,4%	58	10,5%	32	5,8%	77	14,0%	59	10,7%	Raental
53	9,3%	56	9,8%	34	6,0%	65	11,4%	59	10,4%	
33	14,0%	30	12,7%	19	8,1%	17	7,2%	11	4,7%	Moselweiß
29	13,4%	28	12,9%	16	7,4%	15	6,9%	10	4,6%	
1	5,6%	3	16,7%	4	22,2%	-	-	-	-	Stolzenfels
1	5,9%	3	17,6%	4	23,5%	-	-	-	-	
-	-	15	39,5%	2	5,3%	2	5,3%	-	-	Lay
-	-	20	37,0%	3	5,6%	5	9,3%	-	-	
604	39,5%	202	13,2%	39	2,6%	79	5,2%	57	3,7%	Lützel
628	40,1%	229	14,6%	39	2,5%	81	5,2%	43	2,7%	
117	25,7%	36	7,9%	35	7,7%	13	2,9%	8	1,8%	Metternich
126	32,9%	30	7,8%	27	7,0%	5	1,3%	3	0,8%	
11	9,1%	11	9,1%	7	5,8%	4	3,3%	11	9,1%	Metternich Neubaugebiet
11	9,8%	10	8,9%	4	3,6%	3	2,7%	9	8,0%	
617	51,5%	60	5,0%	22	1,8%	56	4,7%	49	4,1%	Neuendorf
643	53,3%	71	5,9%	22	1,8%	53	4,4%	41	3,4%	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU-Staaten		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
Wallersheim	2001	303	8,8%	21	6,9%	220	72,6%	62	20,5%
	2000	301	8,8%	22	7,3%	227	75,4%	52	17,3%
Industriegebiet	2001	25	5,8%	5	20,0%	17	68,0%	3	12,0%
	2000	28	6,3%	5	17,9%	22	78,6%	1	3,6%
Kesselheim	2001	282	10,9%	47	16,7%	213	75,5%	22	7,8%
	2000	271	10,4%	49	18,1%	198	73,1%	24	8,9%
Güls	2001	205	3,6%	62	30,2%	99	48,3%	44	21,5%
	2000	194	3,5%	62	32,0%	91	46,9%	41	21,1%
Rübenach	2001	282	5,4%	24	8,5%	208	73,8%	50	17,7%
	2000	247	4,7%	23	9,3%	183	74,1%	41	16,6%
Bubenheim	2001	37	3,0%	9	24,3%	16	43,2%	12	32,4%
	2000	44	3,6%	11	25,0%	18	40,9%	15	34,1%
Ehrenbreitstein	2001	189	9,5%	35	18,5%	86	45,5%	68	36,0%
	2000	162	8,3%	21	13,0%	96	59,3%	45	27,8%
Niederberg	2001	154	5,2%	38	24,7%	75	48,7%	41	26,6%
	2000	144	4,9%	40	27,8%	69	47,9%	35	24,3%
Asterstein	2001	110	4,3%	21	19,1%	57	51,8%	32	29,1%
	2000	108	4,1%	21	19,4%	56	51,9%	31	28,7%
Pfaffendorf	2001	181	6,6%	35	19,3%	69	38,1%	77	42,5%
	2000	168	6,1%	34	20,2%	70	41,7%	64	38,1%
Pfaffendorfer Höhe	2001	63	2,5%	8	12,7%	42	66,7%	13	20,6%
	2000	58	2,2%	14	24,1%	37	63,8%	7	12,1%
Horchheim	2001	118	3,6%	41	34,7%	44	37,3%	33	28,0%
	2000	119	3,7%	36	30,3%	51	42,9%	32	26,9%
Horchheimer Höhe	2001	169	7,4%	13	7,7%	94	55,6%	62	36,7%
	2000	155	6,9%	11	7,1%	79	51,0%	65	41,9%
Arzheim	2001	32	1,5%	13	40,6%	13	40,6%	6	18,8%
	2000	39	1,7%	14	35,9%	18	46,2%	7	17,9%
Arenberg	2001	75	2,8%	32	42,7%	26	34,7%	17	22,7%
	2000	75	2,8%	35	46,7%	24	32,0%	16	21,3%
Immendorf	2001	19	1,3%	11	57,9%	4	21,1%	4	21,1%
	2000	25	1,7%	11	44,0%	9	36,0%	5	20,0%
Koblenz	2001	9496	8,9%	1533	16,1%	5602	59,0%	2361	24,9%
	2000	9251	8,6%	1504	16,3%	5484	59,3%	2263	24,5%

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Jugoslawien		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
132	43,6%	14	4,6%	3	1,0%	9	3,0%	14	4,6%	Wallersheim
140	46,5%	14	4,7%	4	1,3%	11	3,7%	15	5,0%	
4	16,0%	7	28,0%	2	8,0%	-	-	-	-	Industriegebiet
4	14,3%	9	32,1%	1	3,6%	-	-	-	-	
155	55,0%	24	8,5%	23	8,2%	3	1,1%	2	0,7%	Kesselheim
141	52,0%	26	9,6%	22	8,1%	4	1,5%	1	0,4%	
26	12,7%	39	19,0%	13	6,3%	-	-	1	0,5%	Güls
17	8,8%	41	21,1%	14	7,2%	-	-	-	-	
28	9,9%	127	45,0%	6	2,1%	8	2,8%	5	1,8%	Rübenach
32	13,0%	107	43,3%	6	2,4%	5	2,0%	5	2,0%	
3	8,1%	1	2,7%	2	5,4%	-	-	1	2,7%	Bubenheim
5	11,4%	1	2,3%	4	9,1%	-	-	-	-	
10	5,3%	7	3,7%	8	4,2%	2	1,1%	7	3,7%	Ehrenbreitstein
10	6,2%	3	1,9%	3	1,9%	2	1,2%	10	6,2%	
11	7,1%	11	7,1%	12	7,8%	16	10,4%	9	5,8%	Niederberg
8	5,6%	10	6,9%	12	8,3%	16	11,1%	7	4,9%	
7	6,4%	16	14,5%	3	2,7%	8	7,3%	13	11,8%	Asterstein
7	6,5%	12	11,1%	6	5,6%	10	9,3%	12	11,1%	
19	10,5%	18	9,9%	7	3,9%	2	1,1%	4	2,2%	Pfaffendorf
18	10,7%	22	13,1%	6	3,6%	2	1,2%	4	2,4%	
3	4,8%	-	-	2	3,2%	8	12,7%	7	11,1%	Pfaffendorfer Höhe
3	5,2%	1	1,7%	1	1,7%	7	12,1%	7	12,1%	
3	2,5%	22	18,6%	15	12,7%	-	-	2	1,7%	Horchheim
7	5,9%	25	21,0%	19	16,0%	-	-	2	1,7%	
11	6,5%	1	0,6%	2	1,2%	29	17,2%	28	16,6%	Horchheimer Höhe
10	6,5%	4	2,6%	3	1,9%	24	15,5%	21	13,5%	
3	9,4%	1	3,1%	1	3,1%	-	-	1	3,1%	Arzheim
-	-	1	2,6%	1	2,6%	-	-	1	2,6%	
2	2,7%	4	5,3%	8	10,7%	3	4,0%	2	2,7%	Arenberg
4	5,3%	4	5,3%	9	12,0%	3	4,0%	3	4,0%	
-	-	1	5,3%	1	5,3%	-	-	-	-	Immendorf
-	-	-	-	2	8,0%	-	-	5	20,0%	
2104	22,2%	864	9,1%	558	5,9%	649	6,8%	545	5,7%	Koblenz
2142	23,2%	917	9,9%	533	5,8%	583	6,3%	459	5,0%	

ABB. 2.31: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL NACH NATIONALITÄT IN DEN STADTEILEN IM ZEITRAUM 1.1. BIS 31.12.2001

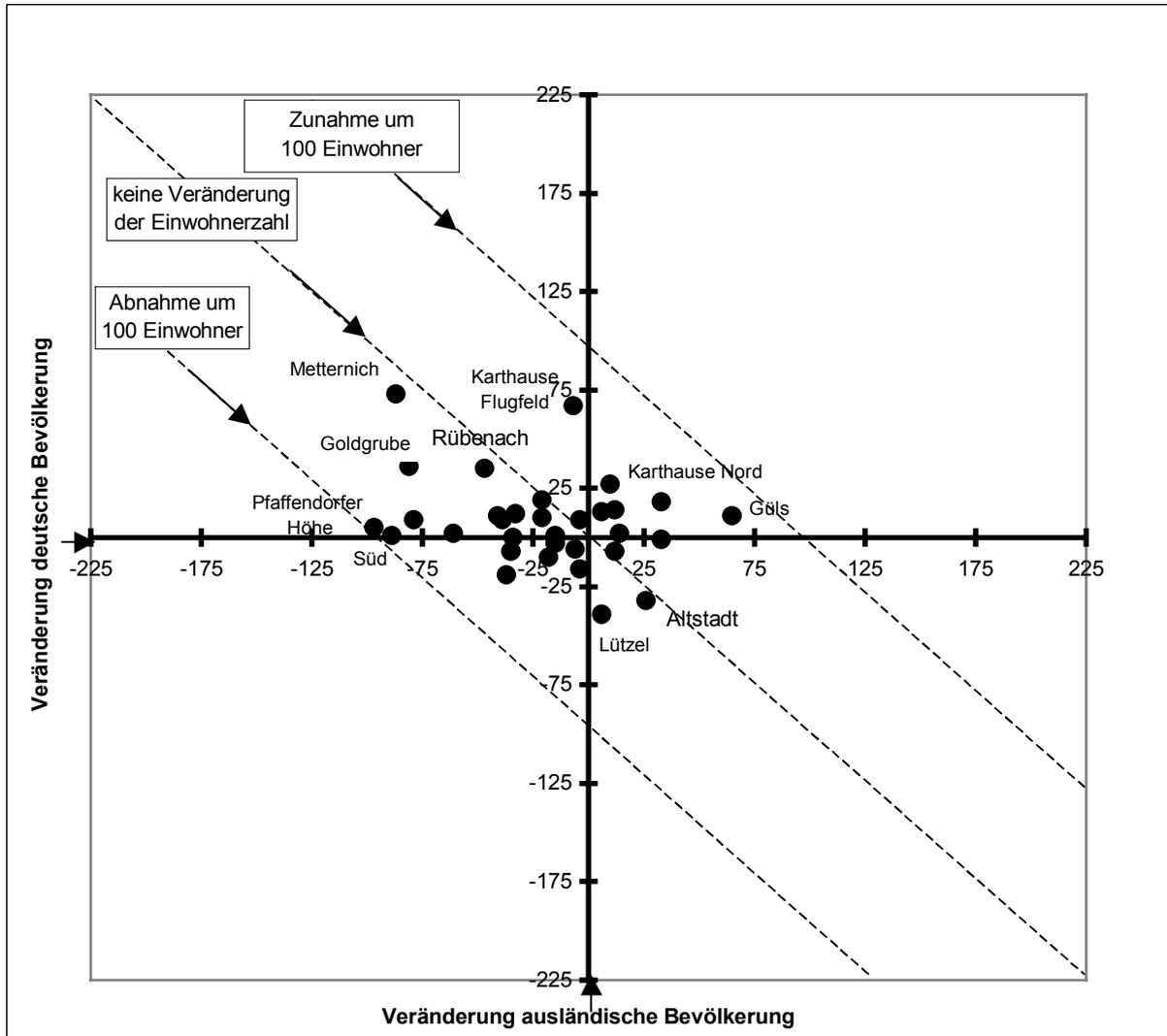
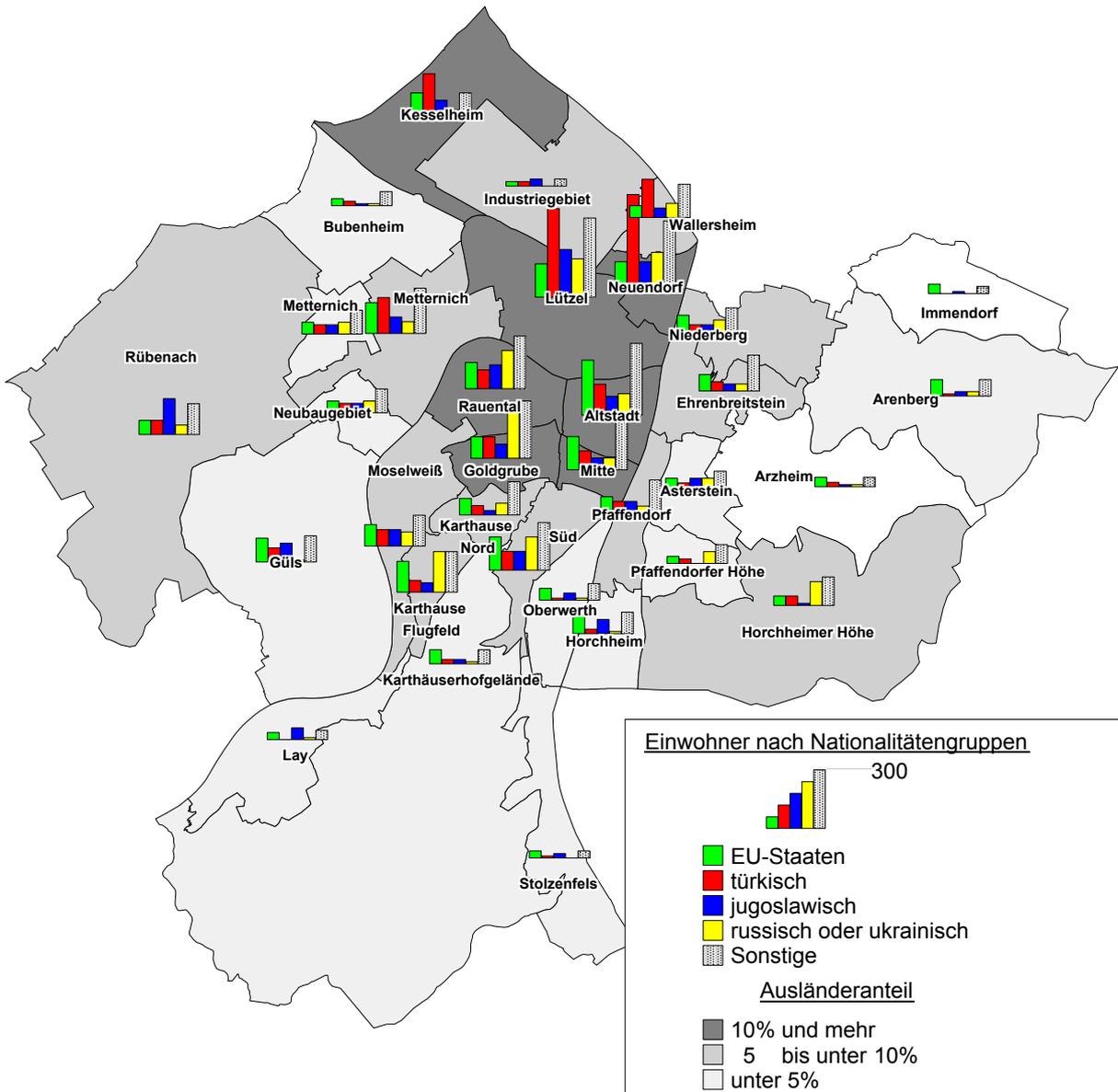


Abb. 2.32: Ausländeranteile und Verteilung nach Nationengruppen und Stadtteilen

Stichtag: 31.12.2001



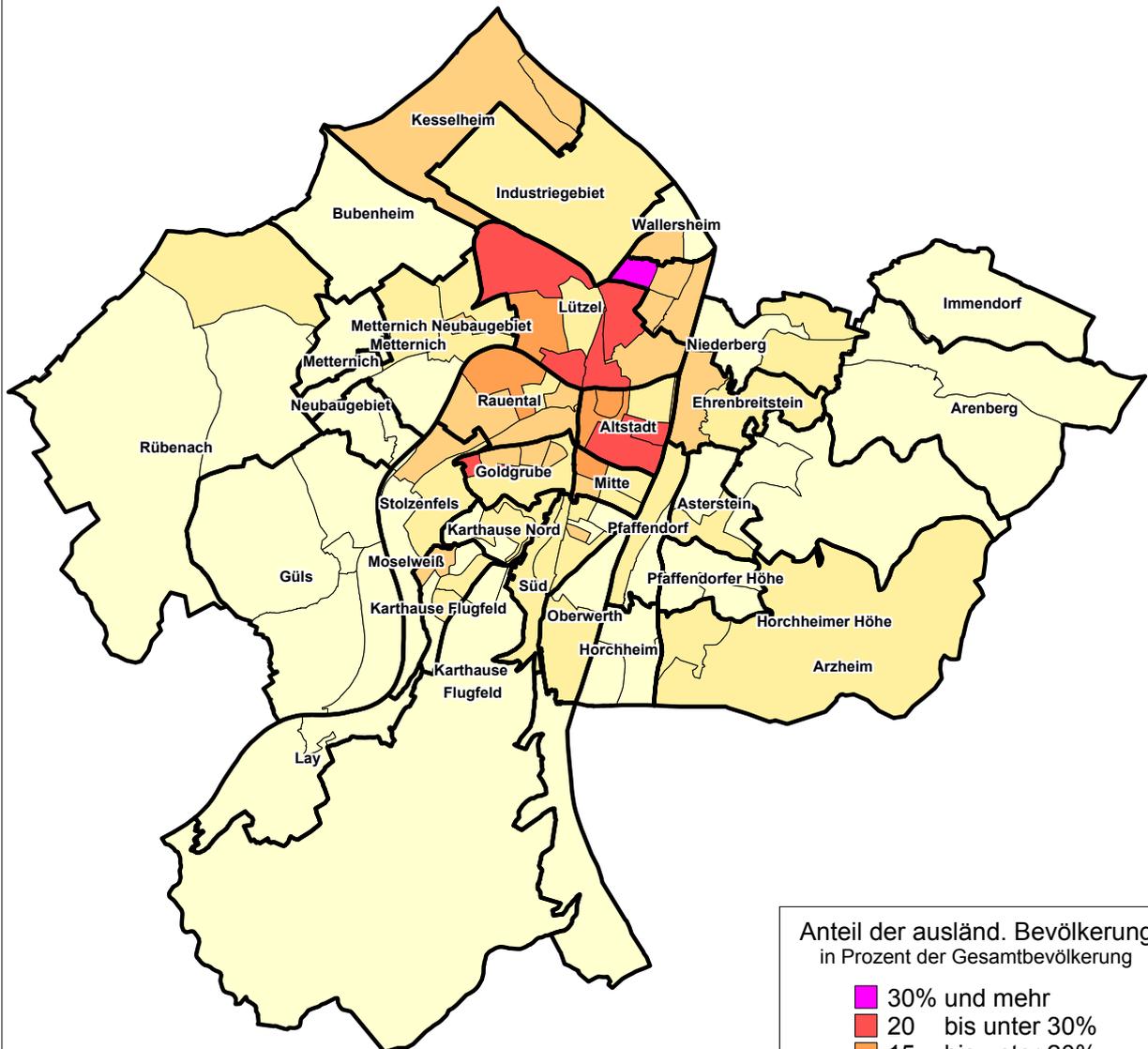
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t I S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.33: Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den statistischen Bezirken (Stichtag 31.12.2001)



Anteil der ausländ. Bevölkerung in Prozent der Gesamtbevölkerung

- 30% und mehr
- 20 bis unter 30%
- 15 bis unter 20%
- 10 bis unter 15%
- 5 bis unter 10%
- unter 5%

Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.34: HÄUFIGKEITSVERTEILUNG DER ANTEILE DER AUSLÄNDISCHEN BEVÖLKERUNG IN DEN STATISTISCHEN BEZIRKE

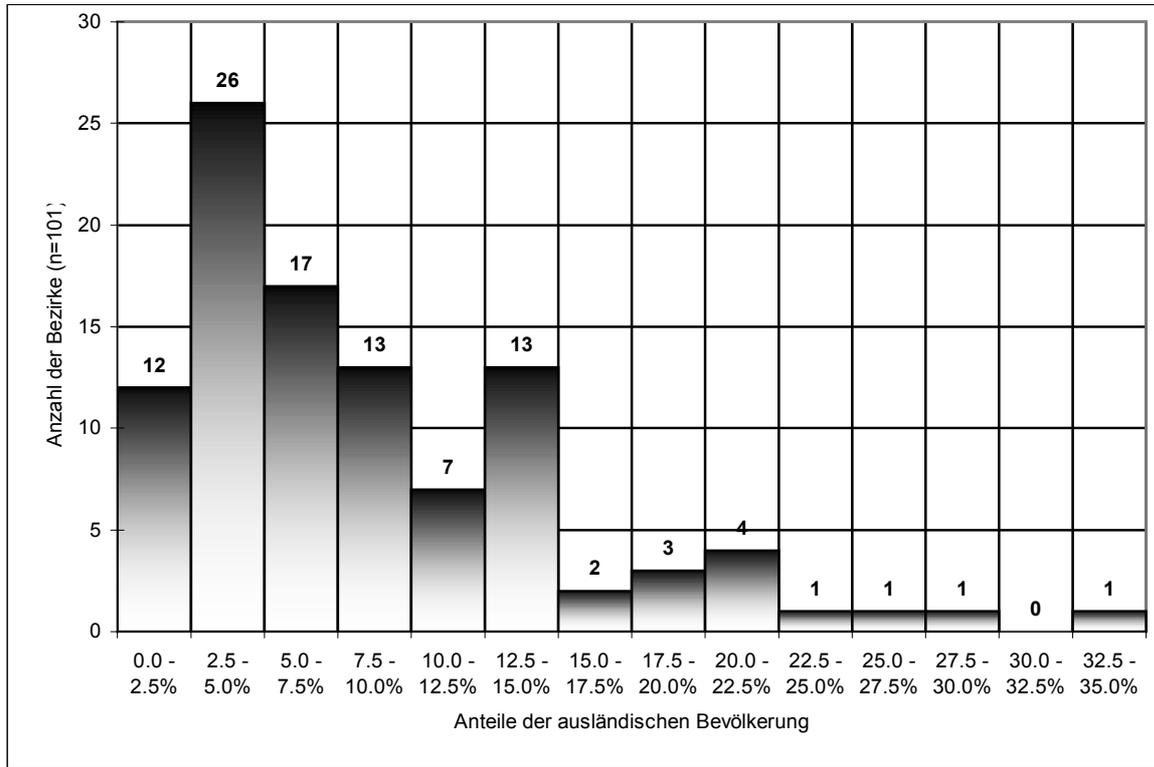
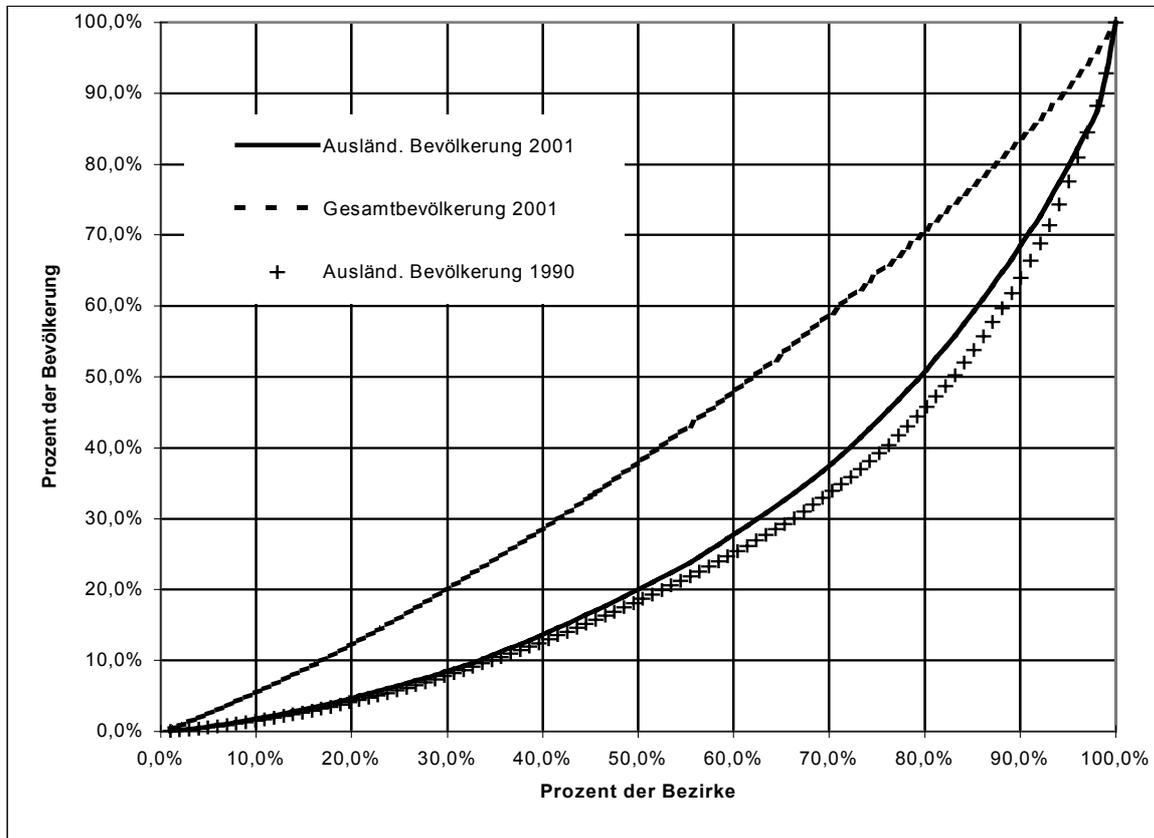


ABB. 2.35: RÄUMLICHE KONZENTRATION DER AUSLÄNDISCHEN BEVÖLKERUNG IM VERGLEICH ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG



BEVÖLKERUNG

ABB. 2.36: BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1991

	Jahr										
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Zuzüge	5.787	5.729	5.931	5.737	6.005	5.927	5.857	6.029	6.011	6.160	6.058
davon											
Deutsche	4.280	4.305	4.470	4.369	4.552	4.463	4.392	4.654	4.453	4.690	4.505
Ausländer	1.507	1.424	1.461	1.368	1.453	1.464	1.465	1.375	1.558	1.470	1.553
Wegzüge	5.749	5.705	6.208	6.276	6.257	6.004	6.348	6.556	6.365	6.432	6.174
davon											
Deutsche	4.761	4.661	5.194	5.360	5.269	5.066	5.193	5.457	5.421	5.478	5.334
Ausländer	988	1.044	1.014	916	988	938	1.155	1.099	944	954	840
Umzüge	6.192	6.500	6.717	8.228	8.417	9.088	8.698	9.289	8.827	8.280	8.259
davon											
Deutsche	5.369	5.565	5.684	6.888	6.929	7.630	7.371	7.862	7.415	7.087	7.065
Ausländer	823	935	1.033	1.340	1.488	1.458	1.327	1.427	1.412	1.193	1.194
Geburten	1.129	1.157	1.129	1.172	1.064	1.048	1.108	1.020	1.041	1.056	959
davon											
Deutsche	1.006	1.029	1.006	1.054	932	901	969	880	879	964	879
Ausländer	123	128	123	118	132	147	139	140	162	92	80
Sterbefälle	1.423	1.268	1.371	1.241	1.288	1.244	1.234	1.251	1.251	1.171	1.306
davon											
Deutsche	1.403	1.245	1.348	1.215	1.263	1.221	1.210	1.223	1.232	1.129	1.278
Ausländer	20	23	23	26	25	23	24	28	19	42	28

ABB. 2.37: BILANZEN DER BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1991

Bilanzen	Jahr										
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Wanderung	38	24	-277	-539	-252	-77	-491	-527	-354	-272	-116
nach Nationalität:											
Deutsche	-481	-356	-724	-991	-717	-603	-801	-803	-968	-788	-829
Ausländer	519	380	447	452	465	526	310	276	614	516	713
Geburten	-294	-111	-242	-69	-224	-196	-126	-231	-210	-115	-347
nach Nationalität:											
Deutsche	-397	-216	-342	-161	-331	-320	-241	-343	-353	-165	-399
Ausländer	103	105	100	92	107	124	115	112	143	50	52
Gesamt	-256	-87	-519	-608	-476	-273	-617	-758	-564	-387	-463
nach Nationalität:											
Deutsche	-878	-572	-1.066	-1.152	-1.048	-923	-1.042	-1.146	-1.321	-953	-1.228
Ausländer	622	485	547	544	572	650	425	388	757	566	765

ABB. 2.38: NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1991

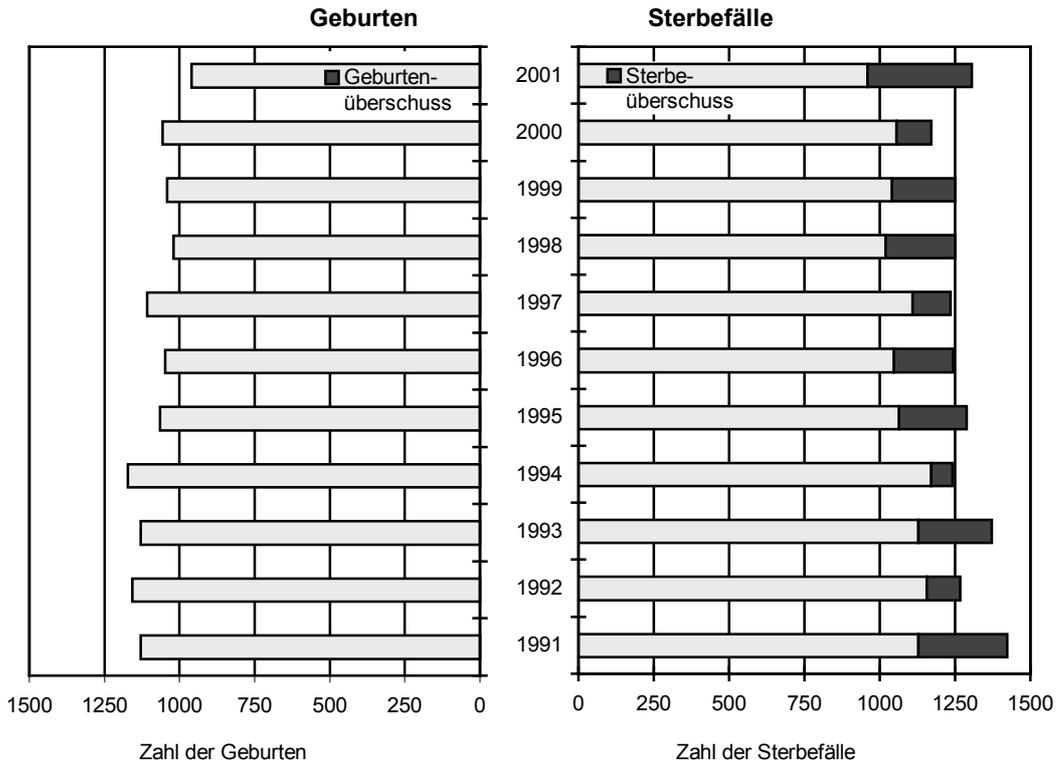


ABB. 2.39: WANDERUNGEN ÜBER DIE STADTGRENZE VON KOBLENZ SEIT 1991

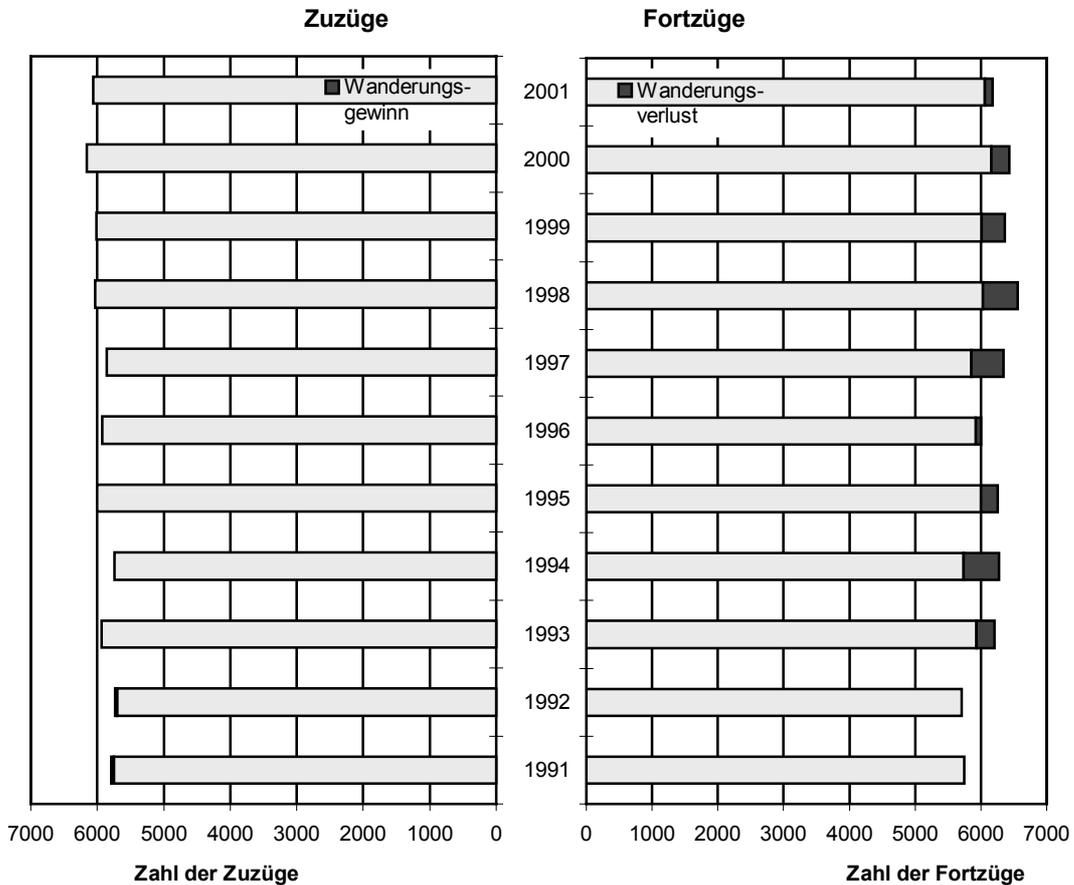


ABB. 2.40: GEBURTENBILANZEN SEIT 1991 IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT

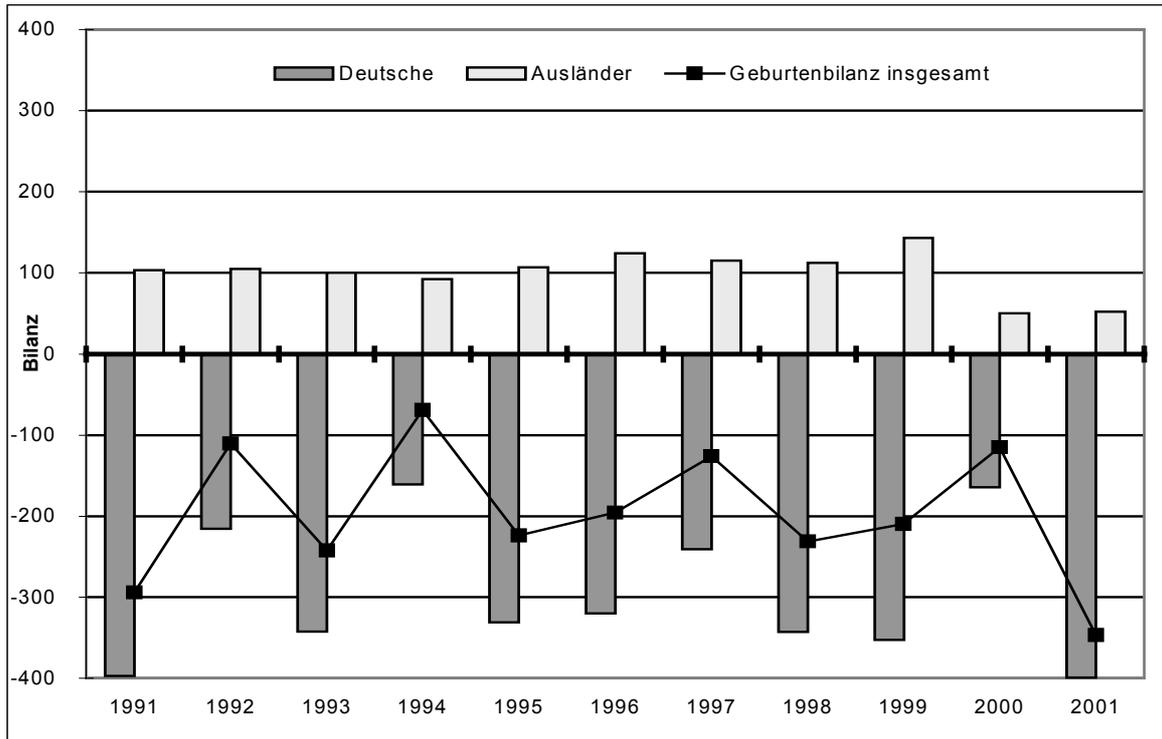
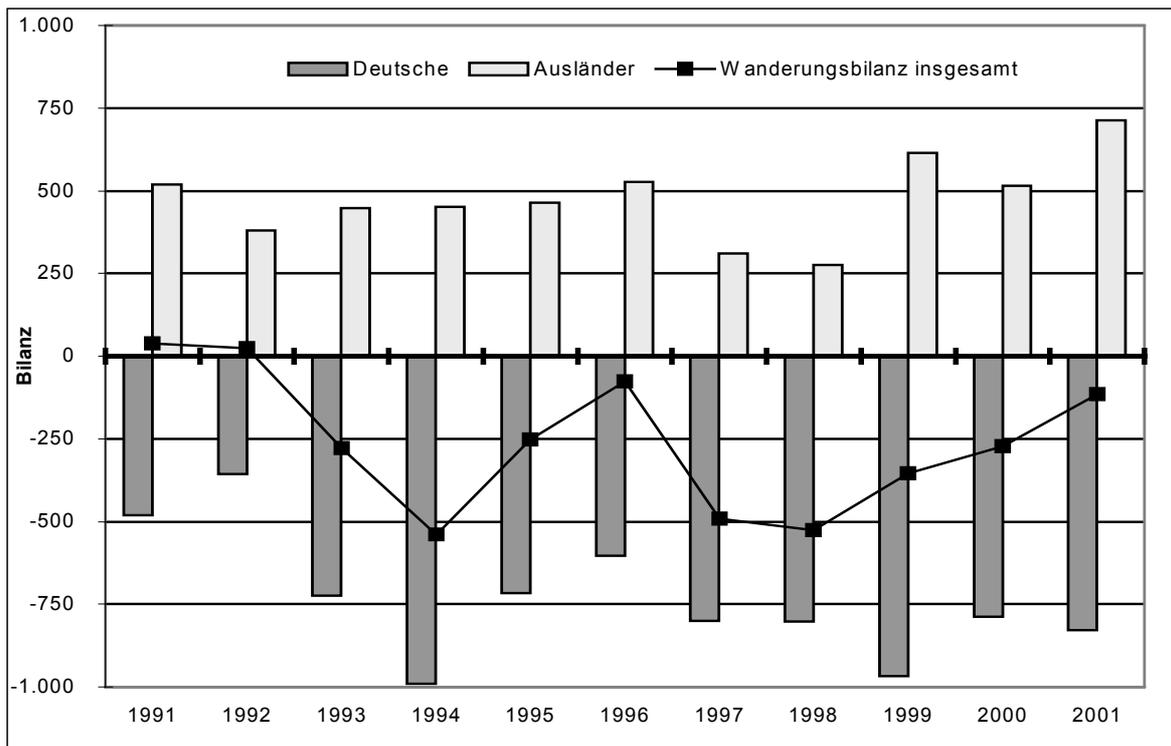


ABB. 2.41: WANDERUNGSBILANZEN SEIT 1991 IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



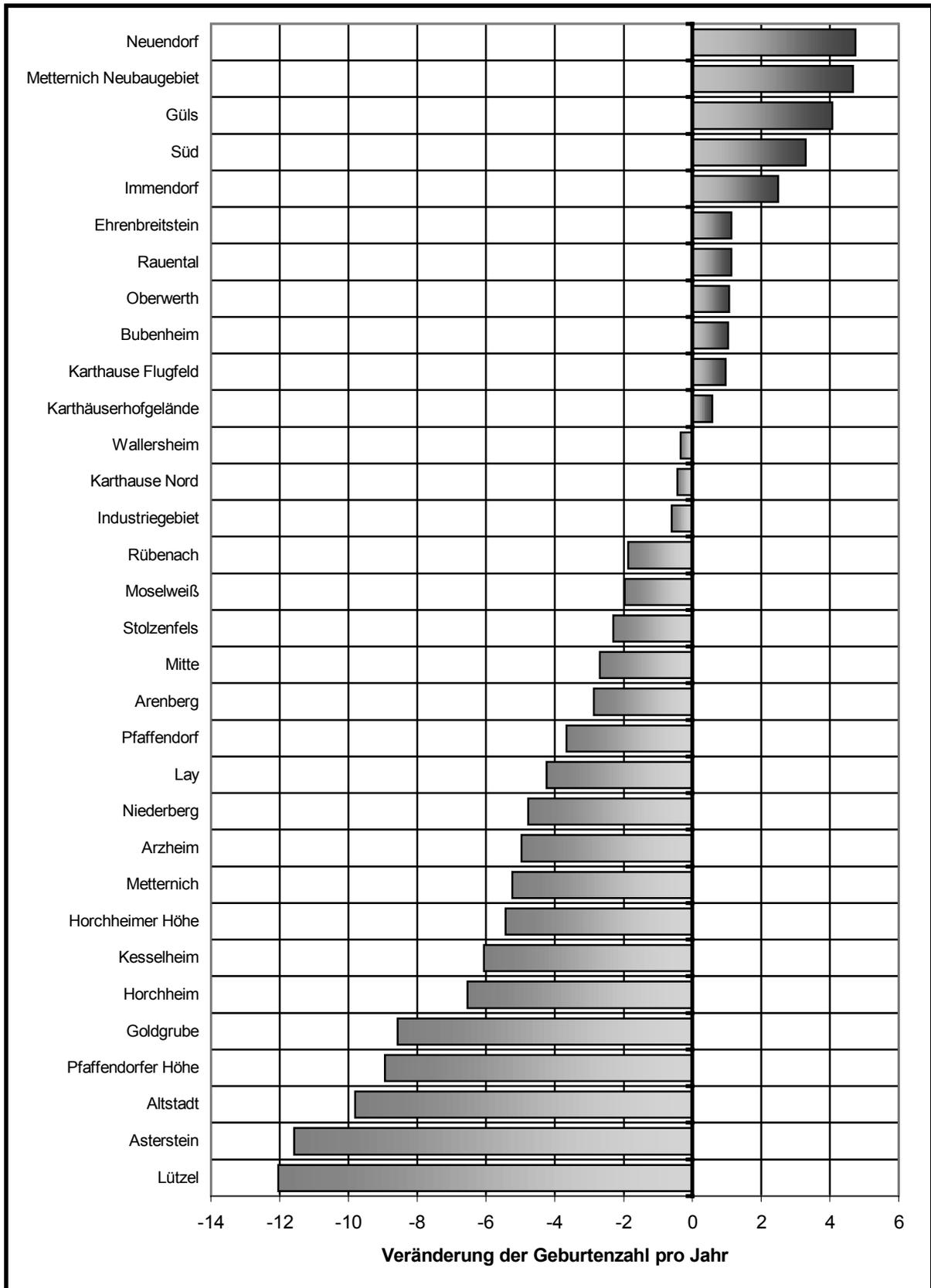
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.42: ENTWICKLUNG DER GEBURTENZAHLEN NACH STADTTTEILEN

Stadtteil	Geburten											Jahresmittel	
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	1991 bis 1995	1996 bis 2001
Altstadt	52	55	61	42	41	55	45	50	37	43	31	51,0	41,2
Mitte	31	40	32	33	38	33	29	37	28	40	25	34,5	31,8
Süd	56	78	69	84	66	58	89	63	67	72	68	68,5	71,8
Oberwerth	7	4	6	11	8	8	8	5	6	14	9	7,3	8,4
Karthause Nord	28	19	33	33	26	16	27	23	25	29	23	25,8	25,4
Karhäuserhofgelände	12	13	12	5	13	4	12	5	13	13	9	9,8	10,4
Karthause Flugfeld	41	37	37	28	33	39	40	38	46	29	31	35,8	36,8
Goldgrube	33	43	38	54	44	35	35	26	37	42	23	41,2	32,6
Raumental	49	60	30	40	46	31	44	50	39	48	38	42,7	43,8
Moselweiß	34	24	44	26	16	25	27	21	31	21	31	28,2	26,2
Stolzenfels	8	8	6	4	6	1	3	4	2	6	1	5,5	3,2
Lay	24	18	23	25	22	25	25	22	14	14	18	22,8	18,6
Lützel	117	109	113	126	99	119	94	97	112	103	103	113,8	101,8
Metternich	62	80	52	59	60	70	62	52	65	53	61	63,8	58,6
Metternich Neubaugebiet	21	26	20	29	27	17	45	19	26	30	20	23,3	28,0
Neuendorf	52	77	76	72	68	73	71	79	75	72	75	69,7	74,4
Wallersheim	36	45	34	37	42	30	43	37	32	36	37	37,3	37,0
Industriegebiet	4	6	6	5	3	6	7	8	1	4	2	5,0	4,4
Kesselheim	41	32	31	39	30	35	29	28	29	35	22	34,7	28,6
Güls	57	43	60	56	59	51	62	55	55	63	57	54,3	58,4
Rübenach	59	63	55	61	55	59	62	47	63	57	55	58,7	56,8
Bubenheim	11	13	13	15	9	12	14	16	16	12	8	12,2	13,2
Ehrenbreitstein	19	22	26	21	21	27	24	27	22	21	25	22,7	23,8
Niederberg	43	33	42	41	27	31	28	36	39	24	30	36,2	31,4
Asterstein	41	32	35	31	28	26	24	20	17	25	17	32,2	20,6
Pfaffendorf	28	18	41	35	34	22	25	30	29	29	17	29,7	26,0
Pfaffendorfer Höhe	33	40	22	35	25	39	28	22	24	26	17	32,3	23,4
Horchheim	47	32	31	40	33	35	34	29	25	28	33	36,3	29,8
Horchheimer Höhe	31	36	26	25	26	23	20	23	17	24	28	27,8	22,4
Arzheim	23	21	23	21	19	14	20	14	12	13	17	20,2	15,2
Arenberg	22	19	23	23	26	17	16	23	20	18	17	21,7	18,8
Immendorf	7	11	9	16	14	12	16	14	17	12	11	11,5	14,0
Koblenz	1129	1157	1129	1172	1064	1048	1108	1020	1041	1056	959	1116,5	1036,8

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.43: VERÄNDERUNG DER GEBURTENZAHLEN PRO JAHR IM ZEITRAUM 1996 BIS 2001 IM VERGLEICH ZU 1990 BIS 1995 NACH STADTTETLEN



BEVÖLKERUNG

ABB. 2.44: ENTWICKLUNG DER GEBURTENRATEN* NACH STADTTILEN

Stadtteil	Geburtenraten											Jahresmittel	
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	1991 bis 1995	1996 bis 2001
Altstadt	10,3	10,8	11,9	8,3	8,2	11,1	9,2	10,2	7,9	9,2	6,6	10,1	8,6
Mitte	8,7	11,5	9,0	9,5	10,9	9,5	8,3	10,5	8,2	11,8	7,4	9,9	9,2
Süd	8,0	11,3	10,0	12,1	9,6	8,6	13,1	9,4	10,1	10,7	10,3	9,9	10,7
Oberwerth	5,4	3,1	4,6	8,6	6,3	6,2	6,3	4,0	4,8	11,1	7,3	5,7	6,7
Karthause Nord	9,4	6,3	11,0	10,8	8,6	5,3	8,9	7,6	8,4	9,7	7,5	8,5	8,4
Karhäuserhofgelände	5,3	5,8	5,4	2,3	5,9	1,8	5,8	2,4	6,2	6,2	4,4	4,4	5,0
Karthause Flugfeld	7,4	6,7	6,8	5,1	6,0	7,2	7,4	6,8	8,0	5,0	5,3	6,5	6,5
Goldgrube	7,1	9,3	8,2	11,4	9,4	7,6	7,7	5,8	8,3	9,3	5,2	8,8	7,3
Raumental	10,6	13,0	6,6	8,9	10,6	7,1	10,3	12,0	9,5	11,5	9,3	9,5	10,5
Moselweiß	10,3	7,2	13,7	8,0	5,0	7,9	8,6	6,7	9,9	6,7	9,9	8,7	8,4
Stolzenfels	9,8	10,5	8,8	6,9	11,0	1,9	5,9	8,0	4,1	12,4	2,1	8,2	6,5
Lay	12,5	9,1	11,5	12,4	11,0	12,3	12,2	11,1	7,3	7,3	9,5	11,5	9,5
Lützel	13,8	12,8	13,2	14,7	11,6	14,1	11,3	11,9	14,0	13,0	13,0	13,4	12,7
Metternich	9,6	12,3	8,1	9,2	9,1	10,6	9,2	7,7	9,6	8,0	9,2	9,8	8,7
Metternich Neubaugebiet	7,0	8,7	6,6	9,6	9,1	5,8	15,2	6,5	9,0	10,3	7,1	7,8	9,6
Neuendorf	9,7	14,2	14,1	13,4	12,9	13,0	12,4	13,8	13,2	12,5	13,1	12,9	13,0
Wallersheim	13,2	15,4	11,1	11,6	12,4	8,9	12,8	10,8	9,3	10,5	10,7	12,1	10,8
Industriegebiet	7,7	11,3	11,3	9,9	6,1	12,4	14,5	16,9	2,2	8,9	4,7	9,8	9,4
Kesselheim	15,1	11,6	11,2	14,4	11,2	13,1	10,8	10,5	11,1	13,4	8,5	12,7	10,9
Güls	11,1	8,3	11,6	10,8	11,0	9,3	11,2	10,0	9,9	11,2	10,0	10,4	10,5
Rübenach	12,9	13,5	11,6	12,6	11,2	11,8	12,0	9,2	12,2	10,9	10,6	12,3	11,0
Bubenheim	9,2	10,8	10,6	12,0	7,2	9,4	11,0	12,5	13,0	9,8	6,5	9,9	10,6
Ehrenbreitstein	9,1	10,3	12,3	9,8	9,8	12,6	11,6	13,2	11,3	10,7	12,5	10,7	11,9
Niederberg	14,3	10,9	13,7	13,6	9,0	10,3	9,2	12,0	13,1	8,1	10,2	12,0	10,5
Asterstein	13,0	10,2	11,4	10,2	9,5	9,3	8,7	7,4	6,4	9,6	6,7	10,6	7,8
Pfaffendorf	9,3	5,9	13,2	11,5	11,5	7,4	8,5	10,6	10,4	10,6	6,2	9,8	9,3
Pfaffendorfer Höhe	11,1	14,0	7,8	12,5	9,0	13,3	9,6	7,6	8,7	10,0	6,8	11,3	8,5
Horchheim	14,0	9,4	9,2	11,8	9,7	10,3	10,2	8,9	7,8	8,7	10,2	10,7	9,2
Horchheimer Höhe	12,7	14,8	11,0	10,8	11,5	10,4	9,2	10,5	7,6	10,7	12,3	11,9	10,0
Arzheim	10,0	9,2	10,2	9,3	8,4	6,2	8,8	6,3	5,4	5,8	7,7	8,9	6,8
Arenberg	8,0	7,1	8,5	8,6	9,9	6,5	6,2	8,6	7,4	6,6	6,3	8,1	7,0
Immendorf	4,8	7,4	6,2	10,9	9,6	8,1	10,9	9,6	11,7	8,3	7,7	7,8	9,6
Koblenz	10,3	10,5	10,3	10,7	9,7	9,6	10,1	9,4	9,7	9,8	8,9	10,2	9,6

*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1000 Einwohner

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.45: ENTWICKLUNG DER STERBERATEN* NACH ALTERSGRUPPE UND GESCHLECHT

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Geschl.	Sterberaten											Jahresmittel	
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	1991 - 1995	1996 - 2001
0 bis 1	M	11,6	1,9	7,0	7,3	0,0	4,1	0,0	1,9	0,0	10,0	2,1	5,6	3,0
	W	5,7	1,9	9,8	5,6	2,0	4,2	5,5	0,0	4,1	6,3	7,4	5,0	4,6
1 bis 10	M	0,2	0,2	0,0	0,2	0,4	0,0	0,4	0,0	0,2	0,7	0,5	0,2	0,3
	W	0,0	0,0	0,4	0,4	0,6	0,6	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,3	0,2
10 bis 20	M	0,6	0,4	1,0	0,2	0,6	0,6	0,2	0,2	0,2	0,6	0,6	0,6	0,4
	W	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,8	0,2	0,2	0,1	0,3
20 bis 30	M	1,5	1,2	0,3	0,6	1,4	1,1	1,0	1,2	0,5	1,3	0,2	1,0	0,9
	W	0,5	0,3	0,1	0,0	0,5	0,1	1,0	0,1	0,5	0,6	0,0	0,3	0,4
30 bis 40	M	1,4	1,9	1,2	1,6	1,1	1,4	0,9	1,2	1,3	1,8	1,4	1,5	1,3
	W	0,4	0,4	1,1	1,0	1,4	0,8	0,5	0,9	0,7	0,6	0,5	0,8	0,7
40 bis 50	M	3,8	3,5	3,2	2,8	2,0	3,7	2,1	4,2	4,0	2,5	3,6	3,1	3,4
	W	1,5	2,5	2,8	1,7	2,1	1,8	2,0	1,7	1,7	2,3	1,5	2,1	1,8
50 bis 60	M	10,2	8,7	9,6	7,4	7,0	8,3	10,7	7,8	6,9	7,9	6,2	8,6	8,0
	W	4,1	4,5	4,8	3,4	3,7	2,9	3,5	3,6	4,5	3,2	3,9	4,1	3,6
60 bis 70	M	23,6	19,7	22,9	20,5	19,2	20,2	20,9	20,0	18,2	16,3	19,1	21,2	19,1
	W	12,3	10,4	10,7	9,7	10,7	8,6	8,0	9,0	8,5	8,6	10,4	10,8	8,8
70 bis 80	M	53,7	53,4	55,4	58,1	49,8	42,3	45,2	44,3	49,2	37,8	47,7	54,1	44,4
	W	33,5	25,8	32,5	24,1	26,3	28,0	24,6	26,7	22,7	24,5	26,3	28,5	25,5
80 bis 90	M	123,5	106,3	130,9	91,4	120,5	107,7	99,3	108,9	108,4	91,6	92,4	114,5	101,4
	W	86,5	77,4	85,2	75,4	78,7	74,5	81,1	75,7	72,9	66,3	77,9	80,6	74,7
90 u. älter	M	190,5	212,6	240,6	217,4	207,8	151,2	159,0	172,4	226,0	184,8	200,9	213,8	182,4
	W	223,2	197,7	188,4	189,9	171,4	194,8	166,7	165,3	177,1	159,6	170,0	194,1	172,2

*Sterberate: Zahl der Sterbefälle pro 1000 Einwohner gleichen Geschlechts und gleicher Altersgruppe

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.46: STERBERATEN NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT (BASISZEITRAUM: 1996 – 2001)

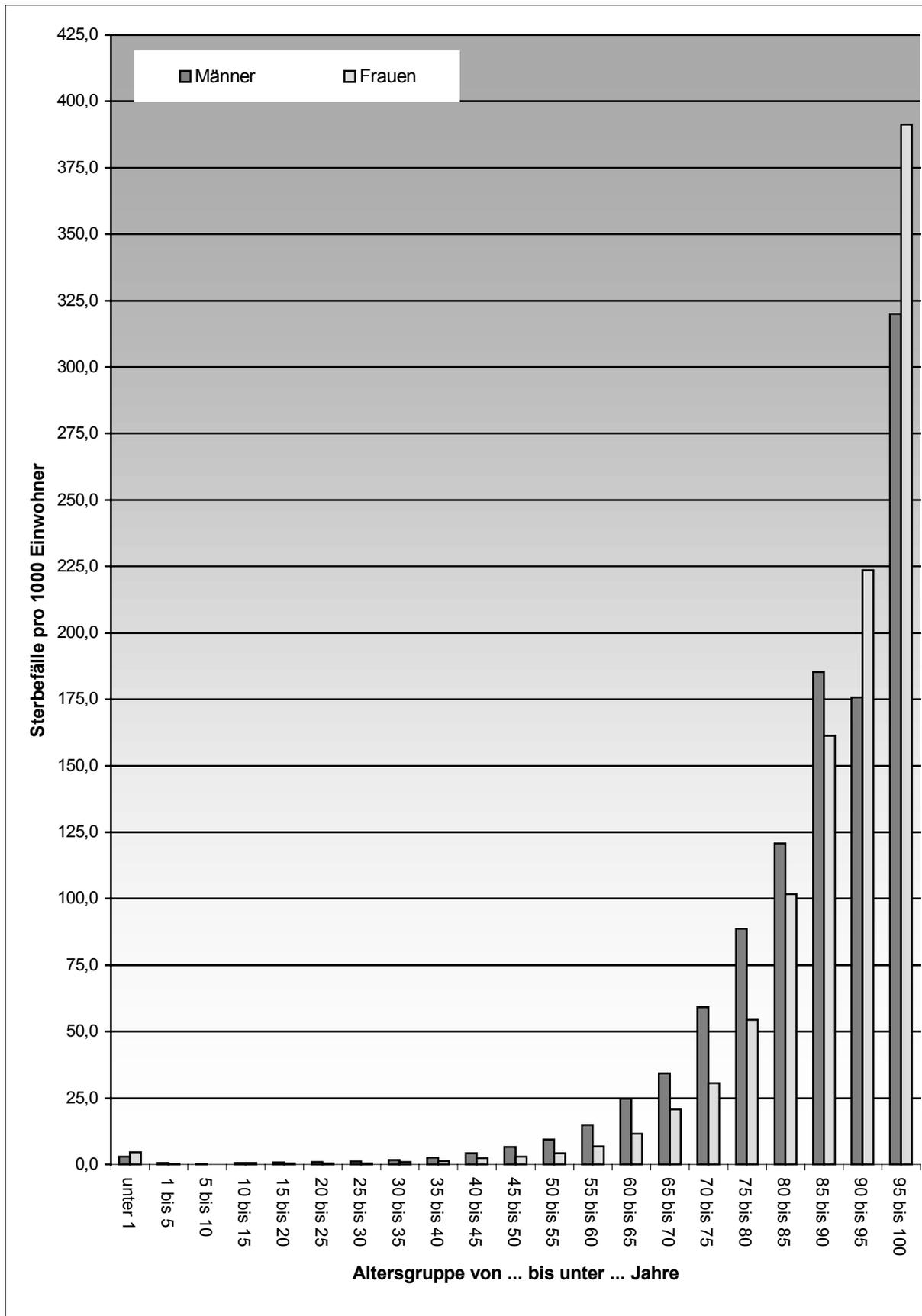
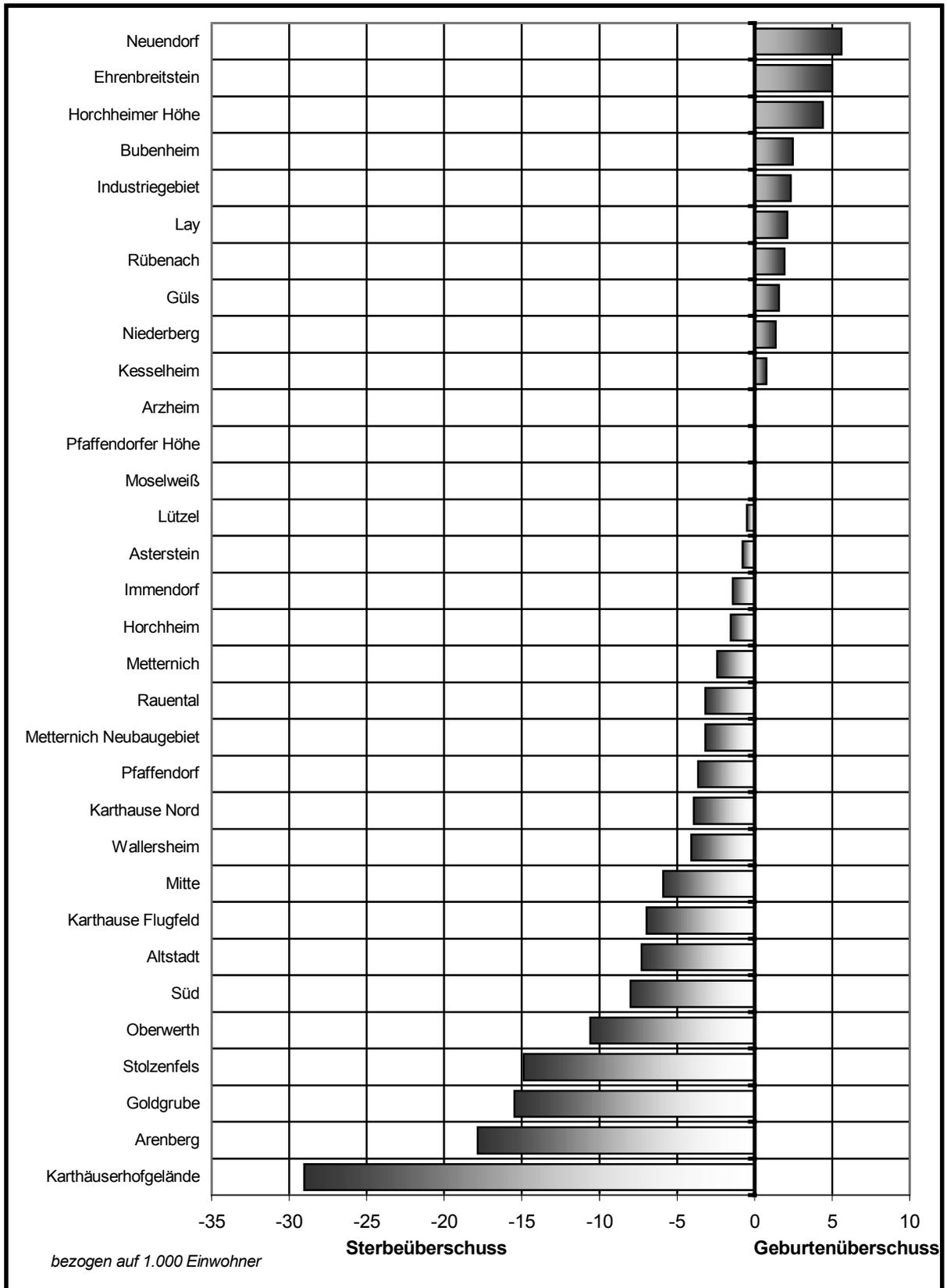


ABB. 2.47: GEBURTENBILANZ 2001 NACH STADTTTEILEN
 (=GEBURTEN- BZW. STERBEÜBERSCHUSS BEZOGEN AUF 1.000 EINWOHNER)



BEVÖLKERUNG

ABB. 2.48: GEBURTEN UND STERBEFÄLLE NACH STADTTETLEN SEIT JAHRESBEGINN IM VERGLEICH ZUR VORJAHRESENTWICKLUNG

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
nicht zugeordnet	31.12.2001	2	-		-		-	
	31.12.2000	-	-		-		-	
Altstadt	31.12.2001	4 669	31	6,6	65	13,9	- 34	-7,3
	31.12.2000	4 675	43	9,2	70	15,0	- 27	-5,8
Mitte	31.12.2001	3 393	25	7,4	45	13,3	- 20	-5,9
	31.12.2000	3 388	40	11,8	37	10,9	3	0,9
Süd	31.12.2001	6 618	68	10,3	121	18,3	- 53	-8,0
	31.12.2000	6 706	72	10,7	90	13,4	- 18	-2,7
Oberwerth	31.12.2001	1 230	9	7,3	22	17,9	- 13	-10,6
	31.12.2000	1 260	14	11,1	16	12,7	- 2	-1,6
Karthause Nord	31.12.2001	3 053	23	7,5	35	11,5	- 12	-3,9
	31.12.2000	3 002	29	9,7	34	11,3	- 5	-1,7
Karthäuserhof- gelände	31.12.2001	2 067	9	4,4	69	33,4	- 60	-29,0
	31.12.2000	2 088	13	6,2	56	26,8	- 43	-20,6
Karthause Flugfeld	31.12.2001	5 886	31	5,3	72	12,2	- 41	-7,0
	31.12.2000	5 826	29	5,0	61	10,5	- 32	-5,5
Goldgrube	31.12.2001	4 454	23	5,2	92	20,7	- 69	-15,5
	31.12.2000	4 499	42	9,3	70	15,6	- 28	-6,2
Raumental	31.12.2001	4 100	38	9,3	51	12,4	- 13	-3,2
	31.12.2000	4 156	48	11,5	46	11,1	2	0,5
Moselweiß	31.12.2001	3 124	31	9,9	31	9,9	0	0,0
	31.12.2000	3 126	21	6,7	24	7,7	- 3	-1,0
Stolzenfels	31.12.2001	470	1	2,1	8	17,0	- 7	-14,9
	31.12.2000	484	6	12,4	6	12,4	0	0,0
Lay	31.12.2001	1 902	18	9,5	14	7,4	4	2,1
	31.12.2000	1 922	14	7,3	9	4,7	5	2,6
Lützel	31.12.2001	7 912	103	13,0	107	13,5	- 4	-0,5
	31.12.2000	7 945	103	13,0	89	11,2	14	1,8
Metternich	31.12.2001	6 642	61	9,2	77	11,6	- 16	-2,4
	31.12.2000	6 656	53	8,0	70	10,5	- 17	-2,6
Metternich Neubaugebiet	31.12.2001	2 835	20	7,1	29	10,2	- 9	-3,2
	31.12.2000	2 905	30	10,3	30	10,3	0	0,0
Neuendorf	31.12.2001	5 729	75	13,1	43	7,5	32	5,6
	31.12.2000	5 757	72	12,5	55	9,6	17	3,0

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.48:

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
Wallersheim	31.12.2001	3 444	37	10,7	51	14,8	- 14	-4,1
	31.12.2000	3 428	36	10,5	46	13,4	- 10	-2,9
Industriegebiet	31.12.2001	429	2	4,7	1	2,3	1	2,3
	31.12.2000	447	4	8,9	5	11,2	- 1	-2,2
Kesselheim	31.12.2001	2 577	22	8,5	20	7,8	2	0,8
	31.12.2000	2 607	35	13,4	14	5,4	21	8,1
Güls	31.12.2001	5 678	57	10,0	48	8,5	9	1,6
	31.12.2000	5 602	63	11,2	46	8,2	17	3,0
Rübenach	31.12.2001	5 198	55	10,6	45	8,7	10	1,9
	31.12.2000	5 210	57	10,9	32	6,1	25	4,8
Bubenheim	31.12.2001	1 224	8	6,5	5	4,1	3	2,5
	31.12.2000	1 219	12	9,8	8	6,6	4	3,3
Ehrenbreitstein	31.12.2001	2 000	25	12,5	15	7,5	10	5,0
	31.12.2000	1 963	21	10,7	22	11,2	- 1	-0,5
Niederberg	31.12.2001	2 934	30	10,2	26	8,9	4	1,4
	31.12.2000	2 945	24	8,1	20	6,8	4	1,4
Asterstein	31.12.2001	2 549	17	6,7	19	7,5	- 2	-0,8
	31.12.2000	2 608	25	9,6	21	8,1	4	1,5
Pfaffendorf	31.12.2001	2 760	17	6,2	27	9,8	- 10	-3,6
	31.12.2000	2 741	29	10,6	31	11,3	- 2	-0,7
Pfaffendorfer Höhe	31.12.2001	2 512	17	6,8	17	6,8	0	0,0
	31.12.2000	2 604	26	10,0	19	7,3	7	2,7
Horchheim	31.12.2001	3 238	33	10,2	38	11,7	- 5	-1,5
	31.12.2000	3 206	28	8,7	29	9,0	- 1	-0,3
Horchheimer Höhe	31.12.2001	2 277	28	12,3	18	7,9	10	4,4
	31.12.2000	2 251	24	10,7	17	7,6	7	3,1
Arzheim	31.12.2001	2 206	17	7,7	17	7,7	0	0,0
	31.12.2000	2 248	13	5,8	21	9,3	- 8	-3,6
Arenberg	31.12.2001	2 690	17	6,3	65	24,2	- 48	-17,8
	31.12.2000	2 724	18	6,6	64	23,5	- 46	-16,9
Immendorf	31.12.2001	1 431	11	7,7	13	9,1	- 2	-1,4
	31.12.2000	1 443	12	8,3	13	9,0	- 1	-0,7
Koblenz	31.12.2001	107 233	959	8,9	1 306	12,2	- 347	-3,2
	31.12.2000	107 641	1 056	9,8	1 171	10,9	- 115	-1,1

ABB. 2.49: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

a) Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Zuzüge insgesamt	5.789	5.729	5.931	5.737	6.006	5.927	5.857	6.030	6.014	6.162	6.088
darunter von außerhalb Deutschlands	1.607	1.426	1.383	1.132	1.086	1.097	997	925	1.037	913	1.090
prozentualer Anteil	27,8%	24,9%	23,3%	19,7%	18,1%	18,5%	17,0%	15,3%	17,2%	14,8%	17,9%
davon aus:											
EU-Staaten	210	247	214	290	298	258	218	216	206	164	184
übriges Europa	821	746	575	447	373	423	361	296	337	341	389
Afrika	123	92	110	51	66	60	49	37	36	38	52
Nord- und Südamerika	67	44	70	56	78	54	69	82	52	67	75
Asien	155	92	192	93	117	135	159	138	162	111	159
Australien	3	4	5	1	3	-	4	3	2	4	2
Unbekannt	228	201	217	194	151	167	137	153	242	188	229

b) Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Wegzüge insgesamt	5.749	5.705	6.208	6.276	6.257	6.004	6.348	6.556	6.365	6.434	6.203
darunter außerhalb Deutschlands	1.082	1.014	1.086	923	881	831	1.046	965	931	778	758
prozentualer Anteil	18,8%	17,8%	17,5%	14,7%	14,1%	13,8%	16,5%	14,7%	14,6%	12,1%	12,2%
davon mit Ziel:											
EU-Staaten	266	184	179	209	269	205	240	251	217	177	159
übriges Europa	272	369	343	239	240	203	395	256	210	222	216
Afrika	34	21	31	44	27	21	17	17	27	11	8
Nord- und Südamerika	57	52	50	69	49	64	43	61	44	43	56
Asien	30	21	27	37	25	45	63	45	24	20	25
Australien	6	4	5	2	2	7	2	7	7	1	7
Unbekannt	417	363	451	323	269	286	286	328	402	304	287

c) Bilanzen

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Bilanz insgesamt	40	24	-277	-539	-251	-77	-491	-526	-351	-272	-115
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	525	412	297	209	205	266	-49	-40	106	135	332
davon:											
EU-Staaten	-56	63	35	81	29	53	-22	-35	-11	-13	25
übriges Europa	549	377	232	208	133	220	-34	40	127	119	173
Afrika	89	71	79	7	39	39	32	20	9	27	44
Nord- und Südamerika	10	-8	20	-13	29	-10	26	21	8	24	19
Asien	125	71	165	56	92	90	96	93	138	91	134
Australien	-3	-	-	-1	1	-7	2	-4	-5	3	-5
Unbekannt	-189	-162	-234	-129	-118	-119	-149	-175	-160	-116	-58

ABB. 2.50: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (GRAFIK)

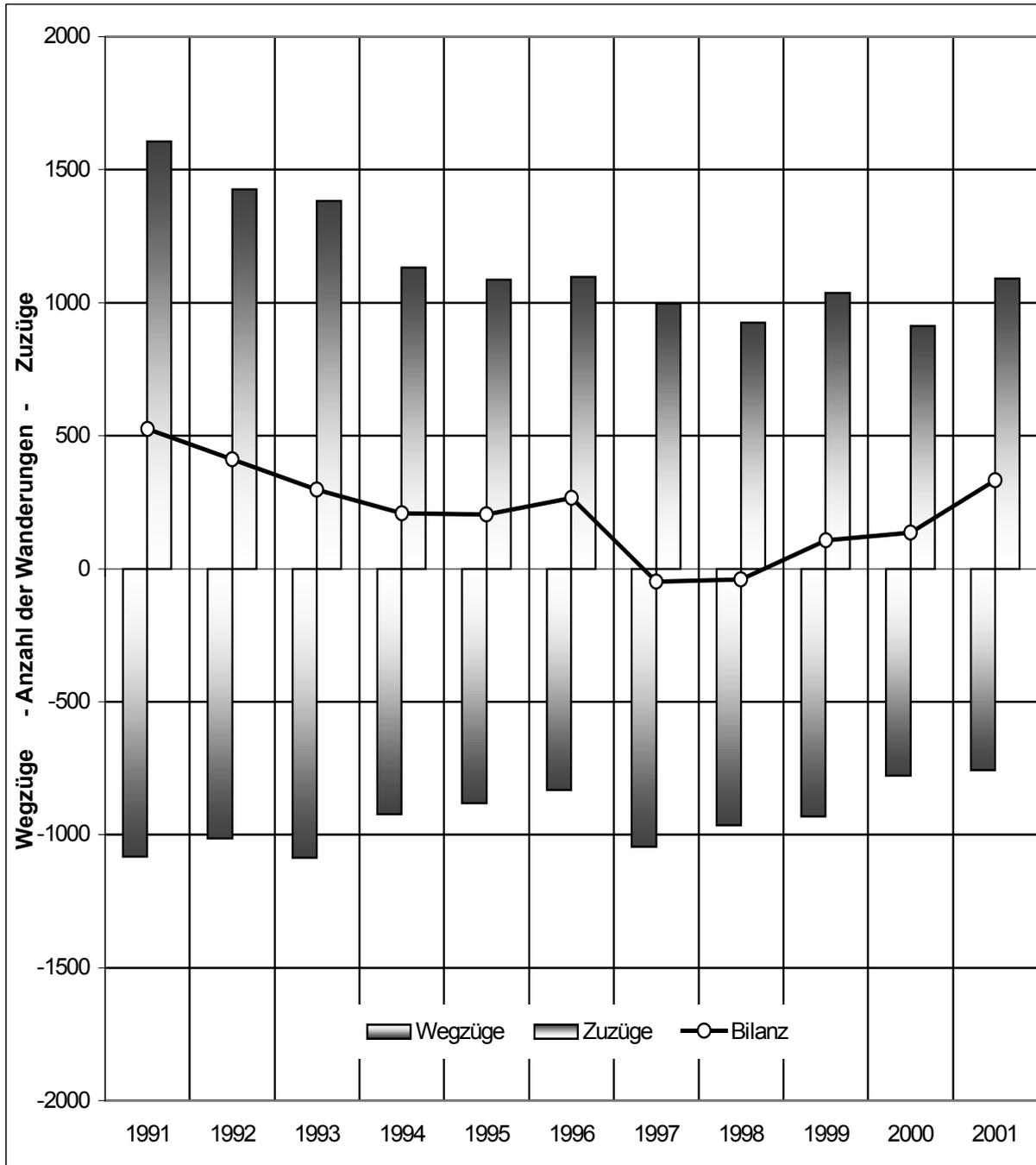


ABB. 2.51: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN INNERHALB DER STAATSGRENZE DEUTSCHLANDS NACH BUNDESLÄNDERN

a) Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Zuzüge insgesamt	5.789	5.729	5.931	5.737	6.006	5.927	5.857	6.030	6.014	6.162	6.088
darunter innerhalb Deutschlands	4.182	4.303	4.548	4.605	4.920	4.830	4.860	5.105	4.977	5.249	4.998
prozentualer Anteil	72,2%	75,1%	76,7%	80,3%	81,9%	81,5%	83,0%	84,7%	82,8%	85,2%	82,1%
Schleswig-Holstein	51	55	55	43	77	52	40	46	54	64	53
Hamburg	25	16	25	22	33	24	23	21	22	29	35
Niedersachsen	173	168	115	112	171	125	127	159	171	185	164
Bremen	7	1	12	10	13	10	9	10	7	10	15
Nordrhein-Westfalen	490	496	529	490	509	510	479	548	558	653	523
Hessen	266	199	181	226	236	252	230	240	245	261	258
Rheinland-Pfalz	2.583	2.732	2.993	3.052	3.201	3.210	3.331	3.382	3.146	3.330	3.224
Baden-Württemberg	161	197	199	170	205	175	195	183	227	209	192
Bayern	161	144	187	158	158	155	139	138	201	110	148
Saarland	57	45	72	50	49	52	57	46	45	46	55
Berlin	50	47	36	47	38	41	49	56	47	57	66
Brandenburg	25	46	46	61	46	19	31	40	41	56	46
Meckl.-Vorpommern	9	24	18	25	18	29	23	44	25	30	27
Sachsen	44	48	32	59	50	63	44	96	66	98	65
Sachsen-Anhalt	47	43	17	45	60	64	37	32	55	55	53
Thüringen	33	42	31	35	56	49	46	64	67	56	74

b) Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer

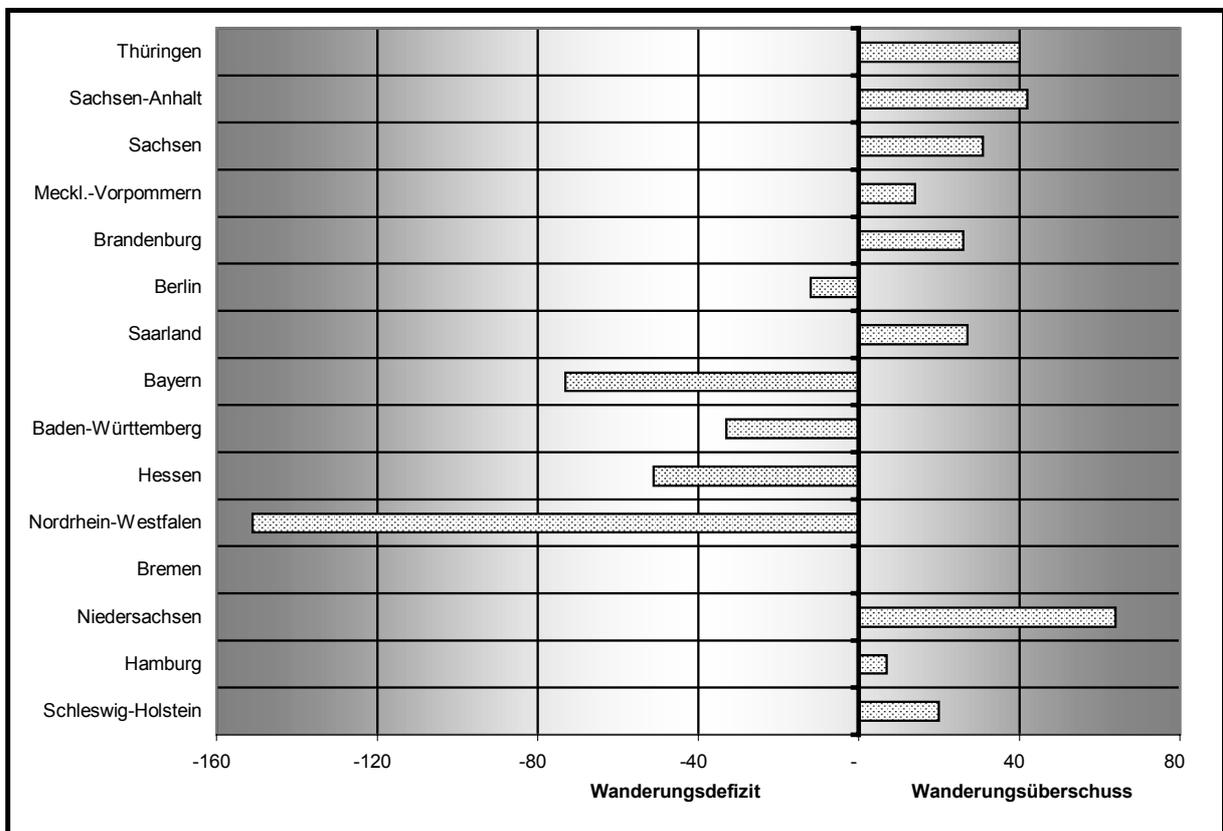
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Wegzüge insgesamt	5.749	5.705	6.208	6.276	6.257	6.004	6.348	6.556	6.365	6.434	6.203
darunter innerhalb Deutschlands	4.667	4.691	5.122	5.353	5.376	5.173	5.302	5.591	5.434	5.656	5.445
prozentualer Anteil	81,2%	82,2%	82,5%	85,3%	85,9%	86,2%	83,5%	85,3%	85,4%	87,9%	87,8%
Schleswig-Holstein	60	63	53	55	59	31	36	43	38	31	33
Hamburg	31	38	21	34	36	36	37	32	31	55	28
Niedersachsen	106	135	112	121	90	92	100	103	99	124	100
Bremen	4	4	10	11	19	9	8	10	11	14	15
Nordrhein-Westfalen	555	506	529	504	517	546	569	641	607	642	674
Hessen	233	241	209	221	266	249	254	256	272	283	309
Rheinland-Pfalz	3.083	3.048	3.614	3.824	3.793	3.643	3.782	3.906	3.820	3.864	3.622
Baden-Württemberg	227	200	135	147	161	209	202	197	206	211	225
Bayern	179	251	197	183	166	181	141	185	151	188	221
Saarland	46	55	59	66	53	38	33	51	36	37	28
Berlin	62	56	54	47	51	38	51	60	61	95	78
Brandenburg	9	7	17	14	31	17	11	14	45	24	20
Meckl.-Vorpommern	11	1	8	9	9	15	5	17	9	7	13
Sachsen	27	57	57	52	81	25	36	29	21	38	34
Sachsen-Anhalt	13	11	16	36	19	18	17	14	13	19	11
Thüringen	21	18	31	29	25	26	20	33	14	24	34

NOCH ABB. 2.51

c) Bilanzen

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Bilanz insgesamt	40	24	-277	-539	-251	-77	-491	-526	-351	-272	-115
Bilanz innerhalb Deutschland	-485	-388	-574	-748	-456	-343	-442	-486	-457	-407	-447
Schleswig-Holstein	-9	-8	2	-12	18	21	4	3	16	33	20
Hamburg	-6	-22	4	-12	-3	-12	-14	-11	-9	-26	7
Niedersachsen	67	33	3	-9	81	33	27	56	72	61	64
Bremen	3	-3	2	-1	-6	1	1	-	-4	-4	-
Nordrhein-Westfalen	-65	-10	-	-14	-8	-36	-90	-93	-49	11	-151
Hessen	33	-42	-28	5	-30	3	-24	-16	-27	-22	-51
Rheinland-Pfalz	-500	-316	-621	-772	-592	-433	-451	-524	-674	-534	-398
Baden-Württemberg	-66	-3	64	23	44	-34	-7	-14	21	-2	-33
Bayern	-18	-107	-10	-25	-8	-26	-2	-47	50	-78	-73
Saarland	11	-10	13	-16	-4	14	24	-5	9	9	27
Berlin	-12	-9	-18	-	-13	3	-2	-4	-14	-38	-12
Brandenburg	16	39	29	47	15	2	20	26	-4	32	26
Meckl.-Vorpommern	-2	23	10	16	9	14	18	27	16	23	14
Sachsen	17	-9	-25	7	-31	38	8	67	45	60	31
Sachsen-Anhalt	34	32	1	9	41	46	20	18	42	36	42
Thüringen	12	24	-	6	31	23	26	31	53	32	40

ABB. 2.52: WANDERUNGSBILANZ DER STADT KOBLENZ NACH BUNDESLÄNDERN (OHNE RHEINLAND-PFALZ) IM JAHR 2000



BEVÖLKERUNG

ABB. 2.53: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN

a) Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Zuzüge insgesamt	5.789	5.729	5.931	5.737	6.006	5.927	5.857	6.030	6.014	6.162	6.088
darunter vom Umland <i>prozentualer Anteil</i>	2.002 34,6%	2.189 38,2%	2.443 41,2%	2.497 43,5%	2.597 43,2%	2.527 42,6%	2.701 46,1%	2.770 45,9%	2.583 42,9%	2.675 43,4%	2.521 41,4%
davon											
Mayen-Koblenz	923	1.059	1.052	1.116	1.124	1.126	1.254	1.223	1.087	1.130	1.084
Neuwied/Rhein	184	158	207	235	258	241	251	262	241	266	240
Rhein-Hunsrück-Kreis	265	217	254	235	274	257	259	270	342	334	318
Rhein-Lahn-Kreis	417	492	604	607	600	616	598	683	589	597	566
Westerwaldkreis	213	263	326	304	341	287	339	332	324	348	313

b) Wegzüge von Koblenz ins Umland

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Wegzüge insgesamt	5.749	5.705	6.208	6.276	6.257	6.004	6.348	6.556	6.365	6.434	6.203
darunter ins Umland <i>prozentualer Anteil</i>	2.450 42,6%	2.560 44,9%	3.113 50,1%	3.320 52,9%	3.304 52,8%	3.144 52,4%	3.259 51,3%	3.402 51,9%	3.330 52,3%	3.304 51,4%	3.103 50,0%
davon nach											
Mayen-Koblenz	1.188	1.295	1.646	1.816	1.718	1.743	1.732	1.894	1.945	1.854	1.766
Neuwied/Rhein	251	300	309	318	328	305	313	303	257	258	275
Rhein-Hunsrück-Kreis	232	196	204	209	216	205	251	216	182	229	181
Rhein-Lahn-Kreis	457	436	514	531	591	467	505	543	494	480	535
Westerwaldkreis	322	333	440	446	451	424	458	446	452	483	346

c) Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Wanderungsbilanz gesamt	40	24	-277	-539	-251	-77	-491	-526	-351	-272	-115
zum Umland	-448	-371	-670	-823	-707	-617	-558	-632	-747	-629	-582
davon											
Mayen-Koblenz	-265	-236	-594	-700	-594	-617	-478	-671	-858	-724	-682
Neuwied/Rhein	-67	-142	-102	-83	-70	-64	-62	-41	-16	8	-35
Rhein-Hunsrück-Kreis	33	21	50	26	58	52	8	54	160	105	137
Rhein-Lahn-Kreis	-40	56	90	76	9	149	93	140	95	117	31
Westerwaldkreis	-109	-70	-114	-142	-110	-137	-119	-114	-128	-135	-33

ABB. 2.54: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZWISCHEN KOBLENZ UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN 1990 BIS 2000 NACH QUARTALEN

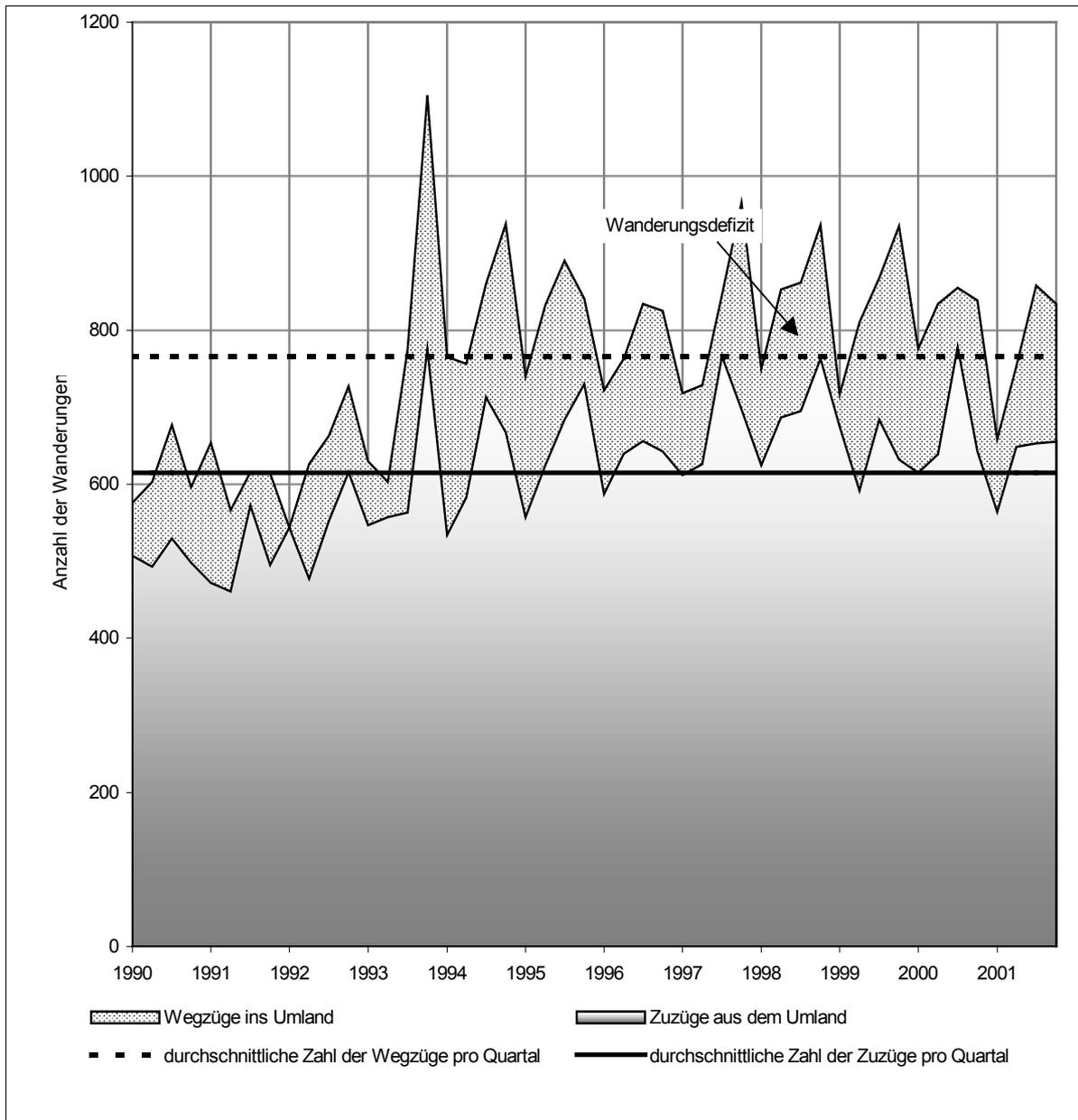
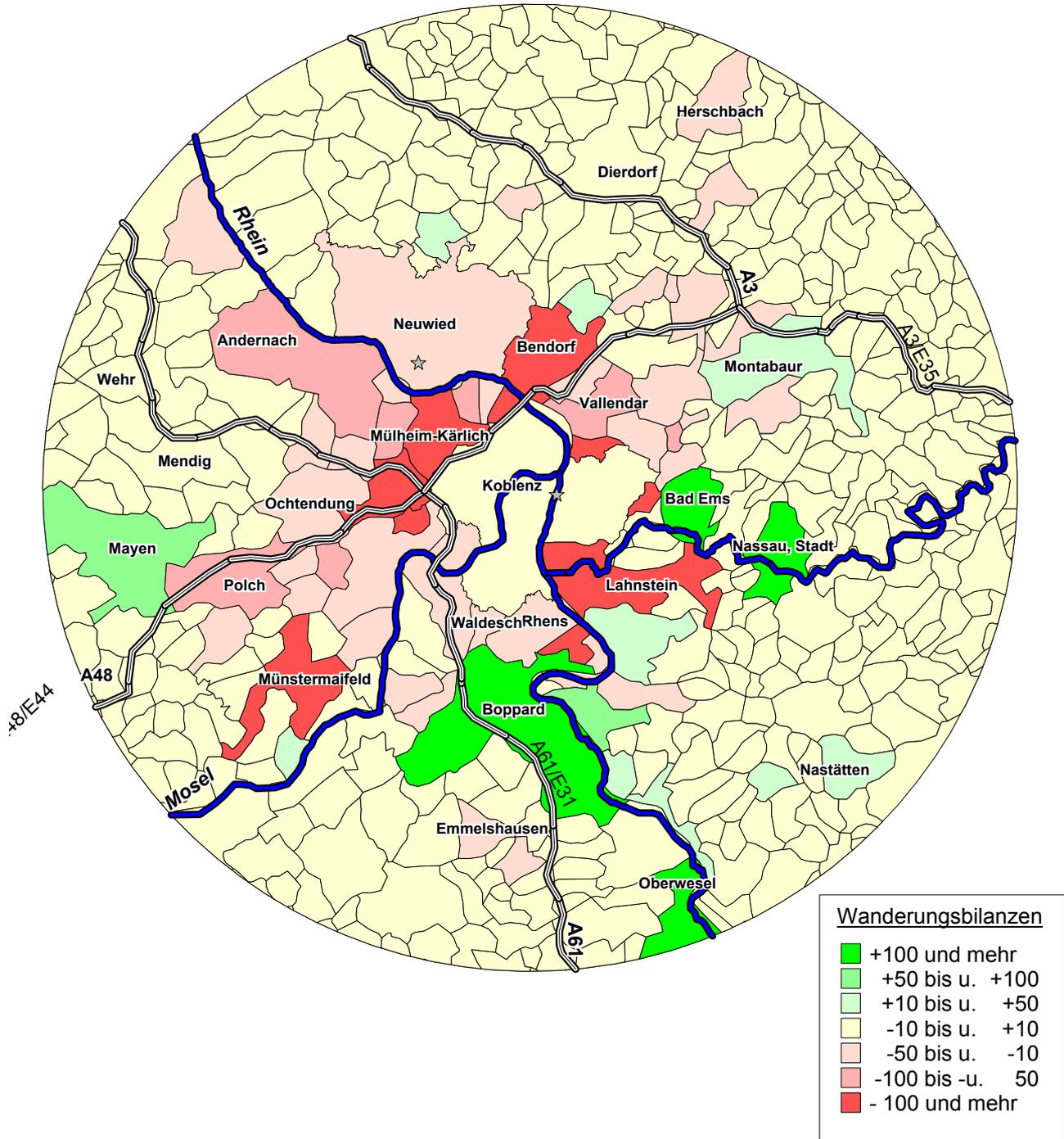


ABB. 2.55: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU AUSGEWÄHLTEN GEMEINDEN IM UMLAND DER STADT KOBLENZ

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 1999 bis 2001				
	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil*
Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz					
Bendorf, Stadt	279	538	-259	817	4,8%
Urbar	182	393	-211	575	3,4%
Wolken	25	199	-174	224	1,3%
Münstermaifeld, Stadt	37	204	-167	241	1,4%
Mülheim-Kärlich, Stadt	291	452	-161	743	4,4%
Sankt Sebastian	162	312	-150	474	2,8%
Lahnstein, Stadt	735	877	-142	1.612	9,5%
Brey	31	157	-126	188	1,1%
Bassenheim	86	194	-108	280	1,6%
Vallendar, Stadt	317	409	-92	726	4,3%
Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz					
Mayen, Stadt	163	83	80	246	1,4%
Kamp-Bornhofen	149	51	98	200	1,2%
Oberwesel, Stadt	114	10	104	124	0,7%
Nassau, Stadt	132	22	110	154	0,9%
Bad Ems, Stadt	255	138	117	393	2,3%
Boppard, Stadt	510	226	284	736	4,3%

Abb. 2.56: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden im Zeitraum von 1999 bis 2001 (Radius um die Stadtmittle = 30 km)



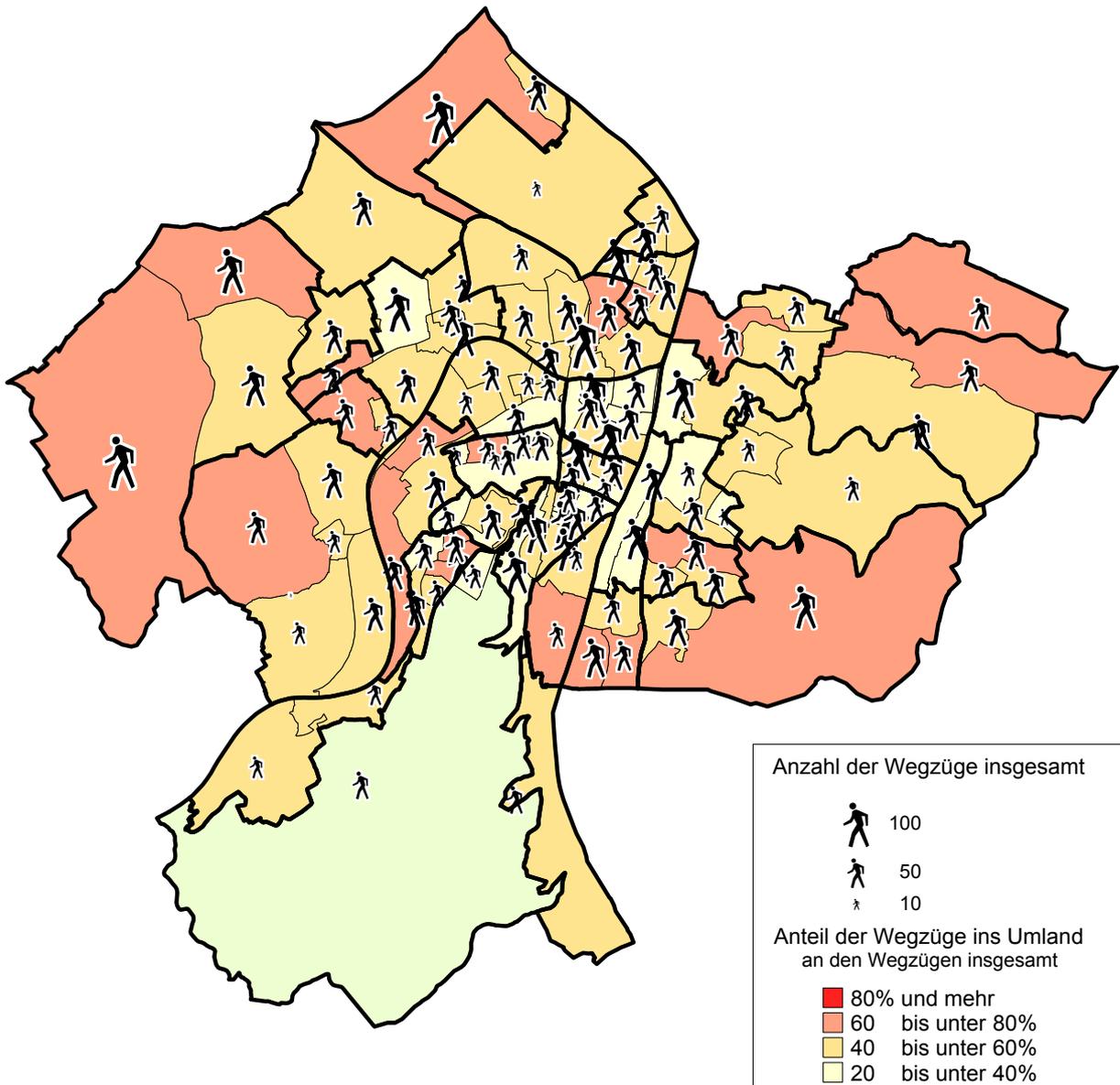
Stadt Koblenz/Statistikstelle
 - K o S t a t i S -
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB 2.57: ANTEIL DER WEGZÜGE IN DIE UMLIEGENDEN LANDKREISE AN DER GESAMTZAHL ALLER WEGZÜGE NACH STADTTILEN

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
	2001	2000	Anzahl		prozentualer Anteil	
			2001	2000	2001	2000
Altstadt	413	413	148	144	35,8%	34,9%
Mitte	267	251	121	93	45,3%	37,1%
Süd	545	566	221	242	40,6%	42,8%
Oberwerth	63	45	34	18	54,0%	40,0%
Karthause Nord	194	212	83	92	42,8%	43,4%
Karthäuserhofgelände	79	74	19	30	24,1%	40,5%
Karthause Flugfeld	275	264	150	124	54,5%	47,0%
Goldgrube	217	213	89	118	41,0%	55,4%
Rauental	206	241	90	127	43,7%	52,7%
Moselweiß	177	173	108	84	61,0%	48,6%
Stolzenfels	45	36	26	21	57,8%	58,3%
Lay	67	110	28	56	41,8%	50,9%
Lützel	501	592	242	303	48,3%	51,2%
Metternich	400	369	198	217	49,5%	58,8%
Metternich Neubaugebiet	149	138	84	69	56,4%	50,0%
Neuendorf	288	274	155	123	53,8%	44,9%
Wallersheim	127	142	65	95	51,2%	66,9%
Industriegebiet	16	41	7	14	43,8%	34,1%
Kesselheim	187	171	128	121	68,4%	70,8%
Güls	236	299	129	147	54,7%	49,2%
Rübenach	313	299	207	191	66,1%	63,9%
Bubenheim	63	71	33	46	52,4%	64,8%
Ehrenbreitstein	175	149	62	75	35,4%	50,3%
Niederberg	147	195	87	114	59,2%	58,5%
Asterstein	109	132	47	76	43,1%	57,6%
Pfaffendorf	161	201	58	97	36,0%	48,3%
Pfaffendorfer Höhe	196	196	110	112	56,1%	57,1%
Horchheim	176	140	120	88	68,2%	62,9%
Horchheimer Höhe	168	177	108	110	64,3%	62,1%
Arzheim	62	53	33	39	53,2%	73,6%
Arenberg	125	117	75	61	60,0%	52,1%
Immendorf	56	80	38	57	67,9%	71,3%
Koblenz	6.203	6.434	3.103	3.304	50,0%	51,4%

Abb. 2.58: Wegzüge aus Koblenz im Jahr 2001 nach statistischen Bezirken und Zielgebieten



Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.59: INNERSTÄDTISCHE UMZÜGE NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTTEILEN IM JAHR 2001

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth. Hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube	Raumental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Metternich Neub.	Neuendorf
Altstadt	173	58	34	3	13	6	19	28	21	8	-	2	41	25	10	12
Mitte	41	44	47	3	12	4	1	19	10	6	-	1	8	12	7	5
Süd	52	47	238	13	22	12	26	40	46	15	-	-	52	29	10	22
Oberwerth	2	4	15	12	4	2	3	3	3	4	-	-	3	-	2	-
Karthause Nord	5	2	8	3	55	5	33	3	4	8	-	2	6	10	1	1
Karthäuserhofegel.	6	1	4	-	12	15	22	1	-	1	-	-	1	3	1	2
Karthause Flugfeld	6	5	6	-	33	30	193	9	5	6	-	-	13	8	3	8
Goldgrube	20	11	20	-	15	5	15	104	22	7	-	-	27	21	5	10
Raumental	18	20	16	-	4	1	14	37	121	53	-	-	21	26	2	3
Moselweiß	14	10	19	-	10	4	14	11	16	34	1	-	4	8	2	9
Stolzenfels	-	-	3	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-
Lay	4	3	-	-	2	-	1	9	2	1	-	41	1	7	1	2
Lützel	38	12	30	3	11	11	22	22	25	8	-	-	331	62	20	85
Metternich	15	13	15	3	6	3	11	14	13	12	5	-	69	190	32	21
Metternich Neub.	3	1	4	1	9	1	5	3	5	10	-	1	6	55	36	2
Neuendorf	19	9	16	1	6	-	6	4	10	6	-	1	81	19	6	230
Wallersheim	2	2	6	3	1	-	2	2	3	6	-	-	24	9	3	28
Industriegebiet	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	3	6	1	4
Kesselheim	4	1	6	-	3	-	1	2	3	1	-	-	8	3	4	1
Güls	12	2	12	-	2	-	8	7	7	10	-	1	15	13	4	5
Rübenach	10	2	15	1	2	2	6	6	2	1	-	2	9	17	4	3
Bubenheim	-	-	1	-	2	-	-	2	1	5	-	-	-	4	1	-
Ehrenbreitstein	15	3	10	-	-	4	3	2	2	7	1	-	17	5	-	13
Niederberg	-	3	2	-	2	-	10	5	6	2	-	4	5	3	-	2
Asterstein	8	4	14	-	-	-	6	6	-	1	1	-	10	4	-	1
Pfaffendorf	11	4	16	5	1	1	3	4	2	3	-	-	11	2	5	2
Pfaffendorfer Höhe	8	1	5	-	1	3	3	4	1	3	-	-	5	3	1	1
Horchheim	6	3	12	-	1	4	1	5	6	5	3	-	8	2	4	-
Horchheimer Höhe	1	3	3	1	2	1	10	6	1	-	-	1	8	4	1	-
Arzheim	2	1	2	-	1	4	-	-	1	-	-	-	1	2	1	4
Arenberg	6	1	2	-	-	-	2	3	-	-	1	-	4	2	-	1
Immeldorf	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	3	2	1

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.59:

Wallerstheim	Industriegeb.	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffed. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
6	4	1	9	8	-	19	2	3	13	3	8	6	2	2	2	Altstadt
4	-	1	8	7	1	2	3	4	3	3	5	2	1	-	1	Mitte
12	-	8	25	3	2	17	5	4	24	2	20	20	1	3	6	Süd
-	-	-	1	-	-	-	3	-	2	-	-	1	-	1	-	Oberwerth
-	-	1	3	3	6	2	4	1	2	-	4	3	-	3	1	Karthause Nord
-	-	-	3	1	1	2	-	-	-	2	6	-	-	1	-	Karthäuserhofgel.
8	-	2	13	7	-	5	10	2	2	8	2	14	-	2	-	Karthause Flugfeld
6	1	3	10	2	-	8	14	5	6	1	8	9	4	2	1	Goldgrube
10	2	3	8	12	-	2	6	1	3	3	6	-	-	1	-	Rauental
1	-	6	11	4	1	-	2	-	10	4	3	1	2	-	-	Moselweiß
-	-	-	-	1	-	1	-	-	2	-	3	-	-	-	-	Stolzenfels
-	1	1	3	2	-	-	1	1	1	-	2	-	-	-	-	Lay
35	-	16	19	22	6	12	17	6	12	5	5	9	2	5	10	Lützel
7	2	3	19	48	2	2	3	-	4	9	9	9	4	6	-	Metternich
2	-	1	11	24	3	-	1	-	3	-	1	-	1	-	3	Metternich Neub.
81	4	20	12	1	1	8	7	6	7	6	6	10	-	4	2	Neuendorf
100	1	7	4	12	4	6	-	-	3	-	-	1	-	2	-	Wallerstheim
9	2	3	-	-	-	-	2	-	4	-	-	-	-	-	-	Industriegebiet
7	1	116	2	10	-	-	-	4	-	-	-	1	3	-	-	Kesselheim
3	-	1	197	19	5	5	1	2	4	2	1	-	6	-	3	Güls
1	4	6	12	192	5	2	-	4	2	3	2	-	1	1	1	Rübenach
-	-	3	3	9	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Bubenheim
1	-	-	6	4	-	52	4	7	13	7	2	2	8	5	-	Ehrenbreitstein
-	-	-	6	3	1	4	58	3	5	8	1	5	5	12	5	Niederberg
1	-	5	1	-	-	1	-	36	7	13	1	11	1	1	-	Asterstein
-	-	4	1	2	3	21	3	8	54	13	17	15	1	9	-	Pfaffendorf
-	-	1	6	8	-	3	1	19	4	53	12	15	1	4	6	Pfaffendorfer Höhe
-	1	2	-	4	-	2	3	8	10	8	52	11	3	4	-	Horchheim
-	-	1	6	1	-	1	9	-	1	10	12	34	5	2	-	Horchheimer Höhe
-	-	-	2	3	-	2	11	-	3	-	2	5	29	16	2	Arzheim
-	-	-	9	1	1	3	20	1	2	3	2	-	1	34	4	Arenberg
3	-	-	-	1	-	3	7	-	-	-	1	-	1	8	34	Immendorf

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.60: INNERSTÄDTISCHE UMZUGSBILANZEN NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTEILEN IM JAHR 2001

	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth. hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Metternich Neub.	Neuendorf
Altstadt	.	-17	18	-1	-8	.	-13	-8	-3	6	.	2	-3	-10	-7	7
Mitte	17	.	.	1	-10	-3	4	-8	10	4	.	2	4	1	-6	4
Süd	-18	.	.	2	-14	-8	-20	-20	-30	4	3	.	-22	-14	-6	-6
Oberwerth	1	-1	-2	.	-1	-2	-3	-3	-3	-4	.	.	.	3	-1	1
Karthause Nord	8	10	14	1	.	7	.	12	.	2	.	.	5	-4	8	5
Karthäuserhofgel.	.	3	8	2	-7	.	8	4	1	3	.	.	10	.	.	-2
Karthause Flugfeld	13	-4	20	3	.	-8	.	6	9	8	.	1	9	3	2	-2
Goldgrube	8	8	20	3	-12	-4	-6	.	15	4	1	9	-5	-7	-2	-6
Raental	3	-10	30	3	.	-1	-9	-15	.	-37	.	2	4	-13	3	7
Moselweiß	-6	-4	-4	4	-2	-3	-8	-4	37	.	-1	1	4	4	8	-3
Stolzenfels	.	.	-3	.	.	.	.	-1	.	1	.	.	-1	5	.	.
Lay	-2	-2	.	.	.	.	-1	-9	-2	-1	.	.	-1	-7	.	-1
Lützel	3	-4	22	.	-5	-10	-9	5	-4	-4	1	1	.	7	-14	-4
Metternich	10	-1	14	-3	4	.	-3	7	13	-4	-5	7	-7	.	23	-2
Metternich Neub.	7	6	6	1	-8	.	-2	2	-3	-8	.	.	14	-23	.	4
Neuendorf	-7	-4	6	-1	-5	2	2	6	-7	3	.	1	4	2	-4	.
Wallersheim	4	2	6	-3	-1	.	6	4	7	-5	.	.	11	-2	-1	53
Industriegebiet	4	.	.	.	-1	.	-1	1	2	-1	.	1	-3	-4	-1	.
Kesselheim	-3	.	2	.	-2	.	1	1	.	5	.	1	8	.	-3	19
Güls	-3	6	13	1	1	3	5	3	1	1	.	2	4	6	7	7
Rübenach	-2	5	-12	-1	1	-1	1	-4	10	3	1	.	13	31	20	-2
Bubenheim	.	1	1	.	4	1	.	-2	-1	-4	.	.	6	-2	2	1
Ehrenbreitstein	4	-1	7	.	2	-2	2	6	.	-7	.	.	-5	-3	.	-5
Niederberg	2	.	3	3	2	.	.	9	.	.	.	-3	12	.	1	5
Asterstein	-5	.	-10	.	1	.	-4	-1	1	-1	-1	1	-4	-4	.	5
Pfaffendorf	2	-1	8	-3	1	-1	-1	2	1	7	2	1	1	2	-2	5
Pfaffendorfer Höhe	-5	2	-3	.	-1	-1	5	-3	2	1	.	.	.	6	-1	5
Horchheim	2	2	8	.	3	2	1	3	.	-2	.	2	-3	7	-3	6
Horchheimer Höhe	5	-1	17	.	1	-1	4	3	-1	1	.	-1	1	5	-1	10
Arzheim	.	.	-1	.	-1	-4	.	4	-1	2	.	.	1	2	.	-4
Arenberg	-4	-1	1	1	3	1	.	-1	1	.	-1	.	1	4	.	3
Immendorf	2	1	3	.	1	.	.	1	.	-1	.	.	9	-3	1	1

Lesebeispiele:

*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2001 20 Einwohner an den Stadtteil Goldgrube verloren

** : Stadtteil Arenberg hat in der Bilanz des Jahres 2001 4 Einwohner vom Stadtteil Immendorf gewonnen

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.60:

Wallerstheim	Industriegeb.	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffed. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
-4	-4	3	3	2	.	-4	-2	5	-2	5	-2	-5	.	4	-2	Altstadt
-2	.	.	-6	-5	-1	1	.	.	1	-2	-2	1	.	1	-1	Mitte
-6	.	-2	-13	12	-1	-7	-3	10	-8	3	-8	-17	1	-1	-3	Süd
3	.	.	-1	1	.	.	-3	.	3	.	.	.	.	-1	.	Oberwerth
1	1	2	-1	-1	-4	-2	-2	-1	-1	1	-3	-1	1	-3	-1	Karthause Nord
.	.	.	-3	1	-1	2	.	.	1	1	-2	1	4	-1	.	Karthäuserhofgel.
-6	1	-1	-5	-1	.	-2	.	4	1	-5	-1	-4	.	.	.	Karthause Flugfeld
-4	-1	-1	-3	4	2	-6	-9	1	-2	3	-3	-3	-4	1	-1	Goldgrube
-7	-2	.	-1	-10	1	.	.	-1	-1	-2	.	1	1	-1	.	Rauental
5	1	-5	-1	-3	4	7	.	1	-7	-1	2	-1	-2	.	1	Moselweiß
.	.	.	.	-1	.	.	.	1	-2	.	.	.	.	1	.	Stolzenfels
.	-1	-1	-2	.	.	.	3	-1	-1	.	-2	1	.	.	.	Lay
-11	3	-8	-4	-13	-6	5	-12	4	-1	.	3	-1	-1	-1	-9	Lützel
2	4	.	-6	-31	2	3	.	4	-2	-6	-7	-5	-2	-4	3	Metternich
1	1	3	-7	-20	-2	.	-1	.	2	1	3	1	.	.	-1	Metternich Neub.
-53	.	-19	-7	2	-1	5	-5	-5	-5	-5	-6	-10	4	-3	-1	Neuendorf
.	8	.	-1	-11	-4	-5	.	1	-3	.	.	-1	.	-2	3	Wallerstheim
-8	.	-2	.	4	.	.	-2	.	-4	.	1	.	.	.	.	Industriegebiet
.	2	.	-1	-4	3	.	.	1	4	1	2	.	-3	.	.	Kesselheim
1	.	1	.	-7	-2	1	5	-1	-3	4	-1	6	-4	9	-3	Güls
11	-4	4	7	.	4	2	3	-4	.	5	2	1	2	.	.	Rübenach
4	.	-3	2	-4	.	.	1	.	3	.	.	.	.	1	.	Bubenheim
5	.	.	-1	-2	.	.	.	-6	8	-4	.	-1	-6	-2	3	Ehrenbreitstein
.	2	.	-5	-3	-1	.	.	-3	-2	-7	2	4	6	8	2	Niederberg
-1	.	-1	1	4	.	6	3	.	1	6	7	-11	-1	.	.	Asterstein
3	4	-4	3	.	-3	-8	2	-1	.	-9	-7	-14	2	-7	.	Pfaffendorf
.	.	-1	-4	-5	.	4	7	-6	9	.	-4	-5	-1	-1	-6	Pfaffendorfer Höhe
.	-1	-2	1	-2	.	.	-2	-7	7	4	.	1	-1	-2	1	Horchheim
1	.	.	-6	-1	.	1	-4	11	14	5	-1	.	.	-2	.	Horchheimer Höhe
.	.	3	4	-2	.	6	-6	1	-2	1	1	.	.	-15	-1	Arzheim
2	.	.	-9	.	-1	2	-8	.	7	1	2	2	15	.	4	Arenberg
-3	.	.	3	.	.	-3	-2	.	.	6	-1	.	1	-4	.	Immendorf

ABB. 2.61: WANDERUNGEN UND UMZÜGE NACH STADTTILEN

Stadtteil	Einwohner 31.12.2001	Wanderungen		davon		
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	Wanderungen über die Stadtgrenze		
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz
Altstadt	4.669	1.784	382	502	413	89
Mitte	3.393	1.037	306	279	267	12
Süd	6.618	2.360	357	693	545	148
Oberwerth	1.230	225	183	57	63	-6
Karthause Nord	3.053	773	253	222	194	28
Karhäuserhofgelände	2.067	363	176	96	79	17
Karthause Flugfeld	5.886	1.233	209	310	275	35
Goldgrube	4.454	1.091	245	254	217	37
Rauental	4.100	1.020	249	204	206	-2
Moselweiß	3.124	710	227	141	177	-36
Stolzenfels	470	102	217	32	45	-13
Lay	1.902	240	126	72	67	5
Lützel	7.912	2.366	299	541	501	40
Metternich	6.642	1.678	253	362	400	-38
Metternich Neubaugebiet	2.835	594	210	120	149	-29
Neuendorf	5.729	1.435	250	310	288	22
Wallerseim	3.444	644	187	89	127	-38
Industriegebiet	429	92	214	18	16	2
Kesselheim	2.577	585	227	118	187	-69
Güls	5.678	1.038	183	242	236	6
Rübenach	5.198	1.055	203	202	313	-111
Bubenheim	1.224	209	171	62	63	-1
Ehrenbreitstein	2.000	702	351	201	175	26
Niederberg	2.934	555	189	109	147	-38
Asterstein	2.549	396	155	65	109	-44
Pfaffendorf	2.760	729	264	195	161	34
Pfaffendorfer Höhe	2.512	596	237	115	196	-81
Horchheim	3.238	645	199	160	176	-16
Horchheimer Höhe	2.277	561	246	119	168	-49
Arzheim	2.206	250	113	41	62	-21
Arenberg	2.690	432	161	110	125	-15
Immendorf	1.431	219	153	47	56	-9

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.61:

davon				Gesamtbilanz		Stadtteil
innerstädtische Umzüge				absolut	auf 1000 Einwohner	
im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz			
173	328	368	-40	49	10	Altstadt
44	226	221	5	17	5	Mitte
238	346	538	-192	-44	-7	Süd
12	40	53	-13	-19	-15	Oberwerth
55	178	124	54	82	27	Karthause Nord
15	103	70	33	50	24	Karhäuserhofgelände
193	248	207	41	76	13	Karthause Flugfeld
104	258	258	0	37	8	Goldgrube
121	217	272	-55	-57	-14	Rauental
34	191	167	24	-12	-4	Moselweiß
1	12	12	0	-13	-28	Stolzenfels
41	15	45	-30	-25	-13	Lay
331	463	530	-67	-27	-3	Lützel
190	367	359	8	-30	-5	Metternich
36	133	156	-23	-52	-18	Metternich Neubaugebiet
230	248	359	-111	-89	-16	Neuendorf
100	197	131	66	28	8	Wallerheim
2	21	35	-14	-12	-28	Industriegebiet
116	99	65	34	-35	-14	Kesselheim
197	213	150	63	69	12	Güls
192	222	126	96	-15	-3	Rübenach
11	42	31	11	10	8	Bubenheim
52	133	141	-8	18	9	Ehrenbreitstein
58	139	102	37	-1	0	Niederberg
36	89	97	-8	-52	-20	Asterstein
54	152	167	-15	19	7	Pfaffendorf
53	113	119	-6	-87	-35	Pfaffendorfer Höhe
52	141	116	25	9	3	Horchheim
34	150	90	60	11	5	Horchheimer Höhe
29	53	65	-12	-33	-15	Arzheim
34	94	69	25	10	4	Arenberg
34	47	35	12	3	2	Immendorf

ABB. 2.62: UMZUGSBILANZEN IM JAHR 2001 IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ

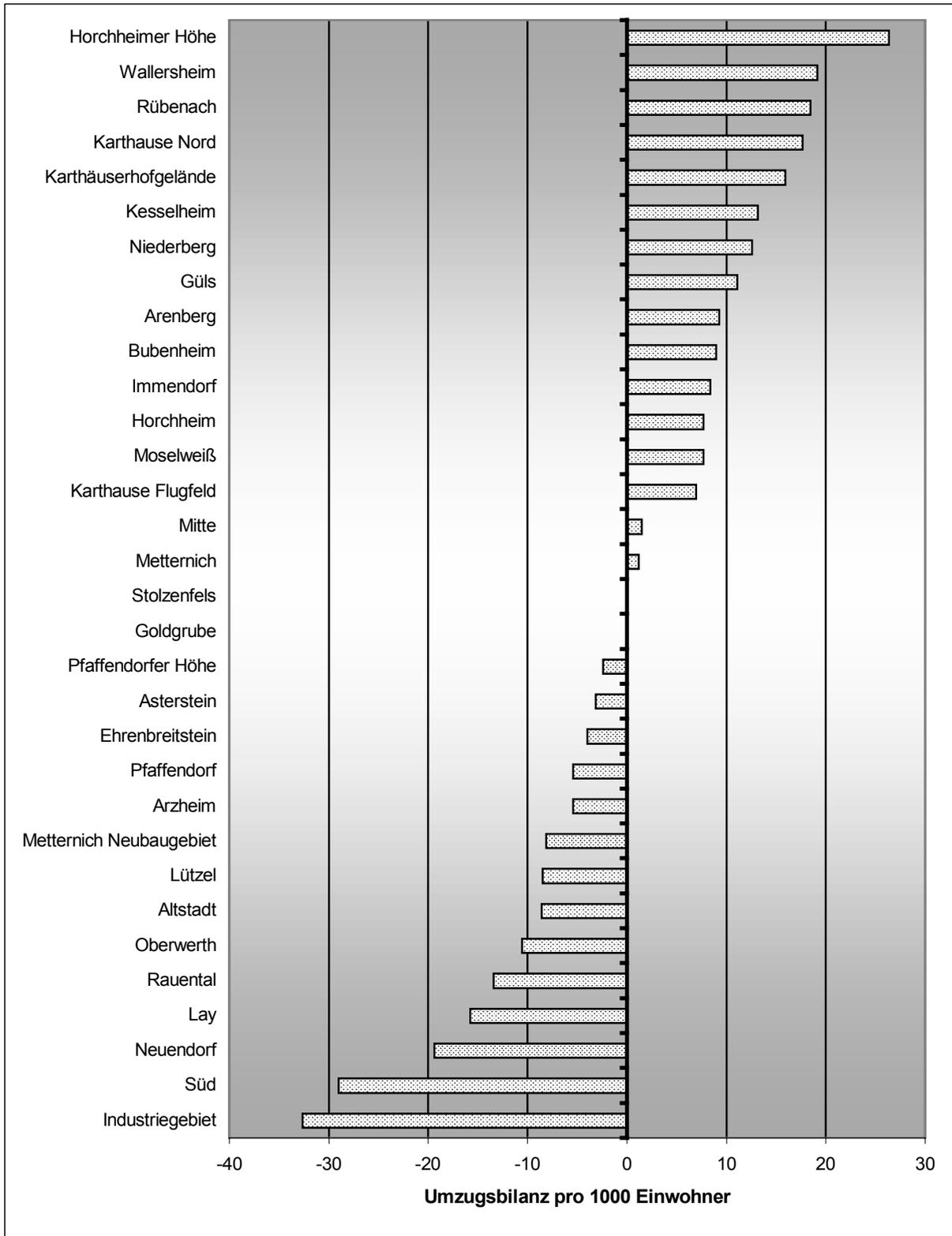
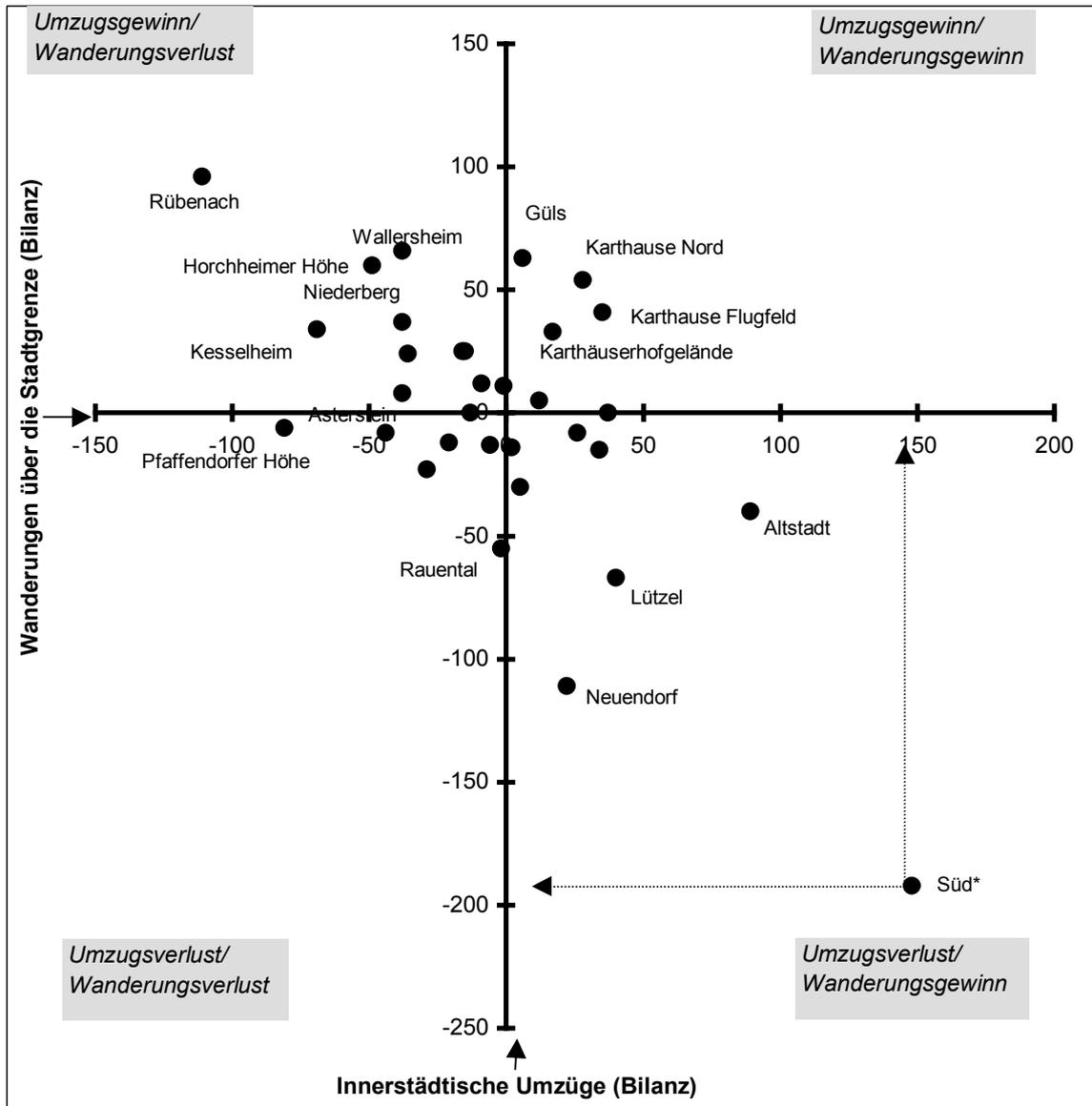


ABB. 2.63: WANDERUNGS- UND UMZUGSBILANZEN NACH STADTTETLEN IM JAHR 2001



* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Süd weist bzgl. der innerstädtischen Umzugsbilanz (senkrechte Achse) einen Wert von -192 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus KO-Süd in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge nach Süd um diesen entsprechenden Wert.

Die Wanderungsbilanz (horizontal) ist dagegen positiv (+148). Die Zahl der Zuzüge nach Süd von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus Koblenz-Süd über die Stadtgrenze

ABB. 2.64: WANDERUNGSBILANZEN 1991 BIS 2001 NACH DEMOGRAPHISCHEN GRUPPEN

	Jahr										
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Wanderungsbilanz	40	24	-277	-539	-251	-77	-491	-526	-351	-272	-115
<i>nach Geschlecht</i>											
männlich	-84	-91	-167	-264	-251	-161	-303	-319	-252	-197	-91
weiblich	124	115	-110	-275	-	84	-188	-207	-99	-75	-24
<i>nach Nationalität</i>											
Deutsche	-479	-356	-724	-991	-716	-603	-801	-802	-966	-788	-831
Ausländer	519	380	447	452	465	526	310	276	615	516	716
<i>nach Familienstand</i>											
ledig	41	105	109	-89	143	113	-97	-181	-21	6	169
verheiratet	47	-40	-288	-338	-255	-128	-292	-288	-182	-160	-276
verwitwet	6	-49	-19	-93	-33	-13	-62	-25	-28	-64	8
geschieden	-54	8	-79	-19	-106	-49	-40	-32	-120	-54	-16
<i>-nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</i>											
0 bis 3	-31	-36	-90	-115	-73	-59	-96	-71	-53	-85	-85
3 bis 6	2	3	-50	-76	-39	-41	-36	-56	-18	-49	-24
6 bis 11	50	52	-2	-9	-14	-12	-22	-35	-36	-11	-11
11 bis 15	50	35	14	-	49	32	27	10	21	12	-36
15 bis 18	25	55	28	60	60	46	47	34	40	49	36
18 bis 25	110	171	270	209	293	295	216	89	287	276	343
25 bis 35	-130	-174	-242	-319	-314	-196	-307	-248	-315	-249	-78
35 bis 45	56	6	-111	-104	-46	-91	-148	-175	-182	-112	-171
45 bis 55	-62	-24	-31	-102	-23	-44	-36	-39	10	-23	-63
55 bis 65	-	-3	1	-13	-71	6	-44	27	-35	-	-21
65 bis 75	5	21	-1	11	-9	9	-31	13	-17	3	4
>=75 Jahre	-35	-82	-63	-81	-64	-22	-61	-75	-53	-83	-9

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.65: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTUREN VON BESTANDS- UND MOBILER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2001

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				Bilanz
	absolut	%	Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		
			absolut	%	absolut	%	
Insgesamt	107.233	100,0%	6.088	100,0%	6.203	100,0%	-115
<i>unterteilt nach</i>							
-Geschlecht							
männlich	50.861	47,4%	3.094	50,8%	3.185	51,3%	-91
weiblich	56.372	52,6%	2.994	49,2%	3.018	48,7%	-24
-Nationalität							
Deutsche	97.737	91,1%	4.530	74,4%	5.361	86,4%	-831
Ausländer	9.496	8,9%	1.558	25,6%	842	13,6%	716
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)							
0 bis 3	2.846	2,7%	229	3,8%	314	5,1%	-85
3 bis 6	2.846	2,7%	154	2,5%	178	2,9%	-24
6 bis 18	12.152	11,3%	567	9,3%	578	9,3%	-11
18 bis 25	8.306	7,7%	1.429	23,5%	1.086	17,5%	343
25 bis 35	14.969	14,0%	1.908	31,3%	1.986	32,0%	-78
35 bis 45	16.805	15,7%	915	15,0%	1.086	17,5%	-171
45 bis 65	27.881	26,0%	614	10,1%	698	11,3%	-84
>=65 Jahre	21.428	20,0%	272	4,5%	277	4,5%	-5
-Familienstand							
ledig	41.183	38,4%	3.678	60,4%	3.509	56,6%	169
verheiratet	51.018	47,6%	1.755	28,8%	2.031	32,7%	-276
verwitwet	9.151	8,5%	182	3,0%	174	2,8%	8
geschieden	7.343	6,8%	473	7,8%	489	7,9%	-16

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.66: ALTERSBAUM DER MOBILEN BEVÖLKERUNG IM VERGLEICH ZUR BESTANDSBEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2001

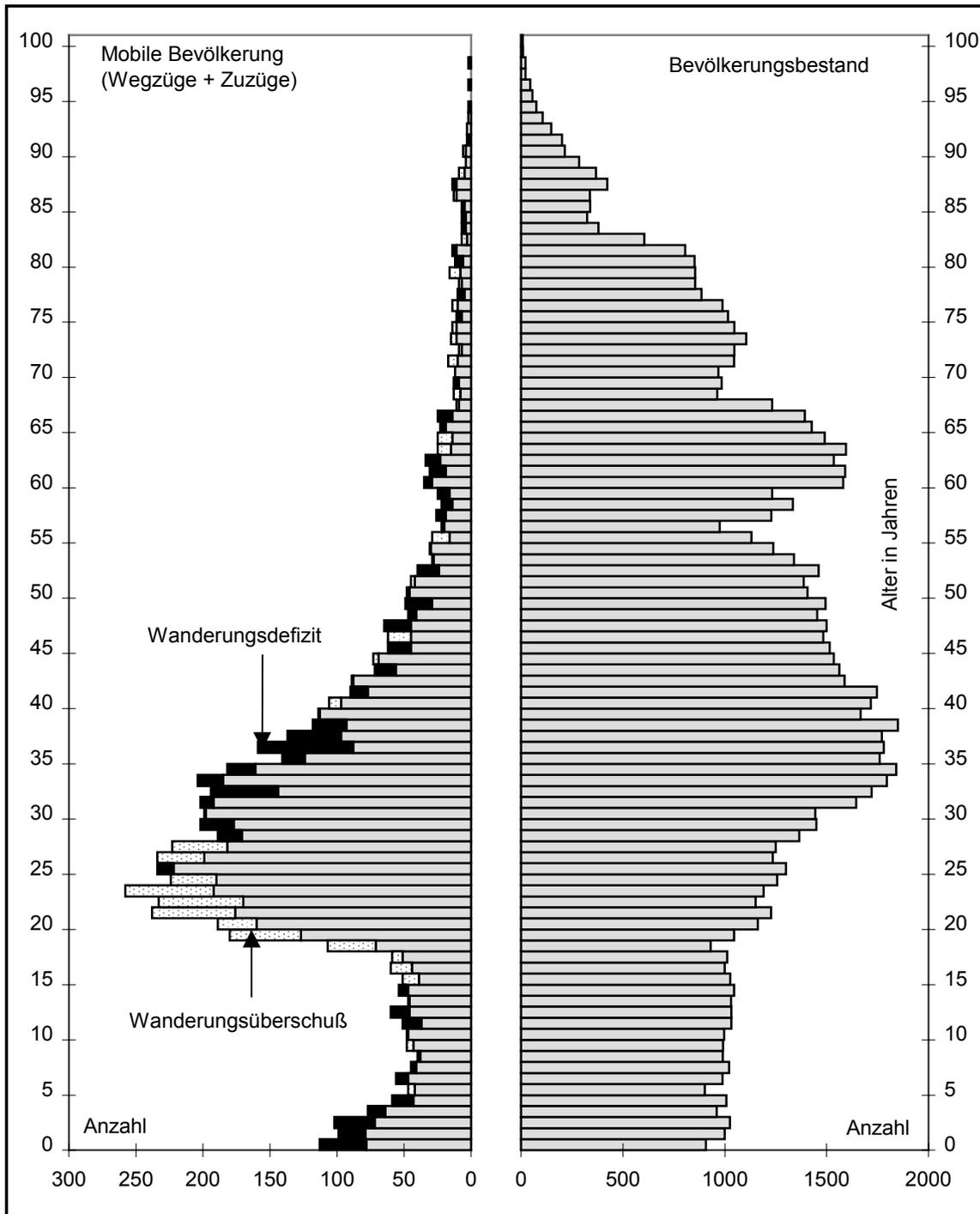


ABB. 2.67: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH ALTERSJAHRGÄNGEN

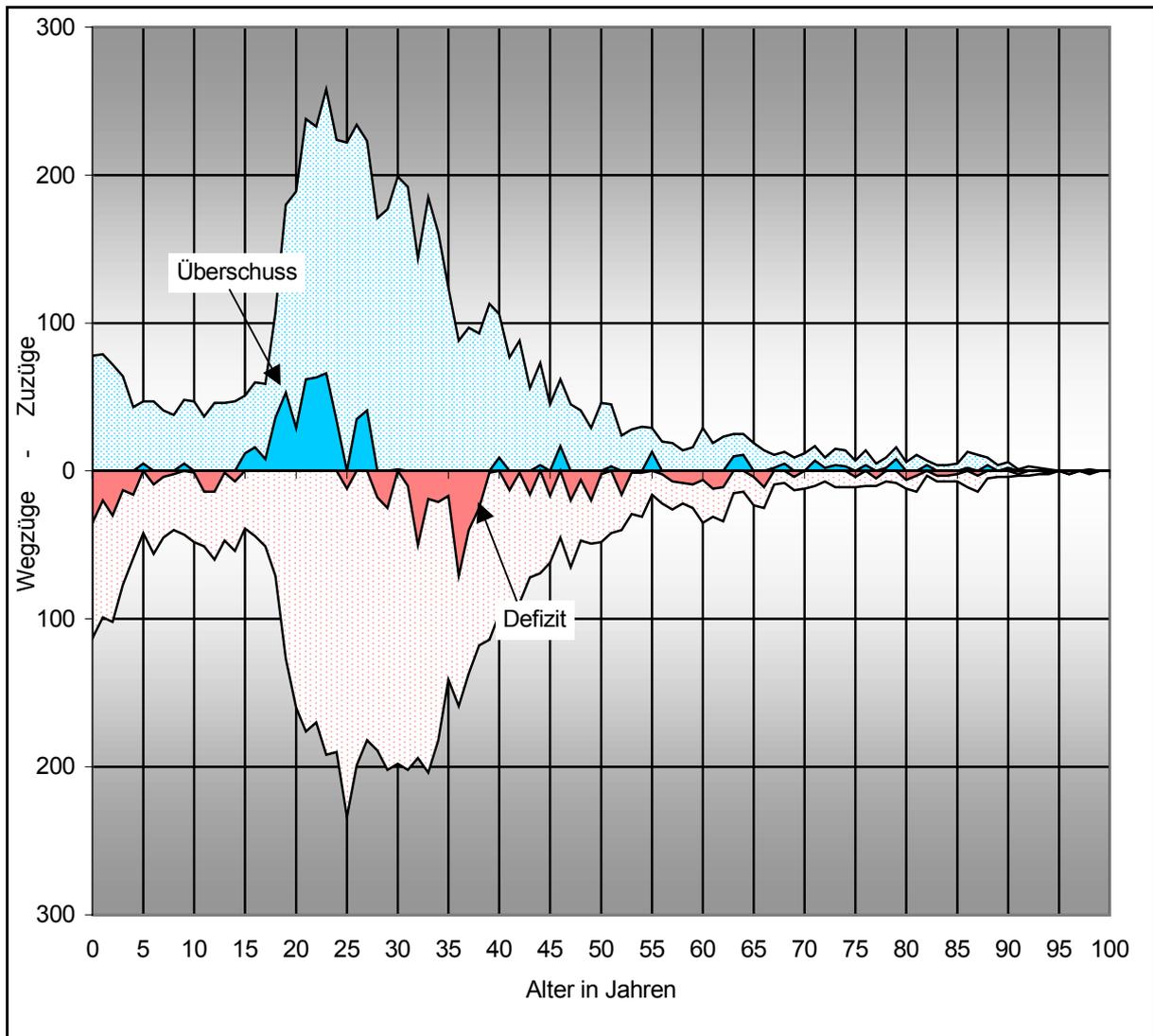
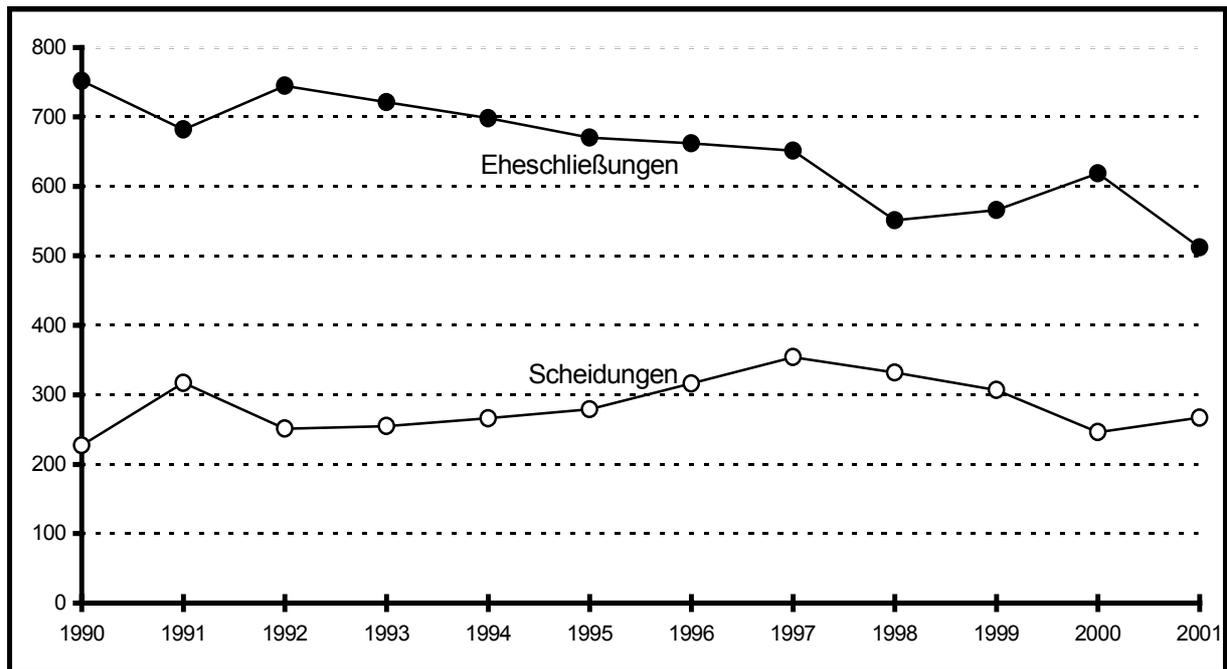


ABB. 2.68: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ

Jahr	Eheschließungen				Scheidungen	
	insgesamt	pro 1000 Einwohner	darunter Erst-Ehen		insgesamt	pro 100 geschlossene Ehen
			absolut	in %		
1	2	3	4	5	6	7
1990	752	6,9	506	67,3	227	30,2
1991	682	6,3	443	65,0	317	46,5
1992	745	6,9	508	68,2	251	33,7
1993	721	6,6	466	64,6	255	35,4
1994	698	6,4	462	66,2	266	38,1
1995	670	6,1	435	64,9	279	41,6
1996	662	6,0	431	65,1	316	47,7
1997	651	6,0	402	61,8	354	54,4
1998	551	5,0	334	60,6	332	60,3
1999	566	5,3	346	61,1	307	54,2
2000	619	5,8	364	58,8	246	39,7
2001	512	4,8	304	59,4	267	52,1

ABB. 2.69: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ (GRAFIK)



Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems
 Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Statistisches Jahrbuch 1999)

ABB. 2.70: KIRCHENAustrITTE IN KOBLENZ SEIT 1991

Raumbezug: bis 1995: => Zuständigkeitsbereich des Amtsgerichts Koblenz
 ab 1996: => Stadt Koblenz

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1	2	3	4	5
1991	901	.	.	.
1992	1074	.	.	.
1993	853	.	.	.
1994	908	.	.	.
1995	966	.	.	.
1996	484	320	161	3
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3

Quellen: Amtsgericht Koblenz (bis 1995)
 Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (ab 1996)

ABB. 2.71: KIRCHENAustrITTE IN KOBLENZ (GRAFIK)

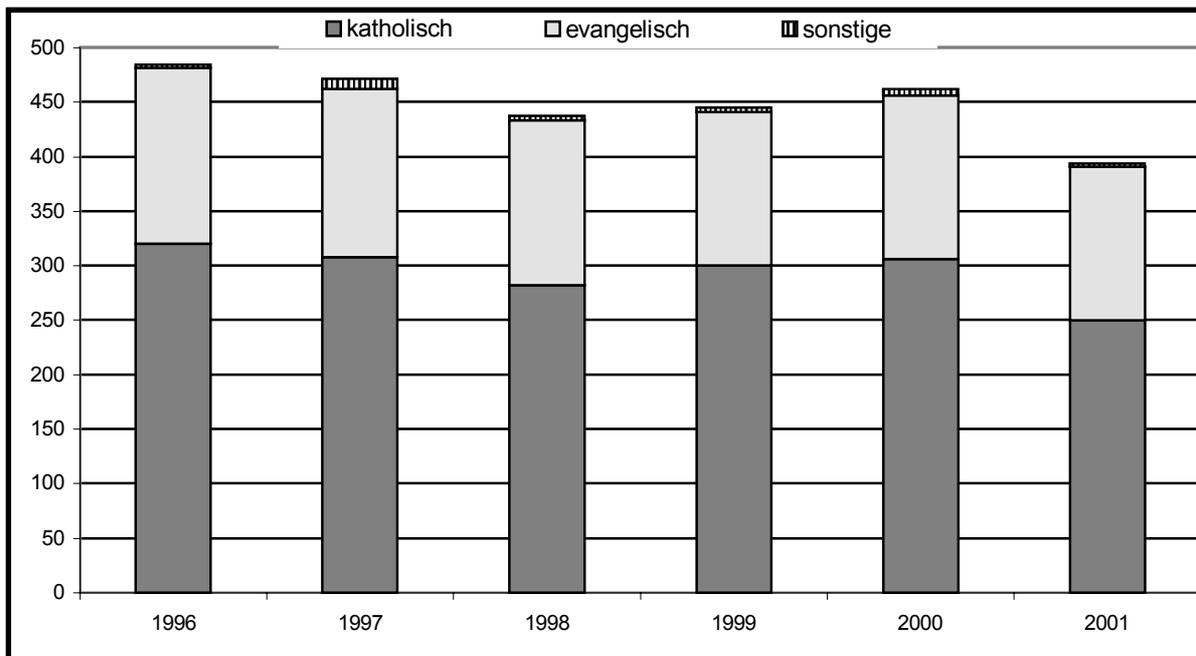


ABB. 2.72: EINBÜRGERUNGEN IN KOBLENZ

	Jahr			
	2000		2001	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	497	100,0	471	100,0
<i>nach dem Grund der Einbürgerung</i>				
§ 85 Abs. 1 AuslG	190	38,2	222	47,1
§ 85 Abs. 2 AuslG	96	19,3	96	20,4
§ 8 StAG	47	9,5	63	13,4
§ 9 StAG	52	10,5	43	9,1
§ 40 b StAG	32	6,4	20	4,2
§ 21 HAG	1	0,2	-	-
§ 85 AuslG alter Fassung gem. Übergangsregelung § 102 a AuslG	8	1,6	6	1,3
§ 86 Abs. 1 AuslG alter Fassung ge. Übergangsregelung § 102 a AuslG	51	10,3	10	2,1
§ 86 Abs. 2 AuslG alter Fassung gem. Übergangsregelung § 102 a AuslG	20	4,0	11	2,3
<i>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</i>				
unter 7 Jahre	73	14,7	48	10,2
7 bis unter 14 Jahre	68	13,7	71	15,1
14 bis unter 18 Jahre	28	5,6	33	7,0
18 bis unter 35 Jahre	150	30,2	140	29,7
35 bis unter 65 Jahre	172	34,6	174	36,9
65 Jahre und älter	6	1,2	5	1,1
<i>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</i>				
TUERKISCH	110	22,1	79	16,8
PAKISTANISCH	49	9,9	71	15,1
JUGOSLAWISCH	37	7,4	61	13,0
UKRAINISCH	26	5,2	41	8,7
IRANISCH	65	13,1	28	5,9
RUSSISCH	22	4,4	27	5,7
VIETNAMESISCH	22	4,4	23	4,9
AFGHANISCH	6	1,2	12	2,5
STAATENLOS	24	4,8	12	2,5
KONGOLESISCH	-	-	10	2,1
LIBANESISCH	16	3,2	10	2,1

Datenquelle: Ordnungsamt, Stadt Koblenz

3.

KLIMA UND UMWELT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
3. KLIMA UND UMWELT			
3.01	T	Niederschlag und Temperatur im Berichtsjahr in Koblenz an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	119
3.02	D	Abweichungen der Monatstemperaturen und -niederschläge im Berichtsjahr von den Mittelwerten der letzten zehn Jahre	119
3.03	D	Monatstemperaturen der letzten zehn Jahre gemessen an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	120
3.04	T	Müllaufkommen in Koblenz seit 1991	121
3.05	T	Veränderung der entsorgten Wertstoffmengen nach Zusammensetzung	121
3.06	D	Entwicklung des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	122
3.07	D	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen.....	122
3.08	T	Entwicklung der Energieversorgung seit 1992in Koblenz	123
3.09	D	Trendhafte Veränderungen der monatliche Strom- und Wasserabgaben seit 1992.....	123

3. Klima und Umwelt

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

Wo kommen die Daten her?

Klimadaten

Daten zum Wettergeschehen in der Stadt Koblenz liefert das Gutachterbüro des Deutschen Wetterdienstes in Trier. Niederschlag und Lufttemperatur werden an der Wetterstation Koblenz-Horchheim gemessen, die 85 Meter über dem Meeresspiegel liegt.

Entsorgung

Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

Strom, Gas und Wasser

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellen KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) bereit. Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Koblenzer Entsorgungsbetrieb auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbst-anlieferer finden keine Berücksichtigung

Weitere Veröffentlichungen

⇒ *Umweltbericht der Stadt Koblenz*

Nach 1989 hat die Stadt Koblenz im Jahr 1999 ihren 2. Umweltbericht veröffentlicht, der detaillierte und umfassende Informationen zur Thematik "Kommunaler Umweltschutz" bereitstellt.

⇒ *Klima und Lufthygiene*

Die monatlich erscheinenden ZIMEN-Berichte enthalten die Messergebnisse aller Stationen im Messnetz in Rheinland-Pfalz. Zahlreiche meteorologische und lufthygienische Parameter werden in hoher zeitlicher Auflösung dargestellt.

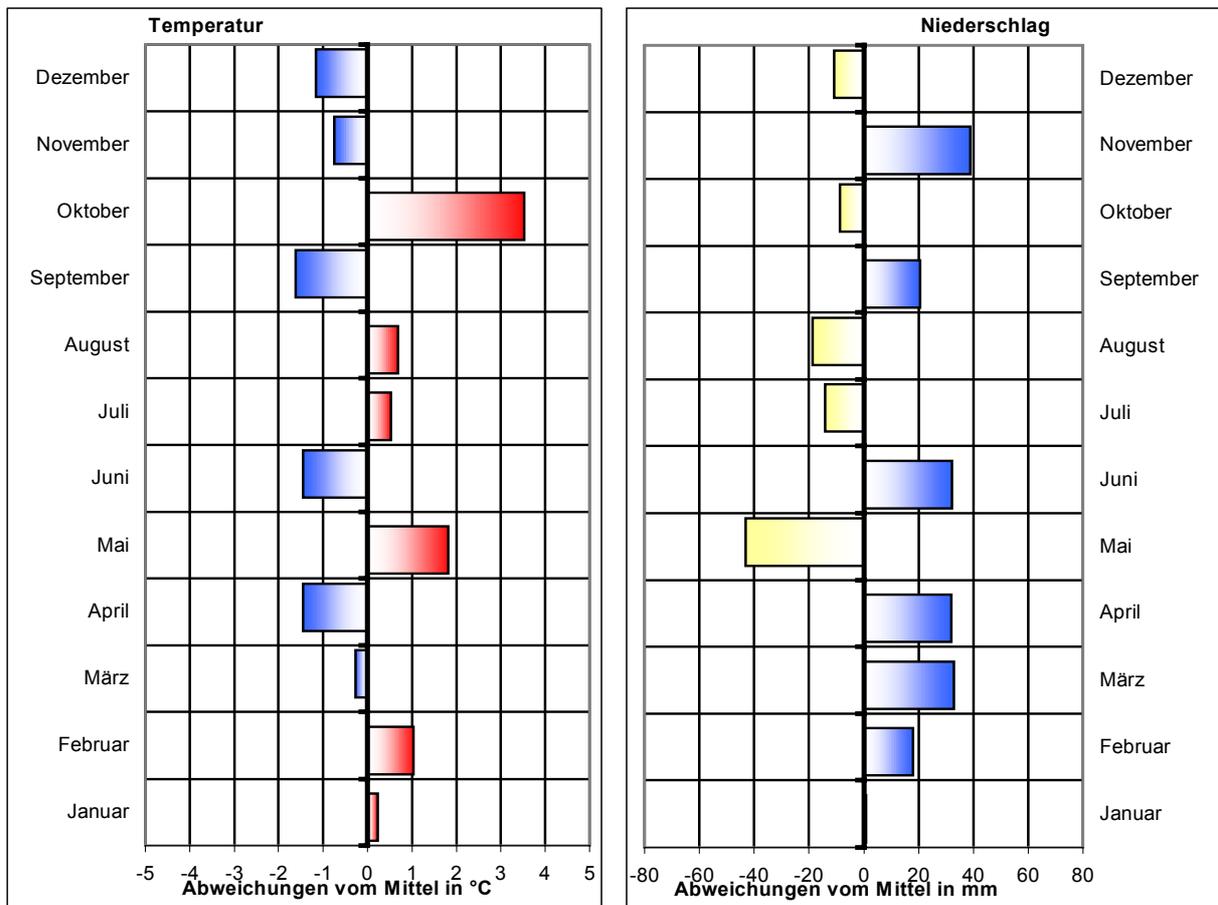
Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt (www.koblenz.de) bereitgestellt.

ABB. 3.01: NIEDERSCHLAG UND TEMPERATUR 2001 IN KOBLENZ AN DER WETTERSTATION KOBLENZ-HORCHHEIM (85M ÜBER NN)

Monat	Mittelwerte 1991 - 2001		Klimadaten 2001		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	2,6	45	2,8	46	+0,2	+1
Februar	3,8	41	4,8	59	+1,0	+18
März	7,2	49	6,9	82	-0,3	+33
April	10,2	48	8,8	80	-1,4	+32
Mai	15,0	53	16,8	10	+1,8	-43
Juni	17,8	64	16,4	96	-1,4	+32
Juli	19,9	68	20,4	54	+0,5	-14
August	19,6	53	20,3	34	+0,7	-19
September	14,8	68	13,2	88	-1,6	+20
Oktober	10,5	58	14,0	49	+3,5	-9
November	5,9	49	5,2	88	-0,7	+39
Dezember	3,2	51	2,0	40	-1,2	-11
Jahresmittel	10,9	646	11,0	726	+0,1	+80

* Mitteltemperatur

ABB. 3.02: ABWEICHUNGEN DER MONATSTEMPERATUREN UND –NIEDERSCHLÄGE IM BERICHTSJAHR VON DEN MITTELWERTEN DER LETZTEN ZEHN JAHRE



Quelle: Deutscher Wetterdienst; eigene Berechnungen

ABB. 3.03: MONATSTEMPERATUREN DER LETZTEN ZEHN JAHRE GEMESSEN AN DER WETTERSTATION KOBLENZ-HORCHHEIM

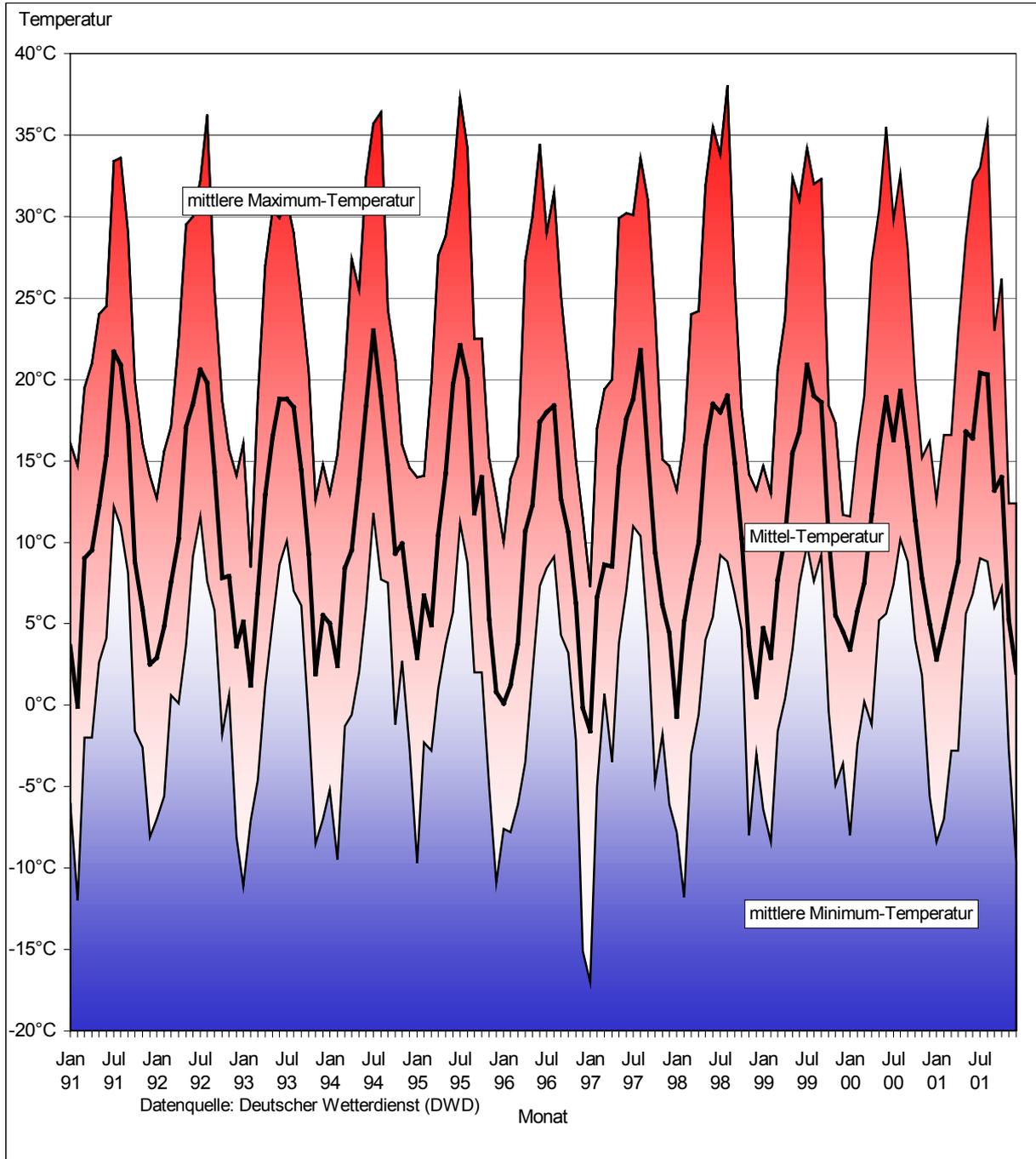


ABB. 3.04: MÜLLAUFKOMMEN IN KOBLENZ SEIT 1990

Jahr	angefahrener Müll [t]*				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbe- müll	Sperr- müll
		gesamt	kg pro Einwohner		
1990	58.767	.	.	.	3.278
1991	57.964	.	.	.	3.155
1992	53.884	.	.	.	3.630
1993	51.201	.	.	.	3.931
1994	50.719	26.281	240	19.789	4.649
1995	45.729	21.603	198	18.818	5.308
1996	42.823	21.445	196	16.087	5.291
1997	39.567	21.654	198	12.814	5.099
1998	39.865	21.714	200	12.497	5.654
1999	41.431	17.641	164	17.247	6.543
2000	40.206	17.880	166	16.075	6.251
2001	39.820	17.575	164	15.765	6.480

* ohne Selbstanlieferer

ABB. 3.05: VERÄNDERUNGEN DER ENTSORGTE WERTSTOFFMENGEN NACH IHRER ZUSAMMENSETZUNG SEIT 1990

Jahr	Wertstoffe *								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bio- abfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte	Metall	Leichtstoff- verpackung	Sonstige
		Tonnen							
1990	19.236	13.123	2.742		2.729	149	471		22
1991	20.977	13.710	3.444		2.706	160	582		375
1992	23.135	14.851	3.792		3.243	138	652		459
1993	23.977	14.049	3.640		3.477	357	894	1.101	459
1994	27.673	14.929	3.279	1.584	4.626	390	491	2.023	351
1995	29.333	13.337	3.396	4.943	4.240	360	514	2.228	315
1996	30.185	12.700	3.413	6.080	4.172	389	446	2.516	469
1997	35.476	14.585	3.441	6.352	4.889	421	483	2.702	2.603
1998	34.200	13.658	3.414	6.543	4.668	392	449	2.831	2.246
1999	34.917	13.196	3.341	6.617	5.361	650	546	2.634	2.572
2000	35.764	13.943	3.340	6.968	5.130	579	526	2.784	2.494
2001	35.867	13.775	3.106	6.664	5.164	543	396	2.985	3.234

* seit 1994 werden andere Unterteilungskriterien verwendet

ABB. 3.06: ENTWICKLUNG DES MÜLL- UND WERTSTOFFAUFKOMMENS IN KOBLENZ

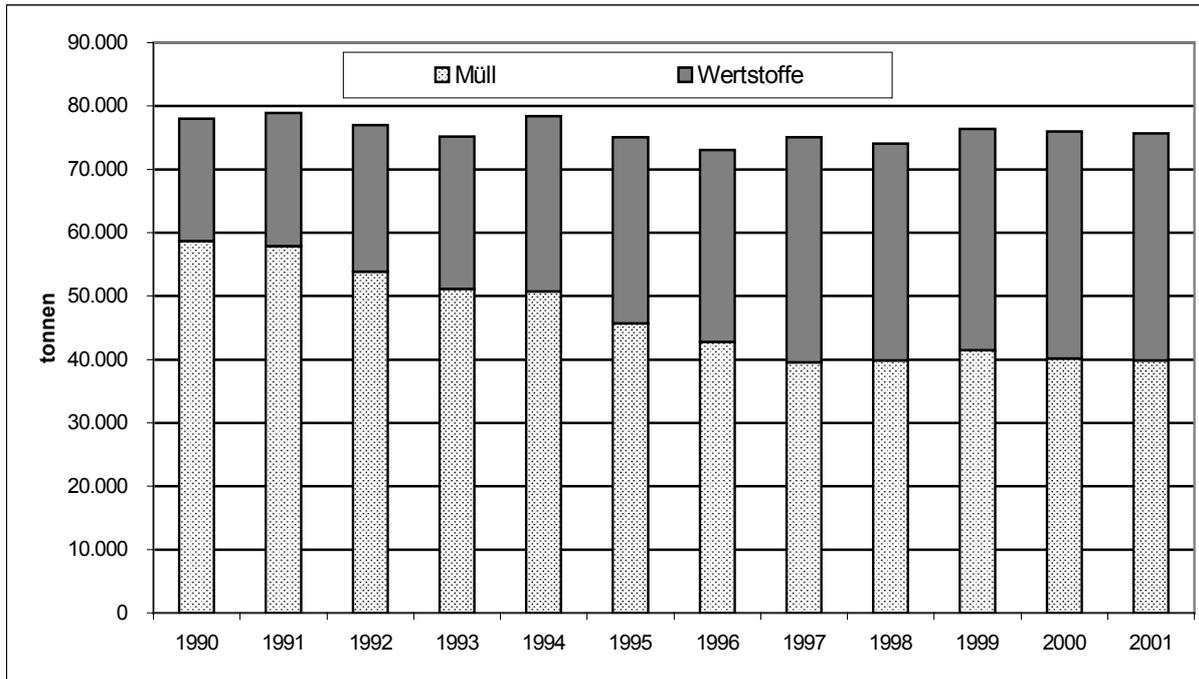
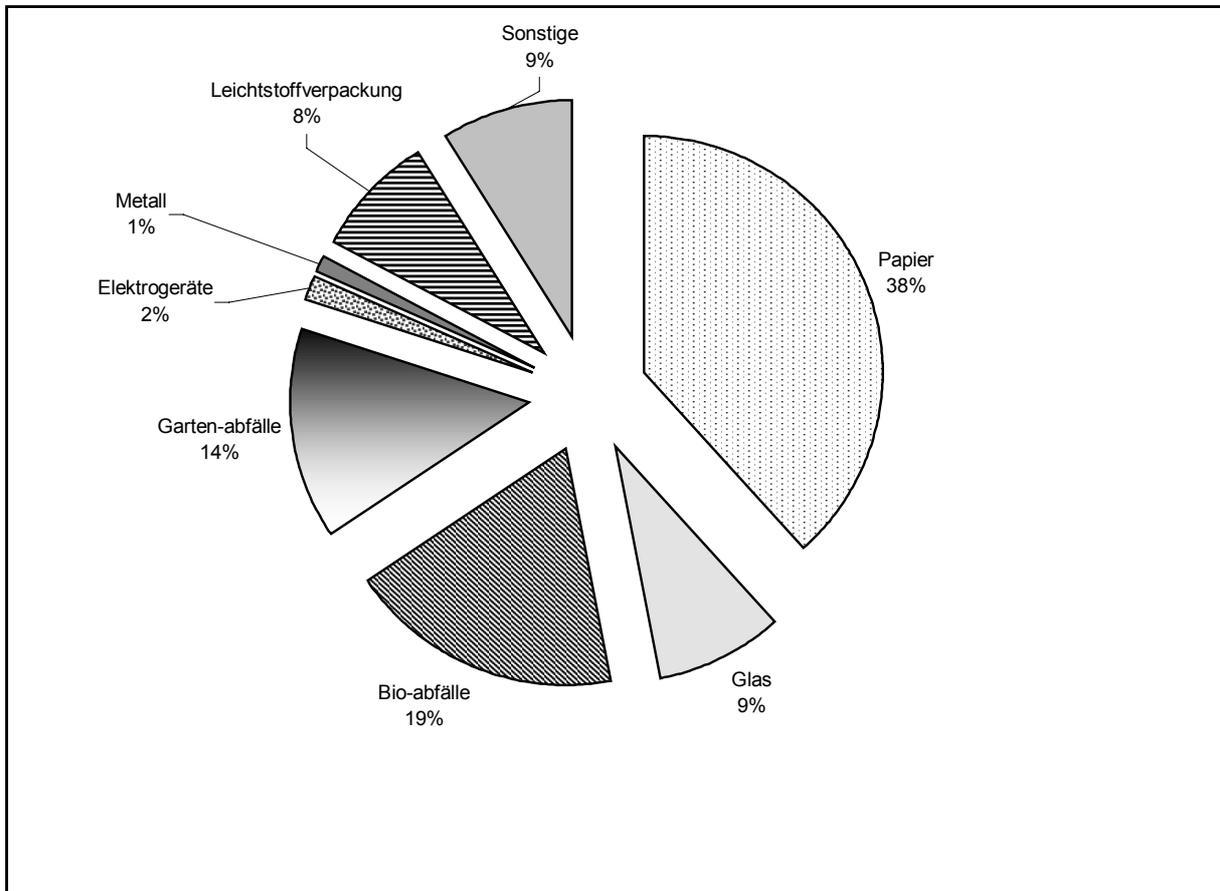


ABB. 3.07: WERTSTOFFZUSAMMENSETZUNG NACH GEWICHTSANTEILEN IM JAHR 2001

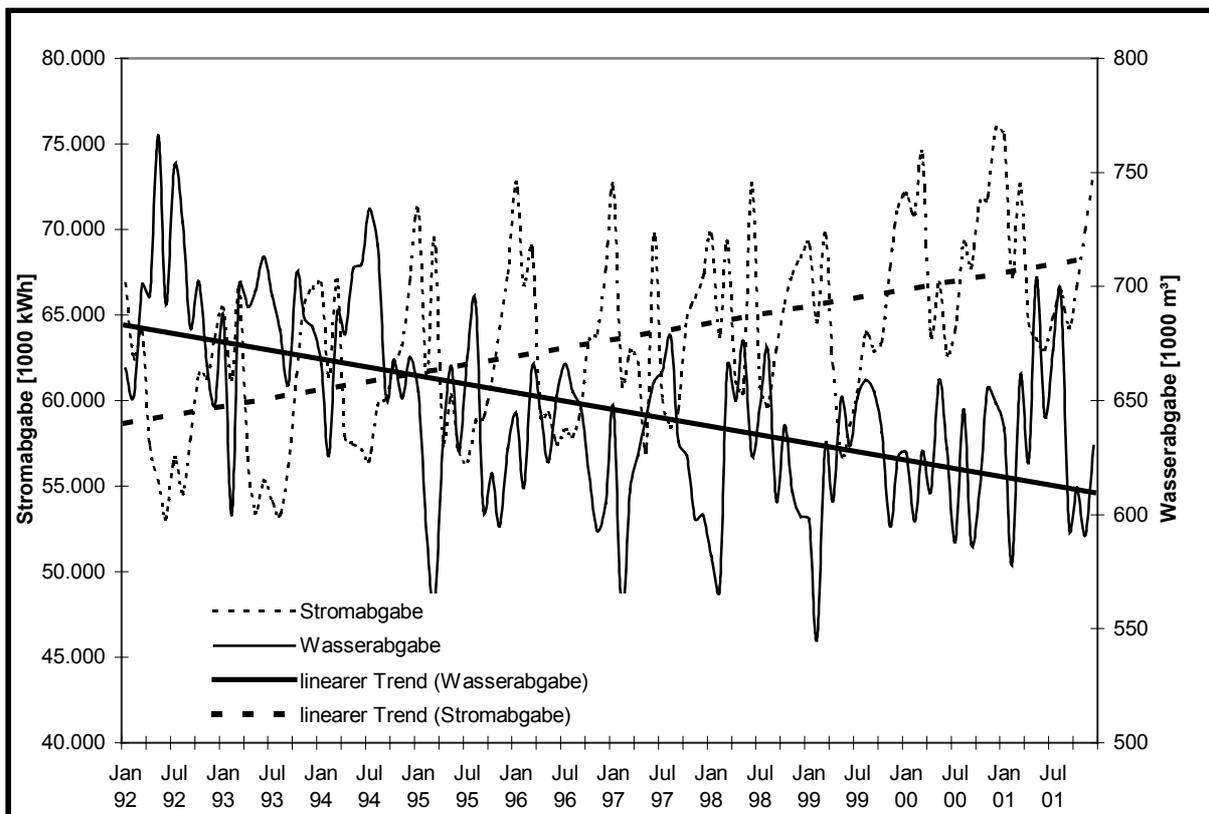


Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.08: ENTWICKLUNG DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG SEIT 1991 IN KOBLENZ

Jahr	Wasserabgabe (in 1000 m ³)				Gas- abgabe (1000 kWh)	Strom- abgabe (1000 kWh)
	Insgesamt	davon				
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug		
1	2	3	4	5	6	7
1992	8 349	5 119	149	3 164	1 681 804	714 496
1993	8 198	4 780	121	3 297	1 732 638	715 974
1994	8 169	4 931	164	3 074	1 616 431	736 440
1995	7 534	4 306	193	3 125	1 744 143	743 934
1996	7 623	4 526	148	2 949	1 956 262	755 258
1997	7 538	4 685	98	2 755	1 764 081	761 543
1998	7 540	4 601	79	2 860	1 834 775	781 837
1999	7 480	4 615	118	2 747	1 851 071	770 671
2000	7 486	4 520	140	2 826	1 891 030	831 289
2001	7 643	4 656	158	2 829	1 736 999	811 938

ABB. 3.09: TRENDHAFTE VERÄNDERUNG DER MONATLICHEN STROM- UND WASSERABGABE SEIT 1992 IN KOBLENZ



Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz
eigene Berechnungen

4.

SOZIALES

Nr.	Art	Inhalt	Seite
4. SOZIALES			
→ Amtliche Statistik / Datenrücklauf des Statistischen Landesamtes (Stichtag 31.12.2000)			
4.01	T	Demographische Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz	129
4.02	D	Veränderungen im Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz	129
4.03	T	Vergleich der demographischen Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	130
4.04	D	Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten	130
4.05	T	Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen in Koblenz: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	131
4.06	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten	132
4.07	K	Ausgabenstruktur und Einnahmen der örtlichen Träger der Sozialhilfe: Stadt Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	133
4.08	K	Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	134
→ Registerauswertung Stadt Koblenz (Stichtag 31.12.2001)			
4.09	K	Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken am 31.12.2001 und Veränderung der Empfängerzahlen seit 2000	135
4.10	T	Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. der offenen Fälle nach Altersgruppen und Stadtteilen	136
4.11	D	Altersaufbau der HLU-Empfänger und Empfängerinnen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	138

→ Wohngeld (Stichtag 30.06.2001)

4.12	T	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnis und nach sozialer Stellung	139
4.13	T	Durchschnittliche Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen	140
4.14	D	Entwicklung der Kaltmietpreise in Wohnungen für die Tabellenwohngeld gewährt wird	140
4.15	T	Tabellenwohngeld empfangende Haushalte nach Stadtteilen	141
4.16	K	Empfänger von Tabellenwohngeld in Koblenz nach statistischen Bezirken	142

4. SOZIALES

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Zentrales Thema ist die Entwicklung im Bereich der *Sozialhilfe* (HLU: Hilfe zum laufenden Lebensunterhalt) außerhalb von Einrichtungen. So wird die räumliche Verteilung und die zeitliche Veränderung der Anzahl der HLU-Empfänger immer wieder als wichtiger Indikator zur Beschreibung der sozialen Lage verwendet. Seit Ende 1998 werden die aktuellen Zahlen aus dem Register des Sozialamts zum Stichtag Quartalsende kleinräumig verdichtet (Stadtteile und Bezirke) und auf diesen Raumbezugsebenen ausgewertet. Neben Anzahl und Anteil am Bevölkerungsbestand werden auch weitere wichtige Kenngrößen wie z.B. Altersstruktur der Empfänger, Dauer des Bezugs der Sozialhilfe oder Größe der Bedarfsgemeinschaften ausgewertet.

Im regionalen Vergleich werden im vorliegenden Bericht die unterschiedlichen Ausgabenstrukturen der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz beleuchtet.

Auch das *Wohngeld* ist ein wichtiger Indikator für die Bewertung im Rahmen der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung wohngeldempfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Sozialhilfeempfänger*

Das *Sozialamt der Stadt Koblenz* liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Außerdem wird der *Datenrücklauf der amtlichen Statistik* des Landesamtes an die Kommunalstatistik speziell für die regionalen Vergleiche der Sozialhilfe ausgewertet. Allerdings wird der Datensatz der amtlichen Statistik nur mit einer längeren zeitlichen Verzögerung (u.a. aufgrund aufwendiger Plausibilitätskontrollen) bereitgestellt.

⇒ *Wohngeld*

Die Daten zum Wohngeld, werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Wohnungswesen an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt zum Stichtag 31.12. .

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Sozialhilfeempfänger/HLU*

Unter dem Begriff Sozialhilfeempfänger werden hier nur die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen verstanden.

⇒ *Zahlfälle/Offene Fälle*

In Abweichung zur amtlichen Statistik enthalten die vom Sozialamt übermittelten Daten nicht nur die tatsächlichen Empfänger (=Zahlfälle), sondern auch die offenen (=beantragten) Fälle.

⇒ *Amtliche Sozialhilfestatistik*

Die amtlichen Zahlen des Statistischen Landesamtes werden v.a. für den regionalen Vergleich der Sozialhilfe herangezogen. Der zeitliche Verzug zwischen dem Stichtag der Bestandsaufnahme und der Rücklieferung der in Bad Ems bearbeiteten Daten an die

Kommunalstatistik beträgt aber mehr als ein Jahr. Da außerdem keine kleinräumige Differenzierung im Rücklauf der amtlichen Statistik enthalten ist, eignet sich dieser Datensatz nur sehr beschränkt für ein routinemäßiges Monitoring als Informations- und Entscheidungsgrundlage der kommunalen Sozialhilfeplanung. Umso wichtiger ist daher eine qualitätsgesicherte, zeitnahe Auswertung des Bestands und der Bestandsfluktuation durch die kommunalen Statistikstelle.

⇒ *Regionale Vergleichbarkeit der Sozialhilfestatistik*

Besonders problematisch ist neben der Entwicklung geeigneter Indikatoren zur Bewertung der sozialen Lage auch deren interkommunale Vergleichbarkeit, da unterschiedliche Erfassungsverfahren und technische Abläufe in den Sozialämtern der Städte und Landkreise berücksichtigt werden müssen. Die Stadt Koblenz arbeitet seit dem 31.1.1999 in dem *interkommunalen Vergleichsring "Soziales"* rheinland-pfälzischer Städte mit, der sich explizit mit dieser Thematik beschäftigt.

⇒ *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das sogenannte *Tabellenwohngeld*. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird. Die in der Wohngeldstatistik ausgewiesenen Haushalte sind also i.d.R. keine HLU-empfangende Bedarfsgemeinschaften.

⇒ *Wohngelddichte*

Die Zahl der wohngeldempfangenden Haushalte ist auf die Zahl der Privathaushalte insgesamt zu beziehen, um den Vergleich der Wohngelddichte zwischen unterschiedlich großen Stadtteilen und Bezirken herstellen zu können. Die Zahl der Privathaushalte muss jedoch nicht aus dem Melderegister geschätzt werden. Die dazu verwendete Einheit der lohnsteuerrechtlich definierten Familienverbände überschätzt die Zahl der Haushalte systematisch, da z.B. die immer häufiger vorkommenden Haushaltsform nicht verheirateter aber zusammenlebender Paare als zwei Familienverbände im Melderegister abgebildet wird.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Bericht zur sozialen Lage der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat im Jahr 1999 den „*Bericht zur Sozialen Lage*“ publiziert, der den Grundstein für eine regelmäßige Fortschreibung der Sozialberichterstattung bilden soll.

⇒ *Tätigkeitsbericht des Sozialamtes*

Die Aspekte des Sozialcontrollings werden im jährlich erscheinenden *Tätigkeitsbericht des Sozialamtes* beleuchtet.

⇒ *InfoBlatt der Statistikstelle*

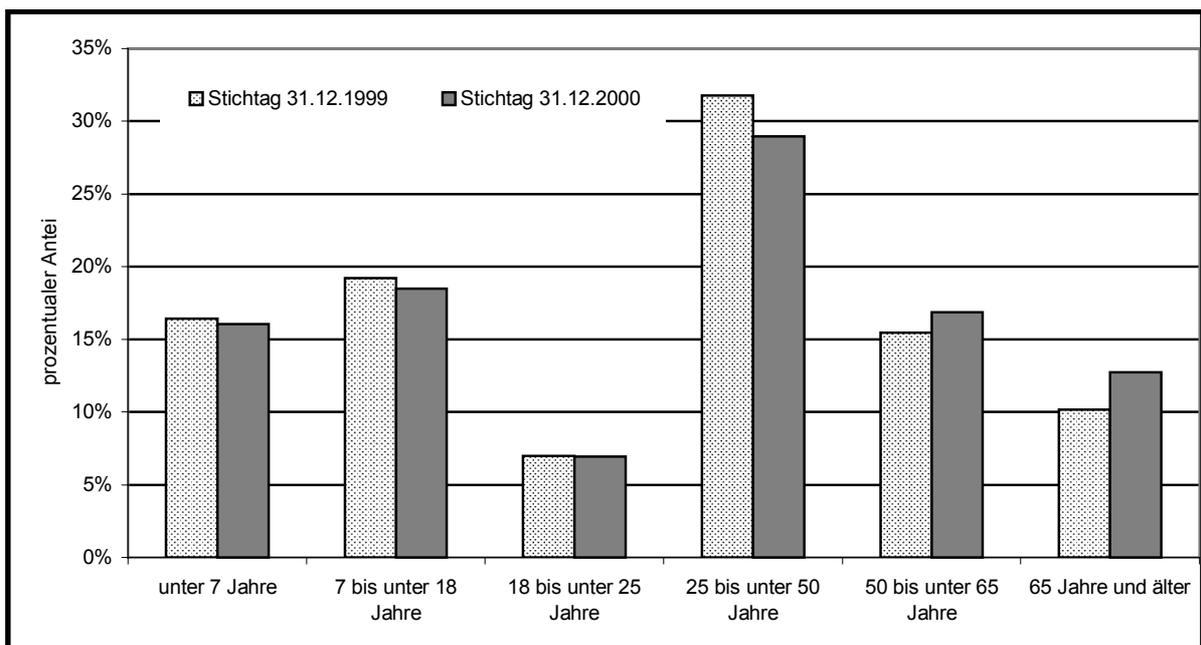
Im Rahmen ihrer themenspezifischen Info-Blätter hat die Statistikstelle eine detaillierte Beschreibung und Analyse zum Thema „Wohngeldempfänger in Koblenz“ für den Zeitraum 1995 bis 1999 herausgegeben.

Eine aktuelle kleinräumige Auswertung des Registers der Sozialhilfempfänger wird vierteljährlich von der Statistikstelle publiziert.

ABB. 4.01: DEMOGRAPHISCHE STRUKTURMERKMALE DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) IN KOBLENZ ZUM STICHTAG 31.12.2000

	1999		2000		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	5.537	100,0%	4.874	100,0%	-663	-12,0%
nach Geschlecht:	-		-			
Männer	2.298	41,5%	1.986	40,7%	-312	-13,6%
Frauen	3.239	58,5%	2.888	59,3%	-351	-10,8%
nach Nationalität:	-		-			
Deutsche	4.351	78,6%	3.765	77,2%	-586	-13,5%
Nichtdeutsche	1.186	21,4%	1.109	22,8%	-77	-6,5%
<i>darunter:</i>	-		-			
EU-Ausländer	27	0,5%	37	0,8%	10	37,0%
Asylberechtigte	62	1,1%	41	0,8%	-21	-33,9%
Bürgerkriegsflüchtlinge	33	0,6%	33	0,7%	-	0,0%
nach Altersgruppen	-		-			
unter 7 Jahre	909	16,4%	783	16,1%	-126	-13,9%
7 bis unter 18 Jahre	1.063	19,2%	900	18,5%	-163	-15,3%
18 bis unter 25 Jahre	387	7,0%	339	7,0%	-48	-12,4%
25 bis unter 50 Jahre	1.758	31,8%	1.411	28,9%	-347	-19,7%
50 bis unter 65 Jahre	856	15,5%	821	16,8%	-35	-4,1%
65 Jahre und älter	564	10,2%	620	12,7%	56	9,9%

ABB. 4.02: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSAUFBAU DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT IN KOBLENZ

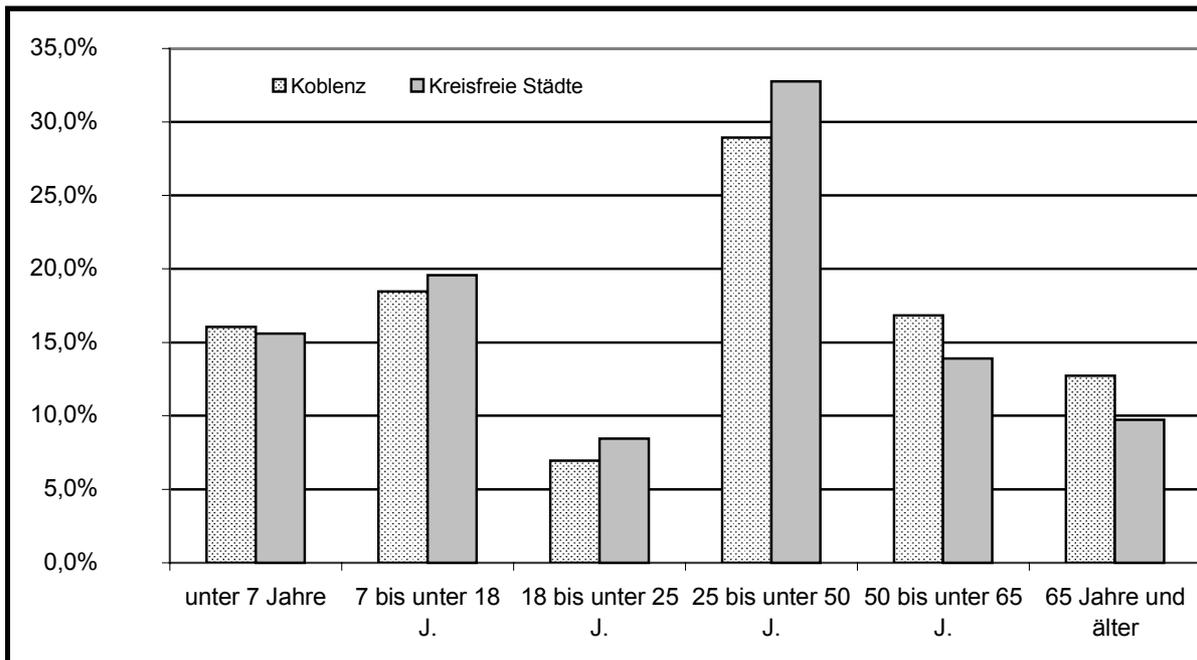


Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.03: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTURMERKMALE DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ (STICHTAG: 31.12.2000)

	Koblenz	Kreisfreie Städte	Landkreise	Rheinland-Pfalz
nach Geschlecht:				
Männer	40,7%	41,7%	41,3%	41,4%
Frauen	59,3%	58,3%	58,7%	58,6%
nach Nationalität:				
Deutsche	77,2%	77,5%	85,6%	82,4%
Nichtdeutsche	22,8%	22,5%	14,4%	17,6%
<i>darunter:</i>				
EU-Ausländer	0,8%	3,0%	1,8%	2,3%
Asylberechtigte	0,8%	1,8%	2,6%	2,3%
Bürgerkriegsflüchtlinge	0,7%	0,7%	0,3%	0,5%
nach Altersgruppen				
unter 7 Jahre	16,1%	15,6%	15,8%	15,7%
7 bis unter 18 J.	18,5%	19,6%	23,4%	21,9%
18 bis unter 25 J.	7,0%	8,5%	8,5%	8,5%
25 bis unter 50 J.	28,9%	32,8%	31,7%	32,1%
50 bis unter 65 J.	16,8%	13,9%	11,6%	12,5%
65 Jahre und älter	12,7%	9,7%	9,0%	9,3%

ABB. 4.04: ALTERSAUFBAU DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN (STICHTAG 31.12.2000)

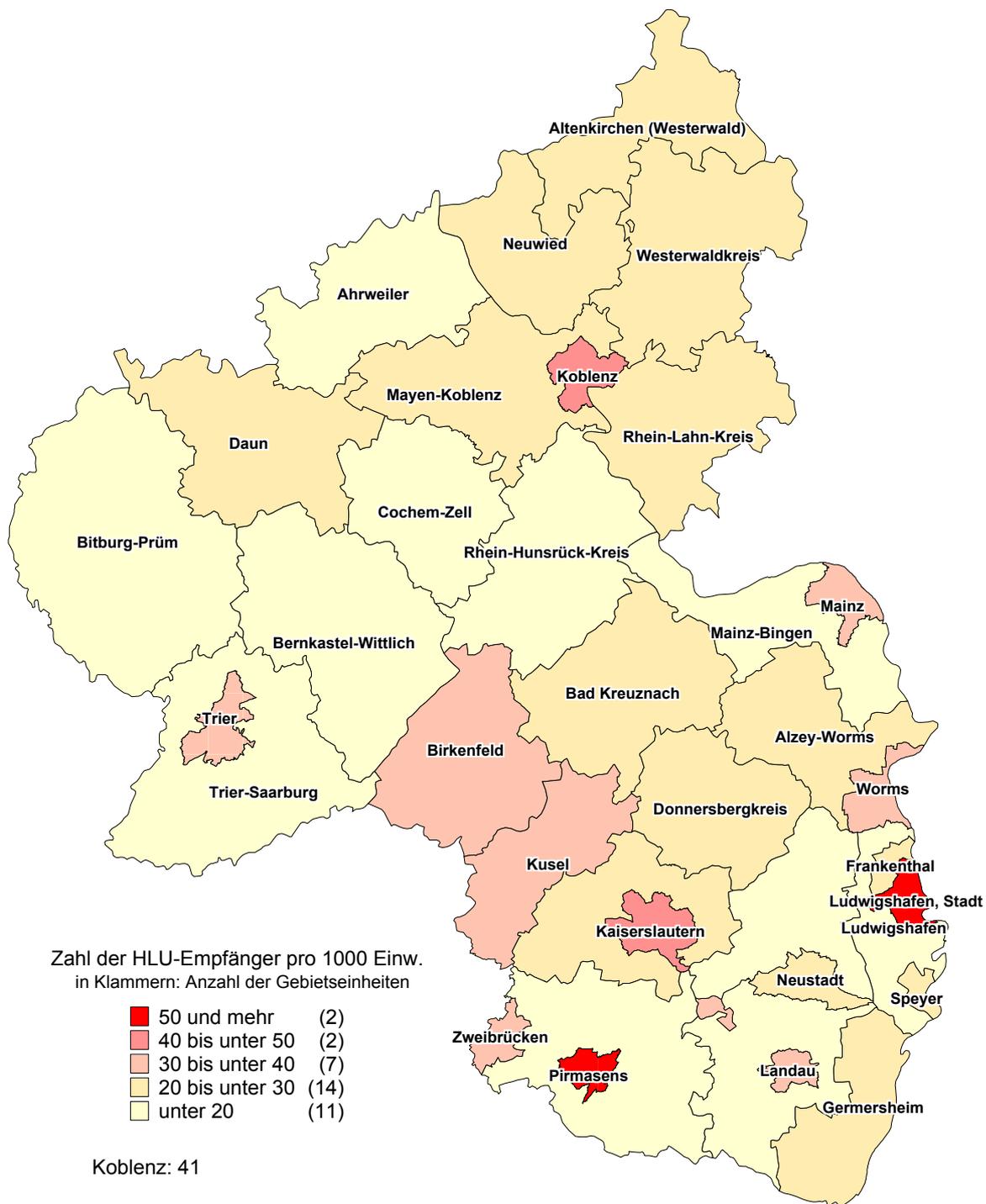


Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.05: ZUSAMMENSETZUNG DER BEDARFGEMEINSCHAFTEN VON EMPFÄNGERN UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) AUßERHALB VON EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ AM 31.12.2000

Bedarfsgemeinschaften außerhalb von Einrichtungen	Koblenz						Rheinland-Pfalz	
	1999		2000		Veränderung		2000	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	2.860	100,0%	2.609	100,0%	-251	-8,8%	52.330	100,0%
<i>davon</i>								
Ehepaare:								
ohne Kinder unter 18 Jahren	298	10,4%	301	11,5%	3	1,0%	3.991	7,6%
mit Kinder unter 18 Jahren	268	9,4%	203	7,8%	-65	-24,3%	4.284	8,2%
Nichteheliche Lebensgemeinschaften:								
ohne Kinder unter 18 Jahren	50	1,7%	34	1,3%	-16	-32,0%	846	1,6%
mit Kinder unter 18 Jahren	67	2,3%	43	1,6%	-24	-35,8%	981	1,9%
Einzel nachgewiesen Haushaltsvorstände:								
Männer	492	17,2%	429	16,4%	-63	-12,8%	8.060	15,4%
Frauen	740	25,9%	731	28,0%	-9	-1,2%	13.016	24,9%
Haushaltsvorstände:								
Männer mit Kindern unter 18 Jahren	16	0,6%	13	0,5%	-3	-18,8%	354	0,7%
Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	639	22,3%	566	21,7%	-73	-11,4%	11.740	22,4%
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand	195	6,8%	212	8,1%	17	8,7%	5.594	10,7%
anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	95	3,3%	77	3,0%	-18	-18,9%	3.464	6,6%

Abb. 4.06: Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten (Stichtag: 31.12.2000)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.07: AUSGABENSTRUKTUR UND EINNAHMEN DER ÖRTLICHEN TRÄGER DER SOZIALHILFE: STADT KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ IM VERGLEICH

a) Koblenz

Sozialhilfe örtlicher Träger Koblenz	Jahr				
	1998	1999		2000	
	Betrag	Betrag	Differenz zum Vorjahr	Betrag	Differenz zum Vorjahr
	1.000 €	1.000 €	%	1.000 €	%
Bruttoausgaben	21.943	21.869	-0,3%	21.909	0,2%
Einnahmen	2.856	2.908	1,8%	1.825	-37,3%
Reine Ausgaben	19.087	18.961	-0,7%	20.084	5,9%
<u>darunter für</u>					
Hilfe zum Lebensunterhalt*	18.063	16.986	-6,0%	16.862	-0,7%
Hilfe zur Pflege	197	234	18,7%	424	81,0%
Eingliederungshilfe für Behinderte	144	149	3,6%	287	92,8%
Krankenhilfe u.a.	592	1.532	158,8%	2.458	60,4%

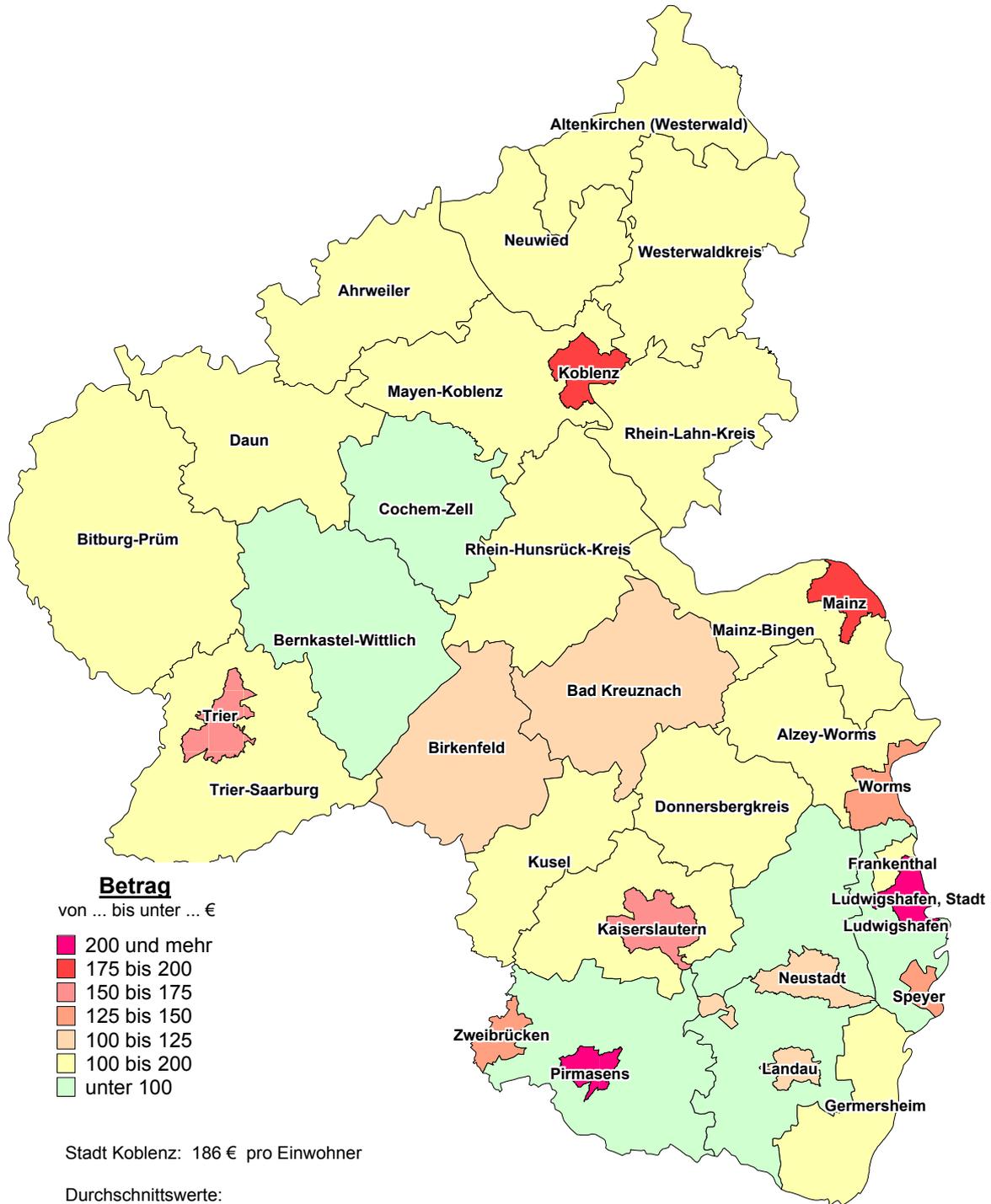
b) Rheinland-Pfalz

Sozialhilfe örtlicher Träger Rheinland-Pfalz	Jahr				
	1998	1999		2000	
	Betrag	Betrag	Differenz zum Vorjahr	Betrag	Differenz zum Vorjahr
	1.000 €	1.000 €	%	1.000 €	%
Bruttoausgaben	470.914	436.219	-7,4%	409.819	-6,1%
Einnahmen	50.757	47.936	-5,6%	43.886	-8,4%
Reine Ausgaben	420.156	388.283	-7,6%	365.610	-5,8%
<u>darunter für</u>					
Hilfe zum Lebensunterhalt*	355.014	329.731	-7,1%	307.121	-6,9%
Hilfe zur Pflege	14.022	13.143	-6,3%	13.749	4,6%
Eingliederungshilfe für Behinderte	6.052	6.174	2,0%	6.713	8,7%
Krankenhilfe u.a.	28.509	24.020	-15,7%	24.938	3,8%

* außerhalb von Einrichtungen

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

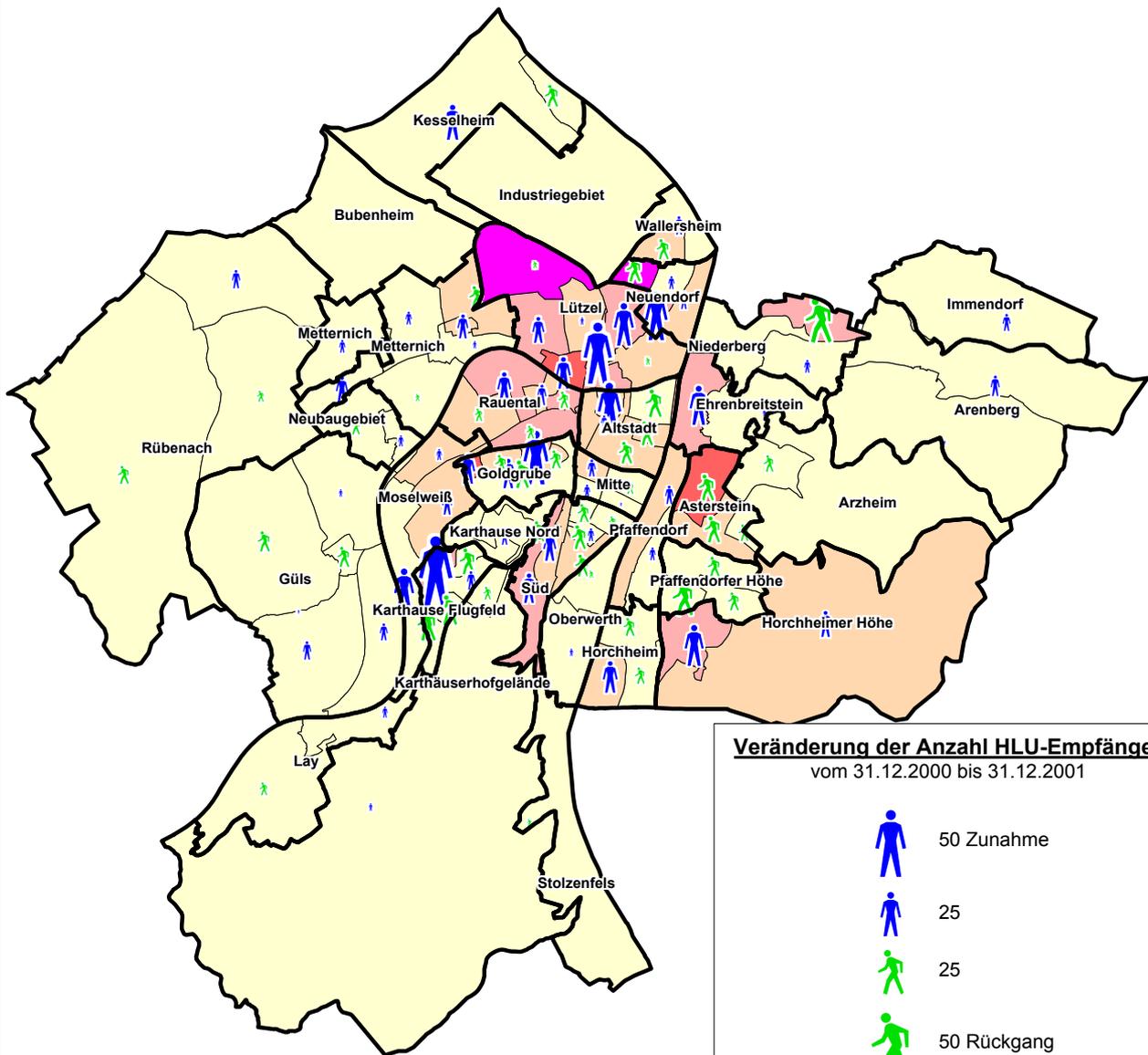
Abb. 4.08: Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe pro Einwohner im regionalen Vergleich im Jahr 2000



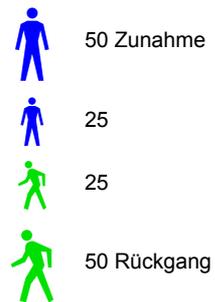
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb.4.09: Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken am 31.12.2001 und Veränderung im Vorjahresvergleich

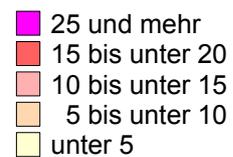


Veränderung der Anzahl HLU-Empfänger
vom 31.12.2000 bis 31.12.2001



Empfängerdichten in %

in Relation zur Gesamtbevölkerung (31.12.2001)



Datenquelle: Sozialamt der Stadt Koblenz
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.10: EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT EINSCHL. DER OFFENEN FÄLLE NACH ALTERSGRUPPEN UND STADTTILEN AM 31.12.2001 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Quartal	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt*							
		insgesamt	prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung						
			insgesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahre					
				0-7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u.ä.
nicht zugeordnet	Dez 2001	2							
	Dez 2000	8							
Altstadt	Dez 2001	265	5,7%	12,0%	12,4%	3,2%	4,7%	5,8%	5,2%
	Dez 2000	257	5,5%	9,8%	11,7%	2,9%	4,6%	6,0%	5,0%
Mitte	Dez 2001	117	3,4%	9,5%	10,2%	3,7%	2,8%	3,1%	1,1%
	Dez 2000	113	3,3%	8,8%	9,2%	3,5%	2,8%	3,2%	1,1%
Süd	Dez 2001	331	5,0%	13,8%	9,4%	4,6%	4,6%	4,0%	2,6%
	Dez 2000	327	4,9%	12,5%	9,0%	5,3%	4,5%	4,2%	2,3%
Oberwerth	Dez 2001	5	0,4%	0,0%	0,0%	1,5%	0,0%	0,8%	0,6%
	Dez 2000	5	0,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,5%	0,4%	0,6%
Karthause Nord	Dez 2001	79	2,6%	4,0%	4,3%	2,2%	3,2%	2,3%	1,0%
	Dez 2000	81	2,7%	7,6%	3,5%	4,1%	2,6%	2,1%	1,3%
Karthäuserhofgelände	Dez 2001	19	0,9%	2,1%	2,6%	2,2%	0,9%	0,8%	0,4%
	Dez 2000	21	1,0%	2,2%	3,6%	0,9%	1,1%	1,3%	0,2%
Karthause Flugfeld	Dez 2001	341	5,8%	14,4%	11,2%	5,1%	6,1%	3,8%	1,9%
	Dez 2000	315	5,4%	14,3%	10,1%	5,3%	5,3%	3,9%	1,6%
Goldgrube	Dez 2001	470	10,6%	18,4%	14,6%	10,6%	8,2%	14,2%	8,3%
	Dez 2000	444	9,9%	19,1%	14,3%	10,9%	8,3%	13,0%	6,5%
Raumental	Dez 2001	426	10,4%	22,4%	17,6%	8,3%	8,9%	11,0%	7,7%
	Dez 2000	418	10,1%	19,9%	18,1%	6,4%	9,0%	10,5%	7,3%
Moselweiß	Dez 2001	154	4,9%	14,4%	10,0%	3,7%	3,8%	4,7%	2,8%
	Dez 2000	123	3,9%	8,5%	9,9%	2,3%	3,2%	3,5%	2,4%
Stolzenfels	Dez 2001	10	2,1%	11,8%	7,3%	2,9%	2,2%	0,0%	0,8%
	Dez 2000	11	2,3%	13,0%	8,6%	5,6%	1,4%	0,0%	0,8%
Lay	Dez 2001	23	1,2%	3,4%	1,3%	1,9%	0,9%	1,3%	0,6%
	Dez 2000	24	1,2%	3,3%	2,2%	1,9%	1,0%	0,8%	0,6%
Lützel	Dez 2001	1.029	13,0%	28,2%	20,9%	10,1%	10,3%	11,9%	9,4%
	Dez 2000	941	11,8%	25,6%	17,0%	9,4%	9,2%	11,5%	9,6%
Metternich	Dez 2001	260	3,9%	10,4%	8,7%	2,6%	3,8%	2,4%	1,8%
	Dez 2000	246	3,7%	13,1%	8,1%	2,4%	3,2%	2,6%	1,4%
Metternich Neubaugebiet	Dez 2001	60	2,1%	4,6%	2,8%	3,3%	1,4%	1,1%	3,2%
	Dez 2000	59	2,0%	6,0%	3,9%	0,0%	1,2%	1,5%	2,9%
Neuendorf	Dez 2001	868	15,2%	29,2%	25,4%	10,1%	12,1%	10,2%	10,5%
	Dez 2000	841	14,6%	28,0%	23,2%	11,5%	11,7%	10,7%	9,7%
Wallersheim	Dez 2001	214	6,2%	17,1%	9,0%	4,5%	4,6%	4,9%	4,5%
	Dez 2000	215	6,3%	19,5%	7,7%	5,9%	4,6%	4,1%	5,1%
Industriegebiet	Dez 2001	10	2,3%	0,0%	2,3%	0,0%	3,0%	2,1%	2,5%
	Dez 2000	7	1,6%	0,0%	2,2%	0,0%	3,5%	0,0%	0,0%

SOZIALES

NOCH ABB. 4.10

Stadtteil	Quartal	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt*							
		insgesamt	prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung						
			insgesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahre					
				0-7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u.ä.
Kesselheim	Dez 2001	50	1,9%	5,6%	2,8%	1,4%	1,2%	1,9%	1,6%
	Dez 2000	41	1,6%	3,2%	2,8%	0,5%	1,0%	1,9%	1,4%
Güls	Dez 2001	105	1,8%	4,4%	3,8%	3,1%	1,1%	1,4%	1,3%
	Dez 2000	107	1,9%	4,6%	5,3%	0,6%	1,3%	1,2%	1,3%
Rübenach	Dez 2001	123	2,4%	8,9%	4,6%	2,2%	2,0%	0,4%	0,8%
	Dez 2000	125	2,4%	8,8%	5,3%	2,5%	1,9%	0,4%	0,7%
Bubenheim	Dez 2001	29	2,4%	8,3%	2,7%	2,4%	1,9%	1,5%	2,2%
	Dez 2000	30	2,5%	1,3%	5,7%	1,2%	2,3%	1,5%	2,5%
Ehrenbreitstein	Dez 2001	152	7,6%	21,3%	10,8%	6,2%	5,4%	8,9%	4,5%
	Dez 2000	132	6,7%	17,3%	11,2%	6,7%	4,5%	7,2%	4,4%
Niederberg	Dez 2001	147	5,0%	16,8%	10,1%	5,4%	4,1%	2,6%	1,0%
	Dez 2000	169	5,7%	22,1%	10,0%	6,9%	4,8%	2,6%	0,8%
Asterstein	Dez 2001	248	9,7%	31,5%	19,9%	9,3%	9,1%	5,2%	2,5%
	Dez 2000	272	10,4%	36,8%	20,8%	8,5%	8,5%	5,7%	3,5%
Pfaffendorf	Dez 2001	95	3,4%	7,8%	6,8%	4,1%	3,4%	2,8%	1,4%
	Dez 2000	87	3,2%	7,6%	6,0%	3,7%	2,5%	3,3%	1,6%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2001	61	2,4%	3,4%	4,8%	2,5%	2,1%	2,1%	1,8%
	Dez 2000	89	3,4%	11,0%	4,7%	5,0%	2,7%	1,8%	2,8%
Horchheim	Dez 2001	96	3,0%	9,7%	4,0%	3,6%	2,5%	1,4%	2,5%
	Dez 2000	92	2,9%	8,8%	2,6%	4,6%	2,4%	1,9%	2,3%
Horchheimer Höhe	Dez 2001	177	7,8%	23,8%	16,7%	12,7%	6,9%	3,5%	2,3%
	Dez 2000	147	6,5%	16,4%	13,9%	11,6%	5,3%	4,6%	2,4%
Arzheim	Dez 2001	7	0,3%	0,0%	1,2%	0,0%	0,4%	0,2%	0,0%
	Dez 2000	12	0,5%	0,8%	1,6%	0,6%	0,5%	0,4%	0,0%
Arenberg	Dez 2001	36	1,3%	2,0%	2,8%	2,3%	1,1%	1,6%	0,4%
	Dez 2000	30	1,1%	2,5%	1,4%	1,1%	1,0%	1,4%	0,4%
Immendorf	Dez 2001	13	0,9%	2,8%	1,2%	1,6%	0,6%	0,7%	0,4%
	Dez 2000	9	0,6%	1,8%	0,5%	0,9%	0,0%	1,4%	0,5%
Koblenz	Dez 2001	6.022	5,6%	14,3%	10,4%	5,1%	4,6%	4,5%	3,4%
	Dez 2000	5.798	5,4%	13,9%	9,8%	5,1%	4,4%	4,4%	3,2%

* HLU-Empfänger einschl. offener Fälle!!

Quelle: Sozialamt der Stadt Koblenz

ABB. 4.11: ALTERSAUFBAU DER HLU-EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN IM VERGLEICH ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG (STICHTAG 31.12.2001)

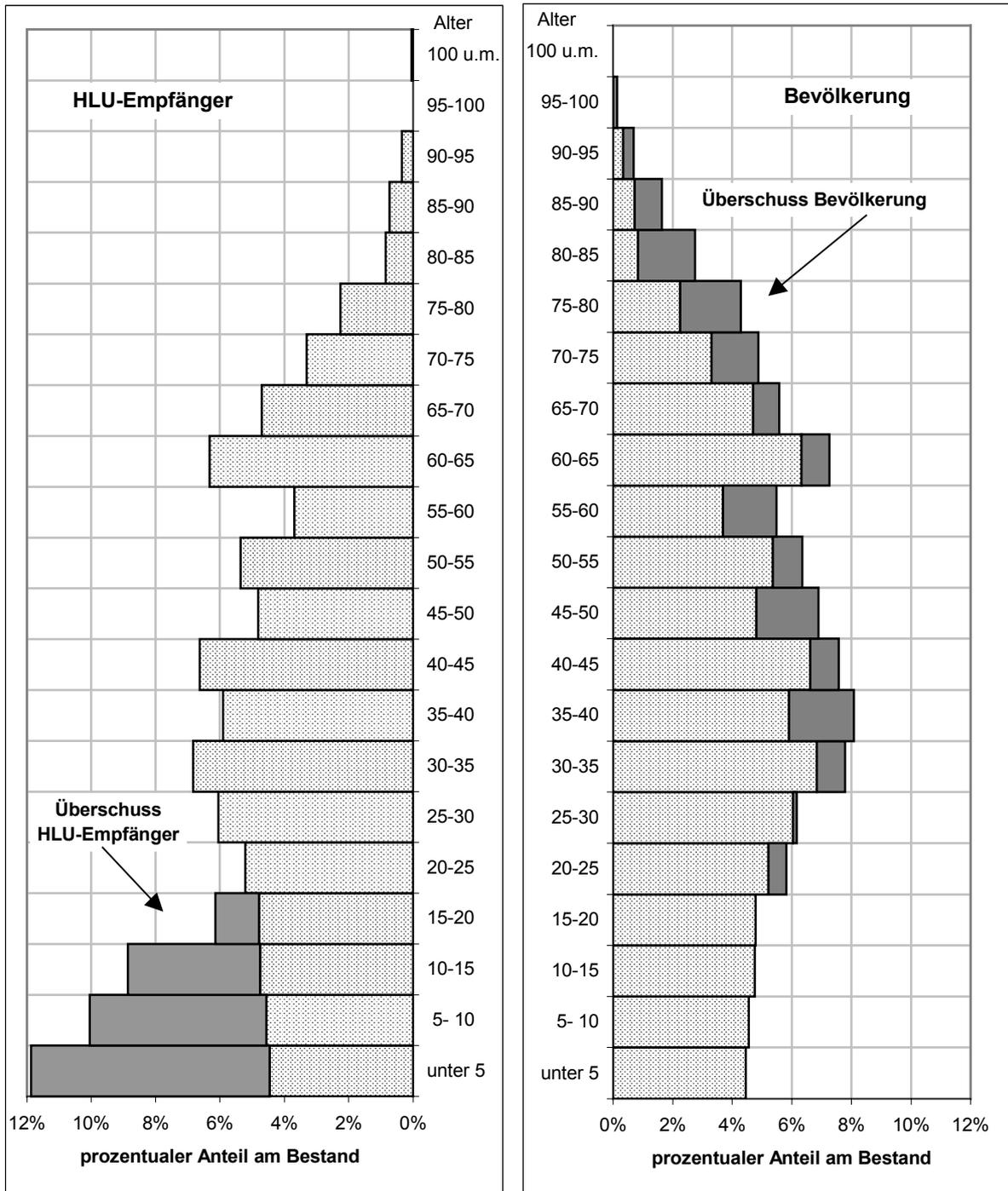


ABB. 4.12: WOHNSELDEMPFÄNGER NACH MIET- BZW. BESITZVERHÄLTNIS UND NACH SOZIALER STELLUNG

	zum 30.6. registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2000		2001		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	2.166	100,0%	2.472	100,0%	306	12,4%
<i>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</i>						
Mieter	2.090	96,5%	2.264	91,6%	174	7,7%
Eigentümer	26	1,2%	33	1,3%	7	21,2%
Heimbewohner	49	2,3%	174	7,0%	125	71,8%
sonstiges	1	0,0%	1	0,0%	-	-
<i>nach sozialer Stellung</i>						
Erwerbstätige	606	28,0%	683	27,6%	77	11,3%
davon:						
Selbständige	24	1,1%	26	1,1%	2	7,7%
Beamte	5	0,2%	9	0,4%	4	44,4%
Angestellte	94	4,3%	105	4,2%	11	10,5%
Arbeiter	483	22,3%	543	22,0%	60	11,0%
Nicht-Erwerbstätige	1.560	72,0%	1.789	72,4%	229	12,8%
davon:						
Arbeitslose	600	27,7%	627	25,4%	27	4,3%
Rentner und Pensionäre	704	32,5%	811	32,8%	107	13,2%
Studierende	27	1,2%	47	1,9%	20	42,6%
sonst. Nicht-Erwerbspersonen	229	10,6%	304	12,3%	75	24,7%

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.13: DURCHSCHNITTLICHE QUADRATMETERPREISE (KALT) FÜR VERMIETETE WOHNUNGEN MIT ÜBER 25M² WOHNFLÄCHE NACH FINANZIERUNGSART UND BEZUGSFERTIGSTELLUNG

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m ² für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise*					
	2000		2001		Veränderung	
	Anzahl	€/m ²	Anzahl	€/m ²	€/m ²	%
Wohnungen insgesamt	1.997	5,50	2.163	5,53	0,04	0,65%
davon:						
frei finanziert	1.609	5,49	1.775	5,53	0,05	0,83%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	467	5,15	477	5,12	-0,03	-0,60%
1949 bis 1964	547	5,47	625	5,56	0,09	1,56%
1965 bis 1974	257	5,59	290	5,59	-0,01	-0,09%
1975 bis 1984	111	5,46	126	5,65	0,20	3,53%
1985 bis 1994	90	5,87	109	5,87	-	-
ab 1995	137	6,09	148	6,06	-0,03	-0,42%
öffentlich gefördert	388	5,51	388	5,53	0,03	0,46%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	-	-	-	-	-	-
1949 bis 1964	57	4,58	58	4,57	-0,01	-0,22%
1965 bis 1974	85	5,43	80	5,37	-0,06	-1,14%
1975 bis 1984	123	5,98	136	5,97	-0,01	-0,17%
1985 bis 1994	86	5,28	83	5,53	0,25	4,53%
ab 1995	37	5,51	31	5,57	0,06	1,10%

* Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung

ABB. 4.14: ENTWICKLUNG DER KALTMIETPREISE IN WOHNUNGEN FÜR DIE TABELLENWOHNGELD GEWÄHRT WIRD

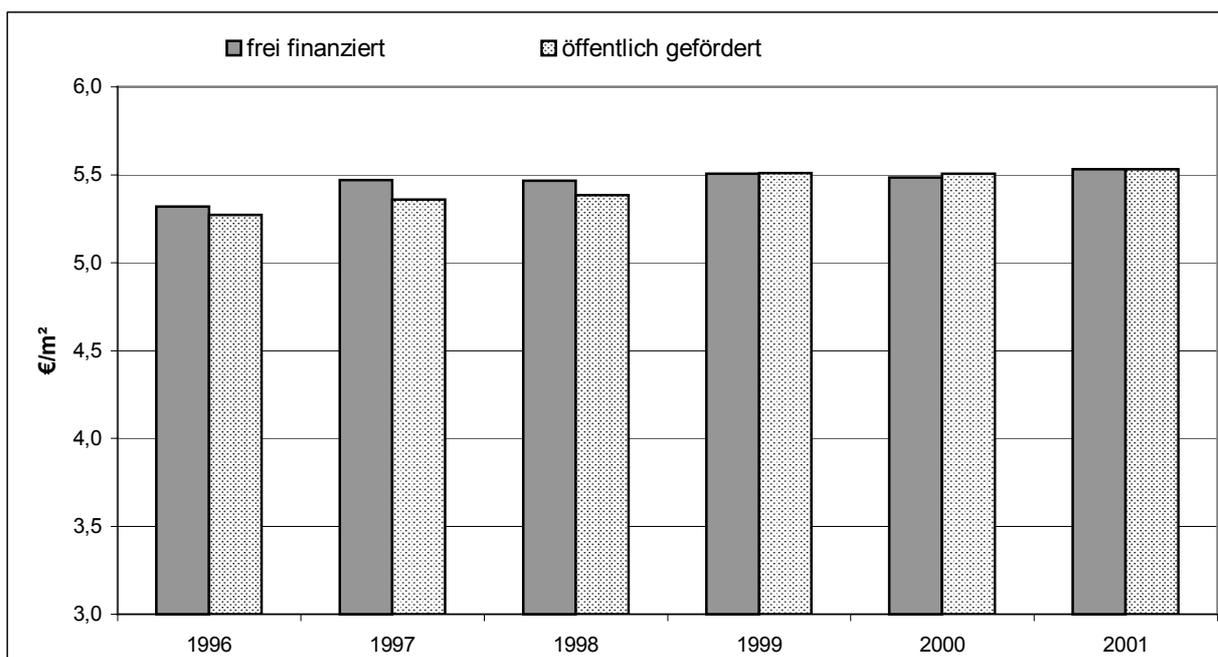
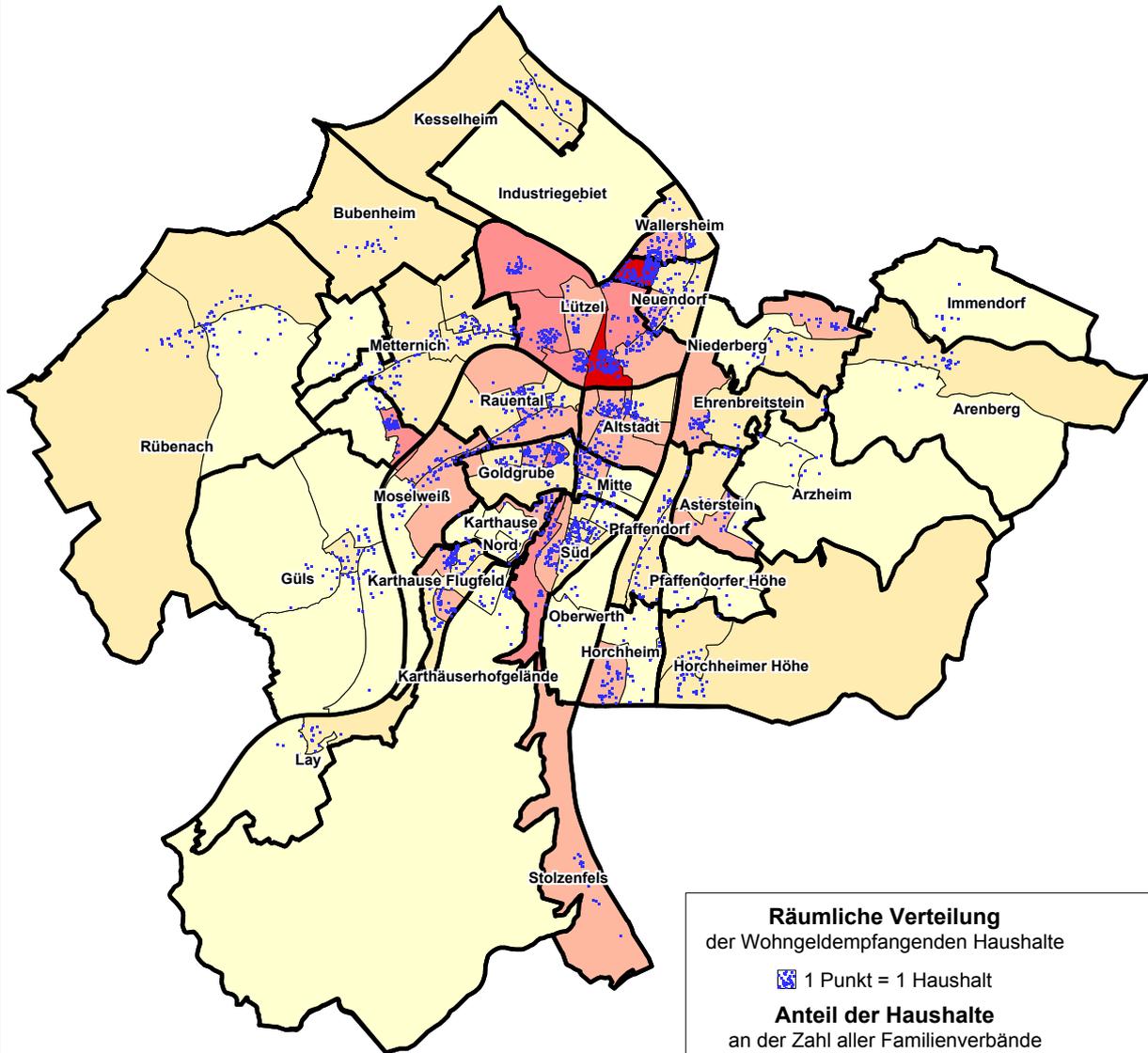


ABB. 4.15: TABELLENWOHNGELD EMPFANGENDE HAUSHALTE NACH STADTTTEILEN ZUM STICHTAG 30.6.

Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte am 30.6. des Jahres					
	2000		2001		Veränderung	
	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	%-Punkte
nicht zugeordnet	2		4			
Altstadt	140	4,4%	166	5,1%	26	0,7
Mitte	53	2,4%	87	3,9%	-34	1,5
Süd	149	3,5%	189	4,4%	-40	0,9
Oberwerth	11	1,6%	6	0,9%	5	-0,7
Karthause Nord	33	2,0%	45	2,6%	-12	0,7
Karthäuserhofgelände	13	1,0%	27	2,2%	-14	1,1
Karthause Flugfeld	108	3,8%	121	4,2%	-13	0,4
Goldgrube	148	5,4%	173	6,3%	-25	0,9
Rauental	112	4,4%	124	4,8%	-12	0,4
Moselweiß	70	3,9%	75	4,2%	-5	0,3
Stolzenfels	1	0,4%	15	5,5%	-14	5,1
Lay	14	1,6%	16	1,8%	-2	0,2
Lützel	339	7,6%	363	8,1%	-24	0,5
Metternich	109	2,9%	104	2,8%	5	-0,1
Metternich Neubaugebiet	45	2,7%	65	3,9%	-20	1,2
Neuendorf	204	7,6%	222	8,3%	-18	0,7
Wallersheim	99	6,1%	99	6,1%	-	-0,0
Industriegebiet	2	0,8%	2	0,9%	-	0,1
Kesselheim	30	2,3%	38	2,9%	-8	0,6
Güls	63	2,2%	68	2,3%	-5	0,1
Rübenach	57	2,3%	65	2,5%	-8	0,3
Bubenheim	11	1,8%	16	2,5%	-5	0,8
Ehrenbreitstein	57	5,1%	53	4,6%	4	-0,5
Niederberg	46	3,0%	43	2,9%	3	-0,2
Asterstein	50	3,9%	54	4,3%	-4	0,4
Pfaffendorf	53	3,3%	54	3,3%	-1	0,0
Pfaffendorfer Höhe	18	1,3%	22	1,6%	-4	0,3
Horchheim	48	2,7%	60	3,3%	-12	0,6
Horchheimer Höhe	37	3,0%	44	3,5%	-7	0,5
Arzheim	14	1,3%	12	1,1%	2	-0,2
Arenberg	22	1,5%	30	2,0%	-8	0,6
Immendorf	8	1,2%	10	1,5%	-2	0,3
Koblenz	2.166	3,7%	2.472	4,1%	-306	0,5

Datenquelle: Statistisches Landesamt

**Abb. 4.16: Tabellenwohngeld empfangende Haushalte zum Stichtag 30.6.2001
in Koblenz nach statistischen Bezirken**



Räumliche Verteilung
der Wohngeldempfangenden Haushalte

1 Punkt = 1 Haushalt

Anteil der Haushalte
an der Zahl aller Familienverbände

- 10% und mehr
- 7,5 bis unter 10%
- 5,0 bis unter 7,5%
- 2,5 bis unter 5,0%
- unter 2,5%

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

5.

BAUEN UND WOHNEN

Nr.	Art	Inhalt	Seite
5. BAUEN UND WOHNEN			
5.01	T	Baugenehmigungen im Wohnbau seit 1987 in Koblenz	147
5.02	D	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	147
5.03	T	Baugenehmigungen in Koblenz nach Quartalsabschnitten.....	148
5.04	D	Monatliche Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohnungen in Koblenz im monatlichen Verlauf.....	148
5.05	T	Baufertigstellungen im Wohnbau seit 1987 in Koblenz.....	149
5.06	D	Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	149
5.07	D	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuerrichteter Wohngebäude und Wohnungen seit 1987 in Koblenz.....	150
5.08	D	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1987 in Koblenz	150
5.09	D	Zugang an neu ertelten Wohnungen seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich	151
5.10	D	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich.....	151
5.11	T	Neubautätigkeit in Koblenz nach ausgewählten Wohnraummerkmalen	152
5.12	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertigestellte Wohngebäude 1992 bis 2001....	153
5.13	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertigestellte Wohnungen 1992 bis 2001.....	154
5.14	K	Fertigestellte Neubauwohnungen nach statistischen Bezirken im Jahr 2001	155
5.15	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2000 in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz.....	156
5.16	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2000 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	157
5.17	T	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau in Koblenz nach Wohnungsstrukturen und Förderungsart	158
5.18	D	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau in Koblenz seit 1992	158
5.19	T	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau im langfristigen Verlauf - Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	159
5.20	D	Zeitreihen-Index: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau im langfristigen Verlauf	159

BAUEN UND WOHNEN

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der *Bautätigkeitsstatistik* – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung untersucht. Durchschnittliche *Kaufwerte für baureifes Land* in Koblenz und in den umliegenden Verbandsgemeinden, wie auch im Vergleich der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz werden ebenfalls dokumentiert. Der *soziale Wohnungsbau* ist ein weiterer Bestandteil der routinemäßigen Berichterstattung. Auch zu diesem Themenbereich ergänzen sich lange Zeitreihen und regionale Vergleiche zu einem aufschlussreichen Bild.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner planungsrelevanten Aussagekraft jedoch stark ein. Daher wird auch in der Kommunalstatistik eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die amtlichen Erhebungsbögen.

⇒ *Wohnraumstrukturen*

Informationen über die zeitliche Entwicklung und den regionalen Vergleich sind dem *Landesinformationssystem* (LIS) des Statistischen Landesamtes entnommen.

⇒ *Kaufpreise für baureifes Land*

Auch die Durchschnittlichen Kaufpreise für baureifes Land basieren auf einer Erhebung des Landesamt, die diese bei den *Gutachterausschüssen* der Städte und Landkreise durchführt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik erfasst sowohl den Wohn- als auch den Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier *nur auf den Wohnbau*.

⇒ *Fehlende Informationen zu kleinräumigen Wohnraumstrukturen in Koblenz*

Mit der Gebäudezählung 1987 wurde letztmals eine Vollerhebung über die Wohnraumstrukturen auf kleinräumiger Ebene durchgeführt. Da diese in der Folgezeit in Koblenz nicht durch die Bautätigkeitsstatistik fortgeschrieben worden ist, liegen heute keine aktuellen Informationen zu diesem wichtigen Themenkomplex auf den Ebenen der kleinräumigen Gliederung vor. Ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt der Statistikstelle ist es, diesen Datenbestand mit der Bautätigkeit der letzten 13 Jahre aufzubauen und zukünftig monatlich fortzuschreiben. Damit wäre die Bereitstellung zeitnaher und räumlich differenzierter Informationen über die Wohnraumstrukturen oder das Angebot und die

Nutzung in verschiedenen Segmenten des Wohnungsmarktes für die kommunale Wohnungspolitik und Stadtplanung möglich.

- ⇒ *Kaufpreise für Bauland – beschränkte regionale und zeitliche Vergleichbarkeit*
Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus der Zahl der tatsächlichen Kauffälle im jeweiligen Gebiet berechnet. Eine zeitliche wie auch räumliche Vergleichbarkeit der Preise ist nur eingeschränkt gegeben, da z.B. unterschiedliche Lageklassen der veräußerten Grundstücke nicht berücksichtigt sind.

Weitere Veröffentlichungen

- ⇒ *KostatIS-InfoBlätter*
Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind folgende InfoBlätter im Themenbereich BAUEN UND WOHNEN publiziert worden:
- Wohnraumstrukturen und Wohnraummonitoring in Koblenz- ein Werkstattbericht (=KoStatIS-InfoBlatt 8/98)
 - Wohnraumstrukturen und Mobilitätsprozesse in Koblenz (= KoStatIS-InfoBlatt 8/99)
- ⇒ *Grundstücksmarktbericht*
Der Gutachterausschuss der Stadt Koblenz gibt jährlich einen "Grundstücksmarktbericht" heraus, dem detaillierte Informationen über das Immobiliengeschehen in der Stadt zu entnehmen sind.
- ⇒ *Mietspiegel der Stadt Koblenz*
Im Jahr 1999 wurde der Mietspiegel beim Ordnungsamt der Stadt Koblenz aktualisiert.
- ⇒ *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*
Seit dem Jahr 1999 werden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

ABB. 5.01: BAUGENEHMIGUNGEN IM WOHNUNGSBAU IN KOBLENZ SEIT 1987

Jahr	Insgesamt (incl. Maßnahmen an bestehenden Gebäuden)			Errichtung neuer Gebäude		
	Gebäude/ Maßnahmen	Wohnungen		insgesamt	Wohnungen	
		Anzahl	Wohnfläche 1000 m ²		Anzahl	Wohnfläche 1000 m ²
1	2	3	4	5	6	7
1987	254	298	29,9	131	262	25,5
1988	204	262	27,4	141	232	24,3
1989	203	292	30,8	133	267	27,3
1990	240	451	42,1	139	409	36,9
1991	247	446	43,0	145	400	37,5
1992	230	630	47,2	139	581	42,1
1993	183	461	39,5	118	412	34,3
1994	264	621	63,0	183	601	59,3
1995	241	659	54,4	140	605	47,9
1996	231	612	52,9	153	581	47,2
1997	229	610	50,0	139	572	45,7
1998	250	434	42,6	143	394	36,3
1999	214	294	32,3	104	258	27,1
2000	171	225	25,8	93	198	21,2
2001	204	273	31,3	111	255	27,6

ABB. 5.02: BAUGENEHMIGUNGEN FÜR NEU ZU ERRICHTENDEN WOHNGEBÄUDE IN KOBLENZ

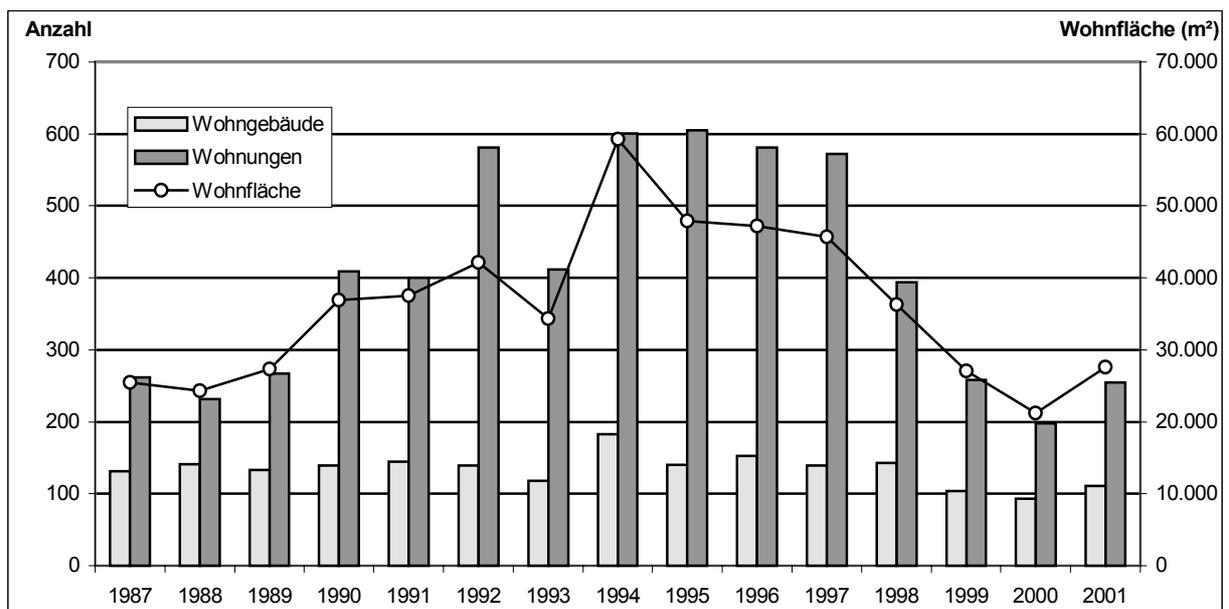
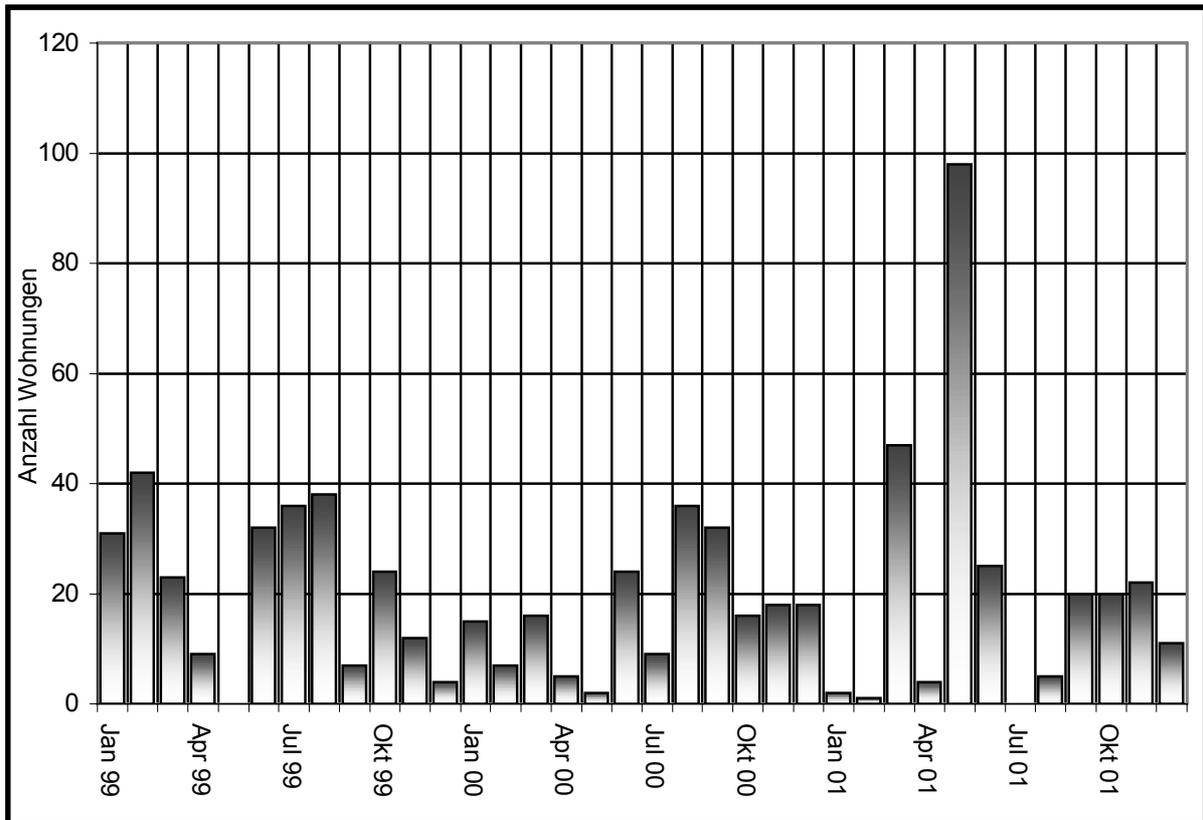


ABB. 5.03: BAUGENEHMIGUNGEN IN KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

Baugenehmigungen	IV. Quartal 00	I. Quartal 01	II. Quartal 01	III. Quartal 01	IV. Quartal 01
<i>Gebäude/Baumaßnahmen</i>	45	77	87	40	54
Wohnungen	58	56	178	30	56
mit Wohnfläche (m ²)	6.060	6.980	17.670	3.860	6.790
darunter:					
<i>neue Wohngebäude</i>	19	40	35	14	22
darin Wohnungen	52	50	127	25	53
mit Wohnfläche (m ²)	5.290	6.370	12.330	2.990	5.920
darunter:					
Gebäude mit max. 2 Wohnungen	16	38	25	12	18
darin Wohnungen	20	43	32	16	19
<i>neue Nichtwohngebäude</i>	6	4	6	4	2
darin Wohnungen	-	-	44	-	-
Rauminhalt (m ³)	69.000	43.000	62.000	19.000	9.000
Nutzfläche (m ²)	17.280	6.510	14.340	2.830	1.720

Bemerkung: Baugenehmigungen einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

ABB. 5.04: BAUGENEHMIGUNGEN FÜR NEU ZU ERRICHTENDE WOHNUNGEN IN MONATLICHEM VERLAUF



Bemerkung: Juni 1999 enthält die Baugenehmigungen für den Zeitraum 1.5.99 bis 30.6.99

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 5.05: BAUFERTIGSTELLUNGEN IM WOHNUNGSBAU SEIT 1987 IN KOBLENZ

Jahr	Fertigstellungen (incl. Maßnahmen an bestehenden Gebäuden)			Fertigstellung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	insgesamt	davon mit ... Wohnungen			Wohnungen	
					1	2	>=3	insgesamt	Wohnfläche
Anzahl	Anzahl	1000m ²	Anzahl	%	%	%	Anzahl	1000m ²	
1987	.	.	.	114	63,2%	24,6%	12,3%	268	23,7
1988	194	270	27,3	132	70,5%	16,7%	12,9%	250	24,2
1989	155	171	19,1	102	76,5%	14,7%	8,8%	155	16,5
1990	197	277	29,4	128	62,5%	21,9%	15,6%	247	25,7
1991	197	278	27,9	114	59,6%	18,4%	21,9%	246	24,6
1992	187	268	27,5	114	61,4%	20,2%	18,4%	238	24,2
1993	282	567	53,5	172	48,8%	20,9%	30,2%	506	46,5
1994	156	597	40,5	108	44,4%	24,1%	31,5%	568	37,0
1995	311	705	65,0	209	47,8%	23,9%	28,2%	665	59,0
1996	239	697	63,2	144	31,9%	16,7%	51,4%	664	58,6
1997	208	450	42,4	123	43,9%	14,6%	41,5%	412	36,0
1998	196	349	34,6	131	58,8%	19,1%	22,1%	325	31,2
1999	196	331	33,0	107	62,6%	15,0%	22,4%	295	28,3
2000	206	450	36,3	100	54,0%	23,0%	23,0%	421	31,4
2001	163	304	29,6	92	55,4%	23,9%	20,7%	291	26,9

ABB. 5.06: FERTIGSTELLUNGEN NEU ERRICHTETER WOHNGBÄUDE IN KOBLENZ SEIT 1987

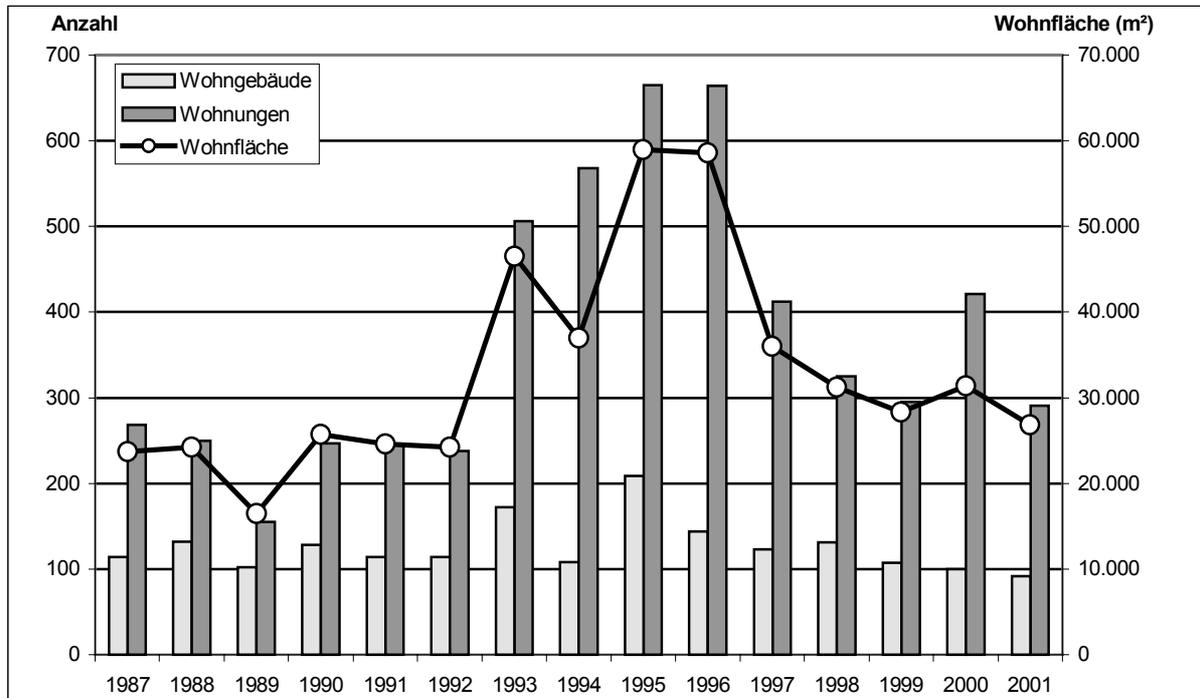


ABB. 5.07: BAUGENEHMIGUNGEN UND BAUFERTIGSTELLUNGEN NEUERRICHTETER WOHNGEBÄUDE UND DARIN BEFINDLICHEN WOHNUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1987

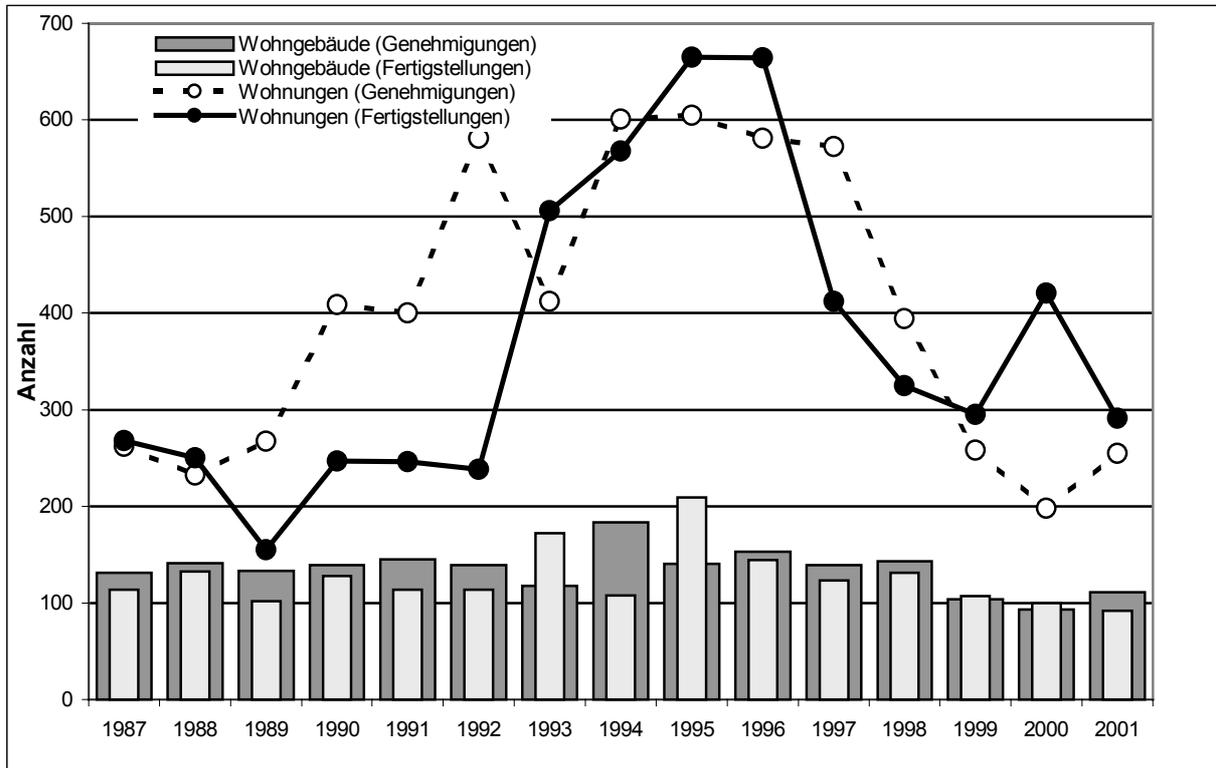


ABB. 5.08: ENTWICKLUNG VON EINWOHNERZAHL UND WOHNUNGSZUGÄNGEN SEIT 1987 IN KOBLENZ

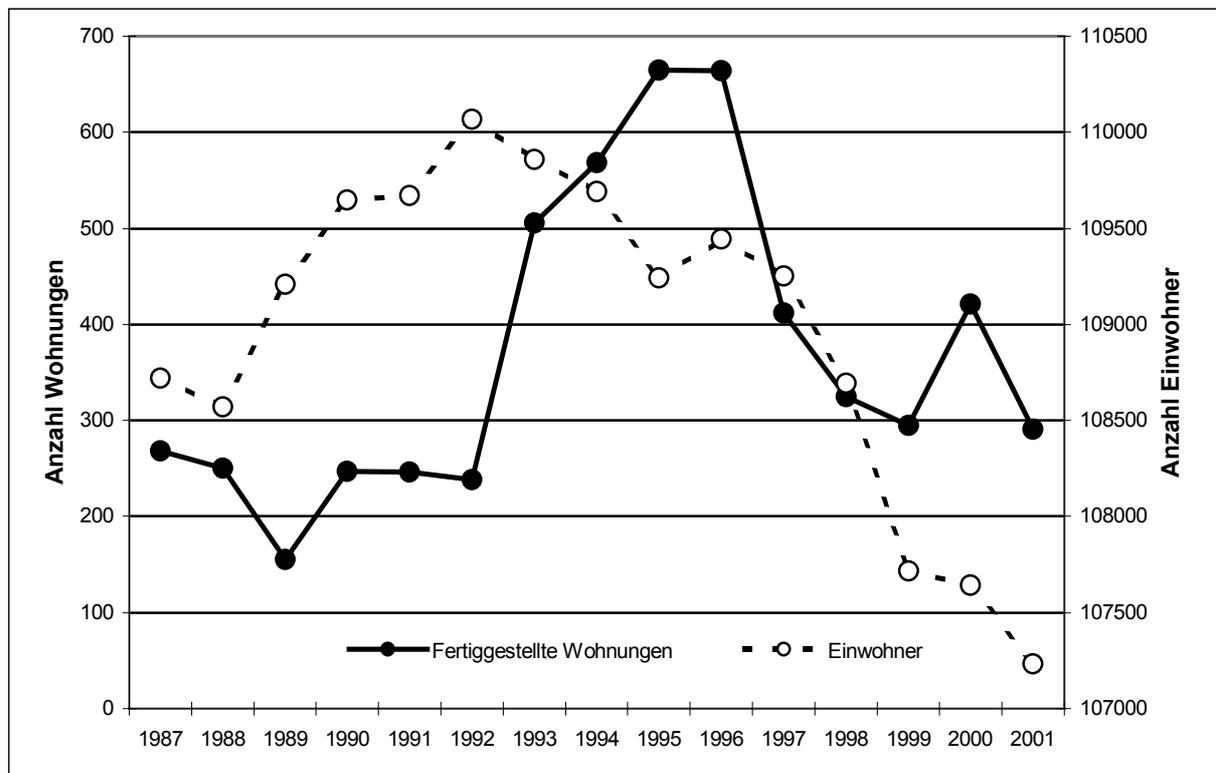


ABB. 5.09: ZUGANG AN NEU ERSTELLTEN WOHNUNGEN SEIT 1987 (INDEX: 1990=100): KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH

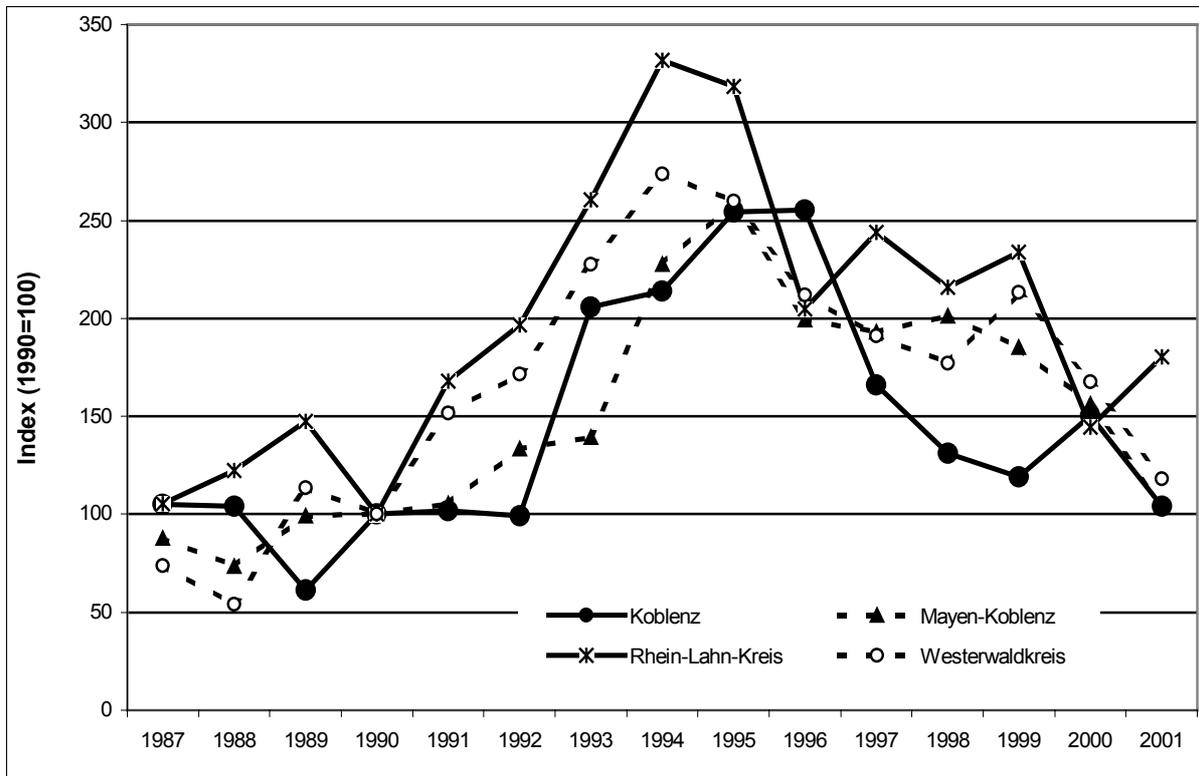
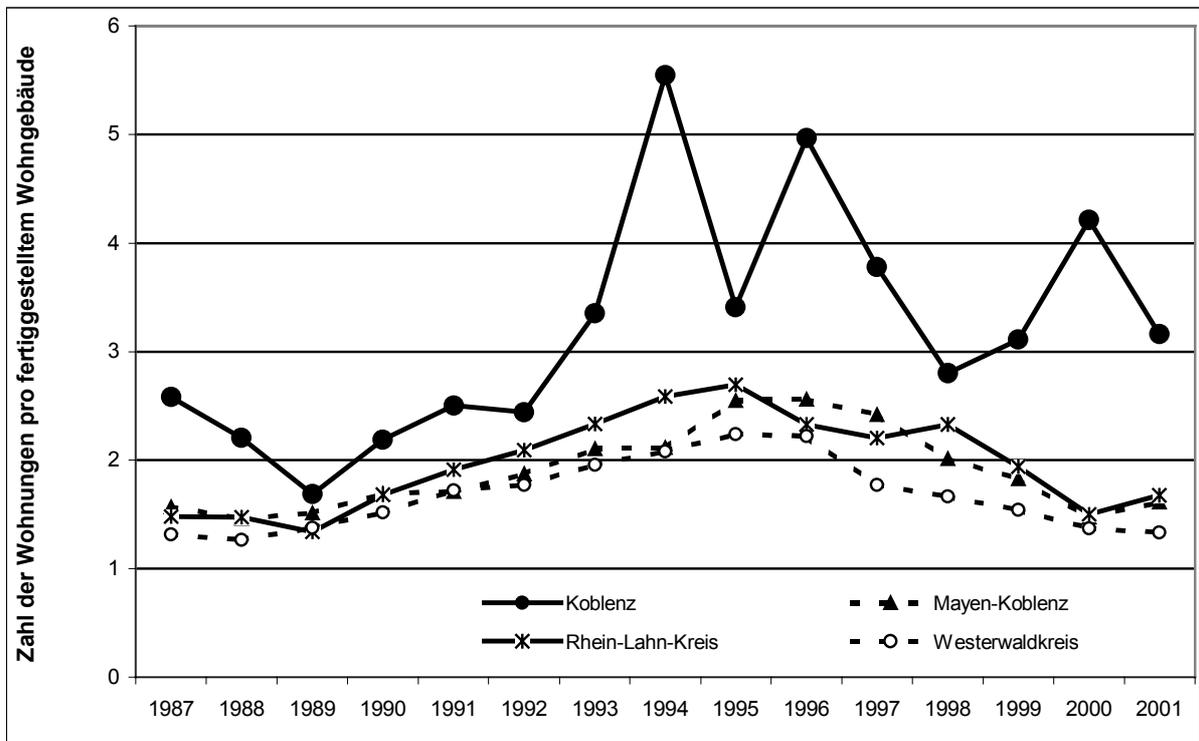


ABB. 5.10: DURCHSCHNITTLICHE ZAHL DER WOHNUNGEN PRO NEU ERSTELTEM WOHNGEBÄUDE SEIT 1987: KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.11: NEUBAUTÄTIGKEIT IN KOBLENZ NACH AUSGEWÄHLTEN WOHNRAUMMERKMALEN

Merkmal		1996	1997	1998	1999	2000	2001
Fertiggestellte Wohngebäude	Anzahl	147	126	131	110	100	92
<i>darunter mit</i>							
höchstens 2 Wohnungen	%	50%	58%	78%	78%	77%	79%
3 bis 5 Wohnungen	%	14%	18%	7%	9%	10%	11%
mehr als 5 Wohnungen	%	37%	24%	15%	13%	13%	10%
Wohnfläche	m ²	51.786	37.312	31.228	28.602	31.370	26.872
Wohnungen	Anzahl	651	442	325	302	421	291
<i>darunter mit</i>							
höchstens 3 Zimmer	Anzahl	287	172	110	127	252	94
	%	44%	39%	34%	42%	60%	32%
mindestens 4 Zimmer	Anzahl	364	270	215	175	169	197
	%	56%	61%	66%	58%	40%	68%
Wohngebäude nach Bauherrn							
Öffentlicher Bauherr	%	-	-	0,8%	0,9%	1,0%	-
Wohnungsunternehmen	%	8,2%	20,6%	15,3%	12,7%	15,0%	13,0%
Immobilienfonds	%	0,7%	-	-	-	1,0%	-
Land- und Forstwirtschaft	%	-	0,8%	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	%	-	1,6%	-	0,9%	-	-
Handel, Kreditinstitut und Versicherung	%	0,7%	-	-	-	-	-
Privater Haushalt	%	89,8%	77,0%	84,0%	85,5%	83,0%	87,0%
Organisation ohne Erwerbszweck	%	0,7%	-	-	-	-	-
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Haustyp							
Freistehendes Einzelhaus	%	43,5%	33,3%	35,1%	42,7%	43,0%	46,7%
Doppelhaushälfte	%	16,3%	15,9%	22,1%	20,0%	23,0%	26,1%
Gereihtes Haus	%	18,4%	35,7%	32,8%	30,9%	25,0%	19,6%
Sonstiger Haustyp	%	21,8%	14,3%	9,9%	6,4%	9,0%	7,6%
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Heizenergie							
Koks/Kohle	%	-	-	-	-	-	-
Öl	%	3,4%	4,0%	3,1%	2,7%	2,0%	3,3%
Gas	%	93,9%	92,9%	96,2%	97,3%	96,0%	95,6%
Strom	%	2,7%	1,6%	0,8%	-	2,0%	1,1%
Fernwärme	%	-	-	-	-	-	-
Wärmepumpe	%	-	-	-	-	-	1,1%
Solarenergie	%	-	-	-	-	-	-
Sonstige	%	-	-	-	-	-	1,1%
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Veranschlagte Baukosten	1000 €	60.381	42.602	38.480	37.870	40.384	34.482

Datenquelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen

ABB. 5.12: NEUBAUTÄTIGKEIT NACH STADTTETLEN: FERTIGGESTELLTE WOHNGEBÄUDE SEIT 1992

Stadtteil	Anzahl neu erstellter Wohngebäude										1992 bis 1996	1997 bis 2001
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001		
ohne Zuordnung	3	11	11	6	6	2	-	8	1	4	37	15
Altstadt	2	1	-	4	1	-	-	-	1	-	8	1
Mitte	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	3	1
Süd	-	1	3	-	3	1	-	1	-	1	7	3
Oberwerth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Karthause Nord	6	5	3	4	5	5	2	3	5	9	23	24
Karthäuserhofgelände	1	-	2	1	-	2	-	-	-	1	4	3
Karthause Flugfeld	3	10	14	3	2	4	25	19	12	7	32	67
Goldgrube	-	1	2	-	-	-	-	-	-	2	3	2
Rauental	2	2	-	1	2	-	-	-	1	-	7	1
Moselweiß	2	5	5	1	2	1	1	1	4	2	15	9
Stolzenfels	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Lay	2	7	4	7	6	1	1	2	3	5	26	12
Lützel	2	1	1	3	1	3	1	1	10	1	8	16
Metternich	6	17	7	13	20	22	15	9	6	10	63	62
Metternich Neubaugebiet	4	5	4	3	3	3	2	1	1	1	19	8
Neuendorf	-	3	3	8	15	14	5	-	4	1	29	24
Wallersheim	15	14	7	40	15	5	6	1	8	5	91	25
Industriegebiet	2	1	-	-	-	1	-	-	1	-	3	2
Kesselheim	7	4	1	3	5	2	3	-	8	6	20	19
Güls	5	10	23	59	15	18	25	12	11	9	112	75
Rübenach	12	20	9	19	6	18	18	9	7	7	66	59
Bubenheim	6	2	6	5	3	4	-	-	-	-	22	4
Ehrenbreitstein	2	3	-	-	2	-	1	2	-	2	7	5
Niederberg	9	4	1	4	4	3	4	6	-	-	22	13
Asterstein	3	6	-	2	2	-	4	3	-	1	13	8
Pfaffendorf	2	5	3	1	1	-	-	1	-	2	12	3
Pfaffendorfer Höhe	7	5	-	3	7	4	1	5	1	-	22	11
Horchheim	6	11	3	10	3	4	7	3	1	1	33	16
Horchheimer Höhe	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	3
Arzheim	1	7	-	6	7	1	3	2	4	5	21	15
Arenberg	1	9	-	4	5	6	1	19	10	2	19	38
Immendorf	3	2	2	4	5	1	4	1	1	8	16	15
Koblenz	114	173	116	214	147	126	131	110	100	92	764	559

Wohngebäude einschl. Wohnheime

Datenquelle: Statistisches Landesamt; Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

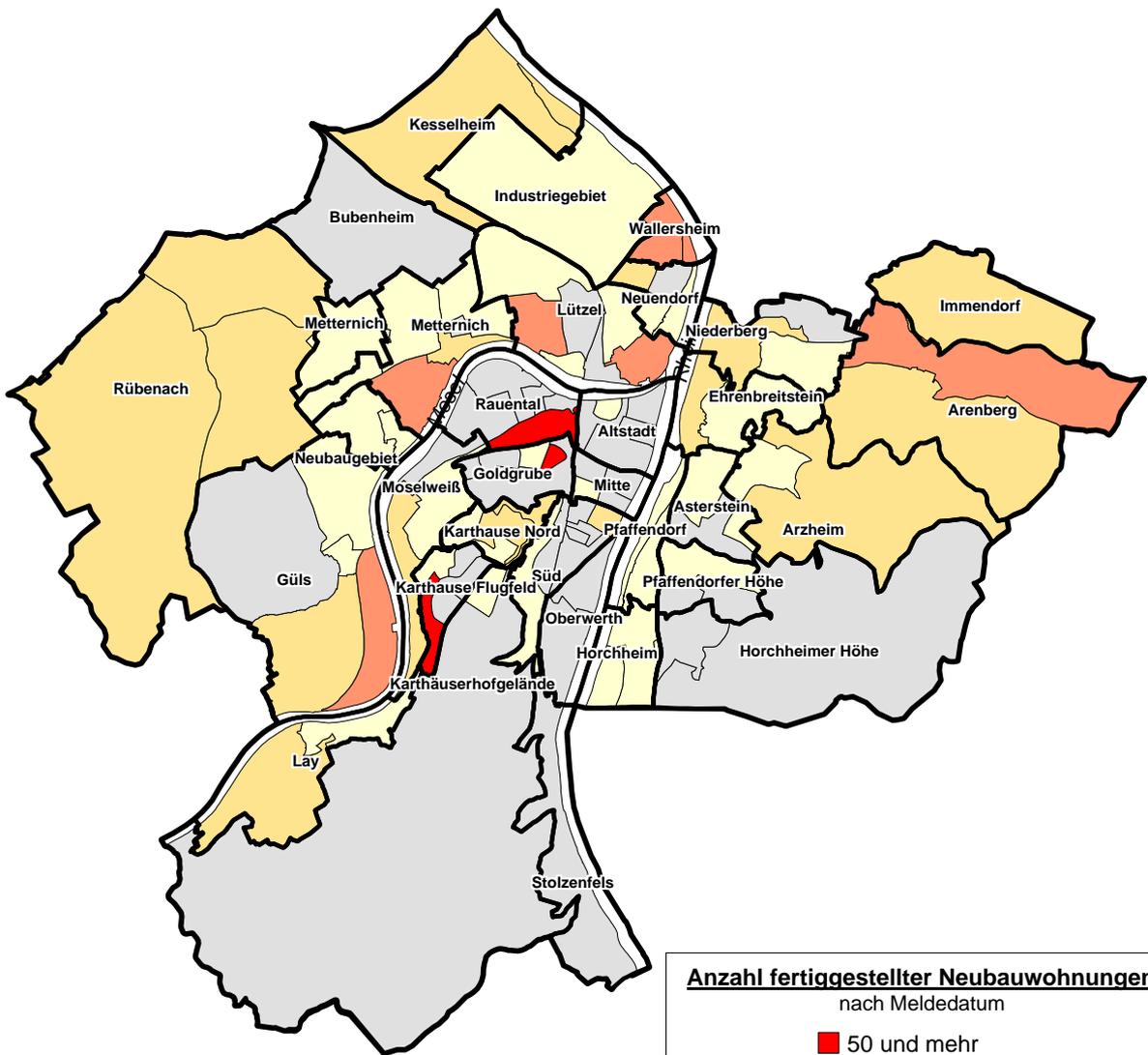
ABB. 5.13: NEUBAUTÄTIGKEIT NACH STADTTETLEN: FERTIGGESTELLTE WOHNUNGEN SEIT 1992

Stadtteil	Anzahl neu erstellter Wohnungen										1992 bis 1996	1997 bis 2001
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001		
ohne Zuordnung	3	62	95	69	30	29	-	14	2	5	259	50
Altstadt	5	1	-	14	3	-	-	-	6	-	23	6
Mitte	-	-	4	-	16	-	-	5	-	-	20	5
Süd	-	1	19	-	25	8	-	7	-	18	45	33
Oberwerth	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Karthause Nord	16	8	12	7	8	25	4	16	8	12	51	65
Karthäuserhofgelände	3	-	4	1	-	3	-	-	-	1	8	4
Karthause Flugfeld	4	11	171	5	4	6	33	89	36	28	195	192
Goldgrube	-	12	69	-	-	-	-	-	-	78	81	78
Rauental	2	26	-	2	31	-	-	-	153	-	61	153
Moselweiß	2	27	18	1	3	2	9	10	12	3	51	36
Stolzenfels	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Lay	3	12	9	10	10	4	1	4	5	8	44	22
Lützel	12	3	13	110	10	37	1	14	66	6	148	124
Metternich	11	43	22	37	112	39	53	28	8	25	225	153
Metternich Neubaugebiet	8	11	6	5	7	6	12	4	4	1	37	27
Neuendorf	-	3	17	47	72	72	16	-	10	6	139	104
Wallersheim	41	24	12	112	92	13	8	1	35	22	281	79
Industriegebiet	2	1	-	-	-	1	-	-	1	-	3	2
Kesselheim	16	30	1	11	7	4	10	-	13	14	65	41
Güls	6	29	28	118	30	44	38	19	18	13	211	132
Rübenach	33	49	43	65	23	68	29	14	15	23	213	149
Bubenheim	7	5	13	9	10	10	-	-	-	-	44	10
Ehrenbreitstein	2	31	-	-	9	-	1	11	-	4	42	16
Niederberg	18	12	2	6	12	10	22	18	-	-	50	50
Asterstein	3	7	-	2	9	-	38	3	-	1	21	42
Pfaffendorf	8	30	16	3	1	-	-	1	-	2	58	3
Pfaffendorfer Höhe	9	8	-	23	67	11	3	5	1	-	107	20
Horchheim	10	20	11	22	15	19	19	3	1	1	78	43
Horchheimer Höhe	-	-	-	-	-	11	8	-	-	-	-	19
Arzheim	4	8	-	19	20	3	5	3	5	6	51	22
Arenberg	6	26	-	5	17	16	1	32	21	2	54	72
Immendorf	4	2	3	5	8	1	14	1	1	12	22	29
Koblenz	238	505	588	708	651	442	325	302	421	291	2690	1781

Wohngebäude einschl. Wohnheime

Datenquelle: Statistisches Landesamt; Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

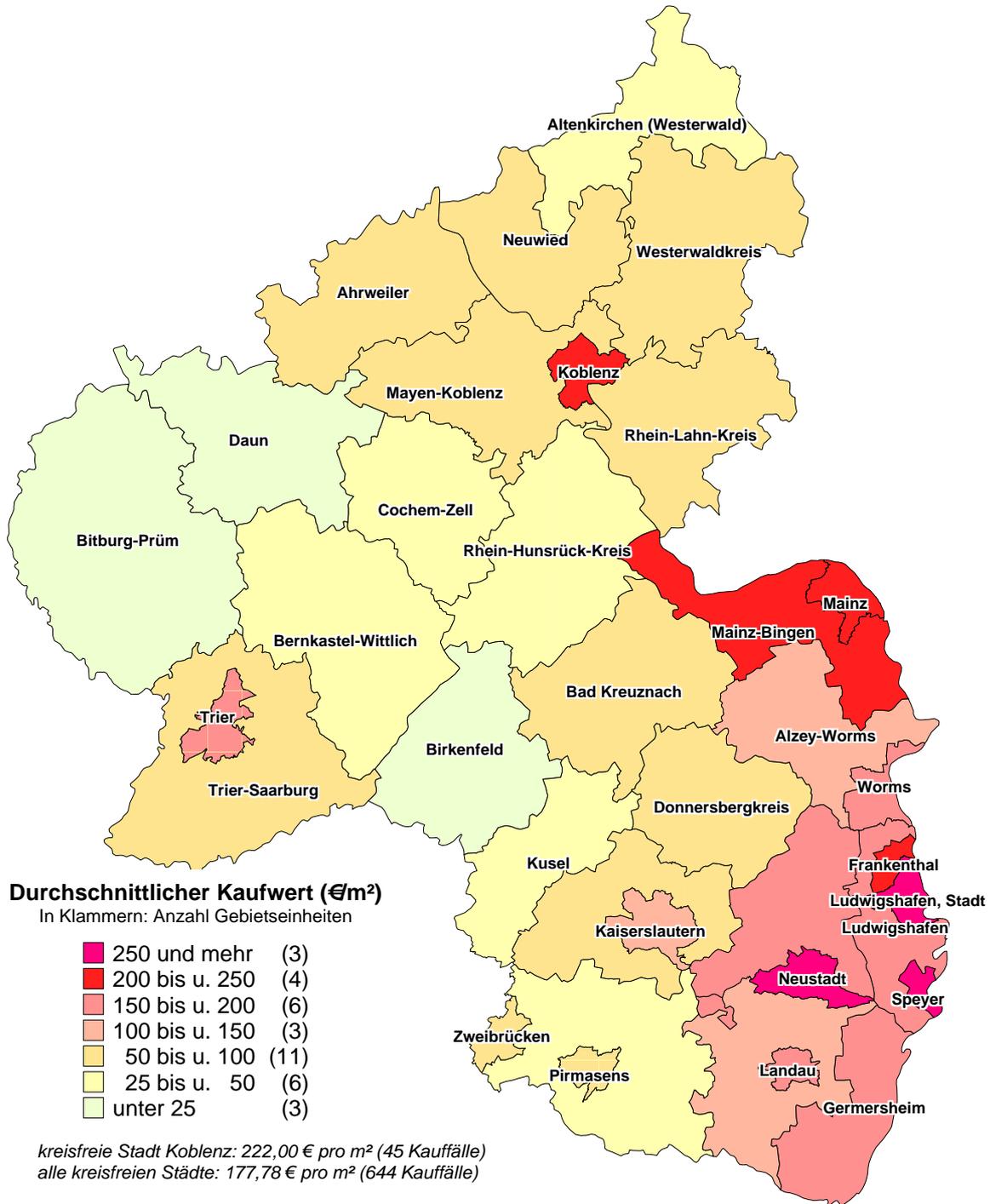
Abb. 5.14: Fertiggestellte Wohnungen (Neubau) nach Statistischen Bezirken im Zeitraum 1999 bis 2001 (einschl. Wohnungen in Wohnheimen)



Maßstab ca. 1:100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

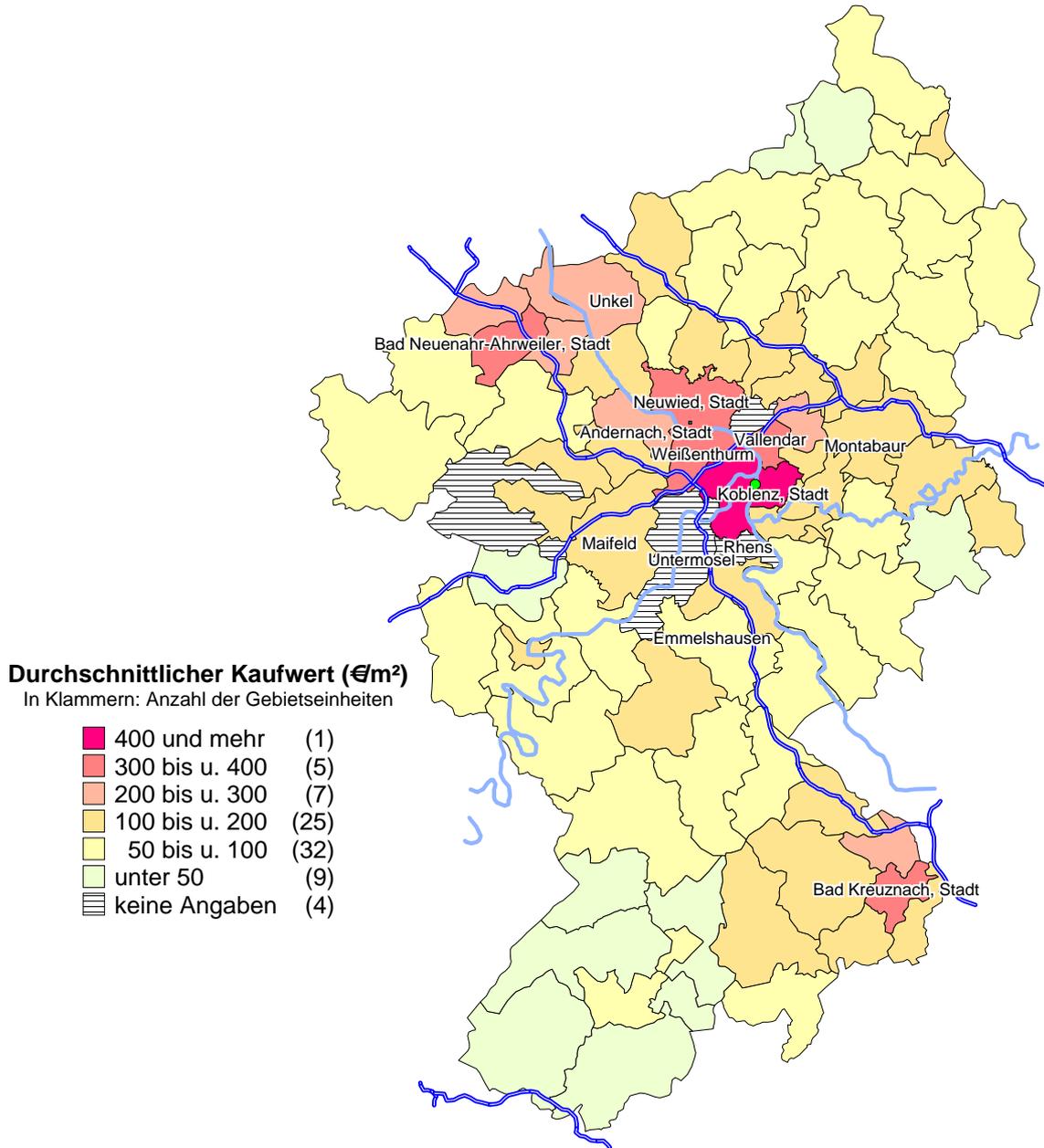
**Abb.5.15: Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land im Jahr 2000
in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 5.16: Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2000 in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz



Maßstab ca. 1:1 Mio.

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

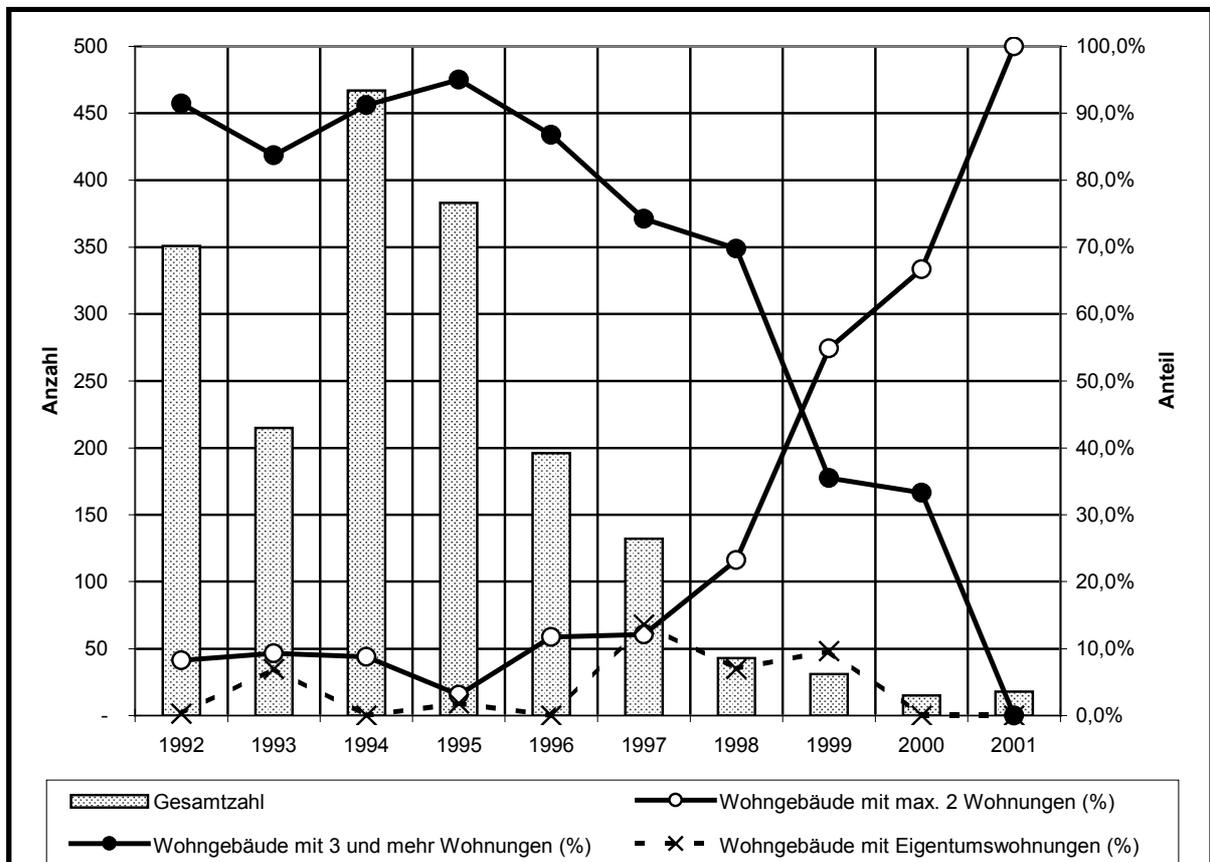
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.17: BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU IN KOBLENZ NACH WOHNUNGSSTRUKTUREN UND FÖRDERUNGSART

Jahr	geförderte Wohnungen												
	Gesamt	darunter in ...						davon gefördert nach Förderungsweg (FW)					
		Wohngebäuden* mit				Wohngebäuden mit Eigentumswohnungen	1. Förderweg		2. Förderweg		3. Förderweg		
		1 und 2		3 und mehr			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
1992	351	29	8,3%	321	91,5%	1	0,3%	160	45,6%	21	6,0%	170	48,4%
1993	215	20	9,3%	180	83,7%	15	7,0%	31	14,4%	12	5,6%	172	80,0%
1994	467	41	8,8%	426	91,2%	-	0,0%	77	16,5%	29	6,2%	361	77,3%
1995	383	12	3,1%	364	95,0%	7	1,8%	48	12,5%	11	2,9%	324	84,6%
1996	196	23	11,7%	170	86,7%	-	0,0%	22	11,2%	20	10,2%	154	78,6%
1997	132	16	12,1%	98	74,2%	18	13,6%	2	1,5%	14	10,6%	116	87,9%
1998	43	10	23,3%	30	69,8%	3	7,0%	5	11,6%	8	18,6%	30	69,8%
1999	31	17	54,8%	11	35,5%	3	9,7%	1	3,2%	9	29,0%	21	67,7%
2000	15	10	66,7%	5	33,3%	-	0,0%	1	6,7%	5	33,3%	9	60,0%
2001	18	18	100,0%	-	0,0%	-	0,0%	5	27,8%	6	33,3%	7	38,9%

* Wohngebäude ohne Eigentumswohnungen und ohne Wohnheime

ABB. 5.18: BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU IN KOBLENZ SEIT 1992

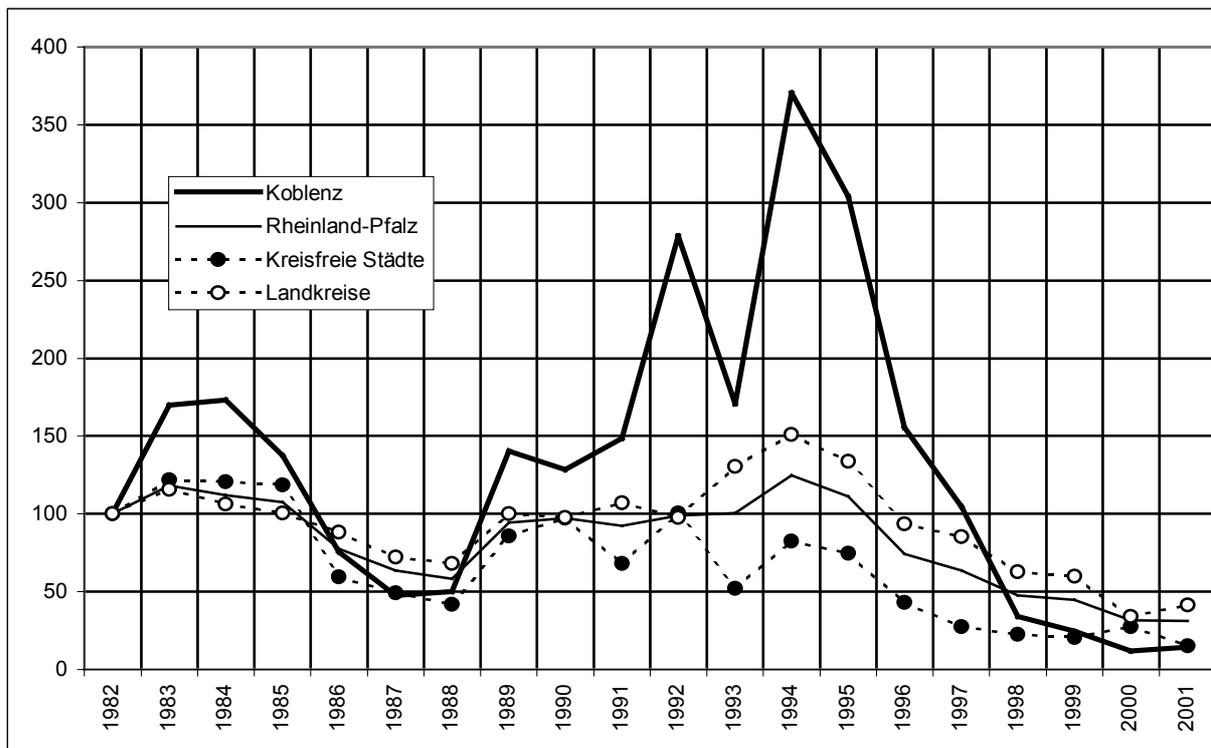


Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.19: BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU IM LANGFRISTIGEN VERLAUF - KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ

Jahr	Koblenz		Rheinland-Pfalz	Kreisfreie Städte	Landkreise
	Anzahl geförderter Wohnungen	Index (1982=100)			
1982	126	100,0	100,0	100,0	100,0
1983	214	169,8	118,1	122,0	115,7
1984	218	173,0	111,8	120,7	106,4
1985	173	137,3	107,4	118,7	100,5
1986	95	75,4	77,5	59,6	88,4
1987	60	47,6	63,5	49,2	72,3
1988	63	50,0	58,2	41,9	68,2
1989	177	140,5	94,6	85,7	100,0
1990	162	128,6	97,4	97,3	97,5
1991	187	148,4	92,4	68,1	107,2
1992	351	278,6	98,7	100,4	97,6
1993	215	170,6	100,7	52,3	130,4
1994	467	370,6	124,8	82,3	150,9
1995	383	304,0	111,3	74,7	133,6
1996	196	155,6	74,4	43,2	93,5
1997	132	104,8	63,4	27,4	85,5
1998	43	34,1	47,5	22,5	62,8
1999	31	24,6	44,9	20,3	59,9
2000	15	11,9	31,5	27,4	34,0
2001	18	14,3	31,4	15,0	41,4

Abb. 5.20: Zeitreihen-Index: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau im langfristigen Verlauf



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

6.

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT			
6.01	T	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Haushaltstypen.....	167
6.02	D	Lebenshaltungskosten für alle privaten Haushalte (Basis: 1995=100) und die Veränderungsrate (in %) im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	167
6.03	D	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung in Privathaushalten im früheren Bundesgebiet (1995=100)	168
6.04	T	Arbeitsmarkt im Hauptamtsbezirk Koblenz nach Quartalsabschnitten	169
6.05	D	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Hauptamtsbezirk Koblenz	170
6.06	T	Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Koblenz nach ausgewählten strukturellen Gruppen	171
6.07	D	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in der Stadt Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	171
6.08	D	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in der Stadt Koblenz	173
6.09	T	Arbeitslosenzahlen in Koblenz nach Stadtteilen und strukturellen Gruppen: prozentuale Verteilung	174
6.10	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Quartalen	177
6.11	D	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach Stadtteilen	178
6.12	D	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	179
6.13	K	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	180
6.14	K	Veränderung des Arbeitslosenanteils am im Vergleich zum Vorjahresmonat nach statistischen Bezirken	181
6.15	T	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	182
6.16	D	Jährliche Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	182
6.17	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in umliegenden Landkreisen	183
6.18	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in anderen kreisfreien Städten seit 1993.....	183
6.19	T	Strukturindikatoren der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz in der zeitlichen Entwicklung.....	184

6.20	T	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	185
6.21	K	Vergleich der Arbeitsplatzdichten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	186
6.22	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich	187
6.23	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Index: 1991=100).....	187
6.24	D	Jährliche Veränderung der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter im regionalen Vergleich.....	188
6.25	T	Pendlersalden der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz.....	189
6.26	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Koblenz: Einpendler und Auspendler nach Arbeits- und Wohnort	190
6.27	D	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	190
6.28	T	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	191
6.29	D	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen	191
6.30	T	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	192
6.31	D	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz.....	192
6.32	T	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	193
6.33	D	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	193

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: zunächst wird über die Entwicklung der *Lebenshaltungskosten* in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Der lokale Bezug wird bei der Auswertung der *Arbeitslosenstatistik* wieder hergestellt. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit unterschiedlicher struktureller Gruppen wird beleuchtet, ebenso wird der regionale Vergleich - die Situation in Koblenz und in den umliegenden Landkreisen sowie anderen kreisfreien Städten - angestellt. Auch die für kommunale Belange wichtige innerstädtische Differenzierung der Arbeitslosigkeit ist routinemäßig im Jahrbuch enthalten.

Während über die Erwerbstätigkeit insgesamt seit der Volkszählung 1987 keine amtlichen Daten mehr für die Stadt Koblenz erhoben worden sind, gibt die Beschäftigtenstatistik zumindest über die *sozialversicherungspflichtig Beschäftigten* Auskunft. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe - 1987 gehörten ihr ca. 75% aller Erwerbstätigen in Koblenz an.

Neben der Betrachtung nach unterschiedlichen *Wirtschaftsbereichen*, geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der *Pendlerstatistik* dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter der Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Eine *Gewerbestatistik*, die den regionalen Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten enthält, sowie die Dokumentation der Entwicklung von Beschäftigten und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe runden die Dokumentation zum Thema Wirtschaft und Arbeit in Koblenz ab.

Wo kommen die Daten her?

Dem weitgefächerten Themenspektrum entspricht eine Vielzahl unterschiedlicher Datenquellen.

⇒ *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im *Statistischen Bundesamt* aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird.

⇒ *Arbeitsmarkt*

Die aktuellsten Daten zum Arbeitsmarkt liefert das *Arbeitsamt in Koblenz* – allerdings nicht auf die Stadt bezogen, sondern auf den Hauptamtsbezirk Koblenz. Arbeitslosenquoten für die Stadt Koblenz werden vom *Statistischen Landesamt* aus den Datenlieferungen des Landesarbeitsamtes in Saarbrücken zur Verfügung gestellt. Aus erhebungstechnischen Gründen muss eine mehrmonatige Verzögerung nach dem Stichtagsdatum in Kauf genommen werden. Ebenfalls vom Statistischen Landesamt kommen die Daten für den regionalen Vergleich der Arbeitslosigkeit, sowie die Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und der Pendlerströme, wie auch die Beamtenzahlen und die Gewerbestatistik.

⇒ *Kleinräumige Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen*

Seit dem Jahr 1999 ist es der Kommunalstatistik in Koblenz auch möglich, kleinräumig, d.h. auf Stadtteil- und auf Bezirksebene, eine regelmäßige Auswertung der Arbeitslosen

und der Beschäftigtenzahlen durchzuführen. Basis für die Datenlieferung ist eine Vereinbarung des Deutschen Städtetags mit der Bundesanstalt für Arbeit. Aufgrund von Unstimmigkeiten in den Registern hat die Bundesanstalt für Arbeit im Jahr 2000/2001 die Zustellung kleinräumiger Beschäftigungszahlen bis auf weiteres ausgesetzt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- ⇒ *Räumlicher Bezug der Arbeitslosenstatistik: Hauptamtsbezirk vs. Stadtgebiet*
Die aktuellsten Arbeitslosenquoten, die monatlich vom Arbeitsamt publiziert werden, beziehen sich nicht auf die Stadt, sondern auf den Hauptamtsbezirk Koblenz. Dieser umfasst zusätzlich die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel. Die Arbeitslosenquote der Stadt liegt tendenziell über der des Hauptamtsbezirkes – das Maß der Abweichung ist saisonabhängig (im Sommer am höchsten).
- ⇒ *Arbeitslosenquoten*
Die Arbeitslosenquote wird berechnet als der Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller abhängigen, zivilen Erwerbspersonen.
- ⇒ *Erwerbspersonen*
Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).
- ⇒ *Kleinräumige Arbeitslosenzahlen und Arbeitslosendichten*
Da die Gesamtzahl der zivilen Erwerbspersonen in den Stadtteilen und Bezirken nicht bekannt ist, ist es auch nicht möglich Arbeitslosenquoten für die innerstädtische Differenzierung zu berechnen. Um dennoch ein räumliche Vergleichbarkeit zwischen den unterschiedlich großen Stadtteilen zu erreichen, werden die Arbeitslosenzahlen als Anteile an den vergleichbaren strukturellen Gruppen in der Bevölkerung bezogen (z.B. Arbeitslose auf die Zahl der zwischen 15- und 65-jährigen Einwohner). Die hieraus ermittelten Dichten sind systematisch niedriger als die „wahren“ Arbeitslosenquoten, da nicht alle 15- bis 65-jährigen Erwerbspersonen sind und die Zahl im Nenner daher zu groß ist.
- ⇒ *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*
Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind
- ⇒ *Arbeitsort- und Wohnortkonzept*
Die Sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenstatistik war in früherer Zeit nur auf den Arbeitsort bezogen. Zeitreihen der Beschäftigtenstatistik in Koblenz enthalten also die Zahl *der in Koblenz arbeitenden* sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Mit der zusätzlichen Einführung des Wohnortkonzeptes ist nunmehr auch eine Analyse *der in Koblenz wohnenden Beschäftigten* durchführbar. Aus dieser inhaltlichen Erweiterung der Beschäftigtenstatistik ergibt sich die Möglichkeit, Pendlerstrukturen und Pendlerbewegungen zu quantifizieren.
- ⇒ *Zeitlicher Verzug und unterschiedliche Stichtage in der Beschäftigtenstatistik*
Aufgrund von Umstellungen in der Beschäftigtenstatistik kam es zu einer erheblichen Verzögerung in der Bereitstellung der amtlichen Daten durch das Statistische Landesamt. Während die zeitliche Verzögerung zwischen Stichtag der Berichtsdaten und Bereitstellung derselben bisher ca. neun Monate betrug, liegt das Stichtagsdatum der aktuell verfügbaren Statistik zur Zeit der Fertigstellung des Jahrbuchs bereits 24 Monate zurück. Erst im Laufe des zweiten Halbjahres 2001 ist nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes mit einer rückwirkenden Ergebnisbereitstellung aktuellerer Zahlen zu rechnen. Die im vorliegenden Bericht dargestellte Abbildungen zur Beschäftigtenstatistik beziehen sich z.T. auf unterschiedliche Stichtage. Es wurden jeweils die neusten Daten zur

entsprechenden Thematik verwendet. Der jeweilige Stichtag ist den Abbildungen zu entnehmen.

- ⇒ Neugliederung der Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten
Zum Berichtsjahr 1999 wurde die Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten neu untergliedert. Eine unmittelbare Vergleichbarkeit zu den vorangegangenen Daten ist dadurch nicht mehr gegeben.
- ⇒ *Geringfügig Beschäftigte*
Die Zahl der geringfügig Beschäftigten wurde bisher aus den Ergebnissen des Mikrozensus geschätzt. Eine Auswertungsmöglichkeit auf der Ebene der Stadt Koblenz liegt nicht vor.
- ⇒ *Beamte*
In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten, sind – wie auch Richter und Beamtenanwärter - ebenfalls berücksichtigt.
- ⇒ *Gewerbeanzeigen*
Basis der amtlichen Statistik sind die Erfassungen der Gewerbean- und abmeldung im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.
- ⇒ Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe
In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten berücksichtigt.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

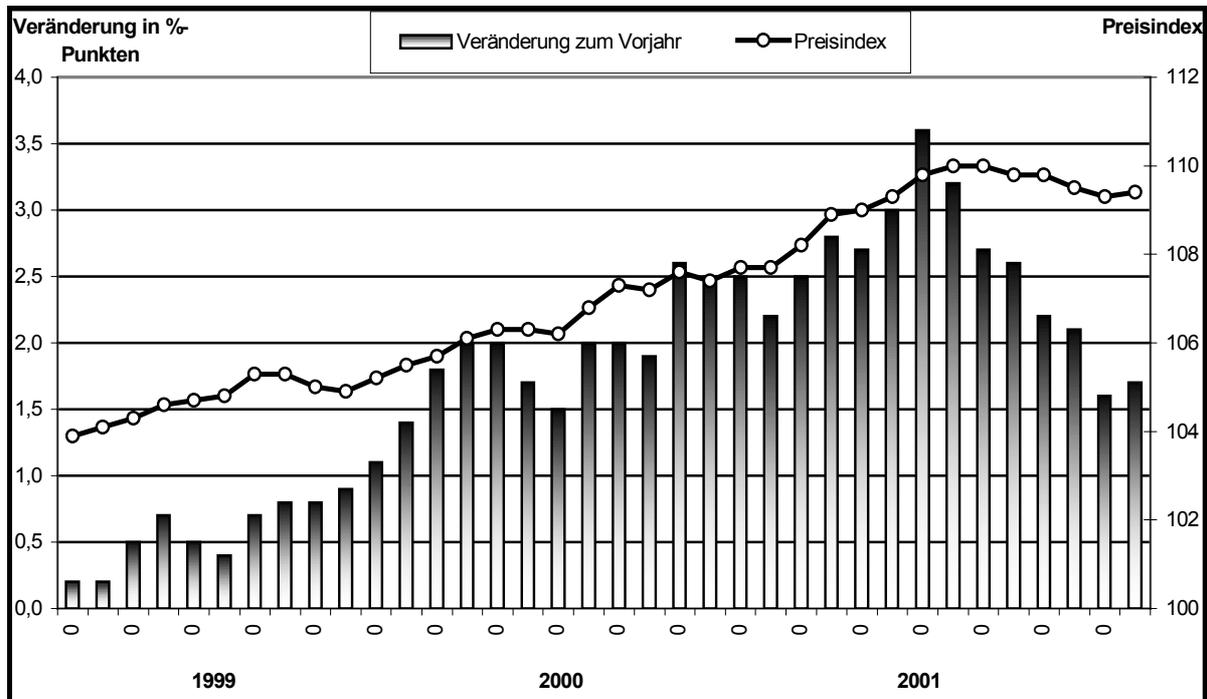
- ⇒ *Lebenshaltungskosten*
Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamt im Internet abzurufen (Seite: www.destatis.de/themen/d/thm_preise.htm). Hier erhalten die Interessierten u.a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u.ä).
- ⇒ *Aktuelle Arbeitslosenstatistik*
Die Presse- und Informationsstelle des Arbeitsamts Koblenz publiziert monatlich einen Bericht zur aktuellen Lage auf dem Arbeitsmarkt im Hauptamtsbezirk Koblenz. Das Landesarbeitsamt in Saarbrücken veröffentlicht darüber hinaus in einer Berichtsreihe über ausgewählte Themen des Arbeitsmarktes in Rheinland-Pfalz in größerer räumlicher Auflösung (Arbeitsamtsbezirk Koblenz).
- ⇒ Quartalsbericht kleinräumige Arbeitslosenstatistik in Koblenz
Beginnend mit dem 1. Quartal 2001 veröffentlicht die Statistikstelle regelmäßig einen Bericht über Situation und Entwicklung der Arbeitslosigkeit in innerstädtischer Differenzierung.
- ⇒ *Kommunale Beschäftigungsförderung*
Zur effektiveren Einflussnahme der Stadt auf die Belange des Arbeitsmarktes in Koblenz wurde im Jahr 1999 die Stabstelle „Kommunale Beschäftigungsförderung“ eingerichtet.

ABB. 6.01: PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBEIT NACH HAUSHALTSTYPEN

	IV. Quartal 2000	I. Quartal 2001	II. Quartal 2001	III. Quartal 2001	IV. Quartal 2001
1	2	3	4	5	6
früheres Bundesgebiet:					
<i>Alle Arbeitnehmerhaushalte</i>					
Gesamtindex	107,7	109,0	110,0	109,8	109,4
Nahrungsmittel	101,4	104,2	107,6	105,7	105,8
Bekleidung	102,9	103,1	103,4	103,6	104,3
Wohnung, Wasser, Energie	112,3	113,0	113,8	114,3	113,3
Verkehr	114,2	117,1	118,7	117,6	115,5
<i>4-Pers.-Arbeitnehmerhaushalt mit höherem Einkommen</i>					
Gesamtindex	107,2	108,5	109,7	109,4	109,0
<i>4-Pers.-Arbeitnehmerhaushalt mit mittlerem Einkommen</i>					
Gesamtindex	106,8	107,9	109,0	108,8	108,4
<i>2-Pers.-Rentnerhaushalt</i>					
Gesamtindex	107,9	109,3	110,6	110,4	110,1
Deutschland:					
alle privaten Haushalte	107,8	109,1	110,2	110,0	109,6

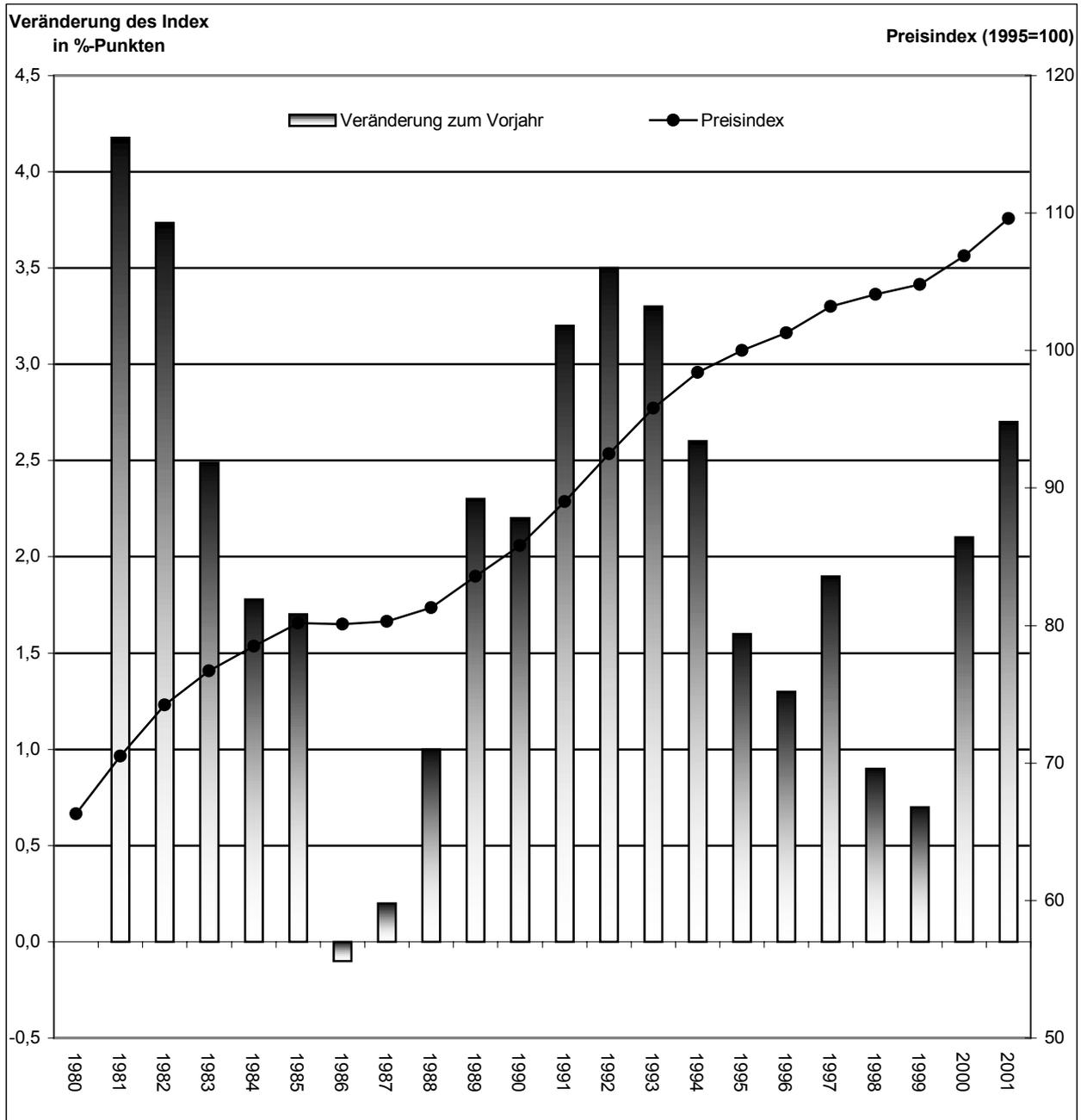
Basisjahr 1995=100; Indexwerte zum Quartalsende

ABB. 6.02: ENTWICKLUNG DER LEBENSHALTUNGSKOSTEN FÜR DIE PRIVATEN HAUSHALTE (BASIS 1995=100) UND DER VERÄNDERUNG (IN %-PUNKTEN) IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESMONAT



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinl.-Pfalz

ABB. 6.03: LANGJÄHRIGE REIHE DES PREISINDEXES FÜR DIE LEBENSHALTUNG IM FRÜHEREN BUNDESGBEIT (1995=100) UND DER VERÄNDERUNGEN GEGENÜBER DEM VORJAHR



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.04: ARBEITSMARKT IM HAUPTAMTSBEZIRK KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

Merkmal	IV. Quartal 2000	I. Quartal 2001	II. Quartal 2001	III. Quartal 2001	IV. Quartal 2001
1	2	3	4	5	6
<i>Arbeitslose</i>					
Zugang	2.334	2.552	2.237	2.516	2.638
Abgang	2.057	2.237	2.462	2.242	1.992
Bestand (Quartalsende)	4.117	4.432	4.196	4.203	4.849
davon					
männlich	2.436	2.709	2.495	2.535	3.020
weiblich	1.681	1.723	1.701	1.668	1.829
davon					
Angestellte	1.514	1.537	1.585	1.604	1.712
Arbeiter	2.603	2.895	2.611	2.599	3.137
darunter					
Jugendliche unter 25 Jahren	444	525	545	608	691
Arbeitslose ab 55 Jahre	695	679	646	632	639
Ausländer	756	788	737	746	910
Langzeitarbeitslose	1.006	949	899	904	987
<i>Arbeitslosenquoten (Quartalsende)</i>	6,8%	7,3%	6,9%	6,9%	7,9%
nach spezifischen Gruppen:					
Männer	7,6%	8,4%	7,8%	7,9%	9,4%
Frauen	5,9%	6,0%	5,9%	5,7%	6,3%
Ausländer	17,9%	18,7%	19,1%	19,3%	23,6%
Jugendliche unter 25 Jahren	6,3%	7,4%	7,3%	8,2%	9,3%
<i>Gemeldete Stellen</i>					
Zugang	2.009	2.128	1.911	2.223	1.333
Abgang	2.180	1.925	2.013	2.014	2.696
Bestand (Quartalsende)	1.400	1.603	1.480	2.509	1.146

Quelle: Presseinfo des Arbeitsamtes Koblenz

Bemerkungen:

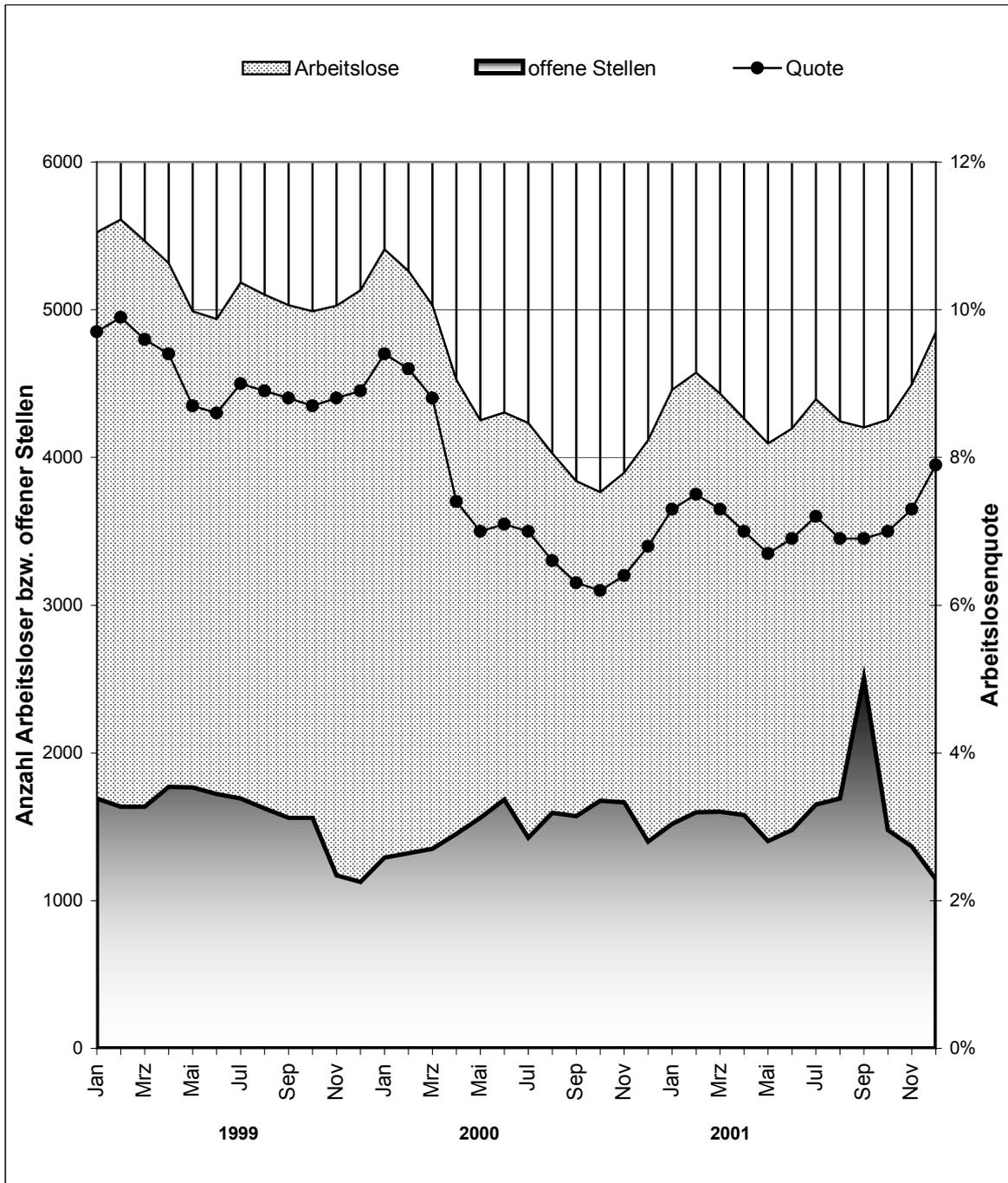
(1) Der Hauptamtsbezirk umfaßt die Stadt Koblenz sowie die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel

Ca. 80% der Einwohner im Hauptamtsbezirk

Koblenz sind in der Stadt Koblenz mit Hauptwohnsitz gemeldet

(2) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf abhängige zivile Erwerbspersonen

ABB. 6.05: ZEITREIHE: ARBEITSLOSENZAHLEN UND OFFENE STELLEN IM HAUPTAMTSBEZIRK KOBLENZ

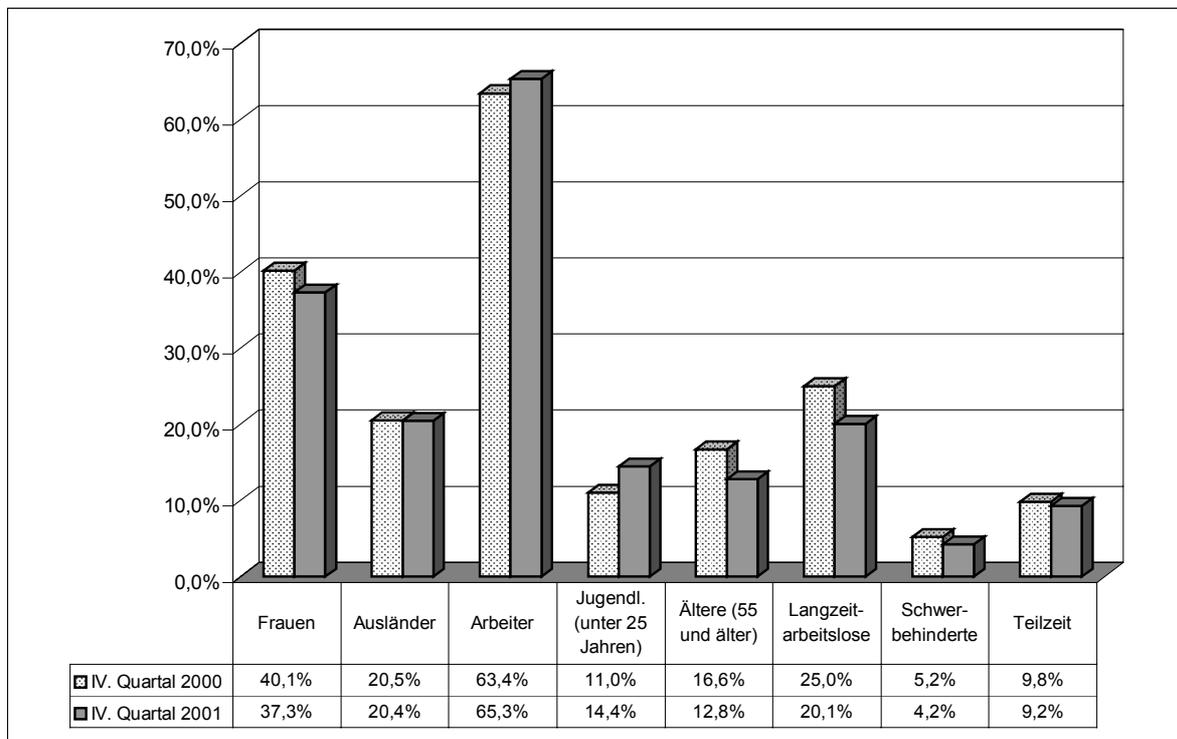


Quelle: Presseinfo des Arbeitsamtes Koblenz

ABB. 6.06: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN DER STADT KOBLENZ NACH STRUKTURELLEN GRUPPEN

Strukturelle Gruppen	IV. Quartal 2000	I. Quartal 2001	II. Quartal 2001	III. Quartal 2001	IV. Quartal 2001	Differenz zum Vorjahresquartal	
						Anzahl	Prozent
Arbeitslose	3.583	3.830	3.635	3.628	4.153	570	15,9%
<i>nach Geschlecht</i>							
Männer	2.145	2.367	2.176	2.188	2.606	461	21,5%
Frauen	1.438	1.463	1.459	1.440	1.547	109	7,6%
<i>nach Nationalität</i>							
Deutsche	2.849	3.081	2.951	2.931	3.304	455	16,0%
Ausländer	734	749	684	697	849	115	15,7%
<i>nach Beschäftigungsverhältnis</i>							
Arbeiter	2.273	2.511	2.285	2.274	2.711	438	19,3%
Angestellte	1.310	1.319	1.350	1.354	1.442	132	10,1%
<i>nach Altersgruppe</i>							
unter 25 Jahren	393	461	470	510	599	206	52,4%
55 Jahre und älter	596	574	544	535	531	-65	-10,9%
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>							
Vollzeit	3.231	3.464	3.291	3.276	3.770	539	16,7%
Teilzeit	352	366	344	352	383	31	8,8%
<i>weitere strukturelle Gruppen</i>							
Schwerbehinderte	186	193	186	172	176	-10	-5,4%
Langzeitarbeitslose	894	843	801	813	833	-61	-6,8%

ABB. 6.07: VERÄNDERUNG DER STRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DER ARBEITSLOSEN IN DER STADT KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESQUARTAL



Datenquelle: Bundesanstalt für Arbeit; eigene Berechnungen

ABB. 6.08: ZEITREIHE DER ARBEITSLOSENZAHLEN AUSGEWÄHLTER STRUKTURELLER GRUPPEN IN DER STADT KOBLENZ

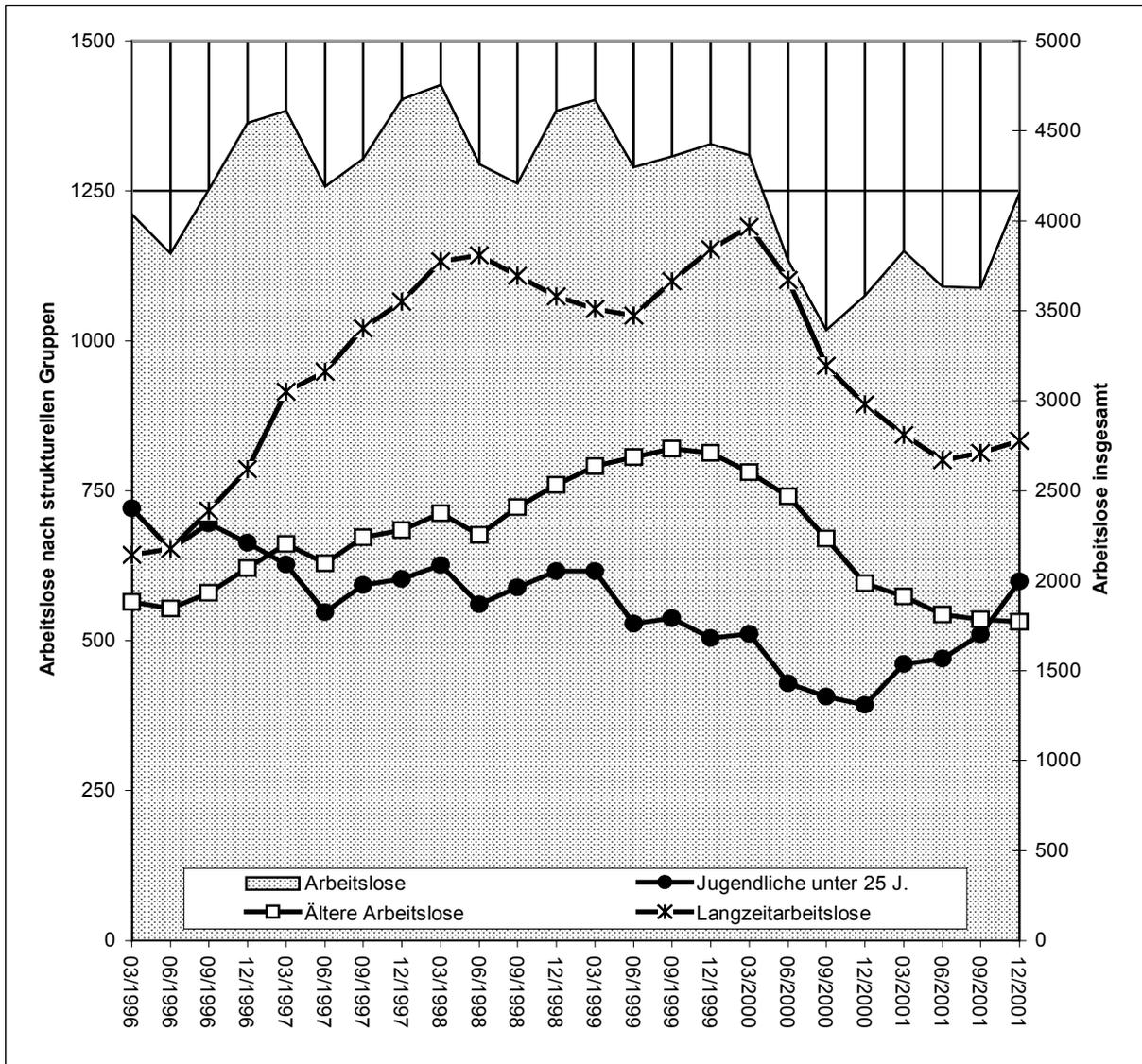


ABB. 6.09: PROZENTUALE ANTEILE* DER ARBEITSLSEN AN UNTERSCHIEDLICHEN BEVÖLKERUNGSGRUPPEN IN KOBLENZ (STICHTAG 31.12.2001)

Stadtteil	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen					
	Insgesamt			Ausländer		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil
nicht zugeordnet	7	1		-	-	
Altstadt	294	3.287	8,9%	74	699	10,6%
Mitte	113	2.405	4,7%	24	318	7,5%
Süd	311	4.431	7,0%	47	398	11,8%
Oberwerth	13	746	1,7%	3	45	6,7%
Karthause Nord	84	2.080	4,0%	7	155	4,5%
Karthäuserhofgelände	19	1.034	1,8%	1	46	2,2%
Karthause Flugfeld	203	3.864	5,3%	42	345	12,2%
Goldgrube	240	2.706	8,9%	96	440	21,8%
Rauental	201	2.614	7,7%	55	424	13,0%
Moselweiß	108	2.096	5,2%	18	184	9,8%
Stolzenfels	16	296	5,4%	2	15	13,3%
Lay	40	1.294	3,1%	2	31	6,5%
Lützel	489	5.190	9,4%	139	1.118	12,4%
Metternich	221	4.477	4,9%	32	339	9,4%
Metternich Neubaugebiet	71	1.883	3,8%	8	98	8,2%
Neuendorf	362	3.723	9,7%	125	840	14,9%
Wallersheim	140	2.288	6,1%	27	233	11,6%
Industriegebiet	12	298	4,0%	1	18	5,6%
Kesselheim	101	1.796	5,6%	21	222	9,5%
Güls	150	3.834	3,9%	13	166	7,8%
Rübenach	126	3.543	3,6%	14	227	6,2%
Bubenheim	32	855	3,7%	3	32	9,4%
Ehrenbreitstein	127	1.369	9,3%	15	156	9,6%
Niederberg	100	1.970	5,1%	10	124	8,1%
Asterstein	115	1.752	6,6%	14	85	16,5%
Pfaffendorf	89	1.888	4,7%	13	155	8,4%
Pfaffendorfer Höhe	54	1.612	3,3%	8	49	16,3%
Horchheim	97	2.138	4,5%	10	95	10,5%
Horchheimer Höhe	91	1.475	6,2%	18	129	14,0%
Arzheim	51	1.459	3,5%	4	25	16,0%
Arenberg	52	1.645	3,2%	1	65	1,5%
Immendorf	24	985	2,4%	2	16	12,5%
Koblenz	4.153	71.034	5,8%	849	7.292	11,6%

* Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

Datenquelle: Arbeitsamt Koblenz; Bundesanstalt für Arbeit Nürnberg, Einwohnerregister Stadt Koblenz
eigene Berechnungen

NOCH ABB. 6.09

an den jeweiligen Bevölkerungsgruppen						Stadtteil
Unter 25-jährige			55 Jahre und älter			
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil	
-	-		1	-		nicht zugeordnet
30	548	5,5%	27	489	5,5%	Altstadt
20	332	6,0%	14	410	3,4%	Mitte
43	717	6,0%	30	763	3,9%	Süd
-	104	-	2	172	1,2%	Oberwerth
10	349	2,9%	10	438	2,3%	Karthause Nord
2	131	1,5%	3	235	1,3%	Karthäuserhofgelände
22	709	3,1%	28	859	3,3%	Karthause Flugfeld
35	424	8,3%	40	586	6,8%	Goldgrube
20	388	5,2%	25	543	4,6%	Raental
17	353	4,8%	9	410	2,2%	Moselweiß
2	48	4,2%	4	76	5,3%	Stolzenfels
7	219	3,2%	6	244	2,5%	Lay
83	929	8,9%	51	945	5,4%	Lützel
24	671	3,6%	30	851	3,5%	Metternich
11	234	4,7%	12	448	2,7%	Metternich Neubaugebiet
68	758	9,0%	34	566	6,0%	Neuendorf
23	412	5,6%	19	391	4,9%	Wallersheim
2	38	5,3%	3	58	5,2%	Industriegebiet
17	280	6,1%	14	295	4,7%	Kesselheim
18	535	3,4%	22	691	3,2%	Güls
23	570	4,0%	16	606	2,6%	Rübenach
3	117	2,6%	5	169	3,0%	Bubenheim
18	223	8,1%	13	243	5,3%	Ehrenbreitstein
21	320	6,6%	11	391	2,8%	Niederberg
19	330	5,8%	27	413	6,5%	Asterstein
15	253	5,9%	16	405	4,0%	Pfaffendorf
9	229	3,9%	9	391	2,3%	Pfaffendorfer Höhe
10	263	3,8%	15	428	3,5%	Horchheim
16	219	7,3%	8	332	2,4%	Horchheimer Höhe
4	247	1,6%	14	274	5,1%	Arzheim
4	250	1,6%	8	382	2,1%	Arenberg
3	179	1,7%	5	166	3,0%	Immendorf
599	11.379	5,3%	531	13.670	3,9%	Koblenz

ABB. 6.10: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN NACH STADTTEILEN UND QUARTALEN

Stadtteil	Arbeitslosenzahlen am Ende des Quartals					Veränderung zum Vorjahresquartal	
	IV. Quartal 2000	I. Quartal 2001	II. Quartal 2001	III. Quartal 2001	IV. Quartal 2001	Anzahl	Prozent
nicht zugeordnet	8	9	8	5	7	-1	
Altstadt	251	257	235	254	294	43	17,1%
Mitte	118	123	99	99	113	-5	-4,2%
Süd	290	309	293	295	311	21	7,2%
Oberwerth	15	16	13	11	13	-2	-13,3%
Karthause Nord	60	72	71	73	84	24	40,0%
Karhäuserhofgelände	20	21	23	24	19	-1	-5,0%
Karthause Flugfeld	169	164	167	197	203	34	20,1%
Goldgrube	224	239	221	204	240	16	7,1%
Rauental	206	209	196	193	201	-5	-2,4%
Moselweiß	94	104	88	89	108	14	14,9%
Stolzenfels	12	8	8	13	16	4	33,3%
Lay	34	43	41	34	40	6	17,6%
Lützel	398	462	442	415	489	91	22,9%
Metternich	181	197	179	178	221	40	22,1%
Metternich Neubaugebiet	57	62	56	60	71	14	24,6%
Neuendorf	291	272	290	300	362	71	24,4%
Wallerstein	98	95	92	114	140	42	42,9%
Industriegebiet	11	10	8	8	12	1	9,1%
Kesselheim	72	81	82	76	101	29	40,3%
Güls	128	138	138	136	150	22	17,2%
Rübenach	116	132	118	105	126	10	8,6%
Bubenheim	39	39	35	30	32	-7	-17,9%
Ehrenbreitstein	96	120	111	118	127	31	32,3%
Niederberg	78	86	78	78	100	22	28,2%
Asterstein	94	106	104	115	115	21	22,3%
Pfaffendorf	80	83	93	83	89	9	11,3%
Pfaffendorfer Höhe	57	46	56	51	54	-3	-5,3%
Horchheim	96	99	89	79	97	1	1,0%
Horchheimer Höhe	77	100	94	81	91	14	18,2%
Arzheim	44	43	33	42	51	7	15,9%
Arenberg	41	53	46	44	52	11	26,8%
Immendorf	28	32	28	24	24	-4	-14,3%
Koblenz	3.583	3.830	3.635	3.628	4.153	570	15,9%

ABB. 6.11 ANTEIL DER ARBEITSLOSEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG IM ALTER ZWISCHEN 15 UND 65 JAHREN NACH STADTTETLEN (STICHTAG 31.12.2001)

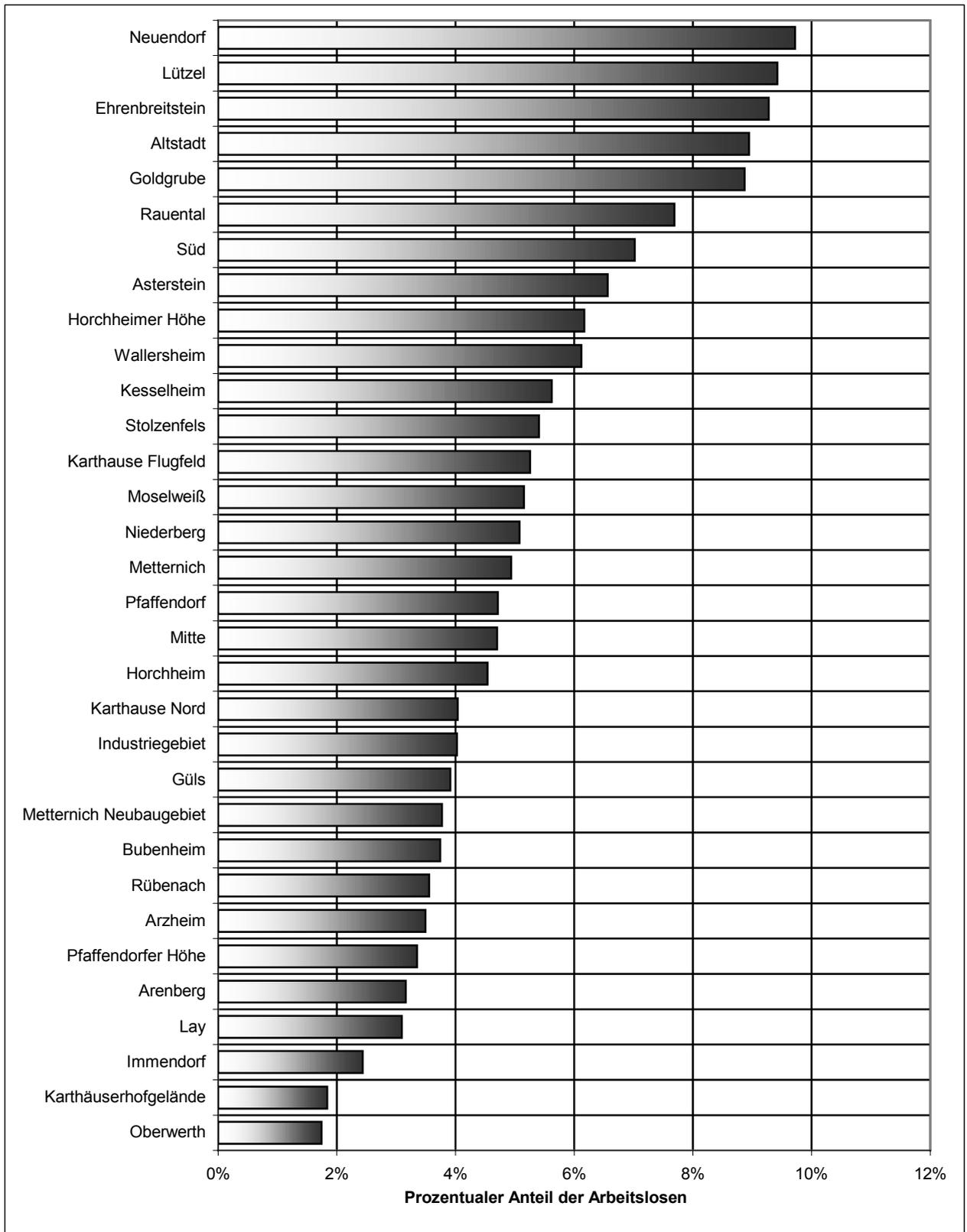


ABB. 6.12: VERÄNDERUNG DES ARBEITSLOSENANTEILS IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESQUARTAL IN PROZENTPUNKTEN (STICHTAG 31.12.2001)

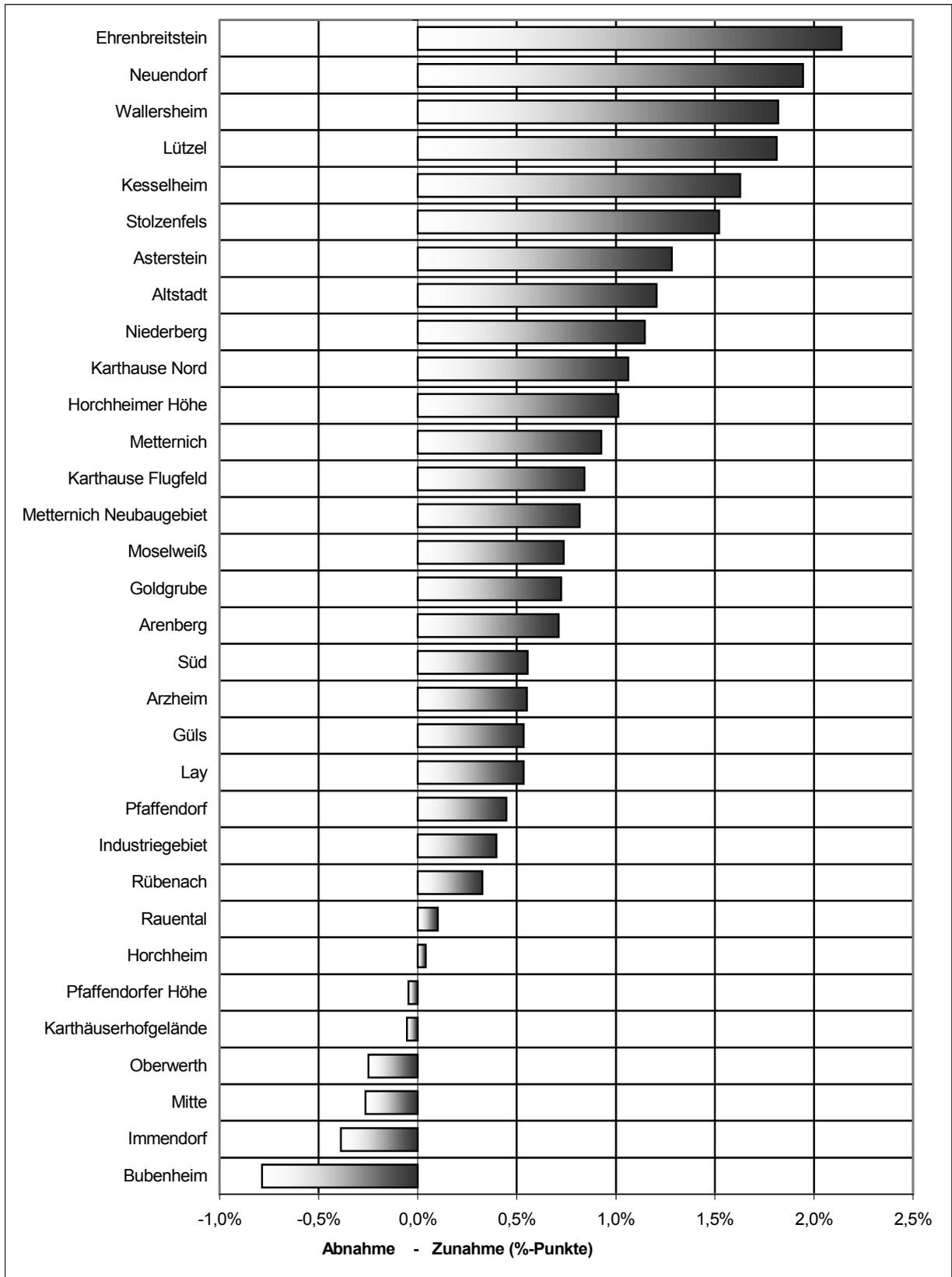
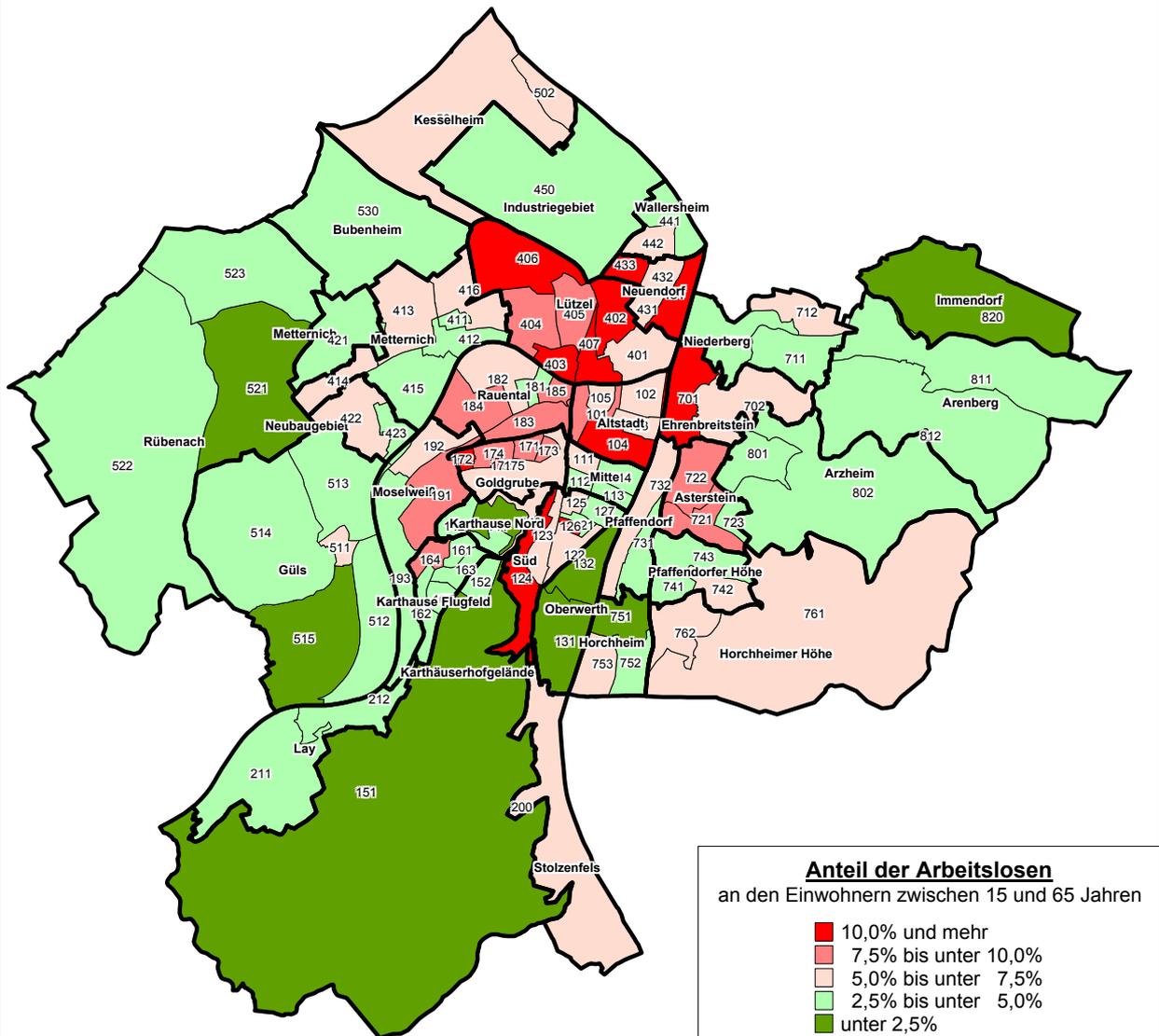


Abb.6.13: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach statistischen Bezirken (Stichtag: 31.12.2001)



Datenquelle: Arbeitsamt Koblenz; Melderegister der Stadt Koblenz
 Maßstab 1: 100 000

Anteil der Arbeitslosen
 an den Einwohnern zwischen 15 und 65 Jahren

- 10,0% und mehr
- 7,5% bis unter 10,0%
- 5,0% bis unter 7,5%
- 2,5% bis unter 5,0%
- unter 2,5%

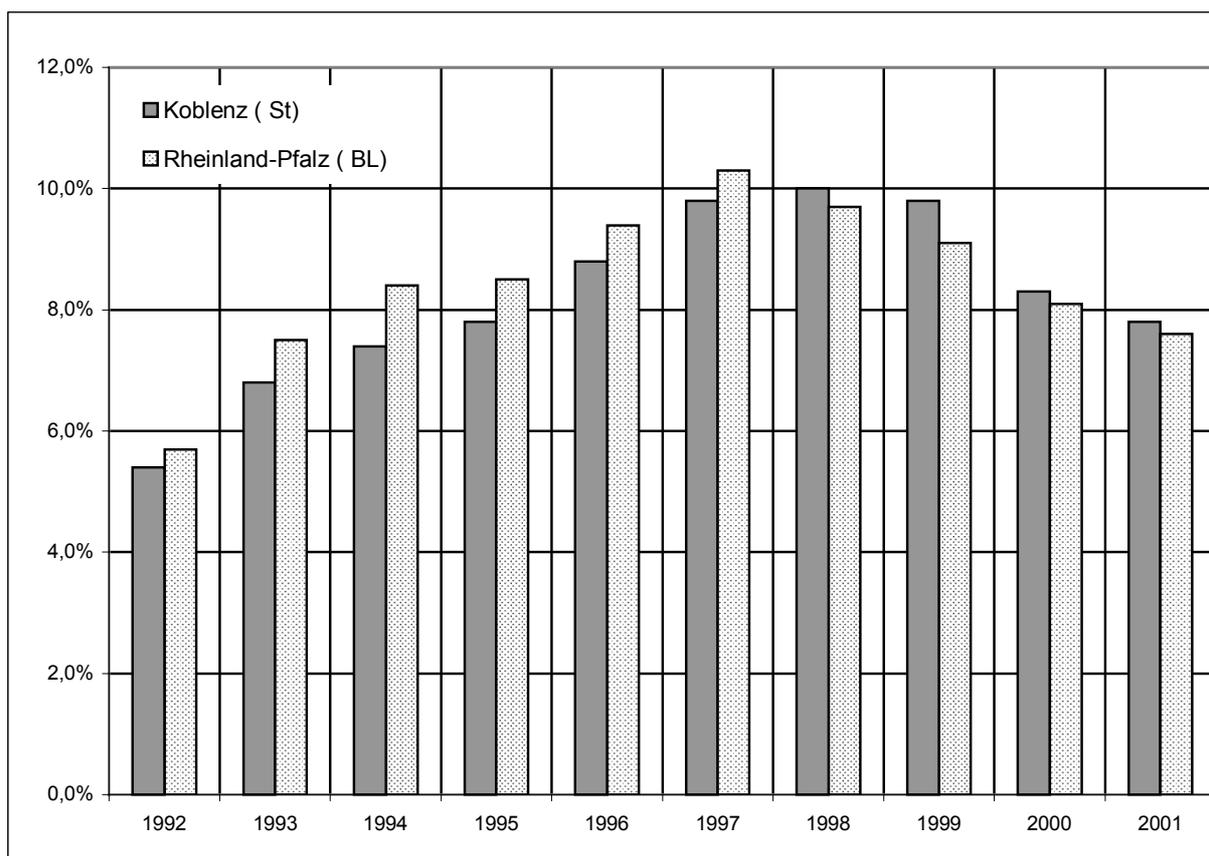
105: Nummer des statistischen Bezirks

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 6.15: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENQUOTEN IM REGIONALEN VERGLEICH (JAHRESMITTELWERTE)

Gebiet	Jahr									
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Rheinland-Pfalz (BL)	5,7%	7,5%	8,4%	8,5%	9,4%	10,3%	9,7%	9,1%	8,1%	7,6%
Koblenz (St)	5,4%	6,8%	7,4%	7,8%	8,8%	9,8%	10,0%	9,8%	8,3%	7,8%
Trier (St)	8,3%	9,3%	10,2%	10,7%	11,5%	12,9%	12,6%	12,5%	11,5%	10,6%
Kaiserslautern (St)	9,4%	12,3%	14,1%	14,7%	16,0%	17,5%	17,3%	15,5%	13,5%	12,1%
Mainz (St)	4,6%	6,1%	7,4%	7,7%	8,3%	9,2%	8,9%	8,5%	7,6%	7,2%
Mayen-Koblenz (LK)	4,9%	6,1%	6,9%	7,1%	8,5%	9,5%	9,1%	8,6%	7,6%	7,3%
Neuwied (LK)	4,5%	5,7%	6,8%	7,1%	8,3%	9,2%	8,7%	8,4%	7,6%	7,7%
Rhein-Hunsrück-Kreis (LK)	7,2%	8,3%	8,7%	8,3%	9,7%	11,0%	10,5%	9,3%	8,0%	7,5%
Rhein-Lahn-Kreis (LK)	4,8%	5,7%	6,5%	6,1%	7,2%	9,5%	8,2%	7,7%	6,9%	6,7%

ABB. 6.16: JÄHRLICHE ARBEITSLOSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ SEIT 1991



Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem (LIS)

ABB. 6.17: ARBEITSLOSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN UMLIEGENDEN LANDKREISEN SEIT 1993 (STICHTAG QUARTALSENDE)

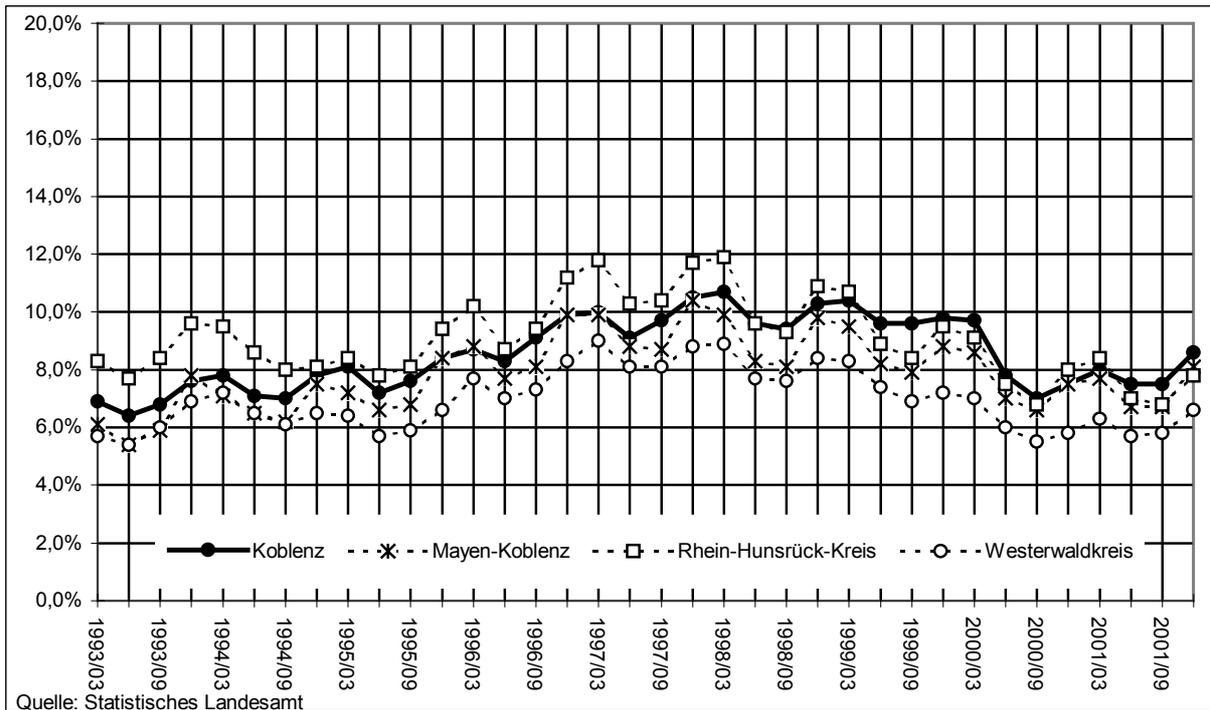


ABB.6.18: ARBEITSLOSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN ANDEREN KREISFREIEN STÄDTEN SEIT 1993 (STICHTAG QUARTALSENDE)

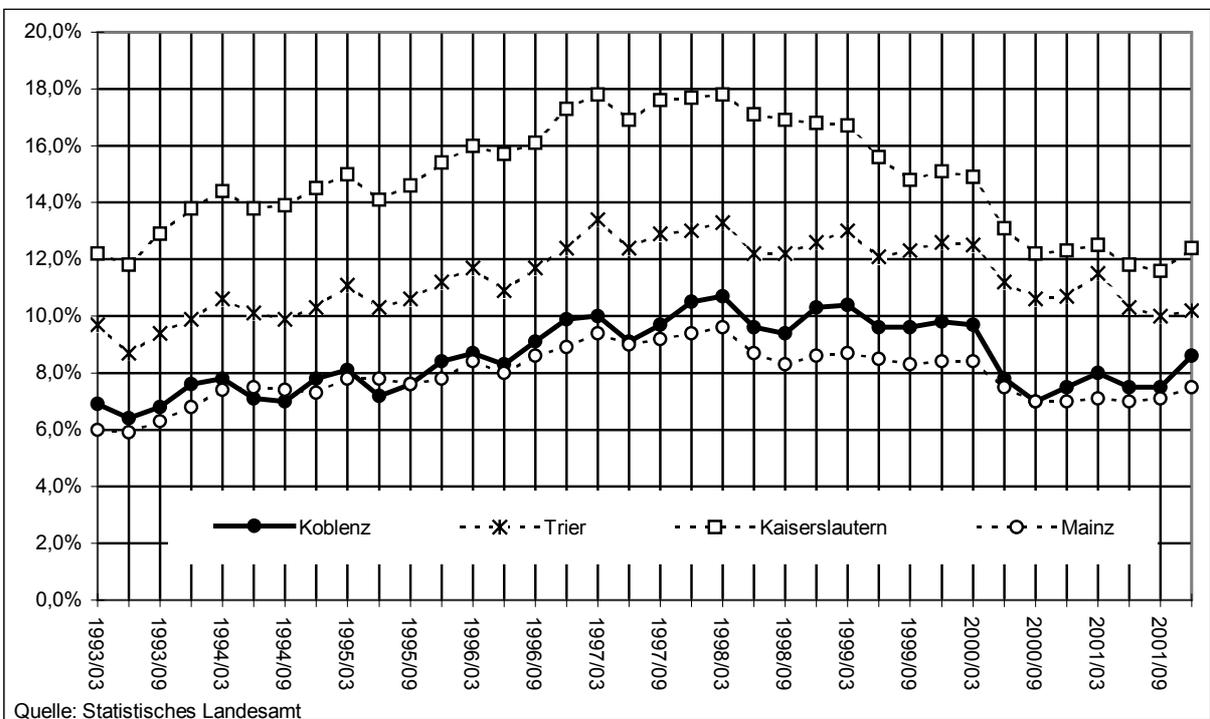


ABB. 6.19: STRUKTURINDIKATOREN DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IN KOBLENZ ALS ARBEITSORT VON 1991 BIS 2000 (STICHTAG JEWEILS 30.6. DES JAHRES)

Strukturmerkmale	Jahr									
	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Beschäftigte	64.167	65.162	63.577	63.674	62.853	62.444	61.283	61.084	61.174	62.069
<i>nach Geschlecht</i>										
männlich	35.679	35.838	34.447	34.329	33.768	33.415	32.959	32.878	33.112	33.429
weiblich	28.488	29.324	29.130	29.345	29.085	29.029	28.324	28.206	28.062	28.640
<i>nach Stellung im Beruf</i>										
Angestellte	38.561	39.638	39.429	39.568	39.012	38.883	38.560	38.257	38.888	39.855
Arbeiter	25.606	25.524	24.148	24.106	23.841	23.561	22.723	22.827	22.286	22.214
<i>nach Nationalität</i>										
Deutsche	61.552	62.361	60.581	60.600	59.730	59.339	58.293	58.042	58.335	59.167
Ausländer	2.615	2.801	2.996	3.074	3.123	3.105	2.990	3.042	2.839	2.902
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>										
Land- und Forstwirtschaft	245	262	258	261	229	228	243	238	234	238
Produzierendes Gewerbe	17.398	17.467	16.111	15.954	15.698	15.057	14.603	14.222	11.441	12.351
Handel und Verkehr	14.847	15.219	14.767	14.660	14.158	14.010	13.288	13.468	17.205	16.068
Dienstleistungsbereich	31.677	32.214	32.441	32.799	32.768	33.149	33.149	33.156	32.237	33.337
<i>nach Altersgruppen</i>										
unter 20 Jahren	3.035	2.820	2.606	2.470	2.416	2.230	2.257	2.341	2.398	2.303
20-25 Jahre	8.749	8.400	7.387	6.717	6.136	5.709	5.525	5.495	5.608	5.769
25-30 Jahre	9.949	10.226	9.831	9.801	9.356	8.845	8.317	7.769	7.218	6.937
30-50 Jahre	29.668	30.602	30.764	31.646	32.300	33.402	33.418	34.040	34.351	34.890
50-60 Jahre	11.379	11.785	11.649	11.723	11.271	10.785	10.343	10.057	10.146	10.518
60-65 Jahre	1.223	1.157	1.163	1.128	1.203	1.323	1.279	1.259	1.320	1.484
über 65 Jahre	164	172	177	189	171	150	144	123	133	168
<i>nach Abschluß</i>										
Hauptschule, Mittlere Reife										
ohne abgeschl. Berufsausb.	13.365	13.238	12.029	12.665	12.225	11.651	11.327	11.252	11.174	11.094
mit abgeschl. Berufsausb.	41.890	42.407	41.668	40.721	40.083	40.012	38.776	38.404	37.619	37.721
Abitur										
ohne abgeschl. Berufsausb.	752	785	809	759	773	695	800	927	1.078	1.132
mit abgeschl. Berufsausb.	1.595	1.752	1.848	1.891	1.923	2.057	2.180	2.271	2.362	2.508
Hochschulabschluss	3.529	3.686	3.826	4.144	4.199	4.301	4.396	4.259	4.524	4.734
unbekannt	3.036	3.294	3.397	3.494	3.650	3.728	3.804	3.971	4.417	4.880

Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

ABB. 6.20: STRUKTUR DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN AM ARBEITSORT KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ AM 30.6.2000

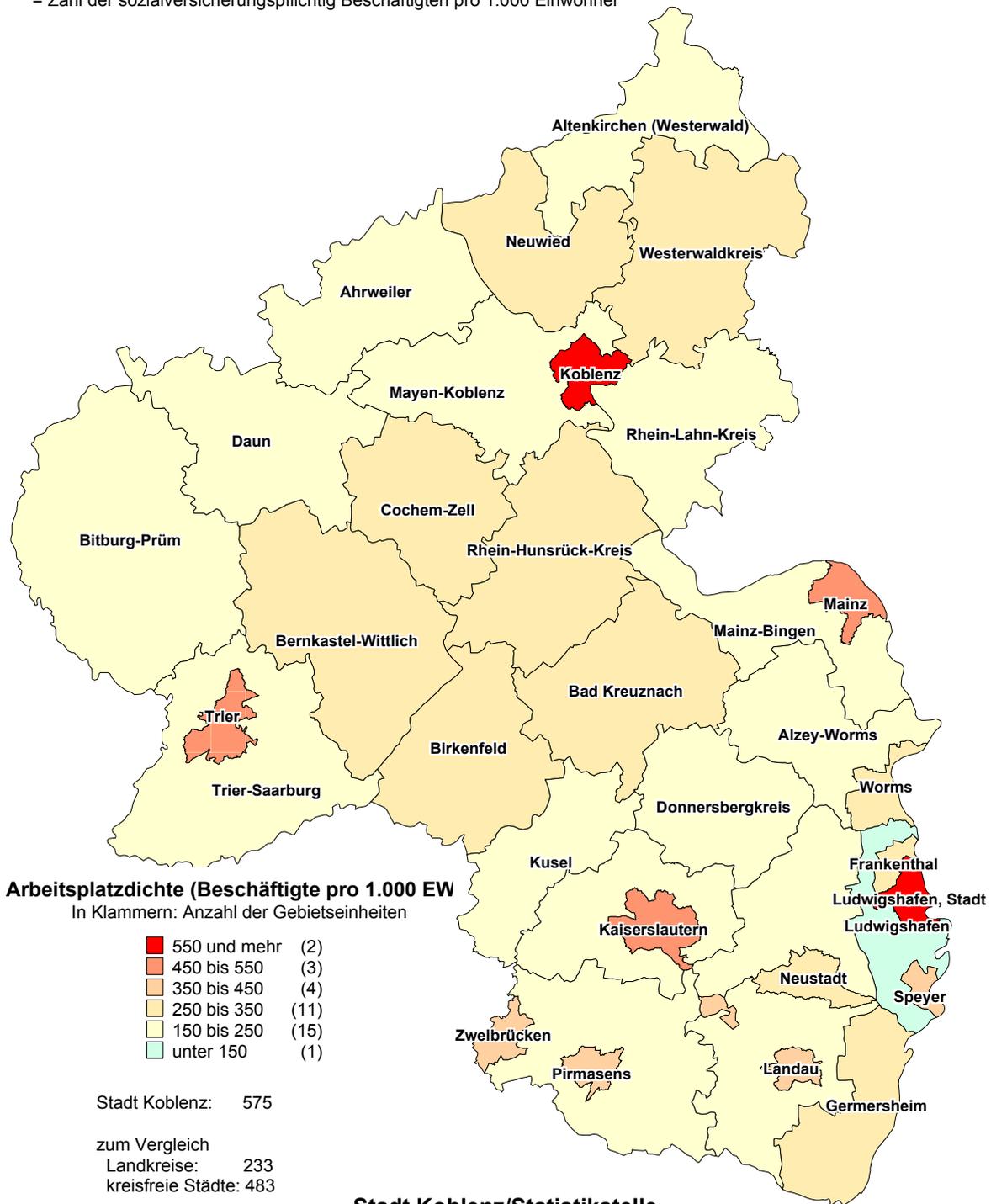
Strukturmerkmale	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte insgesamt*	62.069	100,0%	1.191.307	100,0%
<i>nach Geschlecht</i>				
männlich	33.429	53,9%	673.709	56,6%
weiblich	28.460	45,9%	517.598	43,4%
<i>nach Stellung im Beruf</i>				
Angestellte	39.855	64,2%	654.289	54,9%
Arbeiter	22.214	35,8%	537.018	45,1%
<i>nach Nationalität</i>				
Deutsche	59.167	95,3%	1.114.577	93,6%
Ausländer	2.902	4,7%	76.730	6,4%
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>				
Land- und Forstwirtschaft	238	0,4%	13.696	1,1%
Produzierendes Gewerbe	12.351	19,9%	453.173	38,0%
Handel und Verkehr	16.068	25,9%	268.070	22,5%
Sonstige Dienstleistungen	33.337	53,7%	455.912	38,3%
<i>nach Altersgruppen</i>				
unter 20 Jahren	2.303	3,7%	52.956	4,4%
20-25 Jahre	5.769	9,3%	109.385	9,2%
25-30 Jahre	6.937	11,2%	130.446	10,9%
30-50 Jahre	34.890	56,2%	681.081	57,2%
50-60 Jahre	10.518	16,9%	185.854	15,6%
60-65 Jahre	1.484	2,4%	27.303	2,3%
über 65 Jahre	168	0,3%	4.287	0,4%
<i>nach Abschluss</i>				
Hauptschule, Mittlere Reife				
ohne abgeschl. Berufsausb.	11.094	17,9%	240.690	20,2%
mit abgeschl. Berufsausb.	37.721	60,8%	730.287	61,3%
Abitur				
ohne abgeschl. Berufsausb.	1.132	1,8%	13.009	1,1%
mit abgeschl. Berufsausb.	2.508	4,0%	33.038	2,8%
Hochschulabschluss	4.734	7,6%	66.722	5,6%
unbekannt	4.880	7,9%	75.585	6,3%

* incl. der nicht zu Wirtschaftsabschnitten zuzuordnenden Beschäftigten

Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

Abb. 6.21: Vergleich der Arbeitsplatzdichten* in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Jahr 2000

* = Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten pro 1.000 Einwohner



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

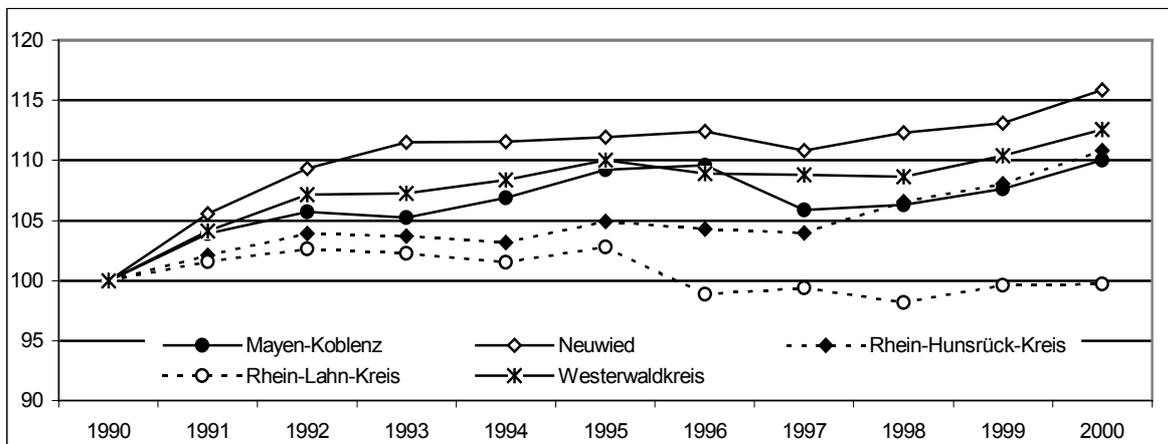
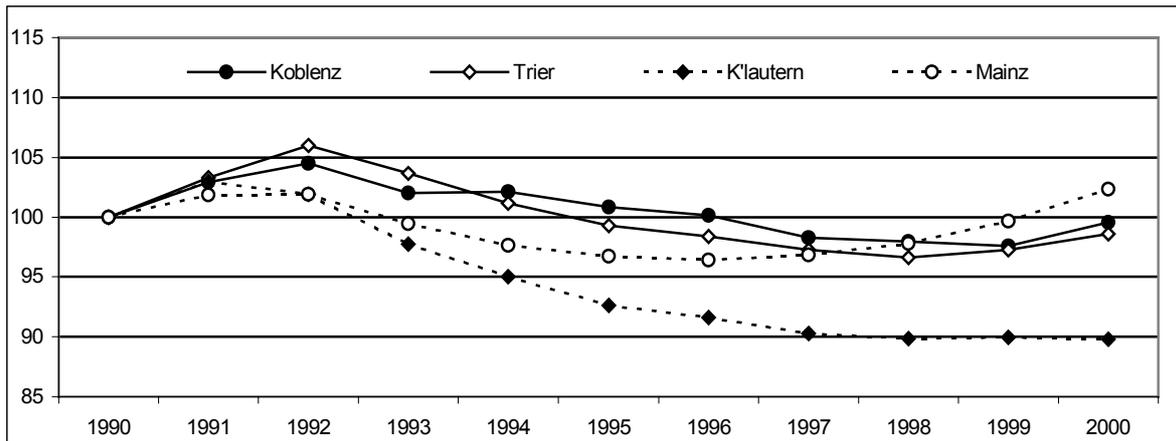
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 6.22: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH

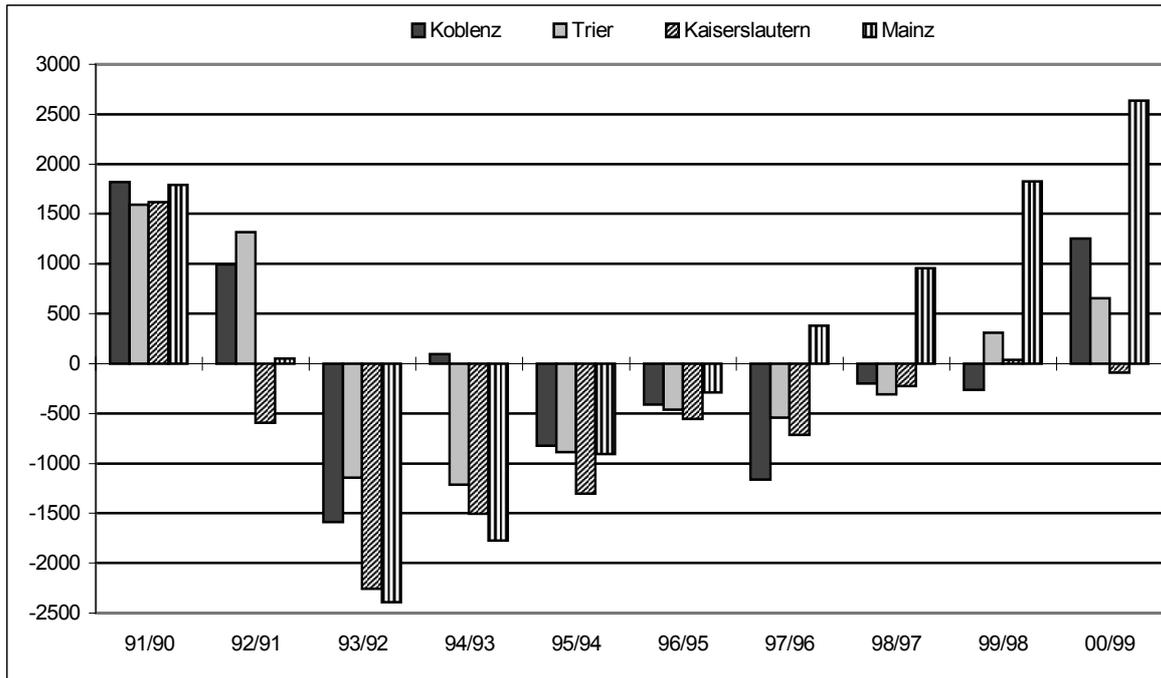
Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)										
	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Koblenz	62.347	64.167	65.162	63.577	63.674	62.853	62.444	61.283	61.084	60.819	62.069
Trier	48.638	50.230	51.548	50.402	49.189	48.299	47.839	47.297	46.989	47.297	47.955
Kaiserslautern	54.574	56.194	55.605	53.349	51.843	50.538	49.983	49.272	49.046	49.087	48.999
Mainz	98.273	100.066	100.116	97.725	95.953	95.046	94.759	95.135	96.089	97.914	100.549
Mayen-Koblenz	47.887	49.764	50.634	50.401	51.189	52.295	52.490	50.693	50.900	51.550	52.677
Neuwied	47.586	50.228	52.012	53.048	53.083	53.269	53.486	52.737	53.439	53.815	55.130
Rhein-Hunsrück-Kreis	26.583	27.145	27.628	27.562	27.431	27.893	27.715	27.637	28.324	28.729	29.452
Rhein-Lahn-Kreis	27.921	28.368	28.654	28.555	28.350	28.707	27.610	27.759	27.417	27.809	27.849
Westerwaldkreis	50.325	52.402	53.911	53.981	54.530	55.354	54.810	54.750	54.684	55.558	56.639

ABB. 6.23: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH (INDEX: 1990=100)

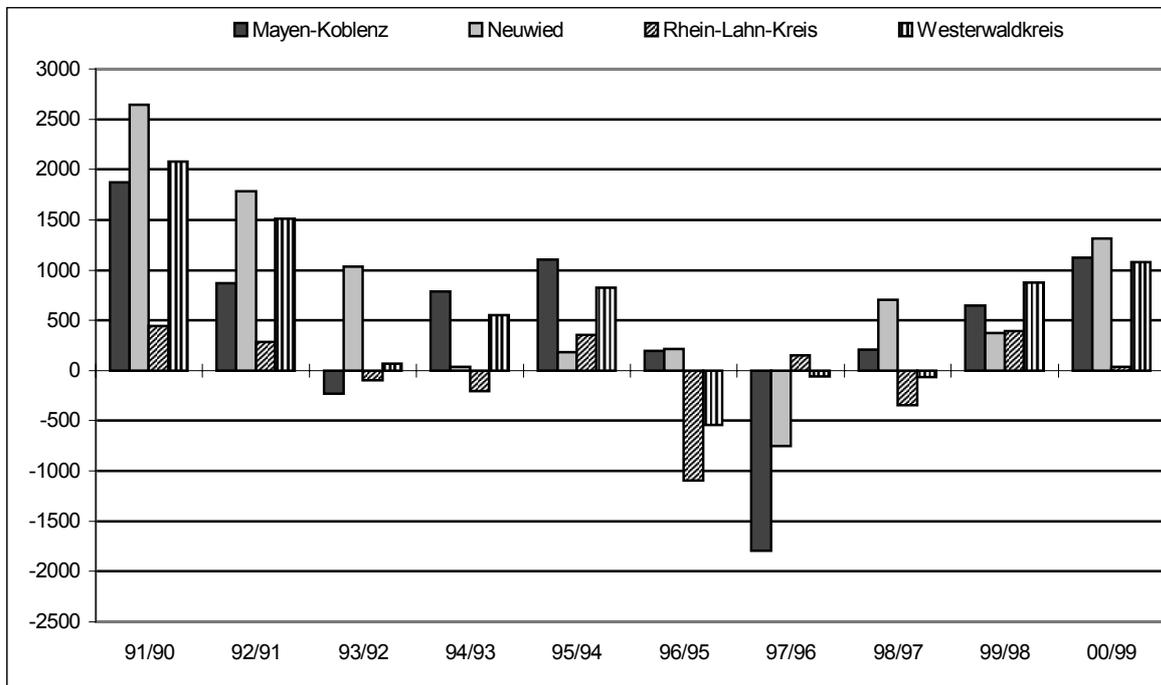


Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem
 Bearbeitung: Statistikstelle der Stadt Koblenz

**ABB. 6.24: JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DER ANZAHL SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTER
(I) KREISFREIE STÄDTE**



(II) LANDKREISE



Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem
 Bearbeitung: Statistikstelle der Stadt Koblenz

ABB. 6.25: PENDLERSALDEN DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT UND AM WOHNORT IN KOBLENZ

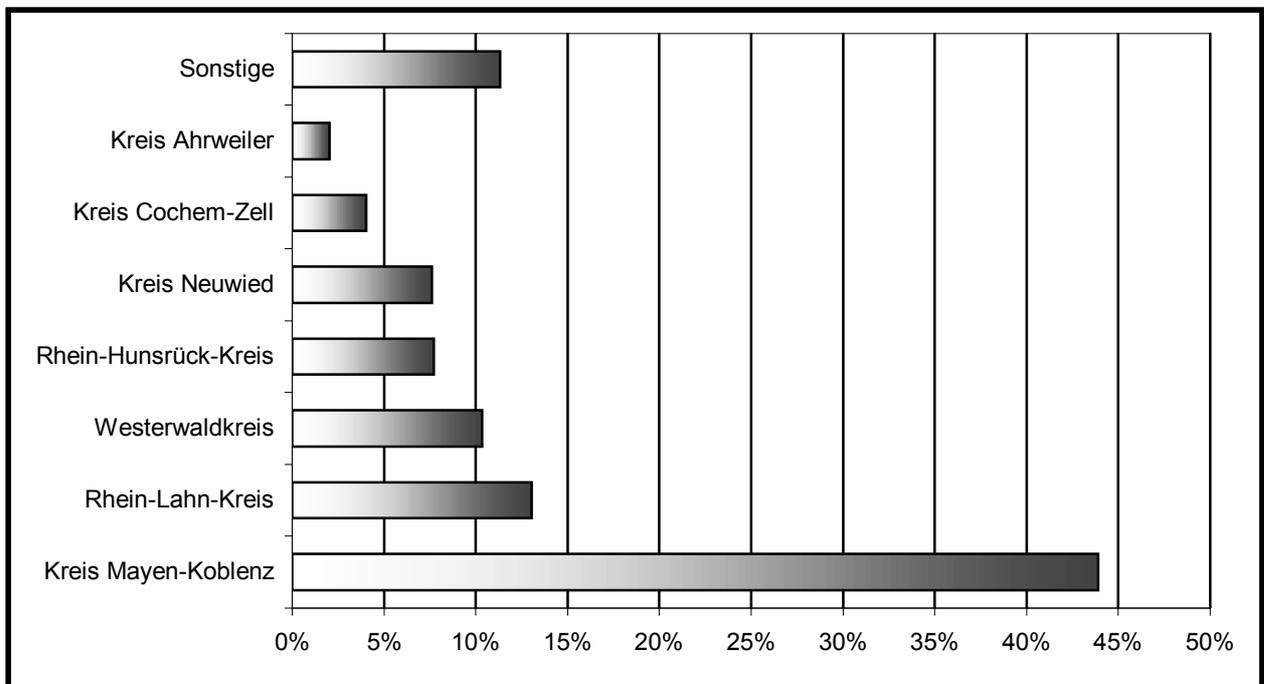
Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort				Beschäftigte am Wohnort				Pendler-überschuss	
	1999		2000		1999		2000		1999	2000
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Insgesamt	61.174	100,0	62.069	100,0	33.321	100,0	34.086	100,0	27.853	27.983
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	234	0,4	238	0,4	175	0,5	176	0,5	59	62
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	13	0,0	15	0,0	-13	-15
Verarbeitendes Gewerbe	8.271	13,5	9.347	15,1	5.055	15,2	5.457	16,0	3.216	3.890
Energie und Wasserversorgung	1.080	1,8	1.065	1,7	418	1,3	409	1,2	662	656
Baugewerbe	2.090	3,4	1.939	3,1	1.577	4,7	1.552	4,6	513	387
Handel; Instandhaltung u. Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	12.240	20,0	10.935	17,6	6.109	18,3	5.798	17,0	6.131	5.137
Gastgewerbe	1.651	2,7	1.794	2,9	1.320	4,0	1.400	4,1	331	394
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3.314	5,4	3.339	5,4	1.967	5,9	1.969	5,8	1.347	1.370
Kredit und Versicherungsgewerbe	4.836	7,9	4.939	8,0	1.824	5,5	1.853	5,4	3.012	3.086
Grundstück- u. Wohnungsw.; Vermietungen, Dienstleistungen für Unternehmen	7.450	12,2	8.111	13,1	3.996	12,0	4.500	13,2	3.454	3.611
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen	8.973	14,7	8.946	14,4	3.835	11,5	3.772	11,1	5.138	5.174
Erziehungs-, Gesundheits-, Sozialwesen; sonst. Dienstleistungen, Private Haushalte	10.978	17,9	11.341	18,3	6.998	21,0	7.153	21,0	3.980	4.188
nicht klassifiziert	57	0,1	75	0,1	34	0,1	32	0,1		

Datenquelle: Statistisches Landesamt / LIS

ABB. 6.26: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IN KOBLENZ: EINPENDLER UND AUSPENDLER NACH ARBEITS- UND WOHNORT

	Einpendler			Auspendler			Saldo		
	1998	1996	Veränderung	1998	1996	Veränderung	1998	1996	Veränderung
insgesamt	37813	37999	-0,5%	9445	8877	6,4%	28368	29122	-2,7%
<i>darunter von/nach</i>									
Kreis Mayen-Koblenz	16593	16820	-1,3%	3059	2963	3,2%	13534	13857	-2,4%
Rhein-Lahn-Kreis	4936	4978	-0,8%	1060	1083	-2,1%	3876	3895	-0,5%
Westerwaldkreis	3913	3965	-1,3%	675	596	13,3%	3238	3369	-4,0%
Rhein-Hunsrück-Kreis	2913	2983	-2,3%	385	345	11,6%	2528	2638	-4,4%
Kreis Neuwied	2873	2880	-0,2%	1096	999	9,7%	1777	1881	-5,9%
Kreis Cochem-Zell	1530	1535	-0,3%	101	87	16,1%	1429	1448	-1,3%
Kreis Ahrweiler	775	779	-0,5%	147	114	28,9%	628	665	-5,9%
Stadt Trier	193	.		149	.		44	.	
Stadt Bonn	164	152	7,9%	273	244	11,9%	-109	-92	15,6%
Stadt Köln	98	82	19,5%	365	383	-4,7%	-267	-301	-12,7%
Stadt Mainz	81	70	15,7%	217	188	15,4%	-136	-118	13,2%
Stadt Frankfurt	42	52	-19,2%	195	192	1,6%	-153	-140	8,5%

ABB. 6.27: EINPENDLER NACH KOBLENZ - ANTEILE DER LANDKREISE ALS HERKUNFTSGEBIETE



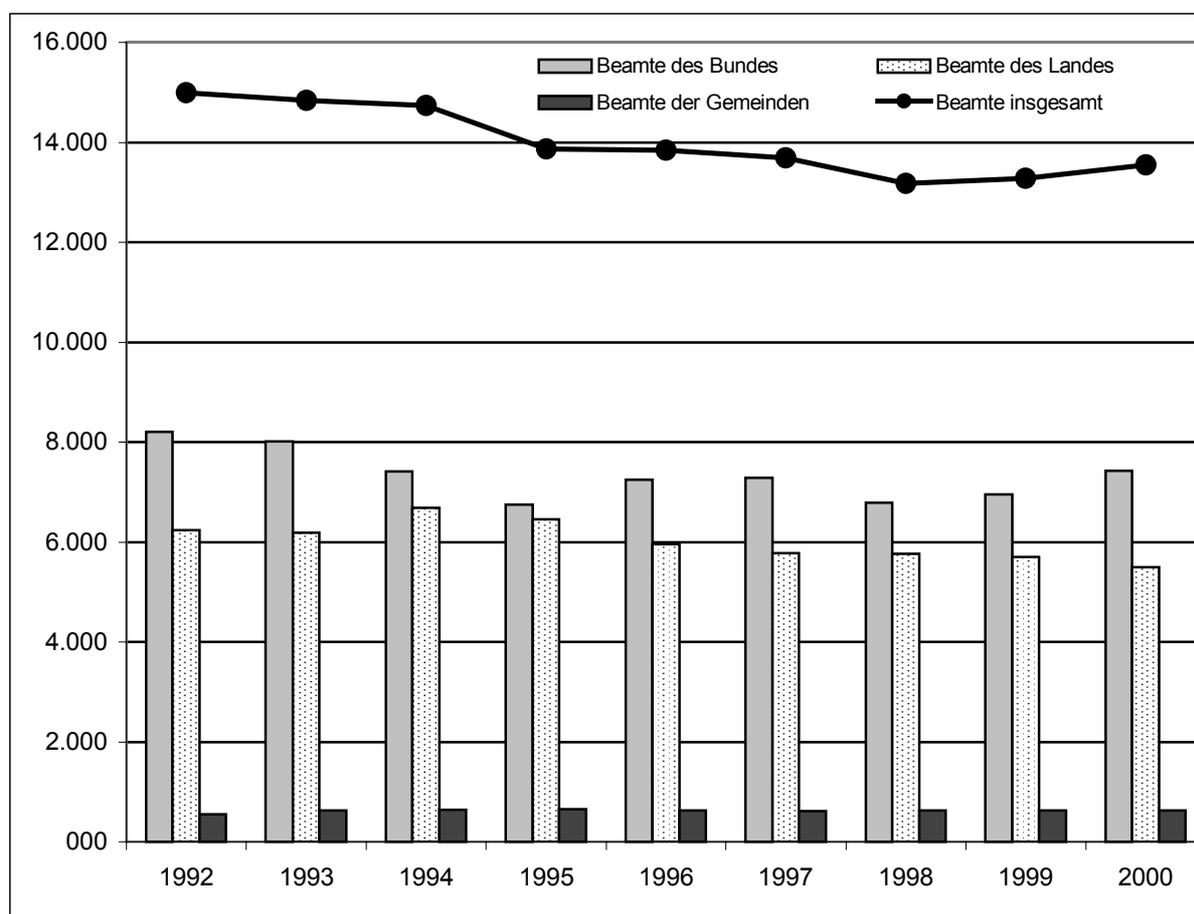
* jeweils sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quelle: Arbeitsamt Koblenz, Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.28: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE 1990 BIS 1999 NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Beamte insgesamt	15.492	14.989	14.833	14.738	13.864	13.836	13.683	13.175	13.275	13.550
nach Körperschaftsgruppe:										
Bund	8.813	8.202	8.016	7.412	6.753	7.240	7.287	6.782	6.949	7.420
Land	6.095	6.238	6.182	6.685	6.453	5.959	5.776	5.767	5.701	5.496
Gemeinde	583	548	632	638	655	632	615	621	620	629
Kommunale Zweckverb.	1	1	3	3	3	5	5	5	5	5

ABB. 6.29: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE 1991 BIS 2000

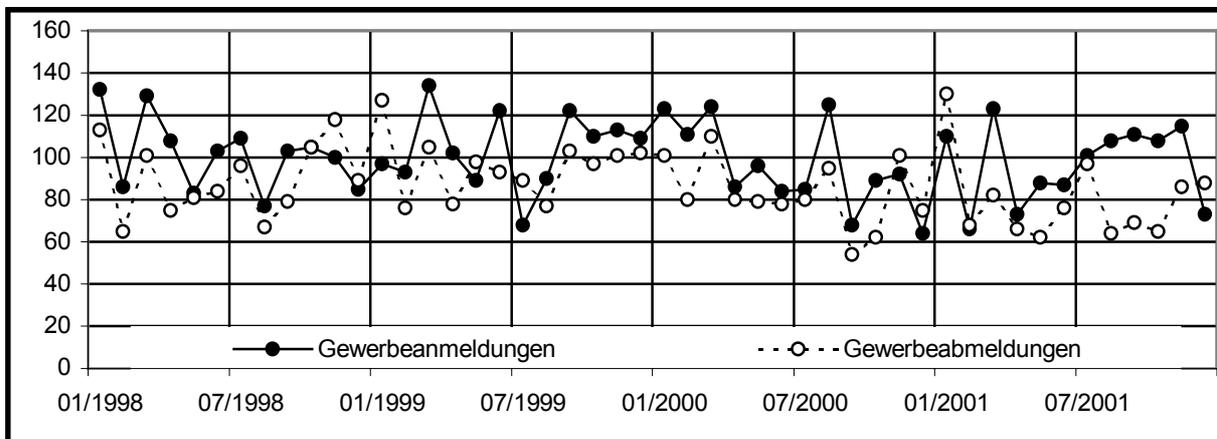


Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

ABB. 6.30: GEWERBEANZEIGEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Art	IV. Quartal 2000	I. Quartal 2001	II. Quartal 2001	III. Quartal 2001	IV. Quartal 2001	Summe
Koblenz	Anmeldungen	245	299	248	320	296	1 408
	Abmeldungen	238	280	204	230	239	1 191
Trier	Anmeldungen	279	239	215	230	226	1 189
	Abmeldungen	154	202	190	152	153	851
Kaiserslautern	Anmeldungen	288	347	291	301	249	1 476
	Abmeldungen	254	301	207	193	235	1 190
Mainz	Anmeldungen	570	750	520	590	450	2 880
	Abmeldungen	350	408	334	370	332	1 794
alle kreisfreie Städte	Anmeldungen	2 587	3 040	2 380	2 611	2 302	12 920
	Abmeldungen	2 019	2 396	1 880	1 916	1 960	10 171
Mayen-Koblenz	Anmeldungen	423	495	435	380	410	2 143
	Abmeldungen	348	465	307	343	411	1 874
Neuwied	Anmeldungen	468	541	451	429	385	2 274
	Abmeldungen	443	528	388	382	477	2 218
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	284	248	217	217	207	1 173
	Abmeldungen	245	213	156	180	198	992
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	255	343	280	276	314	1 468
	Abmeldungen	281	322	189	259	286	1 337
Westerwaldkreis	Anmeldungen	476	606	471	533	455	2 541
	Abmeldungen	473	577	387	433	471	2 341
alle Landkreise	Anmeldungen	6 509	7 859	6 450	6 403	6 225	33 446
	Abmeldungen	6 177	6 878	4 948	5 415	6 116	29 534
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	9 096	10 899	8 830	9 014	8 527	46 366
	Abmeldungen	8 196	9 274	6 828	7 331	8 031	39 660

ABB. 6.31: GEWERBEAN- UND -ABMELDUNGEN IN KOBLENZ



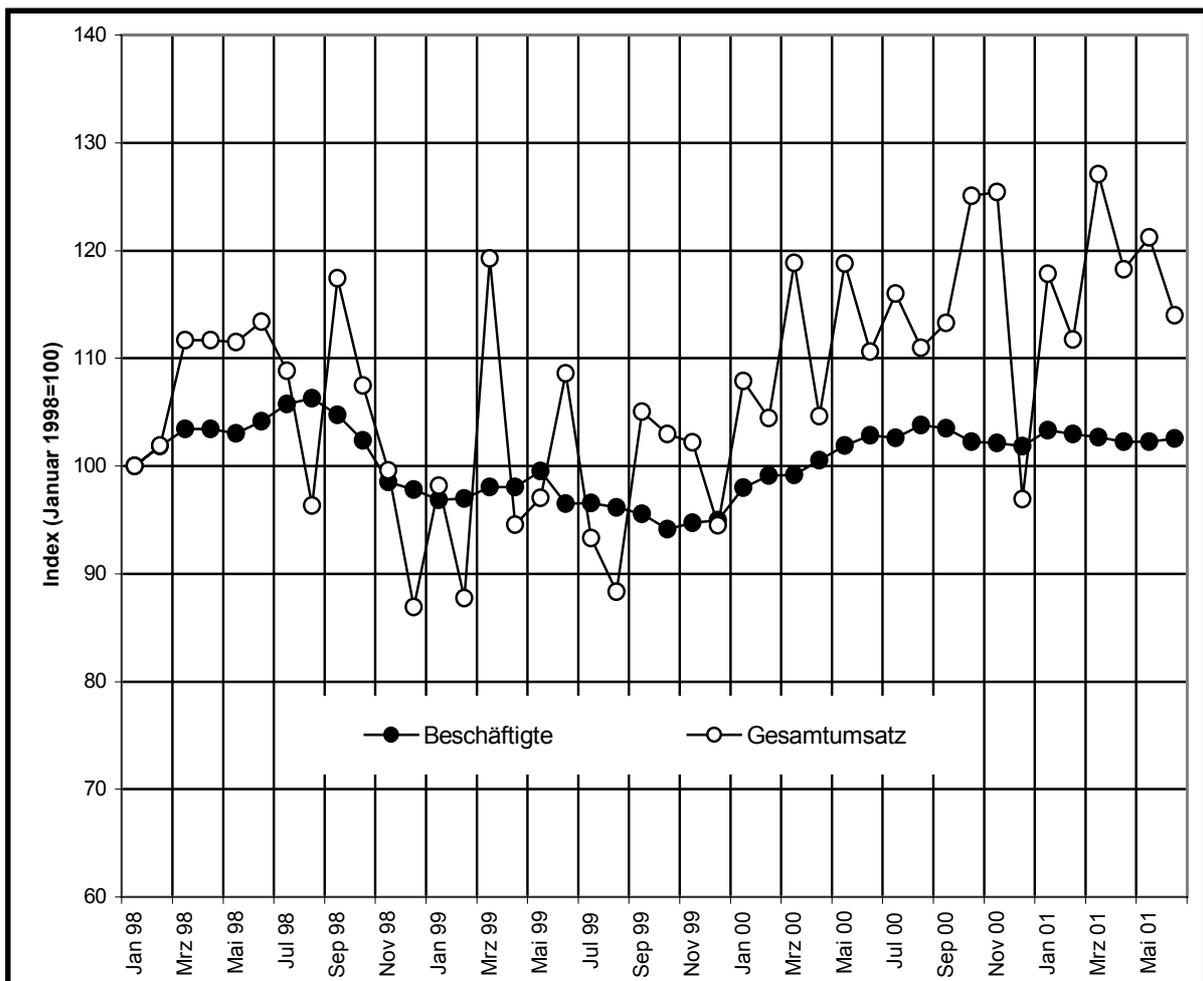
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB 6.32: BETRIEBE* UND BESCHÄFTIGTE IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ

		QB IV/2000	QB I/2001	QB II/2001	QB III/2001	QB IV/2001
Betriebe	Anzahl	38	41	41	41	41
Beschäftigte dar.: Arbeiter	Anzahl	7.110	7.174	7.130	7.190	7.056
	Anzahl	5.015	5.054	4.998	5.025	4.893
Lohn- und Gehaltssumme pro Beschäftigte	1.000 €	20.205	20.056	19.226	19.398	20.326
	€	2.842	2.796	2.696	2.698	2.880
Gesamtumsatz dar.: Auslandsumsatz	1.000 €	123.560	126.824	125.688	124.884	110.184
	€	38,7%	41,1%	40,6%	41,0%	39,5%

* berücksichtigt sind nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten

ABB. 6.33: ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHLEN UND DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ (INDEXREIHEN JANUAR 1998=100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

7.

VERKEHR

Nr.	Art	Inhalt	Seite
7. VERKEHR			
7.01	T	Langfristige Entwicklung des PKW-Bestandes und der PKW-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	199
7.02	D	Entwicklung des PKW-Bestands in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Indexreihe 1975=100)	200
7.03	D	Entwicklung der PKW-Dichte seit 1975 in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	200
7.04	K	PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz.....	201
7.05	T	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	202
7.06	D	Veränderung des PKW-Bestandes in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr.....	203
7.07	K	PKW-Dichte nach statistischen Bezirken - bezogen auf privat gemeldete PKW und Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	204
7.08	K	Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken im Vergleich zum Vorjahr.....	205
7.09	T	Verkehrsunfallstatistik: Verkehrsunfälle mit Personenschaden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	206
7.10	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz.....	207
7.11	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz.....	207
7.12	D	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz - Indexreihe	208
7.13	D	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete PKW in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	208
7.14	T	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen	209
7.15	D	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen in monatlicher Entwicklung.....	209
7.16	T	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	210
7.17	D	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins.....	210
7.18	K	Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz.....	211
7.19	T	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge	212
7.20	D	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit deutschen Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken.....	212

VERKEHR

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der KFZ-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der KFZ-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des PKW-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die *Unfallzahlen*. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der *Schiffsgüterumschlag* in den Koblenzer Häfen (Rheinhafen, Moselhafen (bis Juli 1999)) sowie die Verkehrsleistung deutscher LKW in den Verkehrsbezirken von Rheinland-Pfalz sind Gegenstand der Betrachtung.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *KFZ-Bestand*

Informationen über den KFZ-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: *Zulassungsstelle*) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können.

Die KFZ-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden bei der Daten- und Informationszentrale (DIZ) in Bad Ems zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum *Kraftfahrbundesamt* geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück.

Das *Statistische Landesamt* führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf der gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und Regionale Vergleichsdaten zum KFZ-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

⇒ *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

⇒ *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen stammt von den Stadtwerken Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

=> *KFZ-Zahlen*

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von KFZ-Haltern ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

=> *Schiffsgüterumschlag*

Der Moselhafen wurde im Juli 1999 geschlossen. Der deutliche Rückgang des Schiffsgüterumschlags in Koblenz ist mit dieser Gegebenheit zu begründen.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den KFZ-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

VERKEHR

ABB. 7.01: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDES UND DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	PKW-Bestand		Einwohnerbestand		PKW / 1000 EW	PKW-Bestand		Einwohnerbestand		PKW / 1000 EW
	Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)		Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)	
1975	33.786	100,0	118.394	100,0	285,4	991.030	100,0	3.665.777	100,0	270,3
1976	35.666	105,6	116.960	98,8	304,9	1.052.712	106,2	3.649.001	99,5	288,5
1977	37.414	110,7	115.729	97,7	323,3	1.124.655	113,5	3.639.291	99,3	309,0
1978	38.998	115,4	114.617	96,8	340,2	1.196.878	120,8	3.630.947	99,0	329,6
1979	41.341	122,4	113.795	96,1	363,3	1.279.635	129,1	3.633.195	99,1	352,2
1980	42.284	125,2	113.676	96,0	372,0	1.322.082	133,4	3.642.482	99,4	363,0
1981	42.431	125,6	113.254	95,7	374,7	1.355.821	136,8	3.641.229	99,3	372,4
1982	43.216	127,9	112.519	95,0	384,1	1.383.894	139,6	3.636.506	99,2	380,6
1983	43.125	127,6	111.807	94,4	385,7	1.412.558	142,5	3.633.488	99,1	388,8
1984	43.675	129,3	111.235	94,0	392,6	1.453.741	146,7	3.623.985	98,9	401,1
1985	48.324	143,0	111.843	94,5	432,1	1.614.098	162,9	3.615.049	98,6	446,5
1986	49.419	146,3	110.277	93,1	448,1	1.687.559	170,3	3.611.437	98,5	467,3
1987	50.416	149,2	107.577	90,9	468,7	1.738.639	175,4	3.634.557	99,1	478,4
1988	52.492	155,4	107.286	90,6	489,3	1.796.846	181,3	3.653.155	99,7	491,9
1989	54.428	161,1	107.938	91,2	504,3	1.848.333	186,5	3.701.661	101,0	499,3
1990	54.184	160,4	108.733	91,8	498,3	1.900.556	191,8	3.763.510	102,7	505,0
1991	54.739	162,0	109.046	92,1	502,0	1.937.147	195,5	3.821.235	104,2	506,9
1992	55.209	163,4	109.654	92,6	503,5	1.983.041	200,1	3.880.965	105,9	511,0
1993	55.876	165,4	109.807	92,7	508,9	2.028.449	204,7	3.925.863	107,1	516,7
1994	56.152	166,2	109.550	92,5	512,6	2.067.469	208,6	3.951.573	107,8	523,2
1995	56.586	167,5	109.219	92,3	518,1	2.102.581	212,2	3.977.919	108,5	528,6
1996	56.813	168,2	109.332	92,3	519,6	2.136.885	215,6	4.000.567	109,1	534,1
1997	57.174	169,2	109.404	92,4	522,6	2.158.997	217,9	4.017.828	109,6	537,4
1998	56.925	168,5	108.959	92,0	522,4	2.174.590	219,4	4.024.969	109,8	540,3
1999	56.591	167,5	108.003	91,2	524,0	2.211.742	223,2	4.030.773	110,0	548,7
2000	57.815	171,1	107.950	91,2	535,6	2.318.861	234,0	4.034.557	110,1	574,7
2001*	58.117	172,0			538,4	2.351.407	237,3			582,8

* Einwohnerzahlen des Jahres 2000 werden zur Berechnung der PKW-Dichten verwendet;

Datenquelle (PKW, Einwohner): Statistisches Landesamt; Kraftfahrt-Bundesamt; eigene Berechnungen

ABB. 7.02: ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDS IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ (INDEX-REIHEN: KFZ-BESTAND 1975=100)

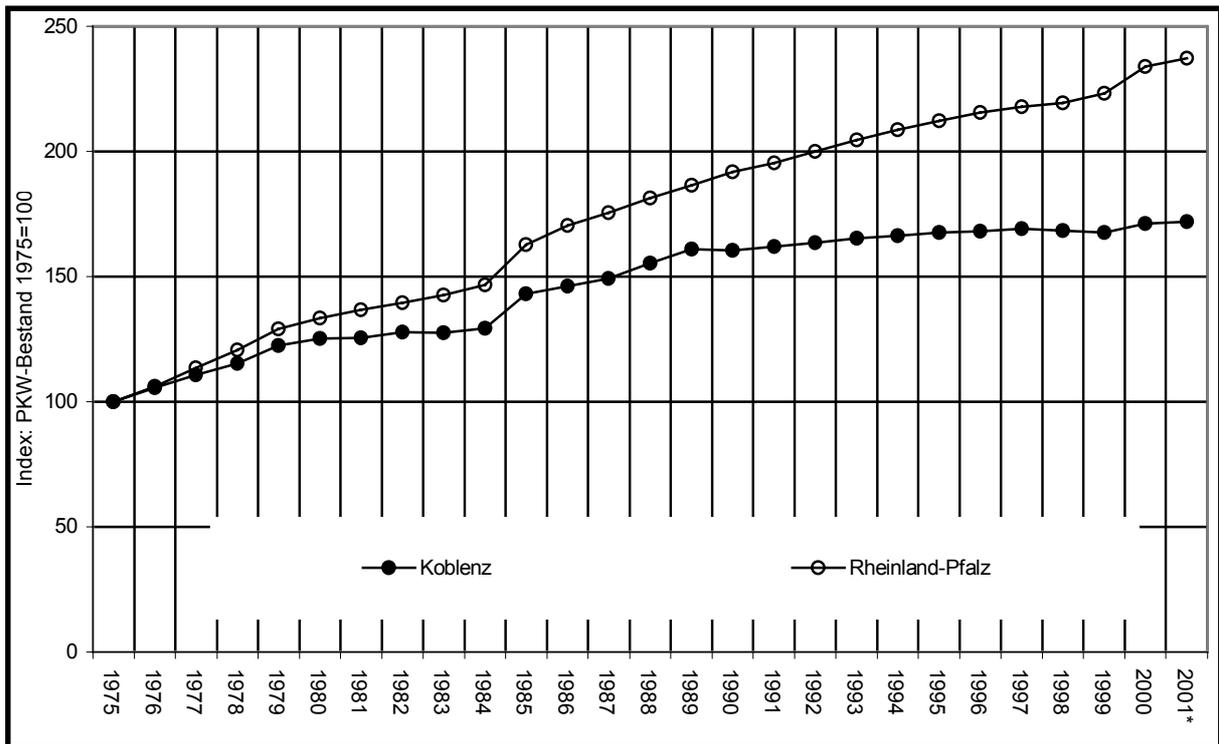
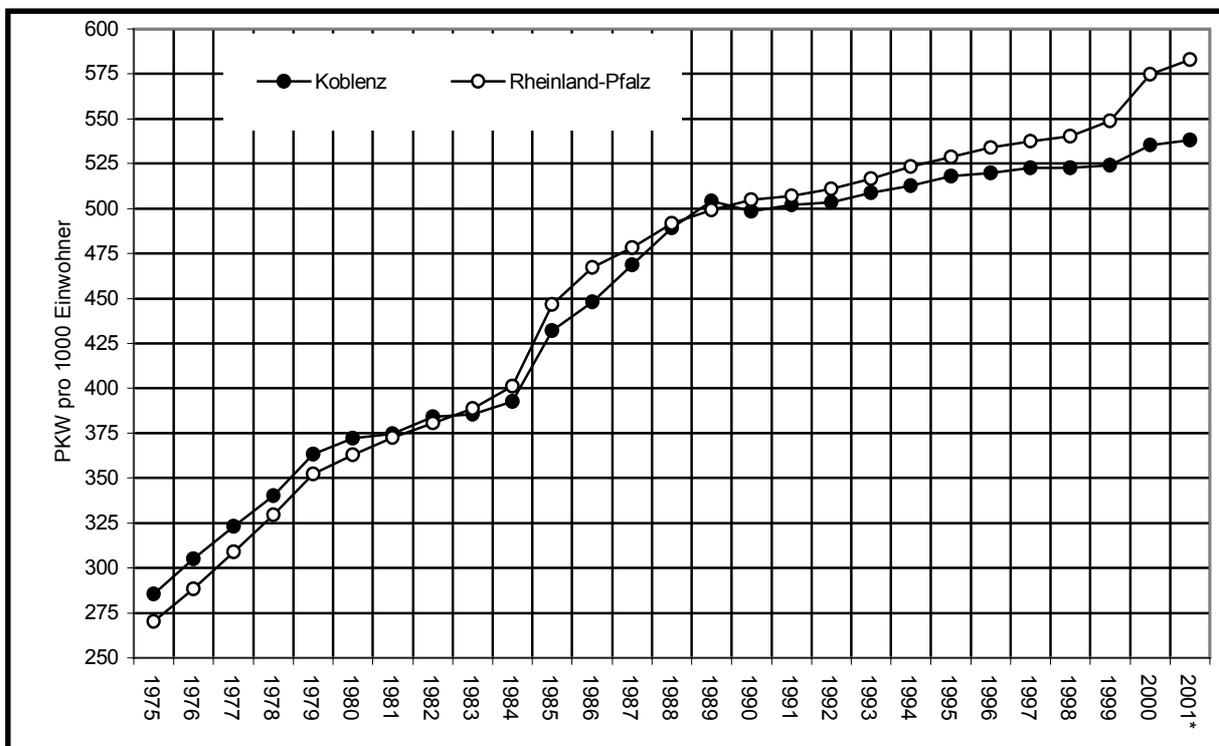


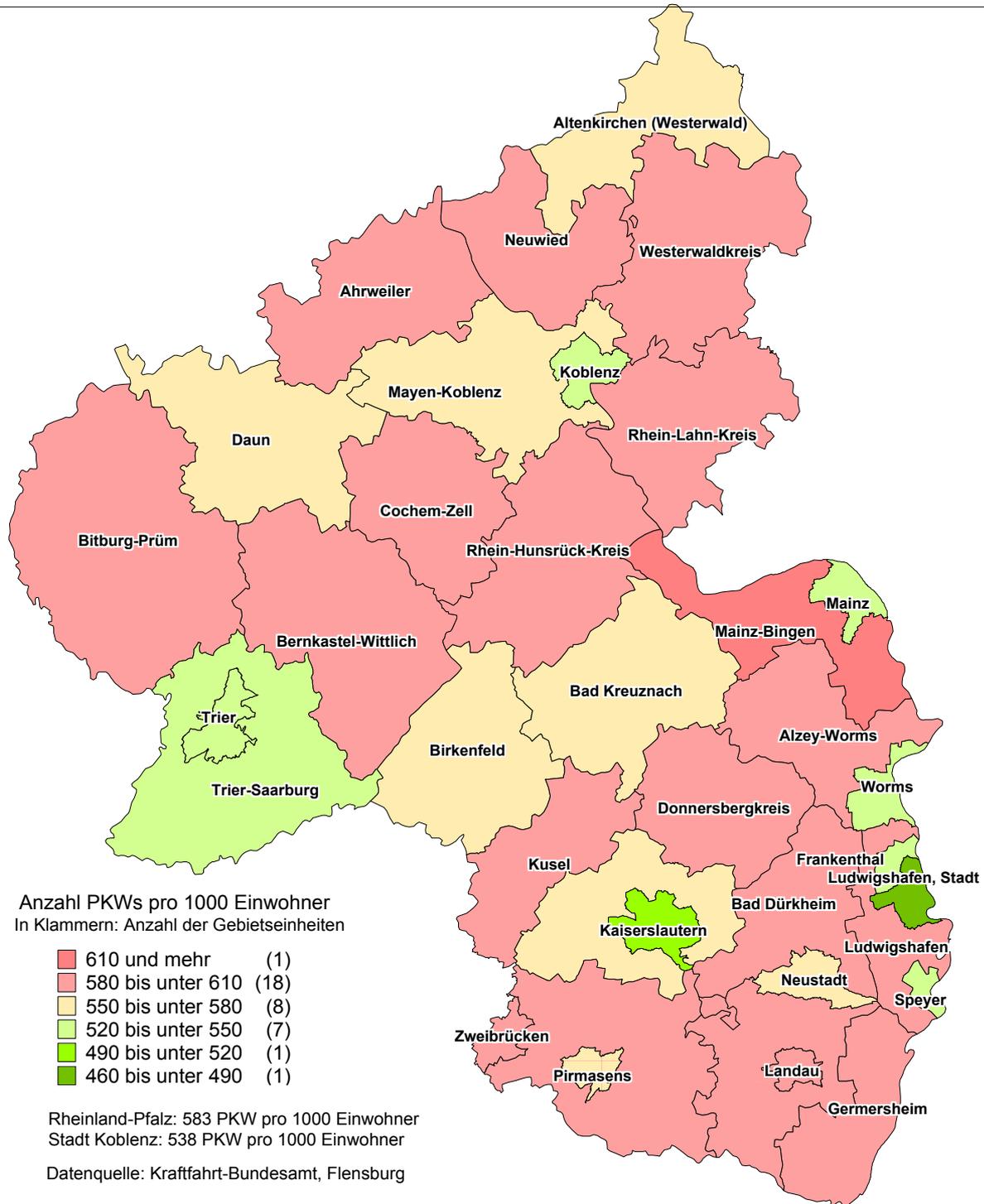
ABB. 7.03: ENTWICKLUNG DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ SEIT 1975



* Zur Berechnung der Dichten für das Jahr 2001 werden die amtlichen Einwohnerzahlen des Jahres 2000 verwendet

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.04: PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz
Stichtag: 31.12.2001



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

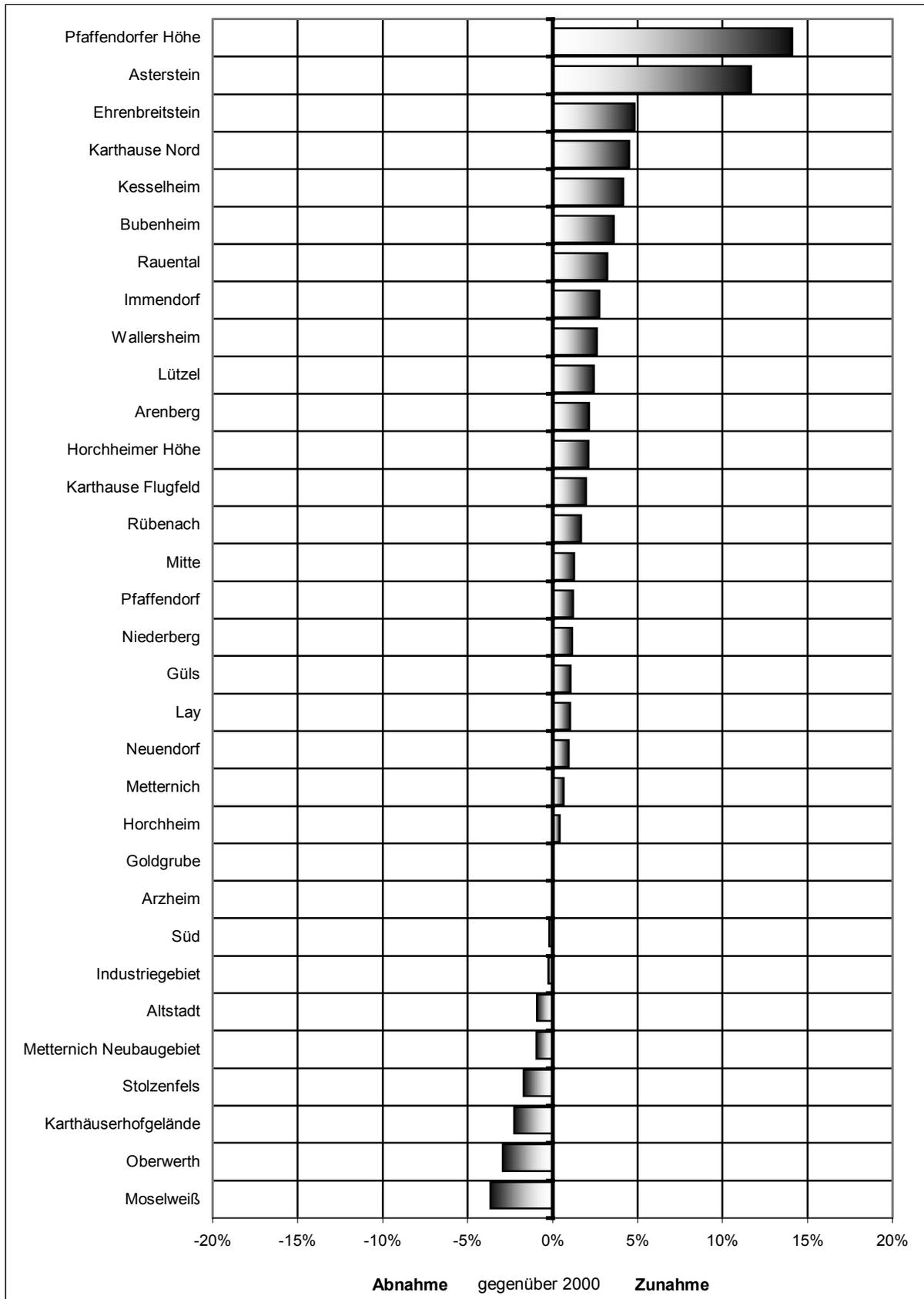
VERKEHR

ABB. 7.05: KRAFTFAHRZEUGBESTAND IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ AM 31.12.2001 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter PKW		PKWs pro 1000 Einwohner	
	2000	2001	2000	2001	2000	2001
Anzahl						
nicht zuordbar	859	439	721	255		
Altstadt	2.842	2.829	2.509	2.486	537	532
Mitte	2.252	2.277	2.039	2.065	602	609
Süd	3.596	3.581	3.019	3.013	450	455
Oberwerth	863	824	684	664	543	540
Karthause Nord	1.731	1.801	1.511	1.579	503	517
Karthäuserhofgelände	1.184	1.179	1.065	1.041	510	504
Karthause Flugfeld	2.954	3.010	2.748	2.802	472	476
Goldgrube	2.589	2.593	2.374	2.374	528	533
Rauental	3.184	3.323	2.542	2.624	612	640
Moselweiß	1.864	1.809	1.585	1.527	507	489
Stolzenfels	350	348	294	289	607	615
Lay	1.180	1.186	1.052	1.063	547	559
Lützel	5.423	5.507	3.886	3.981	489	503
Metternich	3.846	3.877	3.348	3.370	503	507
Metternich Neubaugebiet	1.811	1.811	1.596	1.581	549	558
Neuendorf	2.344	2.355	2.091	2.111	363	368
Wallersheim	1.656	1.703	1.450	1.488	423	432
Industriegebiet	3.469	3.411	1.919	1.914	4.293	4.462
Kesselheim	1.816	1.875	1.511	1.574	580	611
Güls	3.496	3.542	3.012	3.044	538	536
Rübenach	3.427	3.478	2.839	2.887	545	555
Bubenheim	896	937	751	778	616	636
Ehrenbreitstein	1.099	1.156	933	978	475	489
Niederberg	1.778	1.787	1.566	1.584	532	540
Asterstein	1.282	1.467	1.148	1.282	440	503
Pfaffendorf	1.618	1.641	1.415	1.432	516	519
Pfaffendorfer Höhe	1.305	1.484	1.169	1.334	449	531
Horchheim	1.879	1.889	1.661	1.668	518	515
Horchheimer Höhe	1.343	1.363	1.234	1.260	548	553
Arzheim	1.308	1.320	1.139	1.139	507	516
Arenberg	1.727	1.774	1.449	1.480	532	550
Immendorf	867	895	761	782	527	546
<i>Außerhalb</i>	<i>1.258</i>	<i>1.004</i>	<i>791</i>	<i>688</i>		
Gesamt:	69.096	69.475	57.812	58.137	537	542

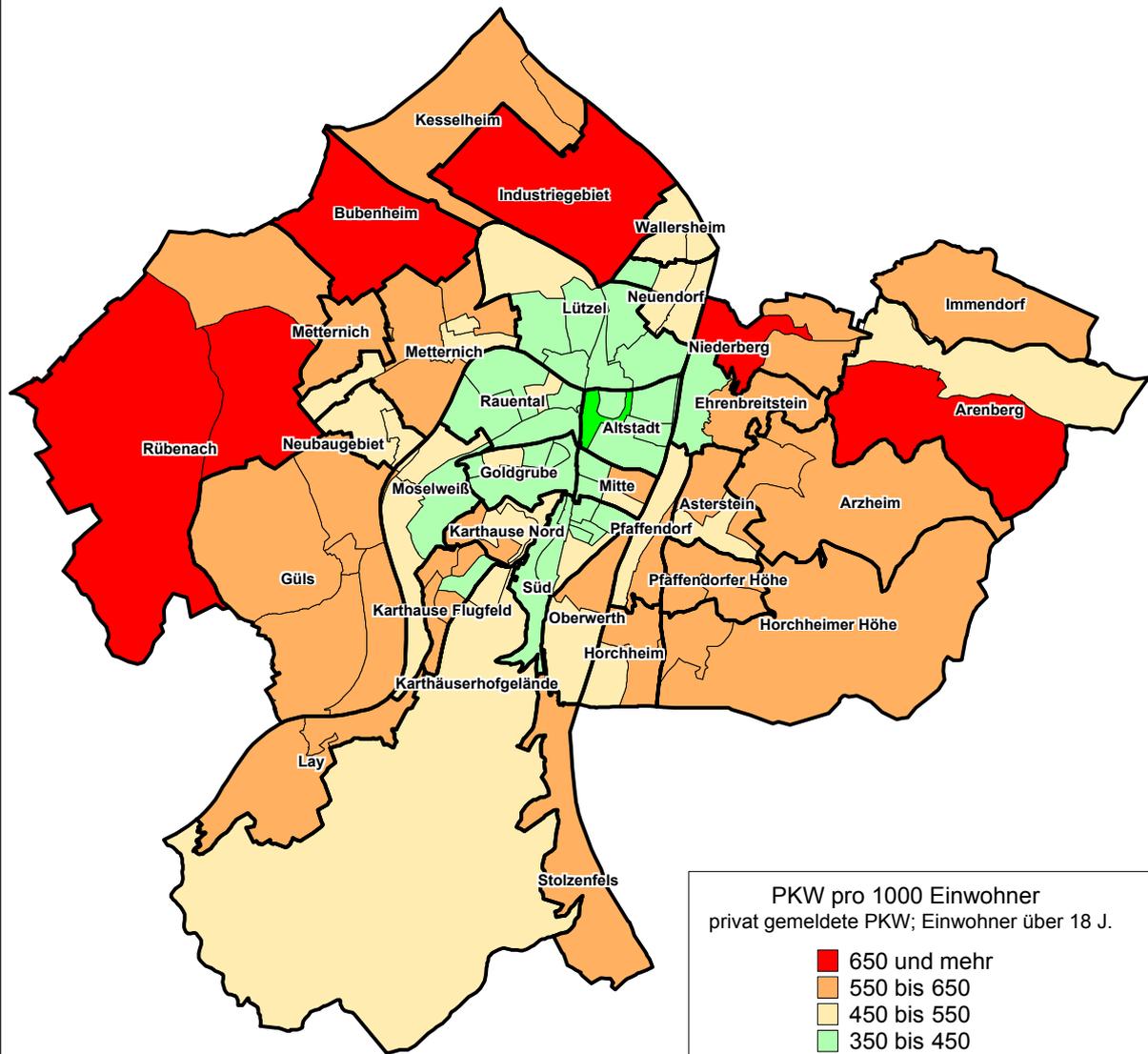
Quelle: Kraftfahrbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

ABB. 7.06: VERÄNDERUNG DES PKW-BESTANDES IN DEN STADTTEILEN AM 31.12.2001 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



Datenquelle: Kraftfahrbundesamt, Flensburg

Abb. 7.07: PKW-Dichte nach statistischen Bezirken - bezogen auf privat gemeldete PKW und Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren
Stichtag 31.12.2001



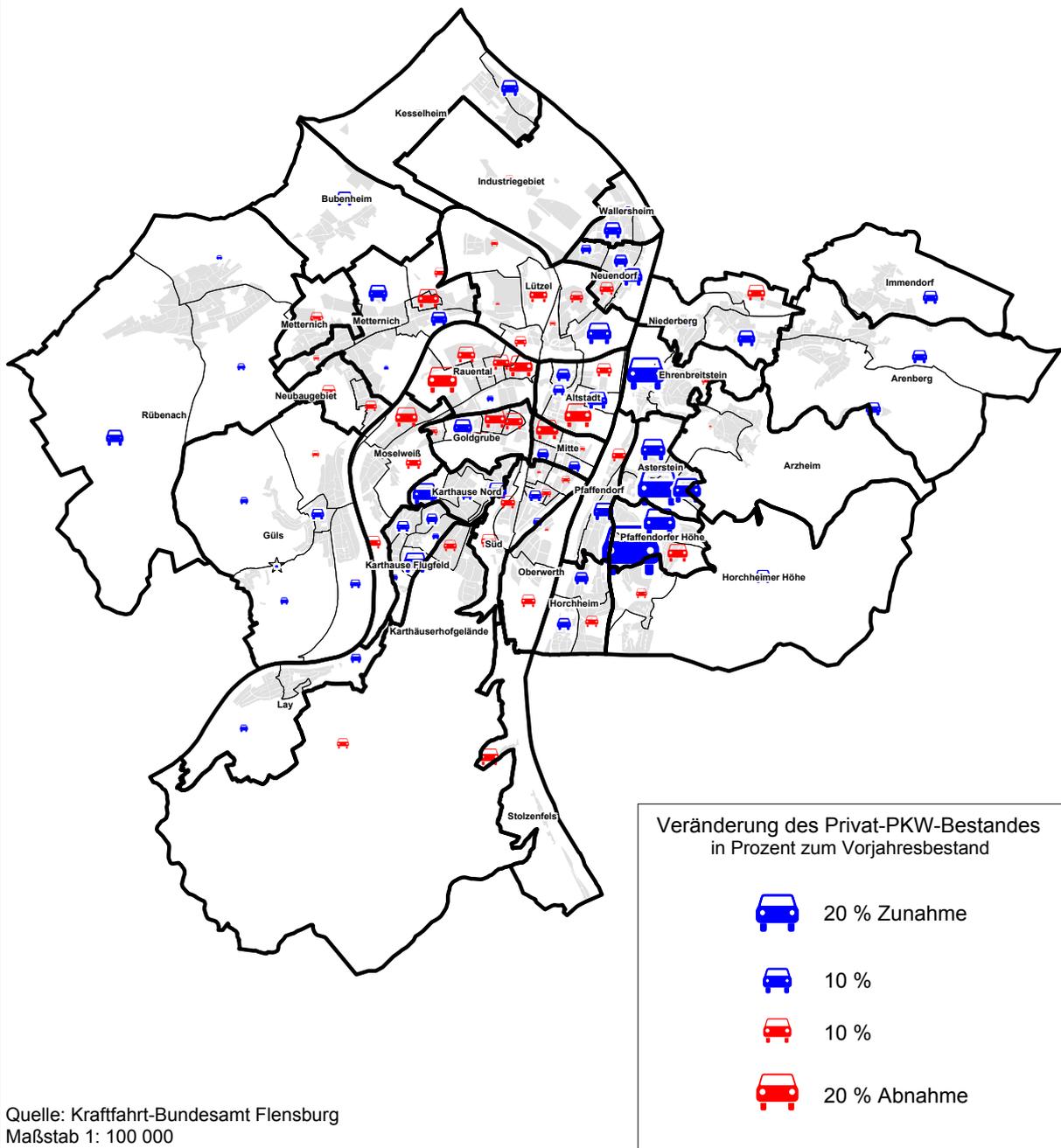
PKW pro 1000 Einwohner
 privat gemeldete PKW; Einwohner über 18 J.

- 650 und mehr
- 550 bis 650
- 450 bis 550
- 350 bis 450
- unter 350

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg
 Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 7.08: Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken am 31.12.2001 im Vergleich zum Vorjahr



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

VERKEHR

ABB. 7.09: VERKEHRSUNFALLSTATISTIK: UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Merkmal	Koblenz				Rheinland-Pfalz			
	2000		2001		2000		2001	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<i>Unfälle mit Personenschaden</i>								
mit Getöteten	7		3		335		295	
mit Verletzten	637		625		18599		18398	
insgesamt	644		628		18934		18693	
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	230		241		7219		8733	
<i>Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:</i>								
Autobahnen	18	2,8%	16	2,5%	1392	7,4%	1223	6,5%
Bundesstraßen	240	37,3%	244	38,9%	4517	23,9%	4283	22,9%
Landesstraßen	36	5,6%	38	6,1%	5544	29,3%	5497	29,4%
Kreisstraßen	70	10,9%	72	11,5%	2134	11,3%	2383	12,7%
Anderen Straßen	280	43,5%	258	41,1%	5347	28,2%	5307	28,4%
Verunglückte Personen	848		797		25503		25216	
<i>Getötete Benutzer von</i>								
Mofas, Kleinkrafträdern	1	14,3%	-	-	9	2,5%	9	2,9%
Motorzweirädern	2	28,6%	-	-	63	17,4%	47	15,0%
PKW	3	42,9%	4	100,0%	209	57,7%	185	59,1%
Güterkraftfahrzeugen	-	-	-	-	11	3,0%	18	5,8%
Fahrrädern	1	14,3%	-	-	24	6,6%	16	5,1%
Fußgänger	-	-	-	-	39	10,8%	37	11,8%
Übrige	-	-	-	-	7	1,9%	1	0,3%
Getötete insgesamt	7		4		362		313	
<i>darunter im Alter von</i>								
unter 6 Jahren	-	-	-	-	4	1,1%	5	1,6%
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	8	2,2%	5	1,6%
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	-	35	9,7%	39	12,5%
21 bis unter 25 Jahren	-	-	1	25,0%	31	8,6%	31	9,9%
65 und mehr Jahren	1	14,3%	1	25,0%	62	17,1%	52	16,6%
<i>Verletzte Benutzer von</i>								
Mofas, Kleinkrafträdern	44	5,2%	53	6,7%	1261	5,0%	1321	5,3%
Motorzweirädern	60	7,1%	52	6,6%	2253	9,0%	2241	9,0%
PKW	537	63,9%	505	63,7%	16210	64,5%	16024	64,3%
Güterkraftfahrzeugen	13	1,5%	16	2,0%	838	3,3%	732	2,9%
Fahrrädern	94	11,2%	101	12,7%	2350	9,3%	2455	9,9%
Fußgänger	66	7,8%	64	8,1%	1743	6,9%	1685	6,8%
Übrige	27	3,2%	2	0,3%	486	1,9%	445	1,8%
Verletzte insgesamt	841		793		25141		24903	
<i>darunter im Alter von</i>								
unter 6 Jahren	14	1,7%	14	1,8%	429	1,7%	418	1,7%
6 bis unter 15	49	5,8%	43	5,4%	1675	6,7%	1609	6,5%
18 bis unter 21	111	13,2%	81	10,2%	3063	12,2%	2854	11,5%
21 bis unter 25	88	10,5%	80	10,1%	2628	10,5%	2588	10,4%
65 und mehr Jahren	58	6,9%	46	5,8%	1681	6,7%	1802	7,2%

Datenquelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen

ABB. 7.10: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN KOBLENZ

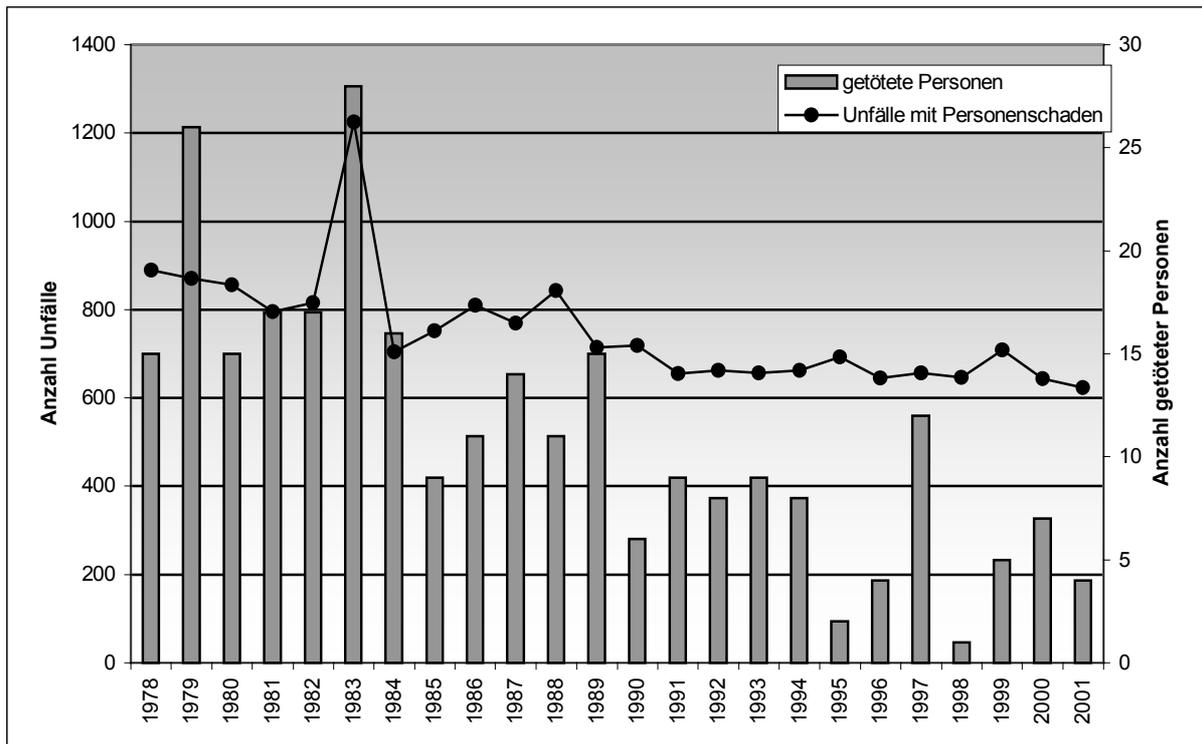
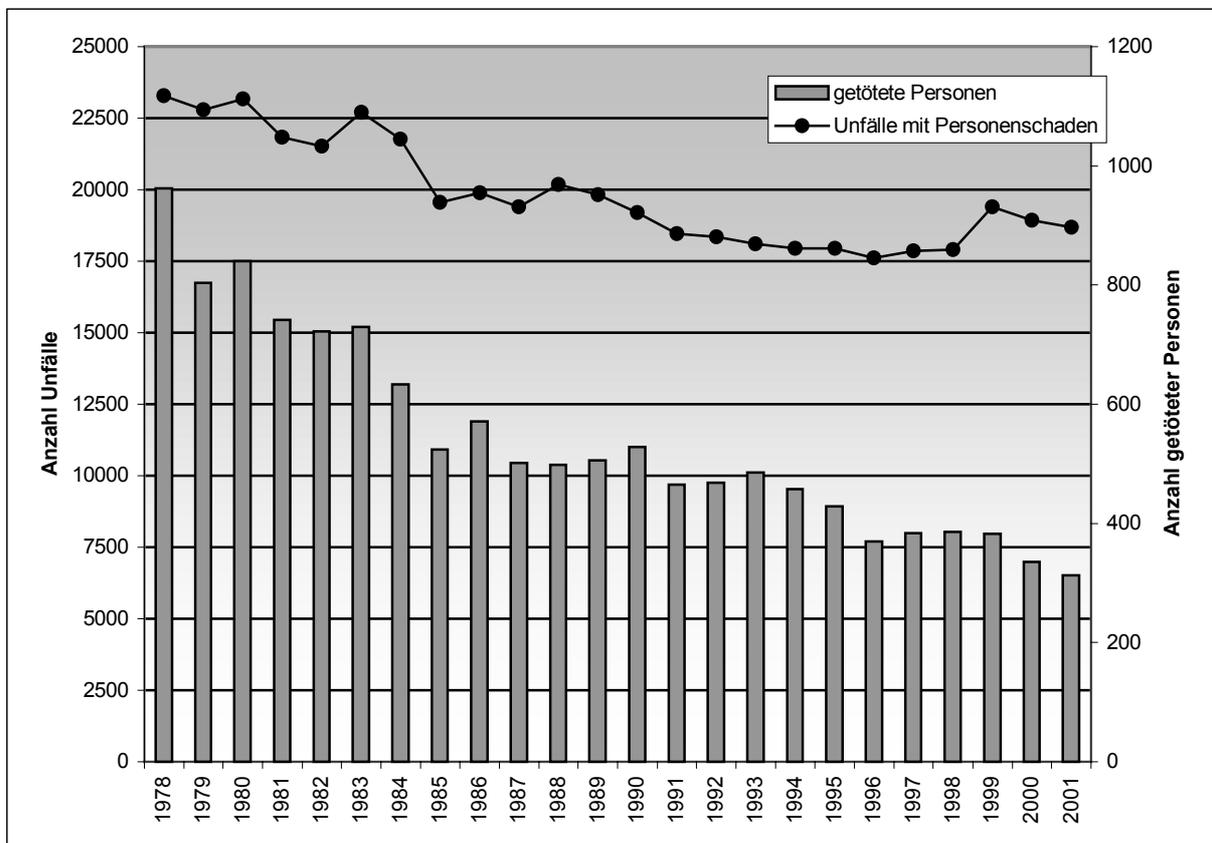


ABB. 7.11: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN RHEINLAND-PFALZ



**ABB. 7.12: VERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHÄDEN IN KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ
(INDEXREIHE: ZAHL DER UNFÄLLE 1978 = 100)**

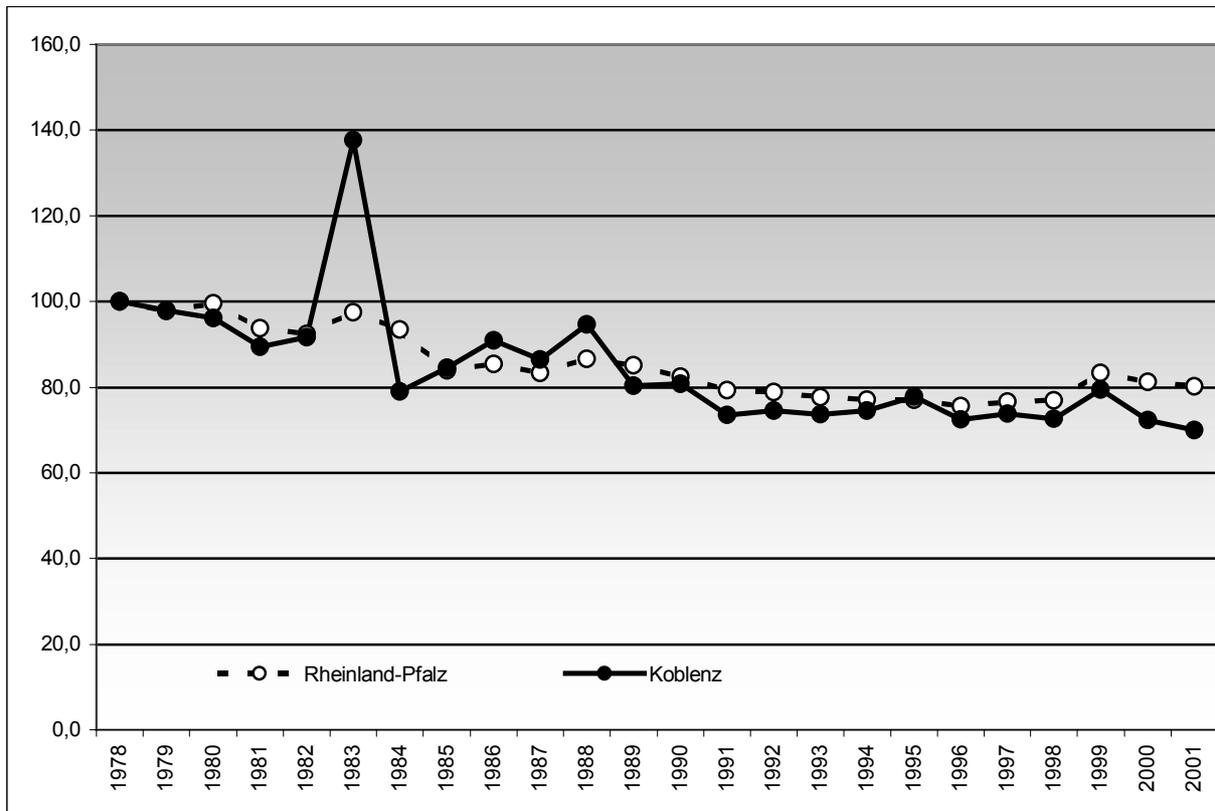


ABB. 7.13: ENTWICKLUNG DER ZAHL DER VERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHÄDEN BEZOGEN AUF 1000 GEMELDETE PKW

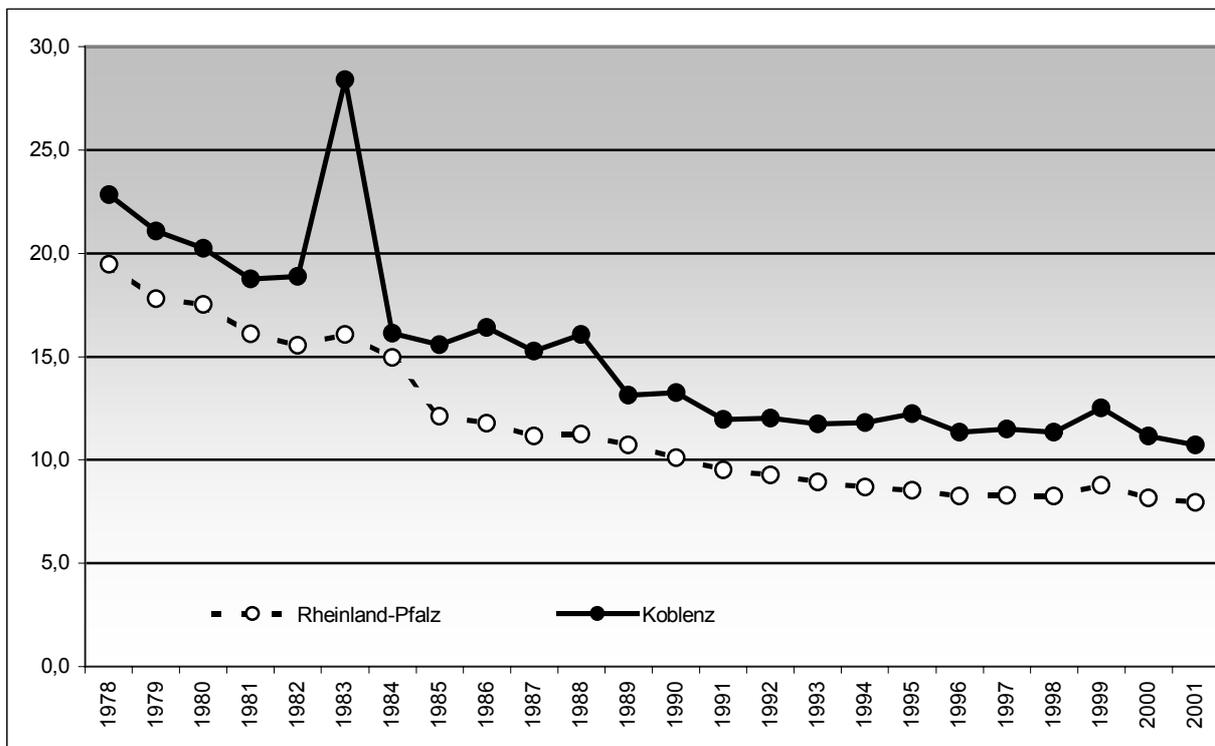
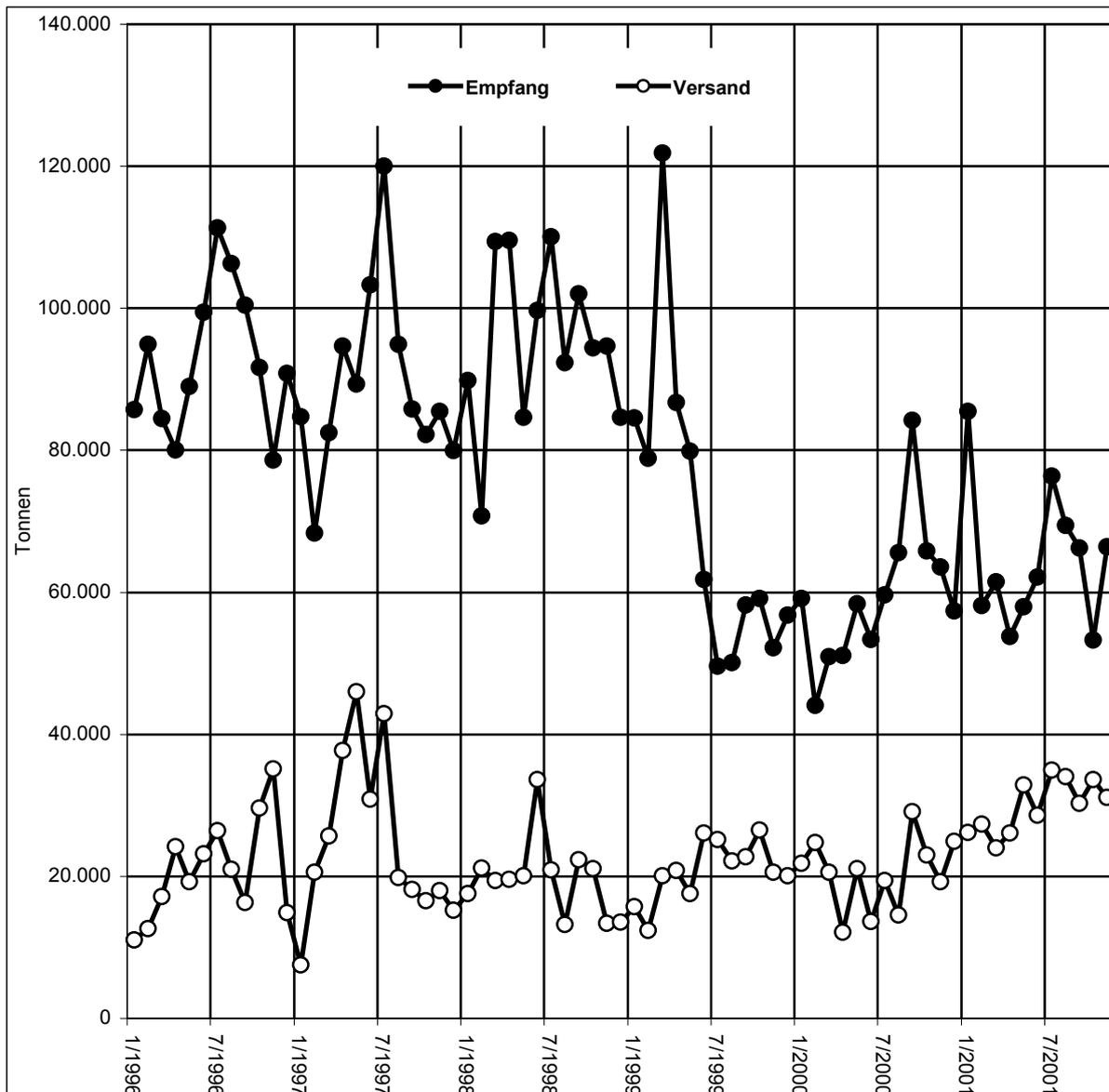


ABB. 7.14: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN (IN 1000 TONNEN) SEIT 1992

	Jahr									
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Umschlag gesamt	1.246	1.172	1.213	1.182	1.363	1.370	1.378	1.089	957	1.120
Rheinhafen	814	745	786	747	938	969	940	916	957	1.120
Moselhafen	431	427	426	435	425	401	438	173	-	-
Empfang gesamt	1.158	1.035	1.045	1.031	1.113	1.071	1.142	840	713	771
Rheinhafen	727	608	619	596	688	670	704	667	713	771
Moselhafen	431	427	426	435	425	401	438	173	-	-
Versand gesamt	88	137	167	150	251	299	236	250	244	349
Rheinhafen	88	137	167	150	251	299	236	250	244	349
Moselhafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beteiligte Schiffe	1.680	1.587	1.540	1.478	1.648	1.695	1.754	1.617	1.553	962
Rheinhafen	1.294	1.218	1.190	1.126	1.284	1.347	1.404	1.483	1.553	962
Moselhafen	386	369	350	352	364	348	350	134	-	-

ABB. 7.15: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN* IN MONATLICHER ENTWICKLUNG

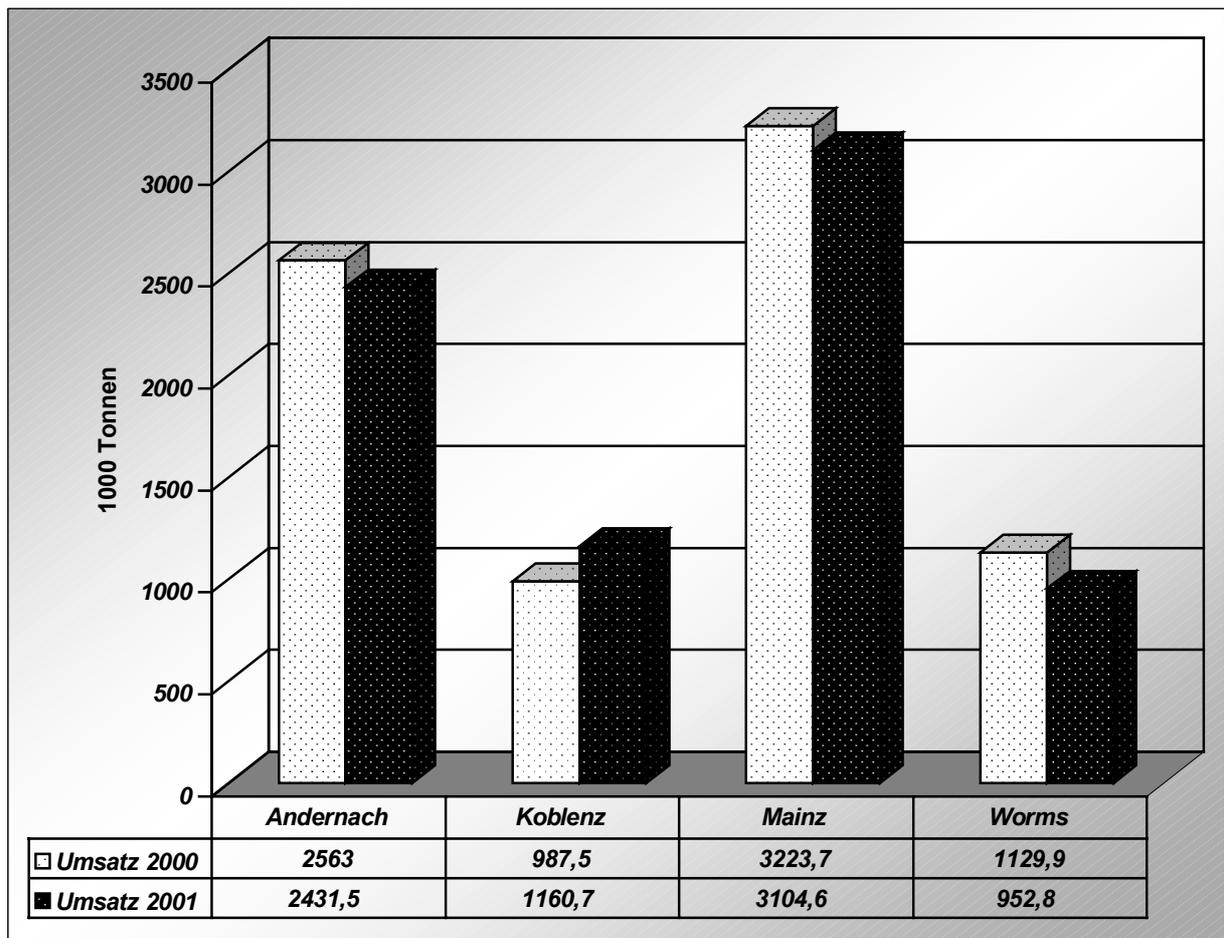


* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Quelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.16: ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS NACH WASSERSTRAßENGEBIETEN UND AUSGEWÄHLTEN HÄFEN

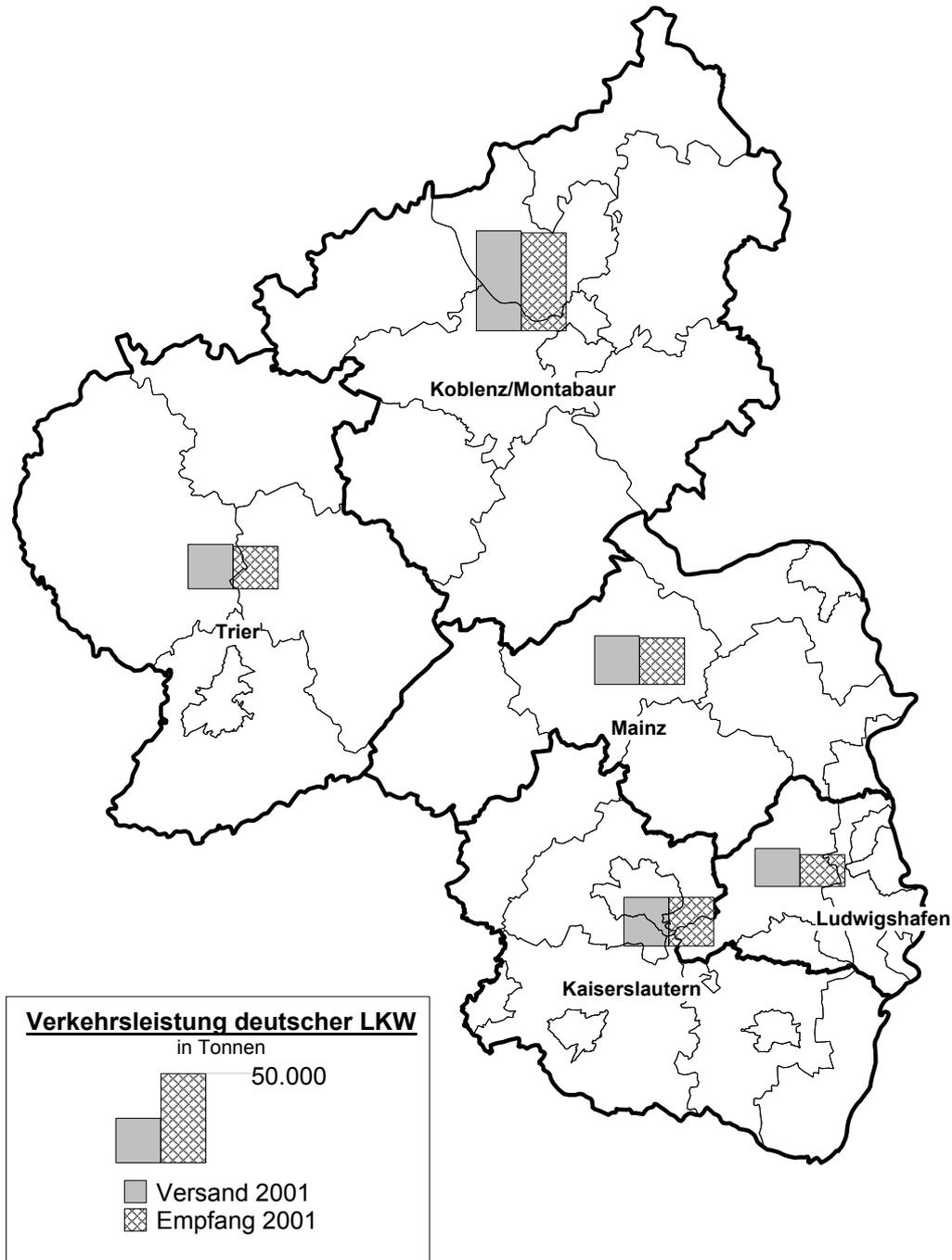
Wasser-straßen- gebiet/Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang
	2000			2001			Veränderung		
	1000 t								
Mittelrhein	12486,7	4898,8	7587,9	12285,9	4920,2	7365,7	-1,6%	0,4%	-2,9%
darunter:									
Andernach	2563,0	1483,6	1079,4	2431,5	1468,7	962,8	-5,1%	-1,0%	-10,8%
Koblenz	987,5	264,7	722,8	1160,7	390,3	770,4	17,5%	47,4%	6,6%
Mainz	3223,7	1038,6	2185,0	3104,6	1018,3	2086,3	-3,7%	-2,0%	-4,5%
Worms	1129,9	490,6	639,3	952,8	405,3	547,5	-15,7%	-17,4%	-14,4%
Oberrhein	13434,6	5002,6	8432,0	12717,3	4752,8	7964,5	-5,3%	-5,0%	-5,5%
darunter									
Ludwigshafen	8304,2	2437,7	5866,5	7621,1	1989,9	5631,2	-8,2%	-18,4%	-4,0%
Wörth	1347,4	903,3	444,1	1045,1	673,0	372,1	-22,4%	-25,5%	-16,2%

ABB. 7.17: ENTWICKLUNG DES SCHIFFSGÜTERUMSATZES IN AUSGEWÄHLTEN HÄFEN DES MITTELRHEINS



Quelle: Statistisches Landesamt

Abb. 7.18: Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz und Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2001



Maßstab 1: 1 300 000

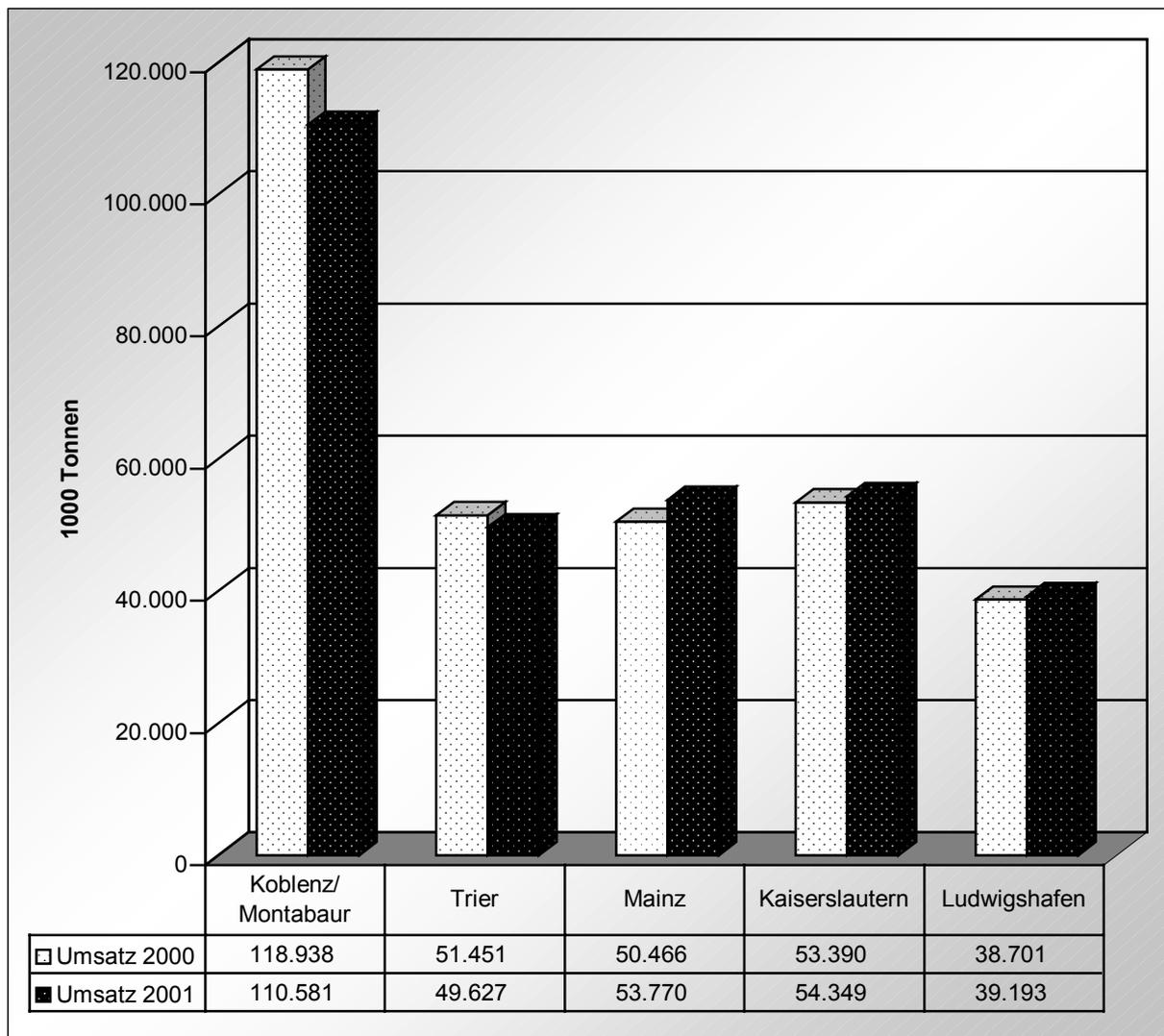
Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 7.19: VERKEHRSLEISTUNG DEUTSCHER LASTKRAFTFAHRZEUGE IM JAHR 2001

Verkehrsbezirk	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Veränderung gegenüber 2000			
	2000		2001		Versand		Empfang	
	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	%	1000 t	%
Koblenz/ Montabaur	60.387	58.551	56.159	54.423	-4.228	-7,0%	-4.129	-7,1%
Trier	26.735	24.716	25.247	24.381	-1.489	-5,6%	-335	-1,4%
Mainz	25.629	24.837	27.322	26.448	1.693	6,6%	1.611	6,5%
Kaiserslautern	26.653	26.738	26.878	27.471	225	0,8%	734	2,7%
Ludwigshafen	20.792	17.909	21.381	17.813	589	2,8%	-96	-0,5%
Rheinland-Pfalz	160.096	152.750	156.986	150.535	-3.110	-1,9%	-2.215	-1,5%

ABB. 7.20: GESAMTUMSATZ IM GÜTERVERKEHR MIT LASTKRAFTWAGEN NACH VERKEHRSBEZIRKEN



Quelle: Statistisches Landesamt

8.

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT			
8.01	T	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	217
8.02	D	Zahl der Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz.....	217
8.03	T	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	218
8.04	D	Kriminalitätsverteilung in Koblenz nach Straftatenhauptgruppen	218
8.05	T	Tatverdächtigenentwicklung 1996 bis 2001 in Koblenz.....	219
8.06	D	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	219

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld „Öffentliche Sicherheit“ ist seit dem Berichtsjahr 1999 in die Berichterstattung der Statistikstelle aufgenommen worden. Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte *Straftaten* nach dem Tatortsprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Desweiteren wird über die *Tatverdächtigen* berichtet. Auch hier gilt das Tatorts- und nicht das Wohnortsprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen sind den Berichten des Landeskriminalamtes entnommen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferte das Polizeipräsidium Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluß der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

⇒ *erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-) Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-) polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

⇒ *aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-) polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

⇒ *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

⇒ *Tatortsprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortsprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der

gleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

⇒ *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind – wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Achtung:

⇒ **hohe Fallzahl im Jahr 2000 in Koblenz als Konsequenz eines Sammelverfahrens (ca. 10.000 Fälle) gegen Ärzte wegen Abrechnungsbetrug**

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordnete Dienststellen.

⇒ *Arbeitsgruppe "Angsträume"*

Im Jahr 1999 wurde in der Stadt Koblenz auf Initiative mehrerer Behörden die Arbeitsgruppe "Angsträume" ins Leben gerufen, in der Themen über die Sicherheit in der Stadt in der Form konkreter Projekte behandelt werden.

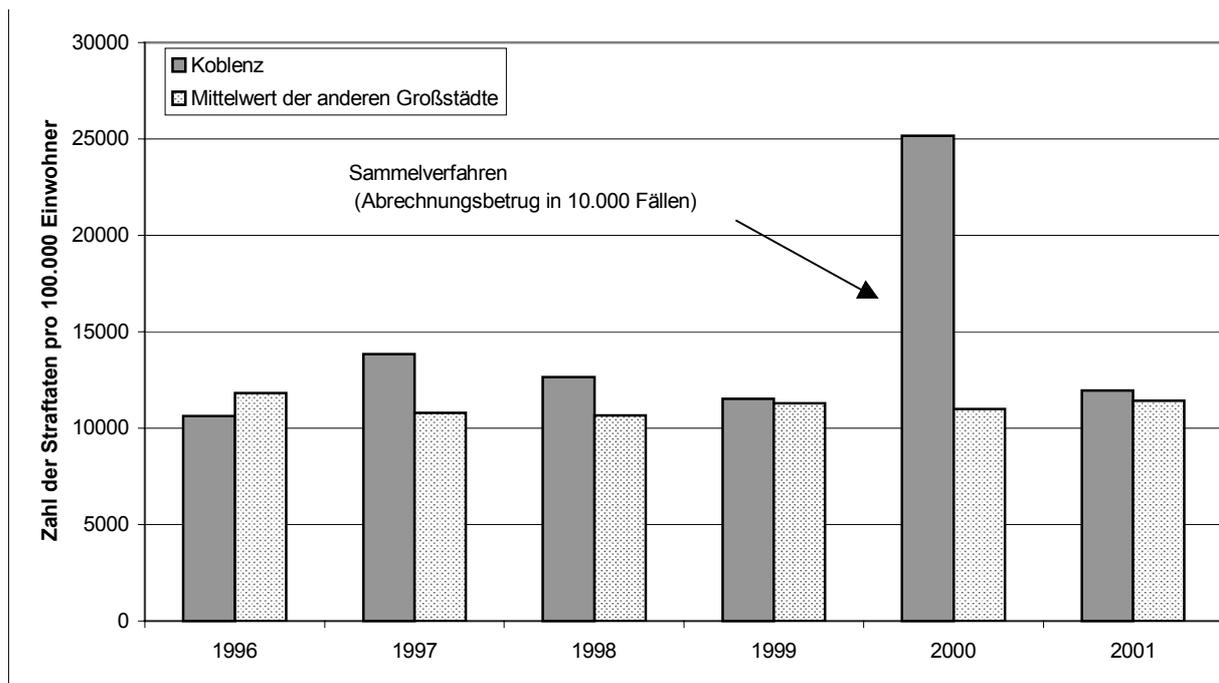
ABB. 8.01: KRIMINALITÄTSSTATISTIK IM GROßSTADTVERGLEICH

	Jahr					
	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Koblenz						
erfasste Fälle	11.620	15.126	13.634	12.565	23.301**	11.106
Veränderung zum Vorjahr(%)	-4,3%	30,2%	-9,9%	-7,8%	85,4%	-52,3%
Häufigkeitszahl*	10.639	13.835	12.642	11.532	25.160	11.943
Trier						
erfasste Fälle	12.649	13.603	12.287	14.130	14.568	16.060
Veränderung zum Vorjahr(%)	11,1%	7,5%	-9,7%	15,0%	3,1%	10,2%
Häufigkeitszahl*	12.722	13.637	12.325	14.179	14.619	16.046
Kaiserslautern						
erfasste Fälle	16.320	11.387	10.932	11.850	10.484	11.265
Veränderung zum Vorjahr(%)	54,7%	-30,2%	-4,0%	8,4%	-11,5%	7,4%
Häufigkeitszahl*	16.000	10.365	10.790	11.769	10.481	11.285
Ludwigshafen						
erfasste Fälle	15.516	13.943	14.544	15.440	14.470	14.524
Veränderung zum Vorjahr(%)	-4,2%	-10,1%	4,3%	6,2%	-6,3%	0,4%
Häufigkeitszahl*	9.271	8.344	8.753	9.378	8.836	8.953
Mainz						
erfasste Fälle	17.095	20.120	20.182	18.370	18.427	17.110
Veränderung zum Vorjahr(%)	-9,8%	17,7%	0,3%	-9,0%	0,3%	-7,1%
Häufigkeitszahl*	9.305	10.890	10.843	9.878	10.062	9.361

*Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

** Die hohe Anzahl resultiert aus einem Sammelverfahren gegen 25 Ärzte wegen ca. 10.000 Fällen von Abrechnungsbetrug

ABB. 8.02: ZAHL DER STRAFTATEN IN RELATION ZUM EINWOHNERBESTAND IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN ANDEREN GROßSTÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



Quelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 8.03: ENTWICKLUNG DER STRAFTATENVERTEILUNG NACH HAUPTGRUPPEN IN KOBLENZ

Straftatenhauptgruppen	1996	1997	1998	1999	2000	2001	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl						
Straftaten gegen das Leben	6	1	8	7	5	2	-60,0%
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	105	113	123	113	111	112	0,9%
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.013	1.127	1.183	1.250	1.267	1.256	-0,9%
Diebstahl insgesamt	6.434	7.439	7.110	6.129	5.382	3.674	-31,7%
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.559	3.121	1.825	1.880	13.579*	2.170	-84,0%
Sonstige Straftatbestände StGB	1.755	2.265	2.245	2.124	2.119	2.655	25,3%
Strafrechtliche Nebengesetze	748	1.060	1.140	1.062	838	1.237	47,6%
Summenschlüssel:							
Gewaltkriminalität	355	338	352	379	378	391	3,4%
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	578	750	825	771	511	803	57,1%
Wirtschaftskriminalität	51	98	118	53	456	72	-84,2%
Sexueller Mißbrauch von Kindern	44	34	51	29	37	23	-37,8%
Computerkriminalität	46	82	146	102	104	106	1,9%
Umweltkriminalität	185	209	166	157	116	141	21,6%
Straßenkriminalität	3.431	4.148	3.928	3.308	2.773	3.214	15,9%

ABB. 8.04: KRIMINALITÄTSVERTEILUNG IM JAHR 2001 IN KOBLENZ NACH STRAFTATENHAUPTGRUPPEN

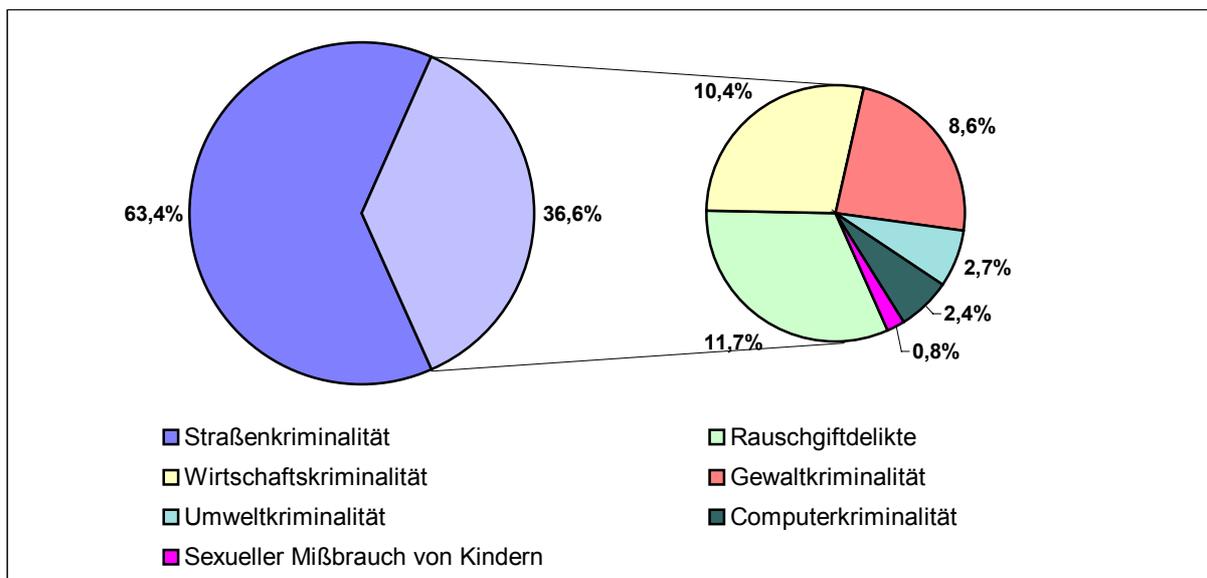
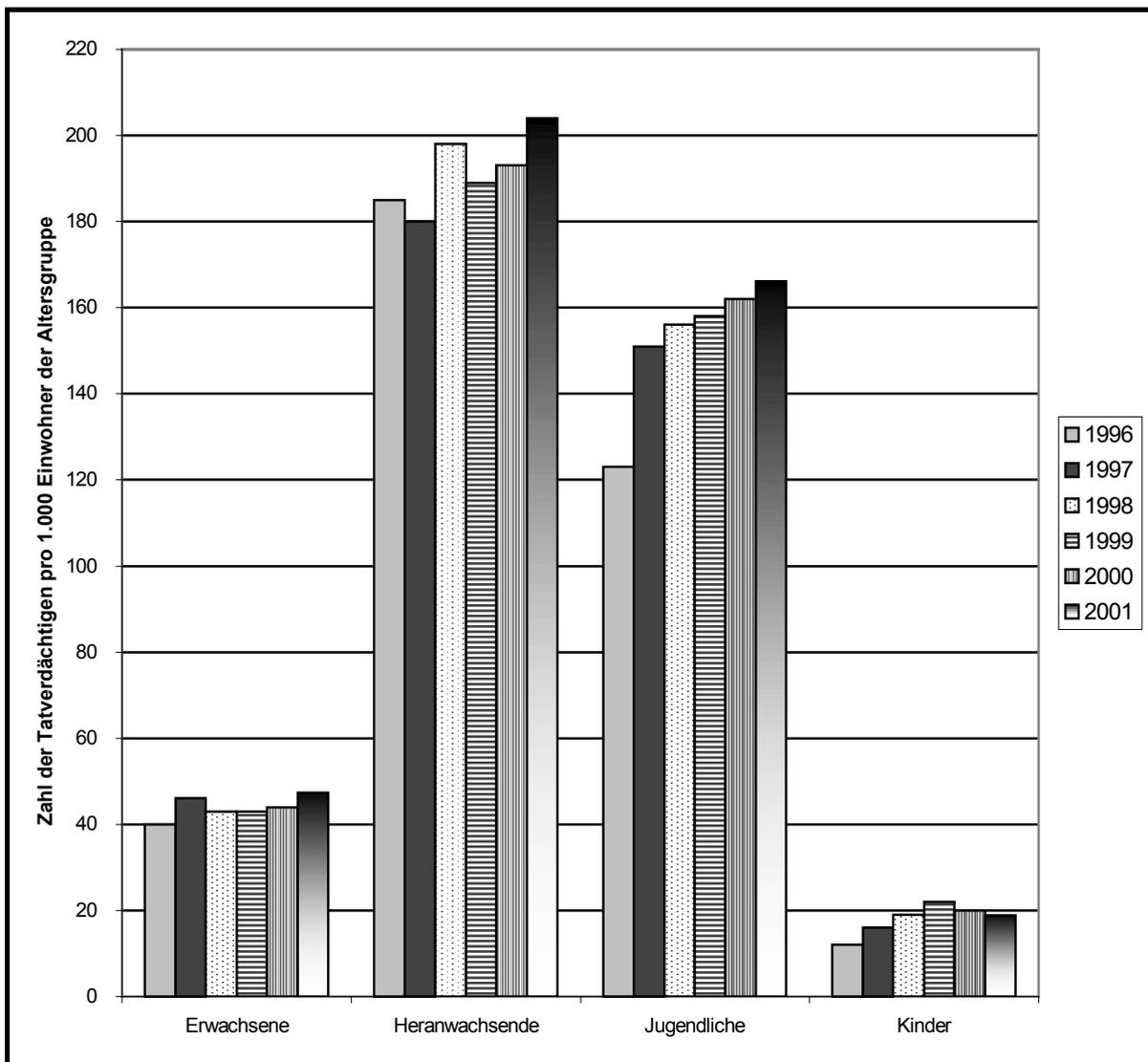


ABB. 8.05: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG* 1996 BIS 2001 IN KOBLENZ

Merkmal	Einheit	Jahr					
		1996	1997	1998	1999	2000	2001
Tatverdächtige insgesamt	Anzahl	4.724	5.467	5.324	5.307	5.336	5.686
	pro 1000 Einwohner	43	50	49	49	50	53
<i>davon:</i>							
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	3.489	4.044	3.778	3.754	3.772	4.080
	pro 1000 Erwachsene	40	46	43	43	44	47
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	568	567	631	613	641	664
	pro 1000 Heranwachsende	185	180	198	189	193	204
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	501	620	637	628	639	683
	pro 1000 Jugendliche	123	151	156	158	162	166
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	166	236	278	312	284	259
	pro 1000 Kinder	12	16	19	22	20	19

ABB. 8.06: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG NACH ALTERSGRUPPEN IN KOBLENZ



* **Tatverdächtige** sind bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

9.

TOURISMUS

Nr.	Art	Inhalt	Seite
9.01	K	Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe in Koblenz.....	225
9.02	T	Beherbergungsstatistik in Koblenz nach Quartalsabschnitten	226
9.03	D	Auslastung der Bettenkapazität und Anteil ausländischer Gäste an den Gesamtankünften	226
9.04	T	Übernachtungen und Ausländische Gäste im regionalen und im zeitlichen Vergleich	227
9.05	D	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	227
9.06	T	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich..	228
9.07	D	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	228
9.08	K	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	229
9.09	T	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf (incl. Campingplätze)	230
9.10	D	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste	230
9.11	D	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen in Koblenz	231
9.12	D	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz	231

TOURISMUS

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung. Auch die räumliche Verteilung der Beherbergungsbetriebe in Koblenz wird dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz nimmt u.a. die Funktion einer Erhebungsstelle für die amtliche Beherbergungsstatistik des Landesamtes in Bad Ems wahr. Die amtliche Berichterstattung ist die wesentliche Datengrundlage für das Beobachtungsfeld TOURISMUS. Dies gilt insbesondere für den Aufbau langer Zeitreihen und den regionalen Vergleich. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens 9 Fremdbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen.

⇒ *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

⇒ *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Daher kommt es zu Abweichungen zwischen den absoluten amtlichen Zahlen und den Zahlen im Datenbestand der Kommunalstatistik. Da aber in letzterer vorwiegend prozentuale Verteilungen analysiert werden, haben die fehlenden Daten keinen entscheidenden Einfluss auf die Ergebnisse.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

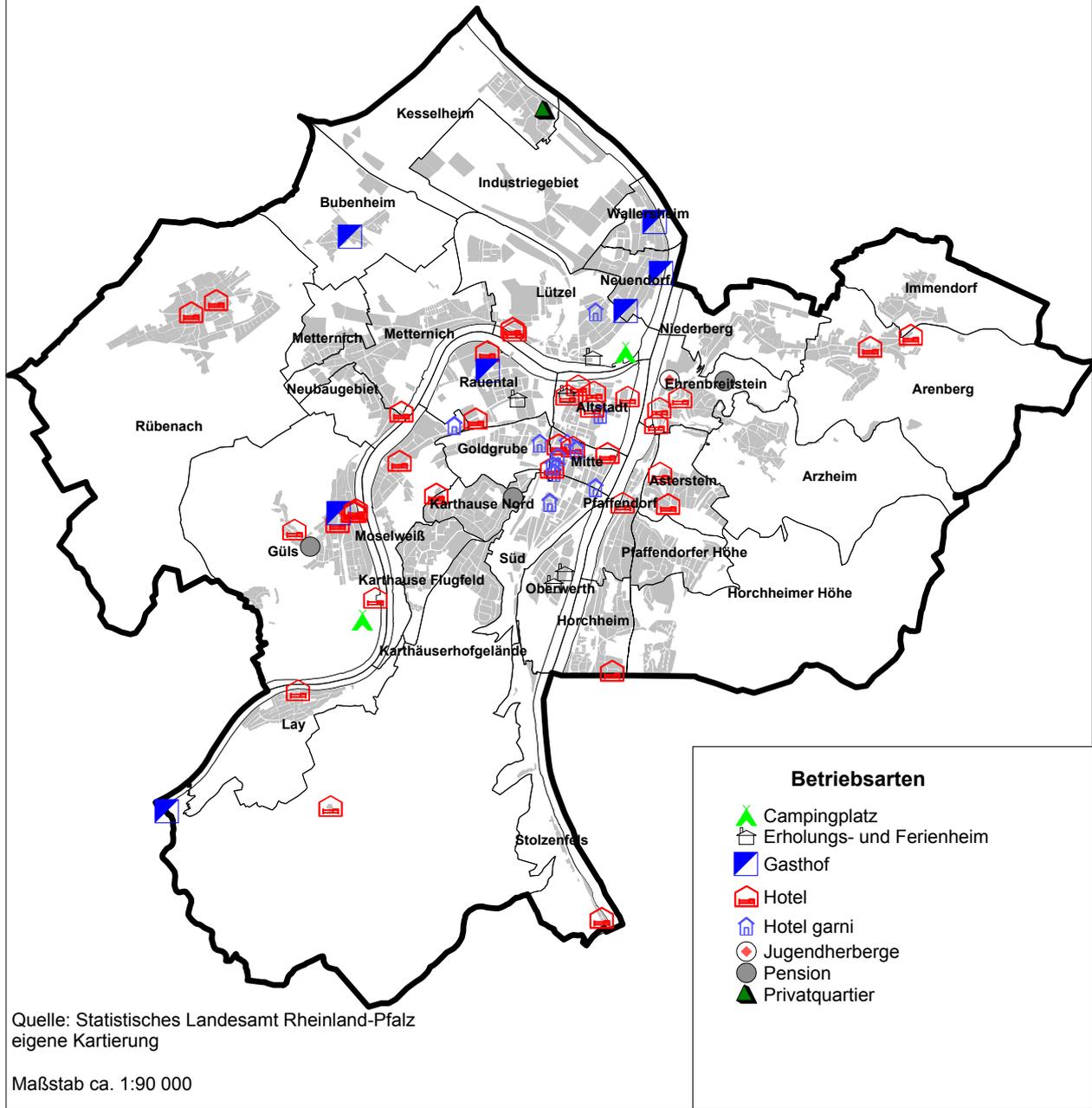
⇒ *Koblenz-Touristik*

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik informiert in der Berichtsreihe "Touristik-Report" über Entwicklungen des Tourismus in der Stadt an Rhein und Mosel wie auch über aktuelle Veranstaltungen. Näheres dazu wird auch im Internet unter www.koblenz.de präsentiert.

⇒ *Monatliche Beherbergungszahlen*

Die Statistikstelle erstellt seit einem Jahr einen monatlichen Schnellbericht der Gäste- und Übernachtungszahlen im Vergleich zur Entwicklung des Vorjahres.

Abb. 9.01: Räumliche Verteilung der meldepflichtigen Beherbergungsbetriebe in Koblenz



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 9.02: BEHERBERGUNGSSTATISTIK IN KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

	IV.Quartal 2000	I.Quartal 2001	II.Quartal 2001	III.Quartal 2001	IV.Quartal 2001
Beherbergungsstätten	59	63	65	65	65
Betten	3.832	4.005	4.081	4.064	3.953
Bettenauslastung	31,4%	24,9%	38,7%	44,4%	31,2%
<i>Ankünfte</i>					
gesamt	55.872	42.719	74.375	89.486	58.821
darunter Ausländische Gäste	12.022	8.242	24.364	30.304	13.309
<i>Übernachtungen</i>					
gesamt	112.645	89.923	143.693	166.094	115.849
darunter Ausländische Gäste	21.806	14.865	39.150	45.334	25.266
<i>Aufenthaltsdauer in Tagen</i>					
gesamt	2,0	2,1	1,9	1,9	2,0
Ausländische Gäste	1,8	1,8	1,6	1,5	1,9

Quelle: Statistisches Landesamt

Bemerkung:

ohne Privatquartiere und gewerbl. Kleinbetriebe mit weniger als 9 Fremdbetten,
aber einschl. vorübergehend geschlossener Betriebe (Bsp. Saisonbetriebe)

ABB. 9.03: AUSLASTUNG DER BETTENKAPAZITÄT UND ANTEIL AUSLÄNDISCHER GÄSTE AN DEN GESAMTANKÜNFTEN

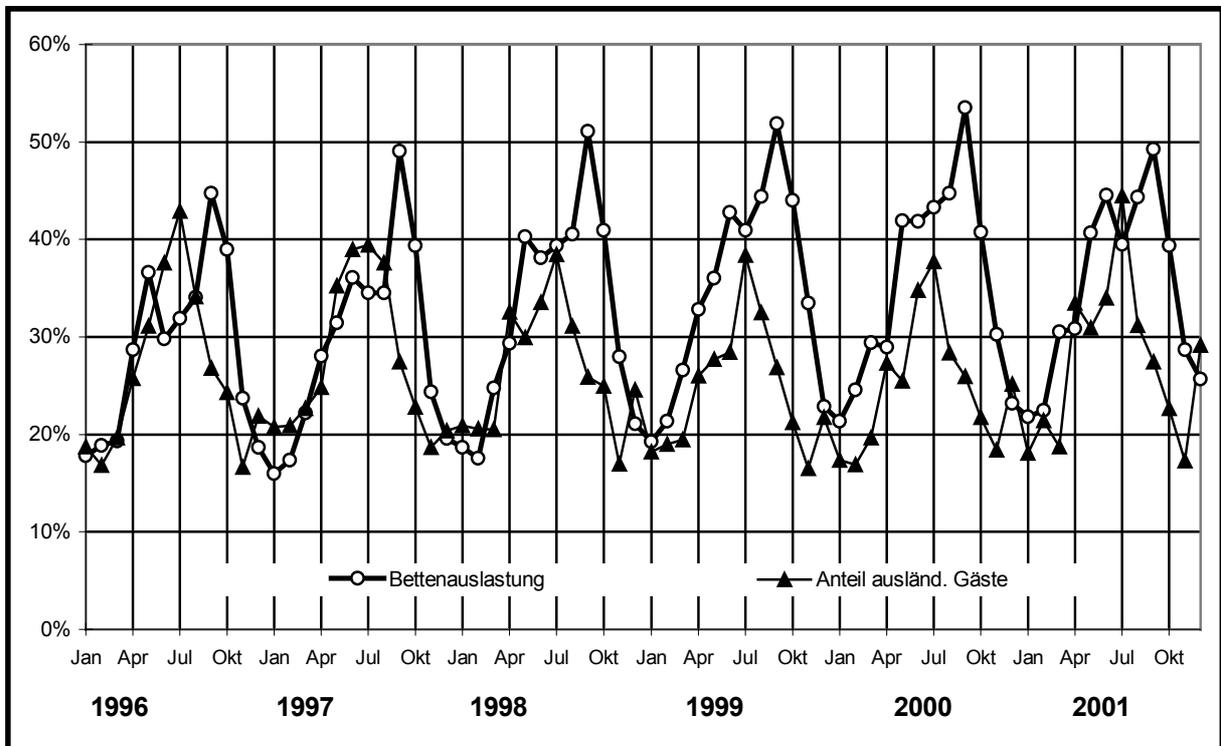
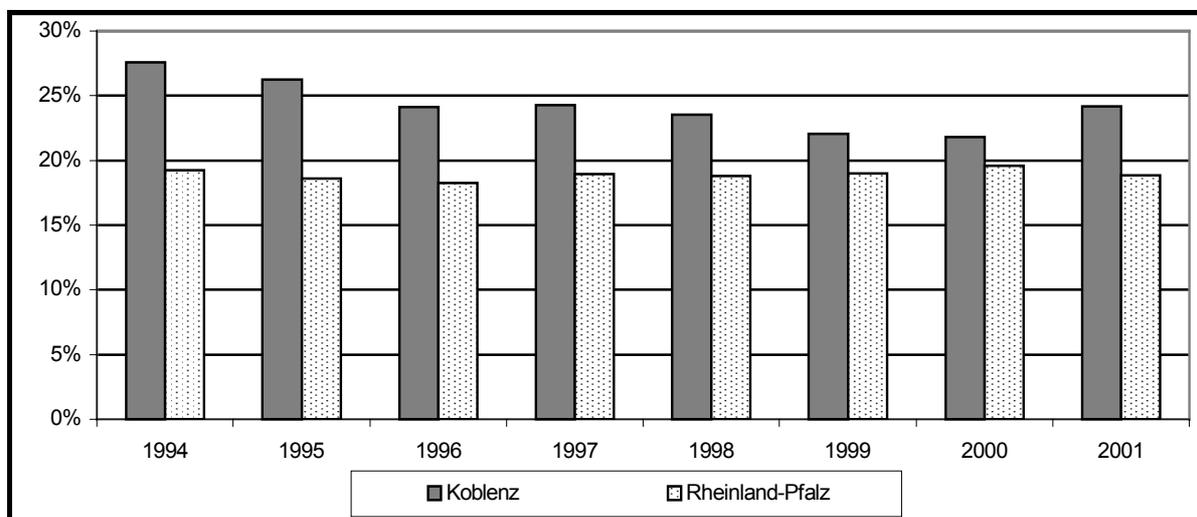


ABB. 9.04: ÜBERNACHTUNGEN UND AUSLÄNDISCHE GÄSTE IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
<i>kreisfreie Städte</i>									
Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	399,9	399,8	427,3	435,9	467,5	491,4	505,6	515,6
	dar. Ausländ. Gäste(%)	27,6%	26,3%	24,1%	24,3%	23,5%	22,1%	21,8%	24,2%
Trier	Übernachtungen (in 1000)	442,4	447,3	491,5	496,1	528,3	569,2	614,3	606,6
	dar. Ausländ. Gäste(%)	20,5%	18,2%	17,9%	18,4%	21,8%	24,2%	26,9%	29,0%
Kaiserslautern	Übernachtungen (in 1000)	143,9	153,6	144,5	148,0	152,9	155,2	176,5	163,8
	dar. Ausländ. Gäste(%)	28,3%	22,4%	25,7%	26,6%	25,6%	26,6%	23,2%	21,3%
Mainz	Übernachtungen (in 1000)	602,6	573,4	590,8	616,5	684,1	727,6	763,2	756,4
	dar. Ausländ. Gäste(%)	37,1%	40,1%	41,0%	44,4%	43,2%	42,8%	39,9%	37,8%
<i>Landkreise</i>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	35,6	30,1	29,7	26,1	29,5	30,4	37,0	30,1
	dar. Ausländ. Gäste(%)	20,0%	19,6%	21,5%	18,8%	15,7%	16,3%	12,4%	11,9%
Neuwied	Übernachtungen (in 1000)	754,2	818,8	769,8	757,4	767,9	750,5	871,2	789,5
	dar. Ausländ. Gäste(%)	18,9%	18,0%	19,7%	19,9%	20,4%	20,9%	21,0%	18,2%
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen (in 1000)	455,9	483,0	473,1	408,7	408,8	414,3	454,7	411,4
	dar. Ausländ. Gäste(%)	9,2%	9,3%	8,2%	8,5%	8,6%	8,7%	8,6%	10,1%
Westerwaldkreis	Übernachtungen (in 1000)	907,1	951,9	919,3	768,4	749,9	802,5	856,5	859,3
	dar. Ausländ. Gäste(%)	12,4%	10,9%	11,9%	13,6%	14,0%	12,9%	13,3%	13,3%
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen (in 1000)	20604,3	21296,7	20731,4	19517,9	20053,7	21034,4	22438,5	21687,2
	dar. Ausländ. Gäste(%)	19,3%	18,6%	18,3%	18,9%	18,8%	19,0%	19,6%	18,9%

ABB. 9.05: ANTEIL AUSLÄNDISCHER GÄSTE AN DEN ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 1994 BIS 2001



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/Landesinformationssystem

ABB. 9.06: INDEXREIHEN DER BEHERBERGUNGSSTATISTIK IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

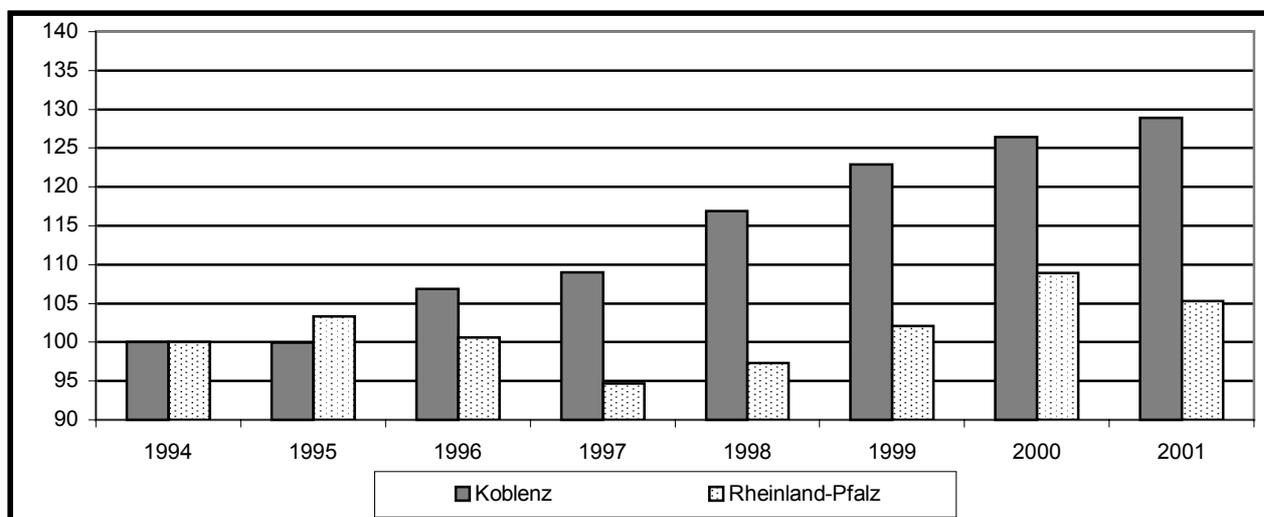
Gebiet	Merkmal	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
<i>kreisfreie Städte</i>									
Koblenz	Übernachtungen*	100,0	100,0	106,9	109,0	116,9	122,9	126,4	128,9
	Übernachtungsdauer**	2,0	1,8	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9
Trier	Übernachtungen	100,0	101,1	111,1	112,1	119,4	128,7	138,9	137,1
	Übernachtungsdauer	2,0	1,8	1,8	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	106,8	100,5	102,9	106,3	107,9	122,7	113,9
	Übernachtungsdauer	2,1	2,1	2,0	2,1	2,1	2,1	2,2	2,1
Mainz	Übernachtungen	100,0	95,2	98,0	102,3	113,5	120,7	126,6	125,5
	Übernachtungsdauer	1,7	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7
<i>Landkreise</i>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	84,5	83,4	73,2	82,9	85,4	104,0	84,6
	Übernachtungsdauer	2,0	1,9	2,0	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9
Neuwied	Übernachtungen	100,0	108,6	102,1	100,4	101,8	99,5	115,5	104,7
	Übernachtungsdauer	3,1	3,2	2,8	2,7	2,9	2,7	2,8	2,7
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	106,0	103,8	89,7	89,7	90,9	99,7	90,2
	Übernachtungsdauer	2,8	2,8	2,9	2,8	2,8	2,6	2,7	2,5
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	104,9	101,3	84,7	82,7	88,5	94,4	94,7
	Übernachtungsdauer	4,4	4,5	4,4	4,0	3,7	3,9	3,8	4,0
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	103,4	100,6	94,7	97,3	102,1	108,9	105,3
	Übernachtungsdauer	3,5	3,5	3,4	3,2	3,1	3,1	3,1	3,1

Bemerkungen:

* Übernachtungen: Meßzahlen (1994=100)

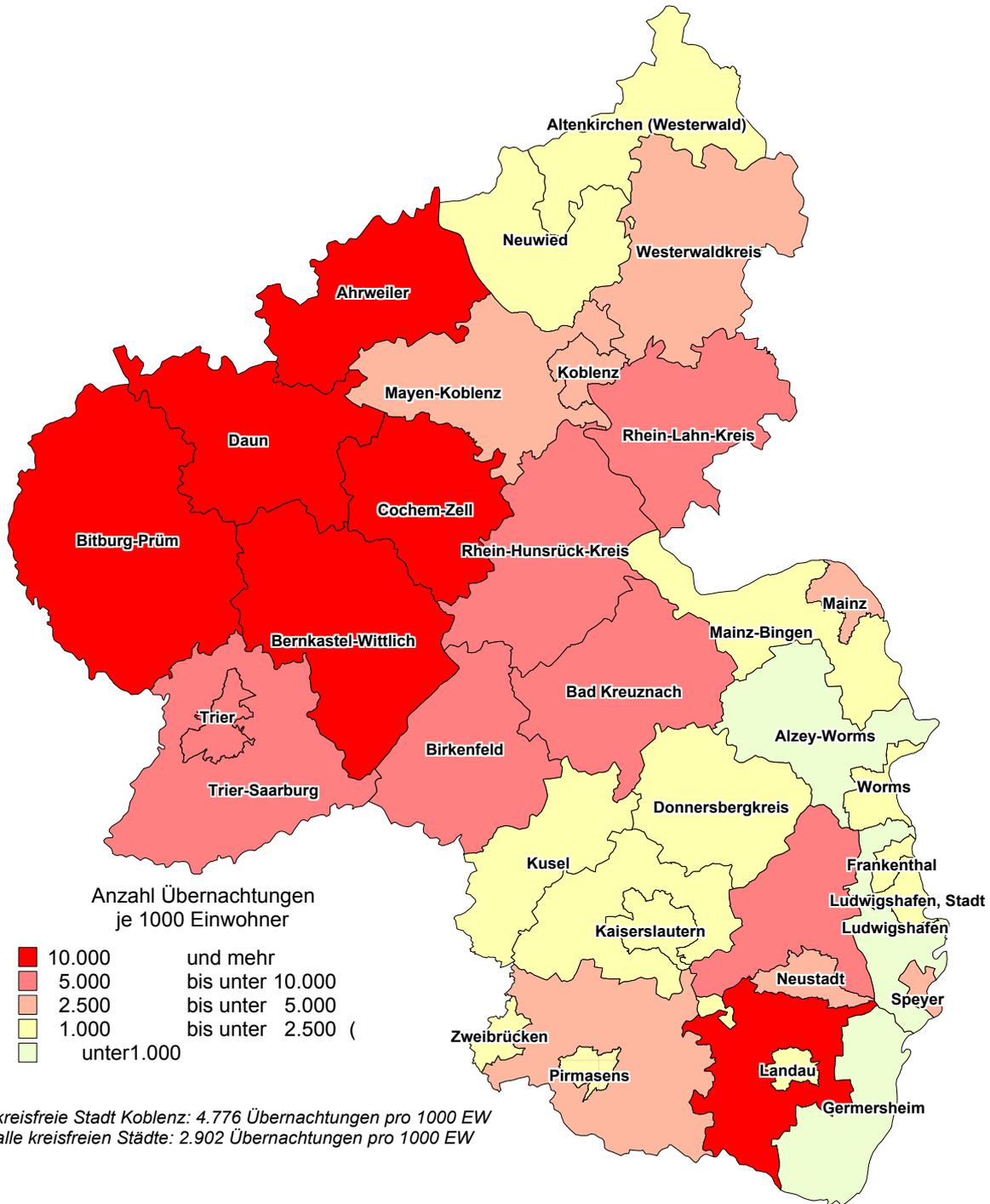
** *Übernachtungsdauer*: durchschnittliche Übernachtungsdauer in Tagen

ABB. 9.07: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 1994 BIS 2001 (INDEX 1994=100)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz/Landesinformationssystem

Abb. 9.08: Übernachtungsintensität im Jahr 2001 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Stadt Koblenz/Statistikstelle

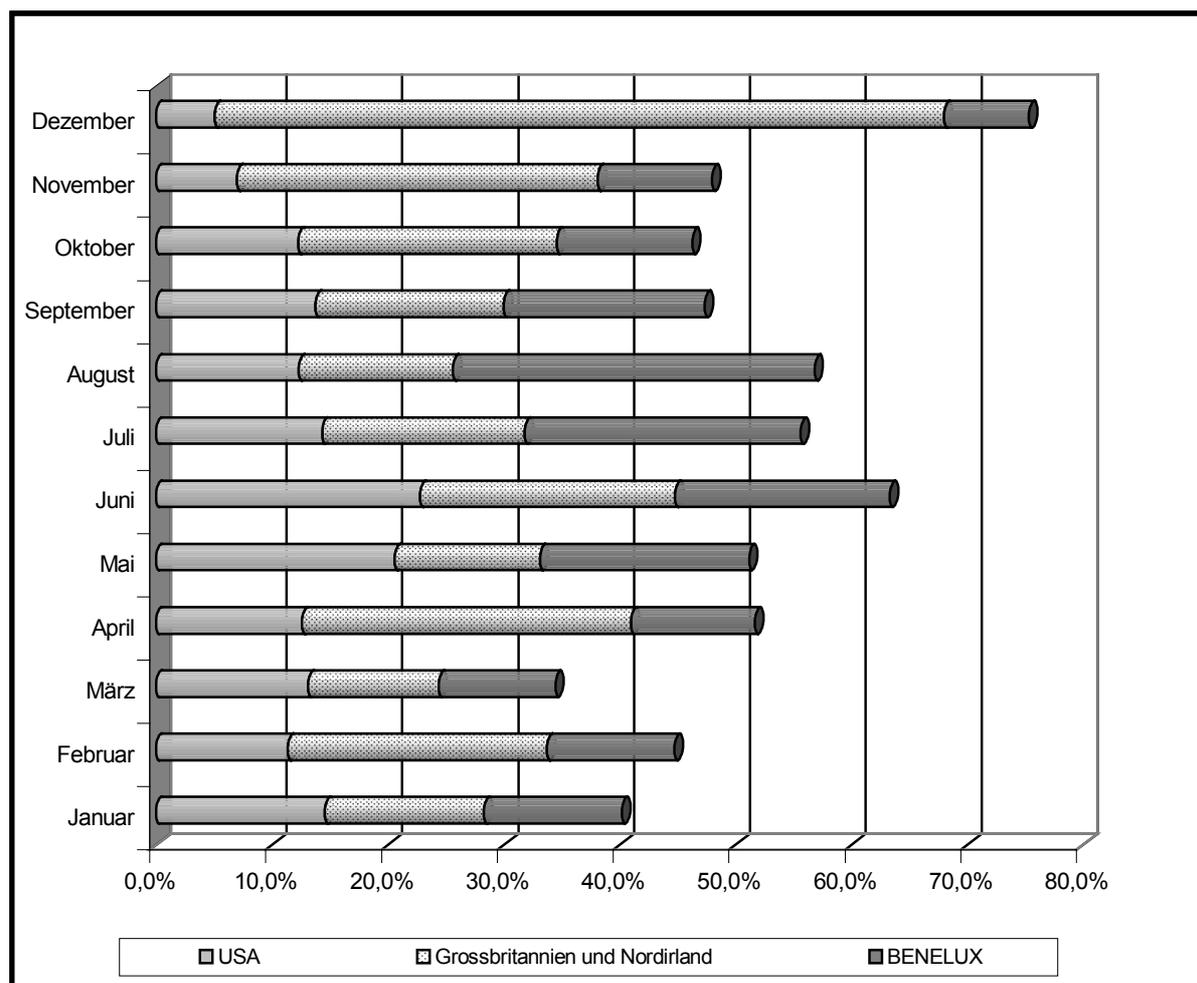
- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 9.09: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DER GESAMTZAHL DER ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE IM SAISONALEN VERLAUF 2001 (INCL. CAMPINGPLÄTZE) IN KOBLENZ

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste aus				
		USA	Gross-britannien	Niederlande	Belgien	sonstigen Ländern
Januar	4.638	14,6%	13,7%	8,7%	2,7%	60,4%
Februar	4.675	11,4%	22,4%	7,4%	2,8%	56,0%
März	6.620	13,1%	11,3%	6,6%	3,2%	65,8%
April	12.217	12,6%	28,4%	6,4%	4,0%	48,6%
Mai	15.232	20,6%	12,5%	14,7%	3,3%	48,9%
Juni	18.797	22,8%	22,0%	16,1%	2,3%	36,8%
Juli	24.760	14,3%	17,5%	21,7%	2,0%	44,4%
August	20.026	12,3%	13,3%	26,3%	4,3%	43,8%
September	16.553	13,8%	16,3%	14,8%	2,4%	52,8%
Oktober	9.969	12,3%	22,3%	7,4%	4,1%	54,0%
November	5.847	7,0%	31,2%	7,2%	2,4%	52,2%
Dezember	9.934	5,1%	63,0%	5,8%	1,2%	25,0%
Jahr 2001	149.268	14,4%	21,4%	14,8%	2,9%	46,6%

ABB. 9.10: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DEN ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE



Datenquelle: Erfasste Meldungen der Beherbergungsbetriebe in Koblenz; Statistikstelle der Stadt Koblenz

ABB. 9.11: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER ÜBERNACHTUNGSZAHLEN UND DES ANTEILS AUSLÄNDISCHER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1985

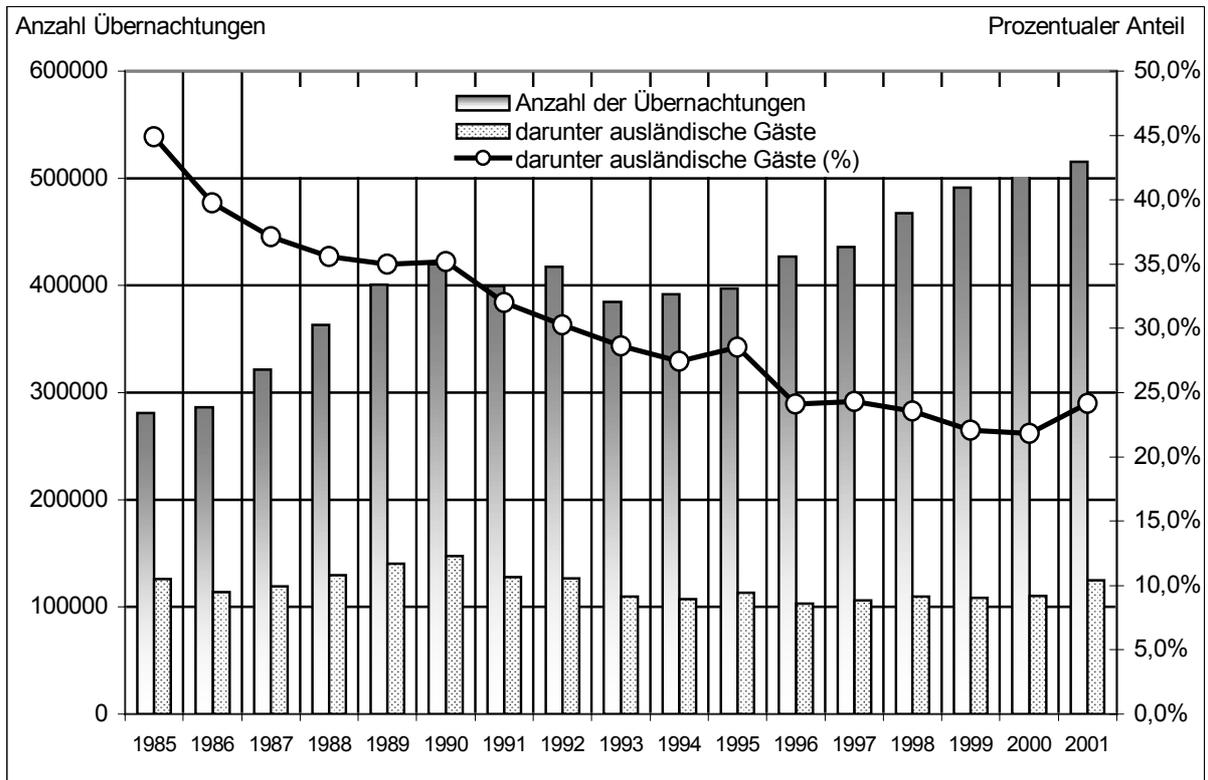
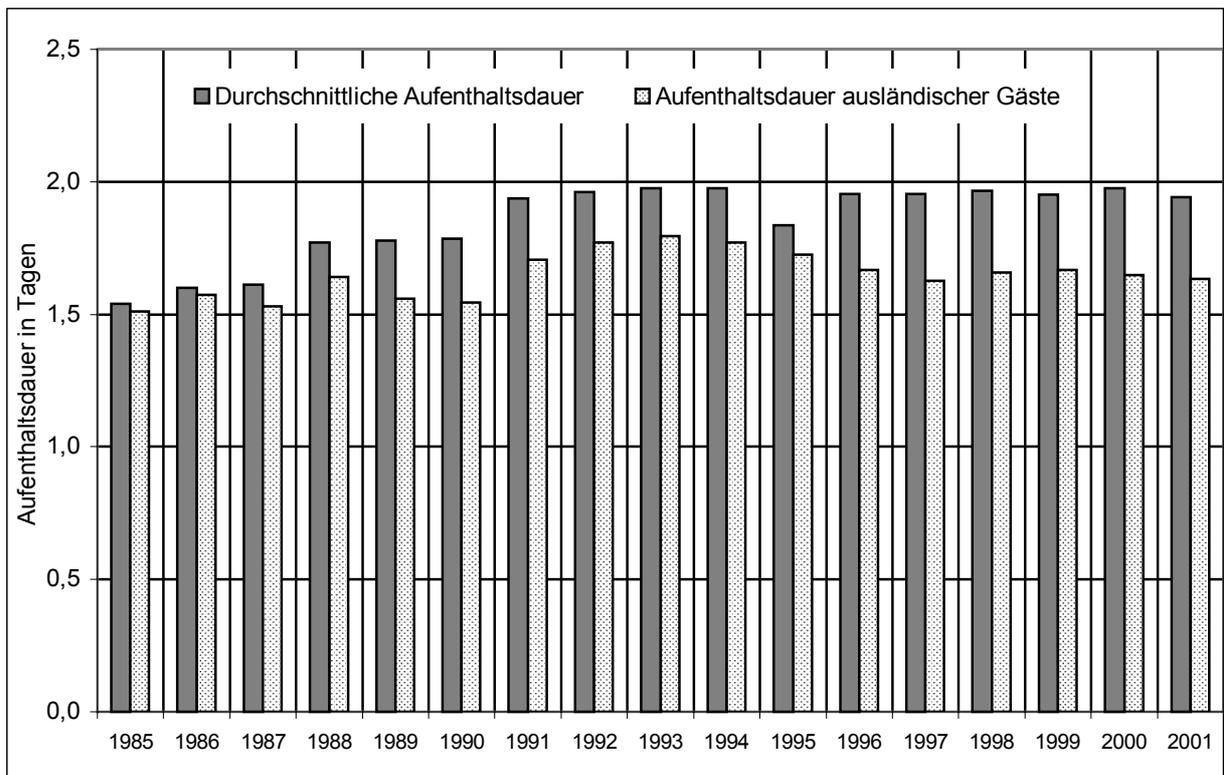


ABB. 9.12: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1985



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

10.

KULTUR UND BILDUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
10. KULTUR UND BILDUNG			
10.01	T	Theater der Stadt Koblenz – Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus	237
10.02	D	Theater der Stadt Koblenz - Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten).....	237
10.03	T	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum	238
10.04	T	Ausleihstatistik der Stadtbibliothek Koblenz und der Stadt- und Kreis- bildstelle Koblenz	238
10.05	K	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung der Allgemeinbildenden Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen).....	239
10.06	T	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	240
10.07	T	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	240
10.08	T	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	240
10.09	D	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	241
10.10	K	Einzugsbereiche der Koblenzer allgemeinbildenden Schulen	242
10.11	T	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr	243
10.12	D	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen.....	243
10.13	T	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	244
10.14	D	Entwicklung der Studierendenzahlen an der FH Koblenz seit 1990.....	244
10.15	T	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau, Standort Koblenz	245
10.16	T	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht und deren Anteile an der Bevölkerung.....	246
10.17	D	Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich der Jahre 1996 und 2001.....	246

BILDUNG UND KULTUR

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Besucherzahlen kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Stadt- und Kreisbildstelle) in Koblenz sind in diesem Beobachtungsfeld auf der Zeitachse zusammengefasst. Die *Schülerzahlen* nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden ebenfalls in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt, ebenso wie die *Studierendenstatistik* von Fachhochschule und Universität am Standort Koblenz.

Neu hinzugekommen sind die Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

Trotz der thematischen Erweiterung besteht gerade in diesem Beobachtungsfeld noch ein erheblicher Nachholbedarf damit zukünftig im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs auch über Entwicklungen und Strukturen in den Bereichen Kultur, Bildung und Sport ein möglichst umfassendes Bild präsentiert werden kann.

Wo kommen die Daten her?

Die *städtischen Einrichtungen* (Theater, Museen, Stadtbibliothek) liefern in vierteljährlicher Frequenz Informationen über die Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des *Statistischen Landesamtes* wird ergänzt durch die Mitteilungen des *Schulverwaltungsamtes* der Stadt Koblenz.

Die *Studierendenstatistik* liefern die Fachhochschule Koblenz und die Universität Koblenz-Landau.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine bereit.

Begriffklärung und wichtige Hinweise

Die *Besucherzahlen* für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

Die *Studierendenzahlen* der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

Die z.T. sehr hohen *Mitgliederquoten in Vereinen* gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der Allgemein bildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u.a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

⇒ *Schulsituationsbericht der Stadt Koblenz*

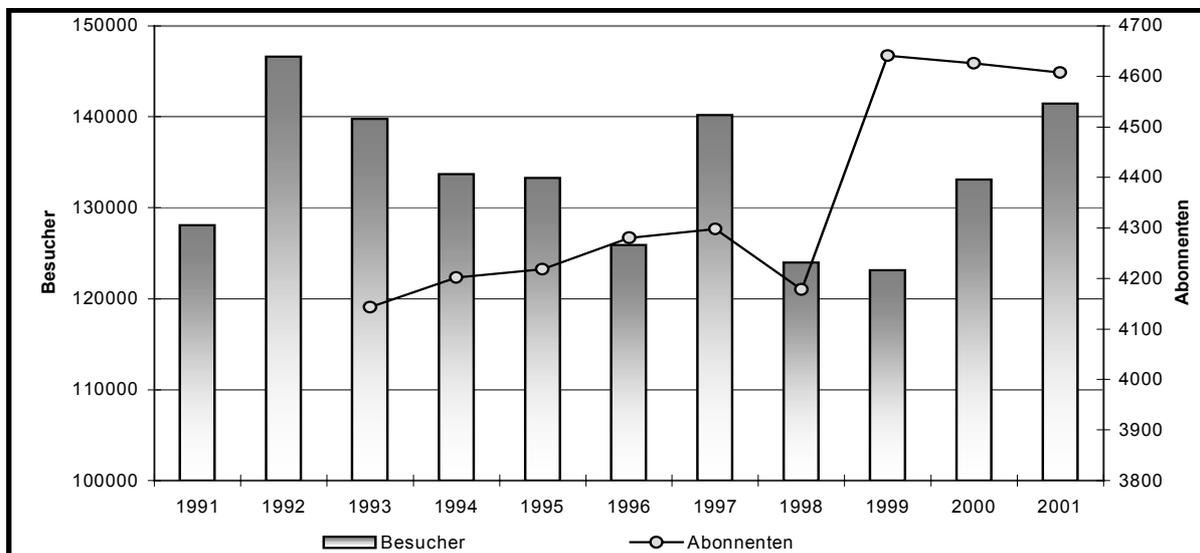
Im Herbst 2001 wurde in Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle die zweite Ausgabe des Schulsituationsberichts vorgestellt und publiziert. Es ist vorgesehen, diesen jährlich fortzuschreiben.

ABB. 10.01: THEATER DER STADT KOBLENZ - BESUCHERSTATISTIK SPIELSTÄTTE GROßES HAUS (JAHRESZAHLEN)

Gattung	1997	1998	1999	2000	2001
<i>Oper</i>					
Vorstellungen	68	70	57	60	60
Besucher	28.263	27.585	21.904	25.687	25.332
Auslastung	89%	84%	82%	92%	90%
<i>Operette</i>					
Vorstellungen	36	32	35	16	40
Besucher	16.279	13.470	13.037	5.882	16.398
Auslastung	96%	90%	79%	78%	88%
<i>Musical</i>					
Vorstellungen	39	13	33	37	17
Besucher	18.166	6.022	15.355	15.067	6.549
Auslastung	96%	99%	99%	87%	82%
<i>Ballett</i>					
Vorstellungen	36	27	21	35	30
Besucher	12.896	9.104	7.170	12.106	10.641
Auslastung	76%	72%	73%	74%	76%
<i>Schauspiel</i>					
Vorstellungen	115	105	105	100	80
Besucher	46.163	40.518	36.626	37.093	32.900
Auslastung	86%	82%	74%	80%	88%
<i>Kinderstück</i>					
Vorstellungen	-	33	40	35	51
Besucher	-	13.950	14.271	15.093	19.835
Auslastung	-	90%	76%	92%	83%
<i>Matineen</i>					
Vorstellungen	13	7	9	11	10
Besucher	3.485	1.643	2.515	2.735	2.254
Auslastung	57%	50%	60%	63%	k.A.

Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.02: THEATER DER STADT KOBLENZ: ENTWICKLUNG DER BESUCHER- UND ABONNENTENZAHLEN (ALLE SPIELSTÄTTEN)



Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.03: BESUCHERZAHLEN IM MITTELRHEIN- UND IM LUDWIG-MUSEUM

Jahr / Quartal	Mittelrhein-Museum					Ludwig-Museum				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwachsene	ermäßigt	Schüler	freie Ausstellung		Erwachsene	ermäßigt	Schüler	freie Ausstellung
Jahressummen										
1997	11.969	4.266	3.501	2.429	1.773	9.369	3.163	1.430	2.718	2.058
1998	22.989	11.802	5.881	3.130	2.176	9.247	3.684	1.781	2.143	1.639
1999	8.889	3.968	2.118	1.494	1.309	17.570	6.949	3.092	4.398	3.131
2000	13.758	5.968	3.310	2.934	1.517	17.685	6.859	3.013	4.832	2.981
2001	31.583	13.632	7.317	5.008	5.626	18.131	5.841	3.153	7.055	2.082
Quartalssummen										
2000 / IV	1.647	824	373	306	137	2.903	1.190	489	762	462
2001 / I	5.157	2.268	1.262	988	639	2.191	788	351	701	351
2001 / II	15.785	7.536	3.207	2.263	2.779	3.863	1.355	750	923	835
2001 / III	4.348	1.300	793	435	1.820	5.653	1.509	1.485	2.005	654
2001 / IV	6.293	2.528	2.055	1.322	388	6.424	2.189	567	3.426	242

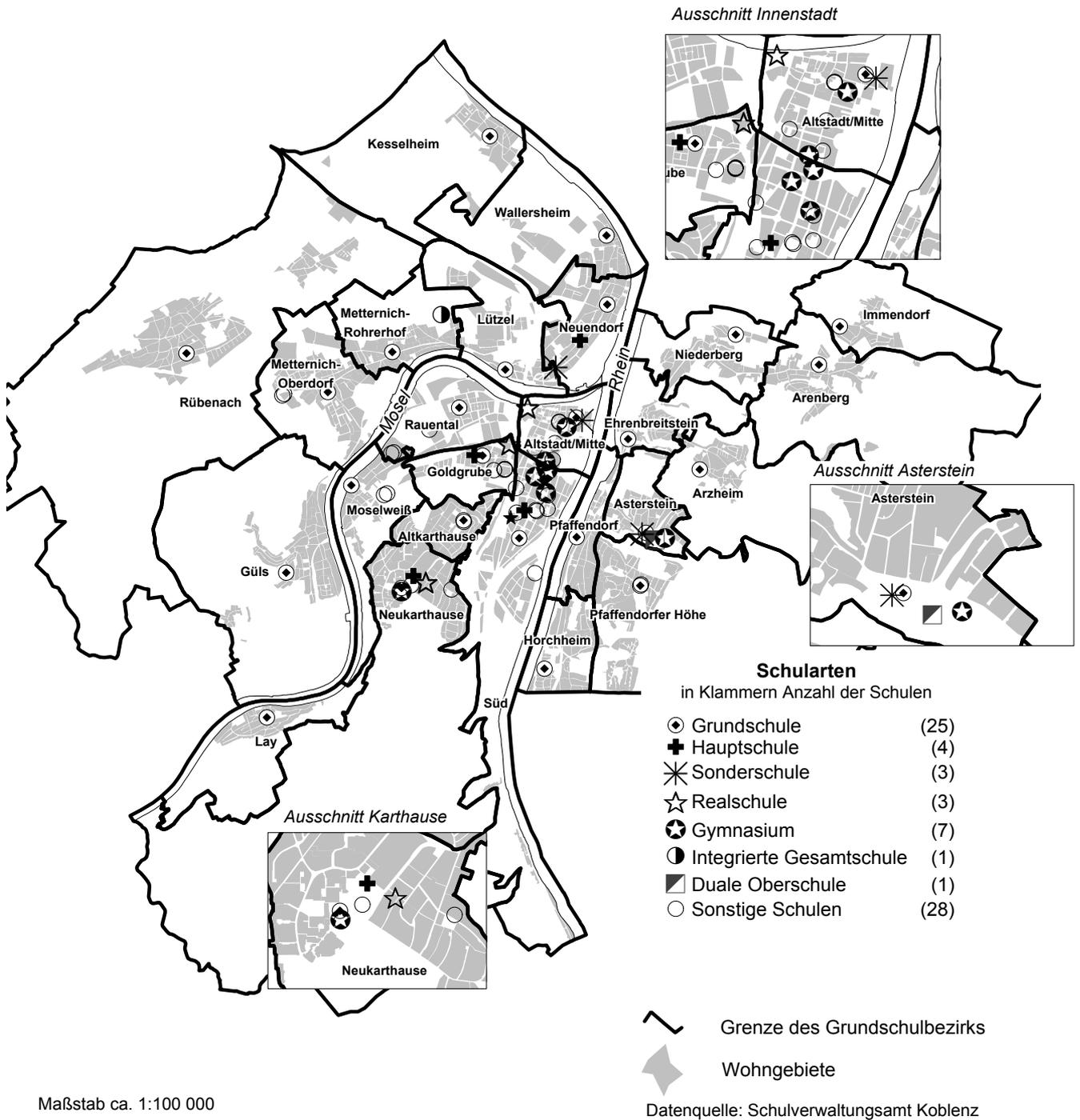
Quelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

ABB. 10.04: AUSLEIHSTATISTIKEN DER STADTBIBLIOTHEK KOBLENZ UND DER STADT- UND KREISBILDSTELLE KOBLENZ

Jahr / Quartal	Stadtbibliothek			Stadt- und Kreisbildstelle						
	Buch- und Medienbestand	Entleihungen	Besucherzahlen	Ausgeliehene Medien insgesamt	darunter					
					Dia-Reihen	Tonbänder	Filme	Video	Geräte	CD-Rom
Jahressummen										
1997	252.053	374.042	102.461	9.096	839	100	2.266	5.756	31	104
1998	253.786	403.894	100.319	10.652	972	128	2.062	7.327	32	131
1999	251.263	419.962	106.403	11.373	938	105	1.661	8.521	20	128
2000	246.165	427.655	110.721	9.913	444	52	1.157	8.114	7	139
2001		423.235	111.516	9.981	519	53	1.072	8.091	18	228
Quartalssummen										
2000 / IV	246.165	104.998	28.759	2.601	74	12	278	2.193	-	44
2001 / I	239.854	115.696	27.396	3.465	170	28	411	2.796	8	52
2001 / II		106.916	22.979	2.688	122	12	276	2.197	5	76
2001 / III		96.317	21.932	1.554	90	7	121	1.276	3	57
2001 / IV		104.306	39.209	2.274	137	6	264	1.822	2	43

Quelle: Stadtbibliothek Koblenz; Stadt- und Kreisbildstelle Koblenz

Abb. 10.05: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2001/2002



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB.10.06: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Grundschule	3 826	3 873	4 006	4 197	4 281	4 282	4 260	4 249	4 175	4 110	3 993
Hauptschule	1 818	1 814	1 759	1 669	1 629	1 589	1 578	1 241	1 213	1 084	1 136
Realschule	1 624	1 689	1 809	1 858	1 943	1 910	1 980	1 955	1 908	1 910	1 863
Gymnasium	4 458	4 547	4 705	4 736	4 795	4 834	4 931	5 069	5 062	5 125	5 111
Duale Oberschule	-	-	-	-	-	109	211	316	424	508	495
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	314	426	502	555
Sonderschule	372	366	363	367	359	355	341	350	372	386	408
Schüler insgesamt	12 098	12 289	12 642	12 827	13 007	13 079	13 301	13 494	13 580	13 625	13 561

ABB.10.07: ENTWICKLUNG DER KLASSENZAHLEN NACH SCHULARTEN

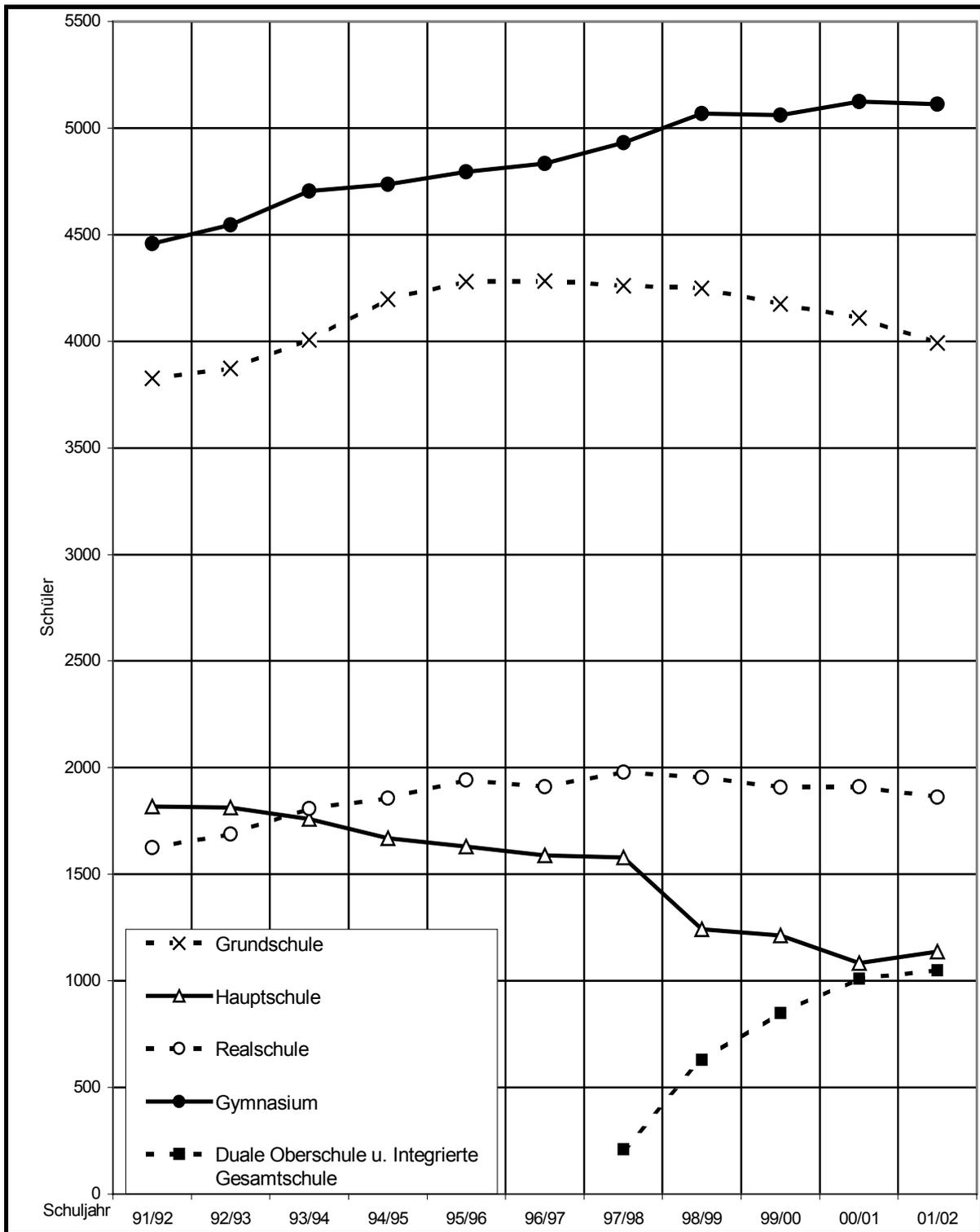
Schulart	Schuljahr										
	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Grundschule	190	192	196	199	205	201	198	197	199	193	190
Hauptschule	83	82	78	75	71	72	73	59	56	50	51
Realschule	60	63	66	68	69	70	71	70	71	70	67
Gymnasium	201	196	210	197	203	200	198	198	205	212	211
Duale Oberschule	-	-	-	-	-	5	8	13	18	22	22
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	12	16	19	21
Sonderschule	36	35	35	34	32	31	31	32	32	33	35

ABB. 10.08: ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN KLASSENGRÖßEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Grundschule	20	20	20	21	21	21	22	22	21	21	21
Hauptschule	22	22	23	22	23	22	22	21	22	22	22
Realschule	27	27	27	27	28	27	28	28	27	27	28
Gymnasium	22	23	22	24	24	24	25	26	25	24	24
Duale Oberschule	-	-	-	-	-	22	26	24	24	23	23
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	26	27	26	26
Sonderschule	10	10	10	11	11	11	11	11	12	12	12

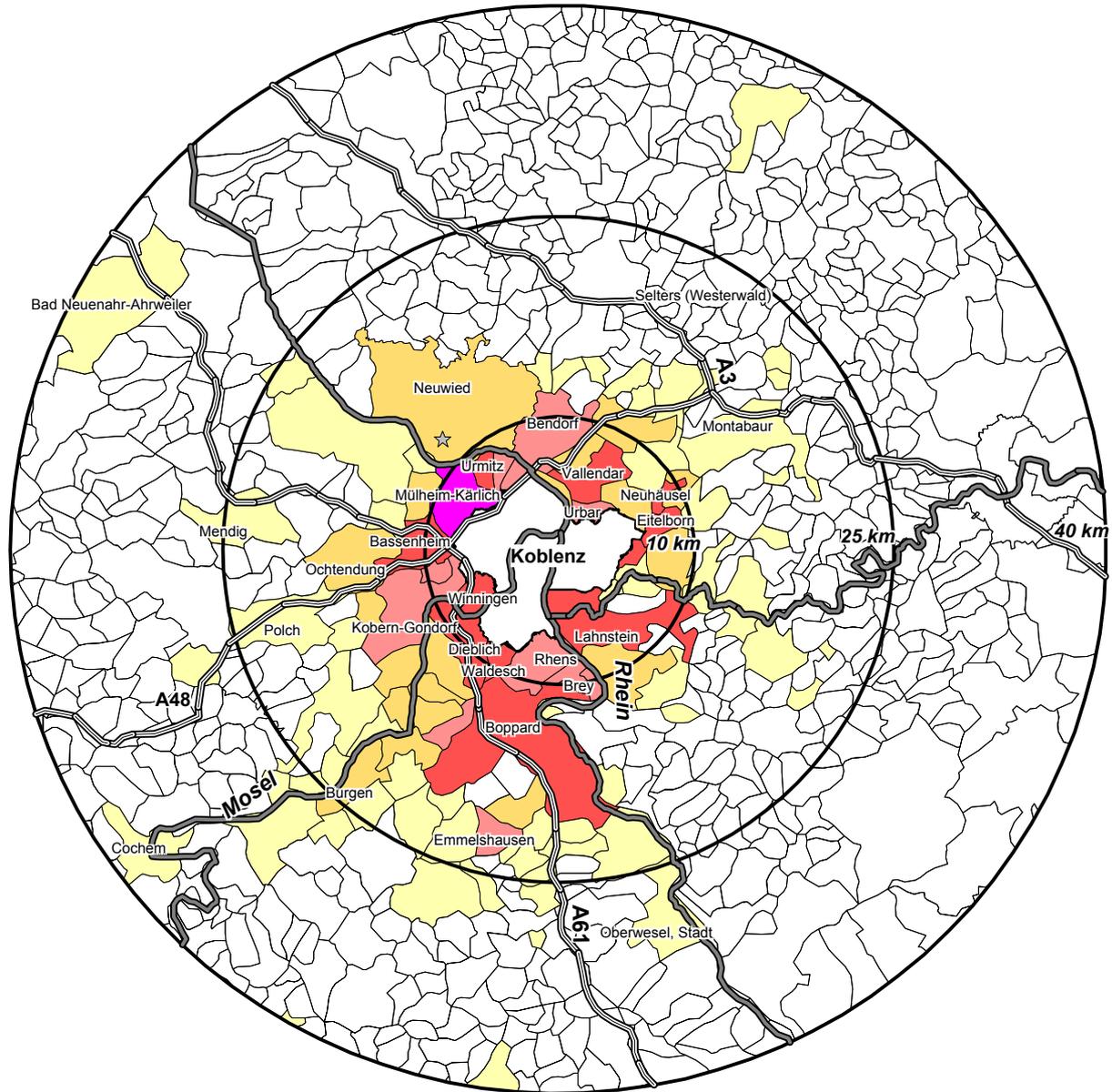
Datenquelle: Schulverwaltungsamt, Stadt Koblenz

ABB. 10.09: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN IN KOBLENZ



Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

**Abb. 10.10: Einzugsbereiche der Koblenzer allgemeinbildenden Schulen
(ohne Berufsbildende Schulen) im Schuljahr 2000/2001**



Anzahl der Schuleinpendler	
Schuljahr 1999/2000	
200 und mehr	(1)
100 bis unter 200	(10)
50 bis unter 100	(11)
10 bis unter 50	(19)
1 bis unter 10	(62)

Maßstab ca. 1:500 000

Datengrundlage: Statistisches Landesamt

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- KoStatIS -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 10.11: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH HERKUNFTSGEMEINDEN UND SCHULJAHR

Gemeinde	Schuljahr						
	1995/1996	1996/1997	1997/1998	1998/1999	1999/2000	2000/2001	
Mülheim-Kärlich	290	278	284	295	289	287	9,8%
Winningen	142	149	147	165	161	179	6,1%
Waldesch	152	159	165	166	176	166	5,7%
Vallendar	132	135	144	159	153	150	5,1%
Boppard	96	97	116	119	132	138	4,7%
Lahnstein	95	96	104	121	109	127	4,3%
Bassenheim	109	118	121	115	121	126	4,3%
Neuhäusel	99	107	113	122	122	120	4,1%
Dieblich	92	102	111	110	113	119	4,1%
Eitelborn	90	94	97	104	112	118	4,0%
Urmitz	143	143	119	128	122	114	3,9%
Sankt Sebastian	88	85	88	84	94	98	3,3%
Rhens	95	92	103	89	91	86	2,9%
Kobern-Gondorf	69	64	61	75	80	81	2,8%
Urbar	87	83	79	79	73	78	2,7%
Nörtershausen	44	45	50	57	59	67	2,3%
Bendorf	42	47	44	45	57	66	2,3%
Brey	45	53	51	54	58	62	2,1%
Kaltenengers	84	84	78	79	64	62	2,1%
Emmelshausen	70	60	66	62	62	55	1,9%
Spay	68	55	54	54	54	55	1,9%
Sonstige	538	517	510	528	561	577	19,7%
Insgesamt	2.670	2.663	2.705	2.810	2.863	2.931	100,0%

ABB. 10.12: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH LANDKREISEN

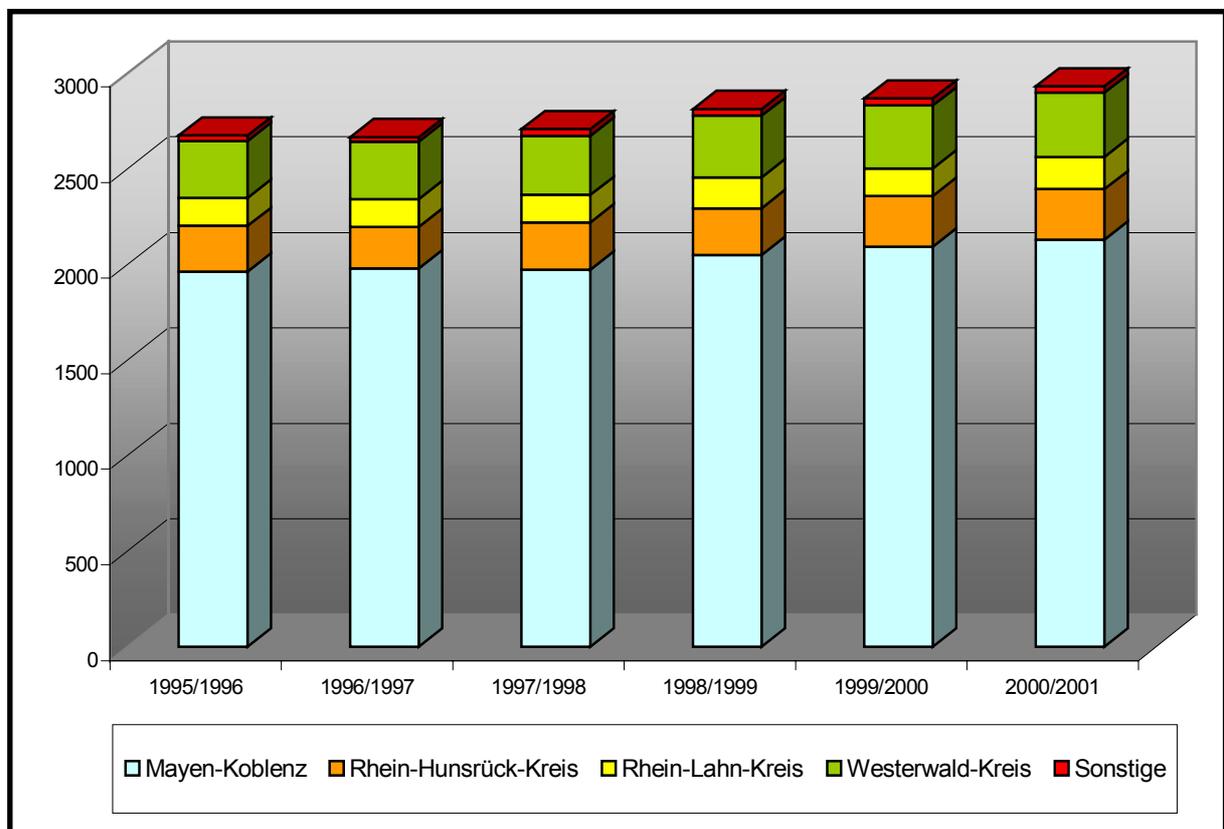
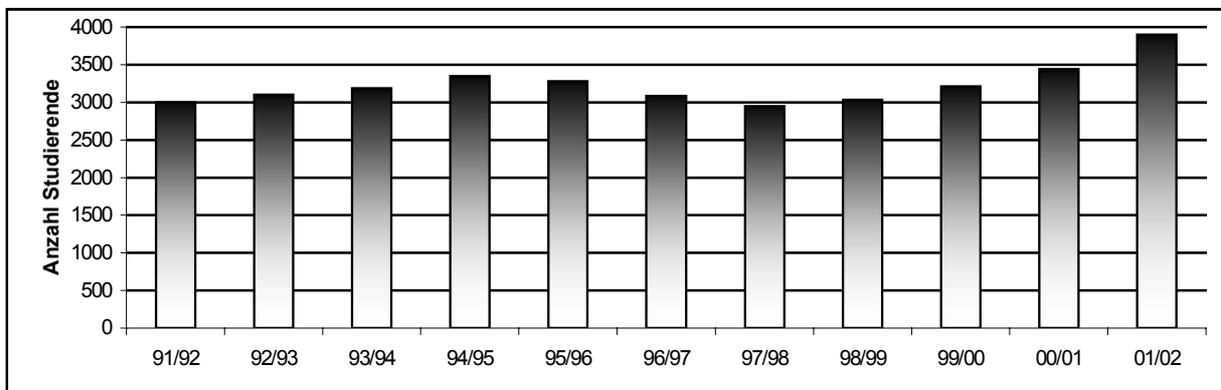


ABB. 10.13: STUDIERENDE AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (jeweils Wintersemester)										
	91/92	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
FB Architektur und Stadtplanung											
- Architektur	309	340	402	437	449	473	486	451	454	426	450
- Stadtplanung	*	*	*	*	*	25	39	42	45	43	34
Bauingenieurwesen	310	315	350	383	409	419	423	411	398	342	302
Betriebswirtschaft	673	676	694	747	813	769	742	743	744	760	789
FB Elektro- und Informationstechnik											
- Elektrotechnik	522	570	563	582	506	407	343	330	288	312	305
- BIS Elektrotechnik	20	18	18	-	23	15	26	25	22	40	28
Informationstechnik	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	54
Keramik	306	278	235	223	143	125	87	80	80	91	90
Künstlerische Keramik	*	*	*	10	14	12	11	14	12	15	21
Maschinenbau	414	412	396	400	352	289	245	268	277	256	267
FB Betriebs- und Sozialwirtschaft											
- Gesundheits- und Sozialwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*	74	131	182	260
- Sportmanagement	*	*	*	*	*	*	*	20	41	67	89
- Logistik und E-Business	*	*	*	*	*	*	*	*	29	84	194
- Wirtschaftsingenieurwesen	*	*	*	*	*	*	*	*	52	145	222
FB Mathematik und Technik											
- Angewandte Mathematik	*	*	*	*	*	*	*	*	12	24	50
- Physikalische Technik	*	*	*	*	*	*	*	25	48	84	153
FB Sozialwesen											
- Sozialarbeit	191	207	230	248	246	227	215	213	211	208	266
- Sozialpädagogik	249	287	296	320	319	318	295	292	303	298	274
- European Community Educ. Studies	*	*	*	*	*	3	37	48	59	61	50
Gesamt	2994	3103	3184	3350	3274	3082	2949	3036	3206	3438	3898

Abb. 10.12: Gesamtzahl Studierender und Erstsemestler der FH Koblenz

ABB. 10.14: ENTWICKLUNG DER STUDIERENDENZAHLEN AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ SEIT 1991/92



Quelle: Fachhochschule Koblenz

ABB. 10.15: STUDIERENDENZAHLEN AN DER UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU (STANDORT KOBLENZ)

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (Wintersemester)									
	92/93	93/94	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02
Grundständige Studiengänge	3005	3169	3398	3628	3697	3682	3536	3410	3714	3925
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	1536	1552	1613	1737	1674	1641	1438	1224	1177	1240
darunter: Grundschulpädagogik	1197	1233	1336	1434	1384	1324	1143	963	933	1030
Lehramt an Realschulen	342	335	359	425	500	543	548	533	596	620
Lehramt an Sonderschulen	*	91	143	165	166	99	65	47	35	73
darunter Grundschulpädagogik	*	*	73	87	83	34	25	20	13	36
Erziehungswissenschaft (Dipl.)	198	279	381	416	511	548	576	594	536	501
Informatik (Diplom)	893	866	823	775	708	668	667	571	548	511
Computervisualistik (Diplom)	*	*	*	*	*	*	-	150	461	507
Psychologie (Diplom)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musikschullehrer	36	40	39	37	34	37	45	44	51	50
Magister	*	6	40	73	104	146	197	247	272	316
Bachelor Informationsmanagement	*	*	*	*	*	*	*	*	38	88
Ergänzungsstudiengänge (Abschluß: Erweiterungsprüfung)	78	66	137	182	222	258	288	290	248	215
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	42	32	90	134	146	171	200	186	166	141
Lehramt an Realschulen	21	25	42	40	62	70	64	73	57	53
Lehramt an Sonderschulen	*	*	-	-	2	1	3	5	3	4
Lehramt an berufsbildenden Schulen										
- Sport	2	2	1	2	2	2	3	4	5	2
- Theologie	-	-	-	-	-	1	2	2	2	1
Musikschullehrer	8	5	3	5	7	9	6	4	4	7
Erziehungswissenschaft	5	2	1	1	2	2	6	11	10	2
Informatik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	*	*	*	-	1	2	4	5	1	5
Magister-Aufbaustudiengang	33	33	27	19	10	9	9	8	7	3
Zusatzstudiengänge	-	5	12	13	12	16	17	30	38	105
Deutsch als Fremdsprache/ Ausländerpädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kommunikationspsychologie/ Medienpädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sprecherziehung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	5	12	13	12	16	17	27	33	97
Weiterbildungsstudiengänge	*	*	*	131	156	105	180	247	248	240
Betriebspädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Führungspädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulverwaltung/EWBM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernstudiengang Umwelt	*	*	*	*	*	*	*	*	10	205
Angewandte Umweltwissensch. Fremdsprachen in der Grundschule	*	*	*	131	156	105	180	212	204	-
	*	*	*	*	*	*	*	35	34	34
Promotion	68	71	77	87	99	96	102	112	115	112
Gesamt	3184	3344	3651	4060	4192	4166	4005	4097	4370	4607

Datenquelle: Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt

ABB. 10.16: MITGLIEDERZAHLEN DER KOBLENZER VEREINE IM SPORTBUND RHEINLAND* NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT IM VERHÄLTNISS ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG

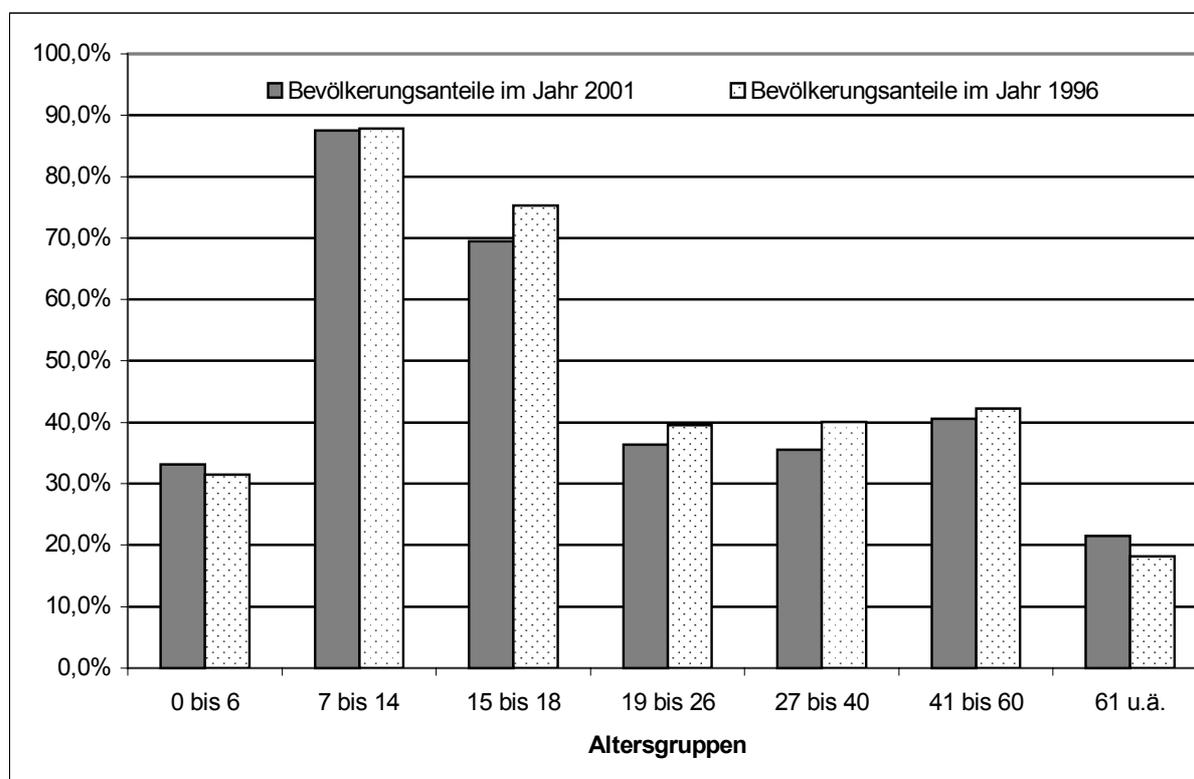
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
0 bis 6 Jahre	2.209	33,1%	1.075	31,7%	1.134	34,6%
7 bis 14 Jahre	7.090	87,5%	3.996	99,0%	3.094	76,2%
15 bis 18 Jahre	2.805	69,4%	1.783	86,5%	1.022	51,7%
19 bis 26 Jahre	3.597	36,3%	2.314	47,6%	1.283	25,5%
27 bis 40 Jahre	8.112	35,6%	4.675	39,9%	3.437	31,0%
41 bis 60 Jahre	11.413	40,6%	7.043	50,6%	4.370	30,9%
61 und älter	5.954	21,5%	3.698	34,0%	2.256	13,5%
insgesamt	41.180	38,4%	25.082	48,3%	16.965	29,4%

Zum Vergleich: Anteil der Mitglieder an der Bevölkerung im gesamten Rheinland : 33,4%

* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

** einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz

ABB. 10.17: MITGLIEDERQUOTEN IN KOBLENZER VEREINEN DES SPORTBUNDES RHEINLAND IM VERGLEICH DER JAHRE 2001 UND 1996



Quelle: Sportbund Rheinland

11.

KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung			
11.01	T	Kommunale Finanzen der Stadt Koblenz nach Quartalsabschnitten	251
11.02	T	Entwicklung der kommunalen Finanzen	251
11.03	D	Entwicklung der Bruttosteuererinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	252
11.04	T	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan.....	253
11.05	T	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz	254
11.06	D	Schuldenstand der Stadt Koblenz im Vergleich zur Entwicklung bei den kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	254
11.07	T	Personalstandstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis	255
11.08	T	Personalstandstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung	256
11.09	D	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis bei der Stadt Koblenz.....	256

KOMMUNALE VERWALTUNG UND FINANZEN

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Entwicklung der *kommunalen Finanzen*, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der *Verschuldung*, werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die *Personalstandstatistik* ist Gegenstand der Betrachtung. Neben einer Unterteilung des Personals nach kommunalen Aufgabengebieten wird auch die Entwicklung hinsichtlich der Akzeptanz und Verbreitung von Teilzeitstellen unter den städtischen Bediensteten dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den *vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei* an die Kommunalstatistik sowie den *Haushaltsplänen* der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der *amtlichen Personalstandsstatistik* vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

Begriffsklärungen und wichtige Hinweise

⇒ *Personalstandstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

Nicht berücksichtigt sind außerdem die Beschäftigten des städtischen Krankenhauses Kemperhof.

⇒ *Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen technisch bedingt*

Der in der Personalstandstatistik 1999 ausgewiesene drastische Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen ist durch eine interne Änderung der Zuordnung von Reinigungskräften zum Bereich der allgemeinen Verwaltung bedingt.

Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen

⇒ *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

⇒ *Handbuch der Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt wird jährlich der Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz" herausgegeben. Dieses enthält – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

⇒ *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

⇒ *Monatliche Personalstatistik*

Die Statistikstelle generiert einen monatlichen Bericht zur Entwicklung der Personalstatistik.

ABB. 11.01: KOMMUNALE FINANZEN DER STADT KOBLENZ NACH QUARTALSABSCHNITTEN

	IV. Quartal 2000	I. Quartal 2001	II. Quartal 2001	III. Quartal 2001	IV. Quartal 2001
1 000 €					
<i>Steuereinnahmen Brutto</i>	16 252	13 244	21 332	12 111	15 256
davon:					
Grundsteuer A und B	2 918	3 030	4 705	4 164	2 627
Gewerbesteuer	12 127	7 407	15 452	6 993	11 366
Sonstige Steuern	1 207	1 508	1 174	954	1 264
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	15 843	1 165	7 051	7 027	14 995
Gewerbesteuerumlage	-4 790	- 40	-1 605	-3 348	-3 030
Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	1 262	47	569	618	1 234
Gemeindeanteil an Umsatzsteuer	2 859	87	1 382	1 476	2 940
<i>Steuereinnahmen Netto</i>	31 426	13 204	28 729	17 883	31 395
<i>Schuldenstand</i>					
insgesamt	217 753	215 534	213 468	211 250	217 909
pro Einwohner (in €)	2022,95	2002,06	1984,22	1968,29	2032,11

Datenquelle: Vierteljährliche Meldungen der Stadtkämmerei Koblenz

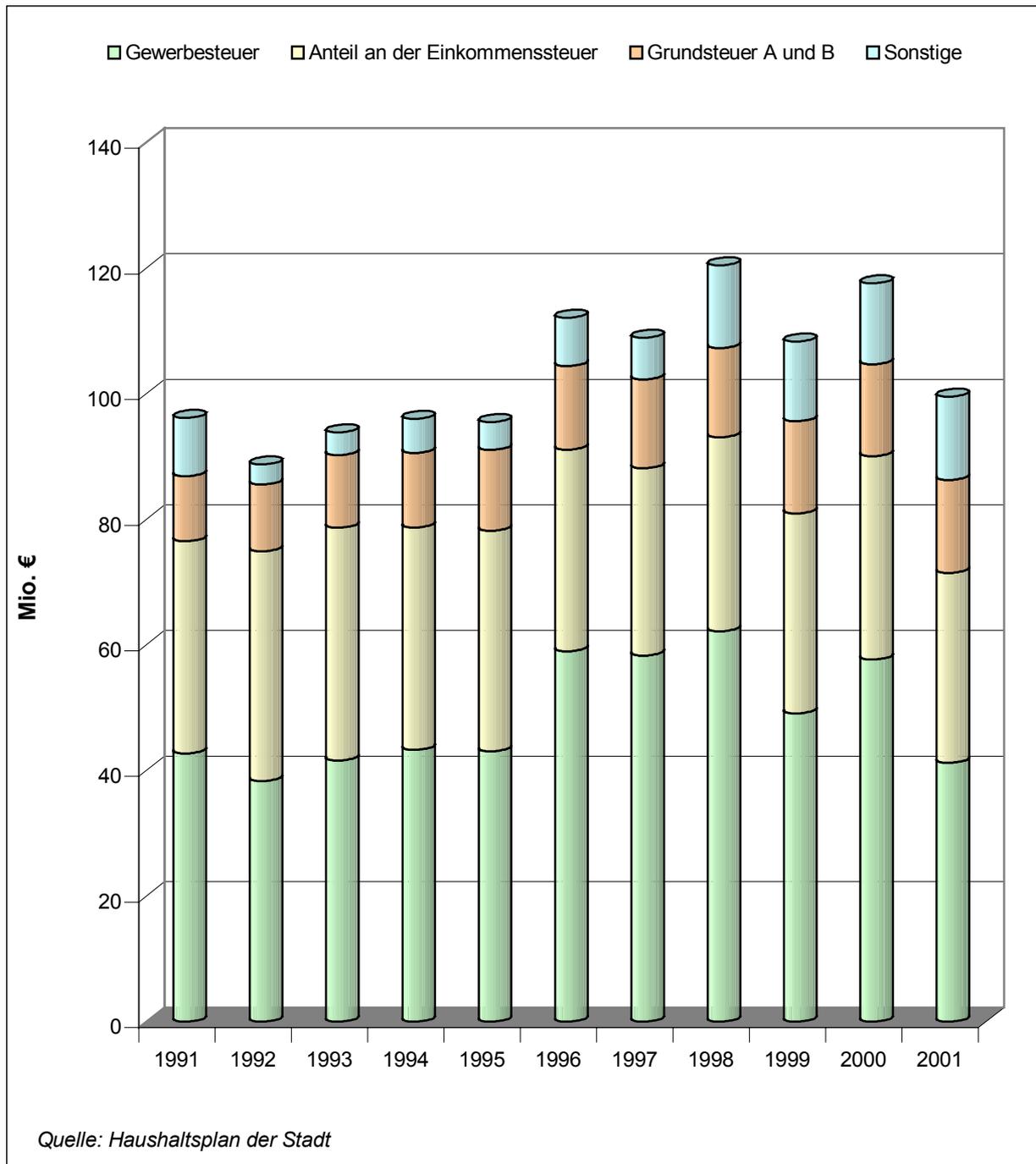
ABB. 11.02: ENTWICKLUNG DER KOMMUNALEN FINANZEN* SEIT 1997

	1997	1998	1999	2000	2001
in Mio. €					
<i>Steuereinnahmen (Brutto)</i>	106,54	113,21	100,50	109,18	91,14
davon:					
+ Grundsteuer A und B	14,18	14,18	14,66	14,63	14,80
+ Anteil an der Einkommensteuer	29,78	30,88	31,83	32,41	30,23
+ Gewerbesteuer	58,30	62,17	49,10	57,62	41,21
+ Grunderwerbssteuer	3,22	4,84	3,80	3,36	3,75
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	2,32	2,34	2,42	2,50	2,46
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		4,84	5,33	5,81	5,88
+ Sonstige Steuern	1,06	1,14	1,12	1,16	1,15
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 8,18	- 13,94	- 8,06	- 12,73	- 8,02
<i>Steuereinnahmen (Netto)</i>	114,72	127,14	108,56	121,92	99,16

*Rechnungsergebnisse im Haushaltsplan der Stadt Koblenz

Quelle: Stadtkämmerei Koblenz

ABB. 11.03: ENTWICKLUNG DER BRUTTOSTEUEREINNAHMEN NACH STEUERARTEN IN KOBLENZ



Datenquelle: Haushaltsplan der Stadt Koblenz

ABB. 11.04: ANSÄTZE IM VERWALTUNGSHAUSHALT DER STADT KOBLENZ LAUT HAUSHALTSPLAN

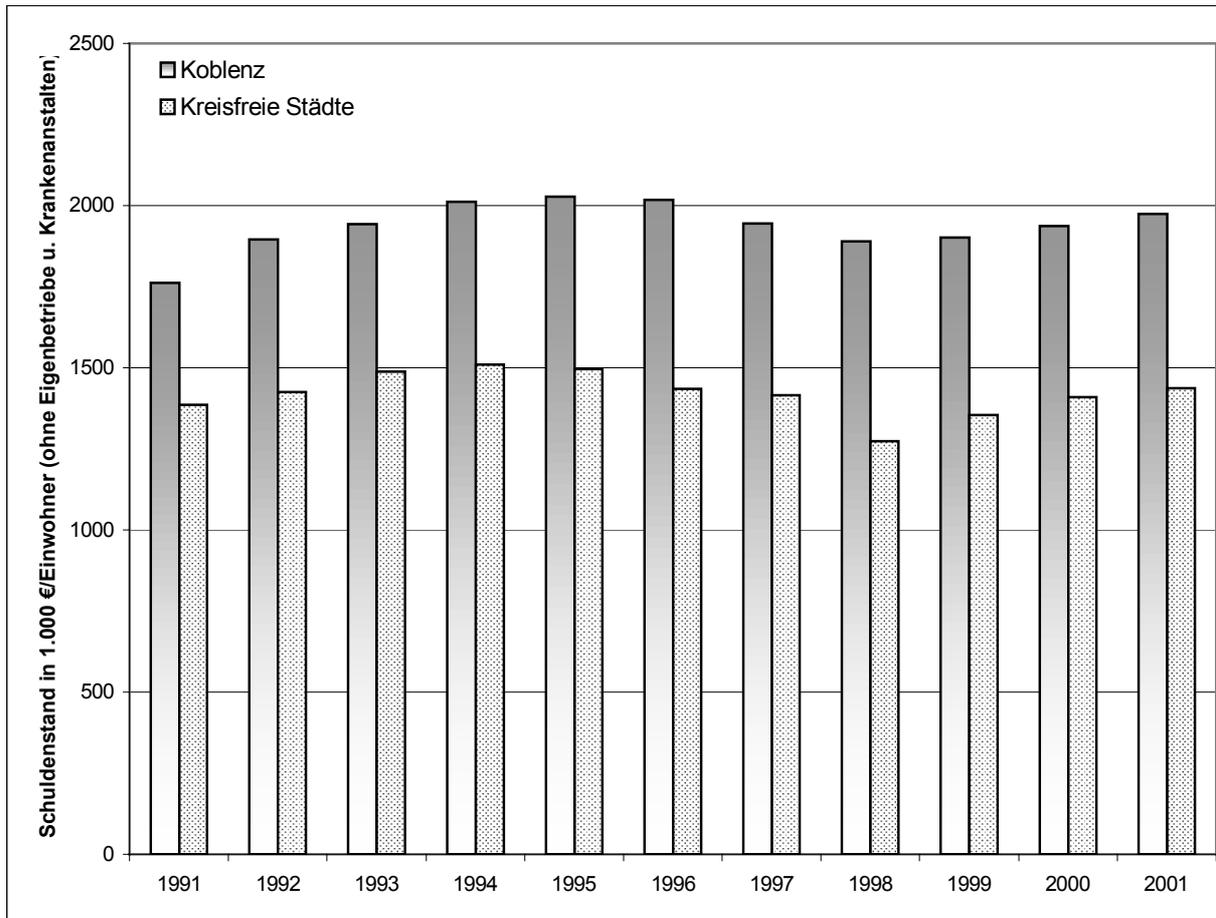
Posten im Verwaltungshaushalt	Ansätze für die Haushaltsjahre					
	1997	1998	1999	2000	2001	2002
	Mio. DM					
Einnahmen						
Zinsen, Schuldendiensthilfen	3,1	3,7	3,9	4,2	4,6	11,8
Kalkulatorische Kosten	1,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Gewerbsteuer	55,1	49,4	61,4	57,7	60,3	56,0
Grundsteuer	13,4	14,1	14,3	14,6	14,8	15,1
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	32,1	30,5	31,8	32,9	31,2	31,4
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-	5,2	5,3	6,0	5,7	6,0
Umsatzsteuer Mehreinnahme v. Land	2,3	2,4	2,5	2,4	2,6	2,5
Sonstige Steuern	4,9	4,8	5,6	5,4	4,9	1,2
Schlüsselzuweisungen	12,3	12,9	14,8	11,7	12,6	21,7
Gebühren und ähnl. Entgelte	14,2	13,3	13,6	13,0	13,0	12,8
Ersatz von sozialen Leistungen	13,8	8,8	9,8	5,9	4,6	4,2
Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	4,3	4,0	4,4	4,3	4,3	4,3
Erstattungen	23,3	21,2	25,9	23,4	23,8	23,5
Zuweisungen und Zuschüsse	8,1	10,4	11,2	13,4	12,4	11,7
Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	8,5	8,8	8,8	9,7	10,2	6,6
Summe Einnahmen	196,24	189,58	213,51	204,87	205,02	209,00
Ausgaben						
Gewerbsteuerumlage	10,2	10,7	11,3	13,3	12,8	15,0
Personalausgaben	61,5	56,8	60,3	60,8	62,2	66,2
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	25,0	24,6	26,2	26,2	26,7	28,7
Erstattungen	9,8	12,8	15,6	15,4	16,6	17,8
Kalkulatorische Kosten	1,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Zuweisungen und Zuschüsse	12,7	12,5	14,7	15,8	15,3	15,3
Leistungen der Sozialhilfe	57,9	50,1	52,0	48,2	46,1	48,0
Zuführungen zum Vermögensghaushalt	9,1	8,5	15,9	8,6	8,7	8,9
Sonstige Finanzausgaben	24,2	19,2	22,4	16,2	16,4	16,7
Summe Ausgaben	211,50	195,31	218,53	204,87	205,02	216,80

Quelle: Haushaltsplan der Stadt Koblenz

ABB. 11.05: SCHULDENSTATISTIK DER STADT KOBLENZ

Jahr	Schulden der Stadt Koblenz							
	Gemeinde		Krankenanstalten		Eigenbetriebe		Gesamt	
	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner
1991	191.638	1.762	398	4	74.436	684	266.472	2.450
1992	207.694	1.895	285	3	77.900	711	285.879	2.608
1993	213.517	1.943	599	6	79.227	721	293.342	2.670
1994	220.508	2.012	752	7	77.836	710	299.096	2.729
1995	221.547	2.028	723	7	76.794	703	299.064	2.738
1996	220.390	2.017	2.195	20	73.594	674	296.179	2.710
1997	213.055	1.945	6.069	55	66.950	611	286.074	2.612
1998	206.212	1.890	9.079	83	72.248	662	287.539	2.635
1999	206.776	1.902	9.116	84	64.437	593	280.329	2.579
2000	208.909	1.937	9.190	85	61.210	567	279.244	2.589
2001	213.132	1.975	8.618	80	53.431	495	275.181	2.550

ABB. 11.06: SCHULDENSTAND* DER STADT KOBLENZ IM VERGLEICH ZUR ENTWICKLUNG BEI DEN KREISFREIEN STÄDTEN IN RHEINLAND-PFALZ



* einschl. Eigenbetriebe und Krankenanstalten

Quelle: Landesinformationssystem Rheinland-Pfalz

ABB. 11.07: PERSONALSTANDSTATISTIK* NACH KOMMUNALEM AUFGABENBEREICH UND DIENSTVERHÄLTNIS

Kommunales Aufgabengebiet	Dienst- verhältnis	Beschäftigte								
		(Stichtag: 30.6. des Jahres)								
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Allgemeine Verwaltung	Beamte	136	135	133	135	120	115	94	105	107
	Angestellte	155	171	167	166	169	174	151	169	185
	Arbeiter	20	21	20	18	18	18	91	93	84
	Gesamt	311	327	320	319	307	307	336	367	376
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Beamte	141	138	140	137	139	144	146	151	146
	Angestellte	89	87	88	89	95	97	99	110	102
	Arbeiter	1	2	2	2	3	4	5	2	1
	Gesamt	231	227	230	228	237	245	250	263	249
Schulen	Beamte	8	7	9	7	5	5	4	4	4
	Angestellte	80	83	80	82	82	87	92	92	97
	Arbeiter	98	91	97	90	83	77	20	18	14
	Gesamt	186	181	186	179	170	169	116	114	115
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Beamte	16	16	16	17	15	15	16	15	15
	Angestellte	218	220	225	221	215	217	233	205	213
	Arbeiter	95	90	94	106	88	102	82	81	82
	Gesamt	329	326	335	344	318	334	331	301	310
Soziale Sicherung	Beamte	73	74	78	79	77	73	86	82	80
	Angestellte	100	124	132	149	161	168	169	175	178
	Arbeiter	2	2	2	1	1	1	3	3	7
	Gesamt	175	200	212	229	239	242	258	260	265
Gesundheit, Sport, Erholung	Beamte	6	5	5	4	4	4	3	4	4
	Angestellte	38	30	26	25	24	24	30	31	37
	Arbeiter	109	105	102	97	91	81	84	88	83
	Gesamt	153	140	133	126	119	109	117	123	124
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Beamte	54	54	53	58	59	60	57	52	50
	Angestellte	162	161	162	166	166	159	157	166	159
	Arbeiter	97	96	94	88	86	80	83	88	91
	Gesamt	313	311	309	312	311	299	297	306	300
Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Beamte	6	7	5	7	7	7	7	8	8
	Angestellte	86	83	84	82	78	65	66	65	73
	Arbeiter	224	220	218	206	199	206	199	201	197
	Gesamt	316	310	307	295	284	278	272	274	278
Wirtschaftliche Unternehmen	Beamte	6	5	5	4	3	6	8	6	6
	Angestellte	20	22	3	3	8	23	28	29	26
	Arbeiter	28	25	11	9	18	19	28	31	29
	Gesamt	54	52	19	16	29	48	64	66	61
Gesamte Verwaltung	Beamte	446	441	444	448	429	429	421	427	420
	Angestellte	948	981	967	983	998	1014	1025	1042	1070
	Arbeiter	674	652	640	617	587	588	595	605	588
	Gesamt	2068	2074	2051	2048	2014	2031	2041	2074	2078

*ohne Städtisches Krankenhaus Kemperhof

Quelle: Statistisches Landesamt

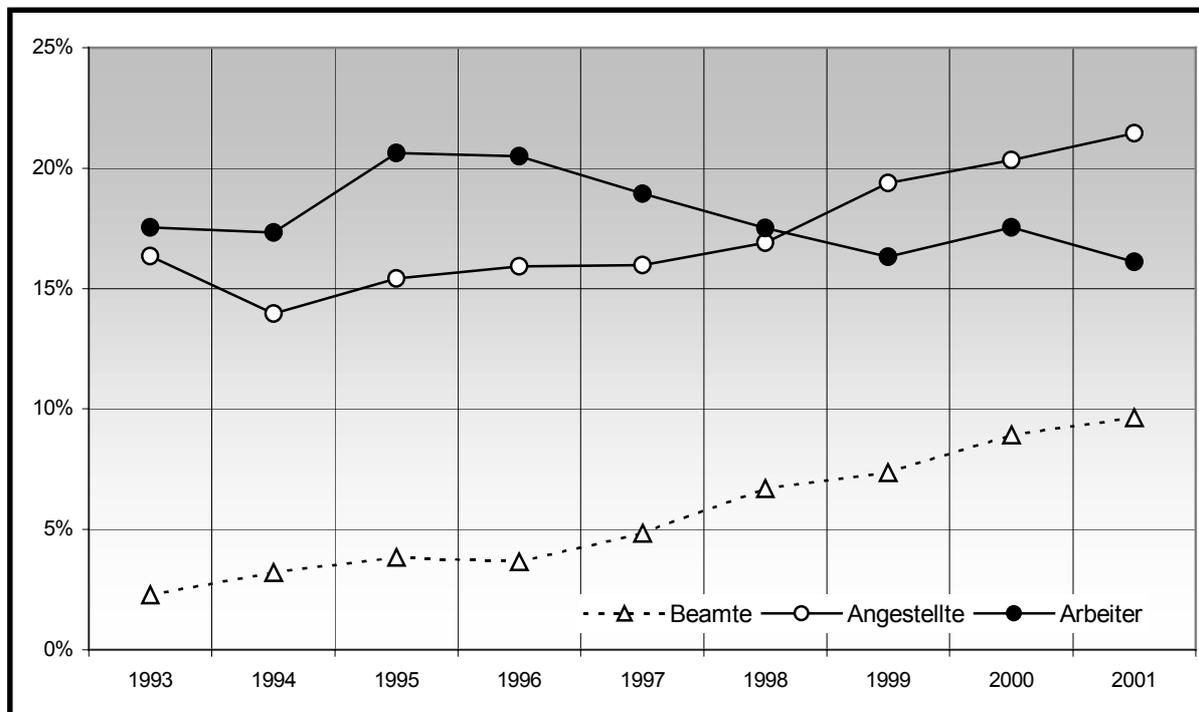
ABB. 11.08: PERSONALSTANDSTATISTIK NACH DIENSTVERHÄLTNIS UND UMFANG DER BESCHÄFTIGUNG*

Dienststart	Beschäftigungs- umfang	Jahr								
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Beamte	Vollzeit	427	422	427	421	392	390	390	388	375
	Teilzeit	10	14	17	16	20	28	31	38	40
	Teilzeitquote	2,3%	3,2%	3,8%	3,7%	4,9%	6,7%	7,4%	8,9%	9,6%
Angestellte	Vollzeit	783	839	818	819	831	831	811	807	817
	Teilzeit	153	136	149	155	158	169	195	206	223
	Teilzeitquote	16,3%	13,9%	15,4%	15,9%	16,0%	16,9%	19,4%	20,3%	21,4%
Arbeiter	Vollzeit	555	539	508	489	475	485	492	489	479
	Teilzeit	118	113	132	126	111	103	96	104	92
	Teilzeitquote	17,5%	17,3%	20,6%	20,5%	18,9%	17,5%	16,3%	17,5%	16,1%
Insgesamt	Vollzeit	1.765	1.800	1.753	1.729	1.698	1.706	1.693	1.684	1.671
	Teilzeit	281	263	298	297	289	300	322	348	355
	Teilzeitquote	13,7%	12,7%	14,5%	14,7%	14,5%	15,0%	16,0%	17,1%	17,5%

* ohne Berücksichtigung der ohne Bezüge beurlaubten Beschäftigten

Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 11.09: ENTWICKLUNG DER TEILZEITQUOTEN NACH DIENSTVERHÄLTNIS



12.

VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

Nr.	Art	Inhalt	Seite
12. VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK			
12.01	K	Lage der ausgewählten Städte	261
12.02	T	Bevölkerung	262
12.03	T	Ausländische Bevölkerung.....	265
12.04	T	Arbeitsmarkt.....	266
12.05	D	Arbeitslosenquoten	267
12.06	D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen im Vergleich zum Vorjahr.....	267
12.07	T	Straßenverkehr und Tourismus	268

VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

In den einzelnen Beobachtungsfeldern wird immer wieder der regionale Vergleich zwischen Koblenz, dem Umland oder ausgewählten kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz vorgenommen. Das abschließende Kapitel befasst sich ausschließlich mit dem Thema Großstadtvergleich. Dazu werden 11 Großstädte im Umkreis von ca. 100 km um Koblenz ausgewählt. Das dargestellte Themenspektrum reicht von der Bevölkerung über den Arbeitsmarkt bis hin zum Tourismus.

Wo kommen die Daten her?

Datenbasis der vergleichenden Großstadtstatistik ist die gleichnamige Veröffentlichung des Deutschen Städtetages, die in vierteljährlicher Folge erscheint.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

(vgl. entsprechende Fachkapitel im Jahrbuch).

Das Datum der Berichterstattung zur Vergleichenden Großstadtstatistik ist gegenüber dem Berichtsdatum des Jahrbuchs um ein Quartal verzögert.

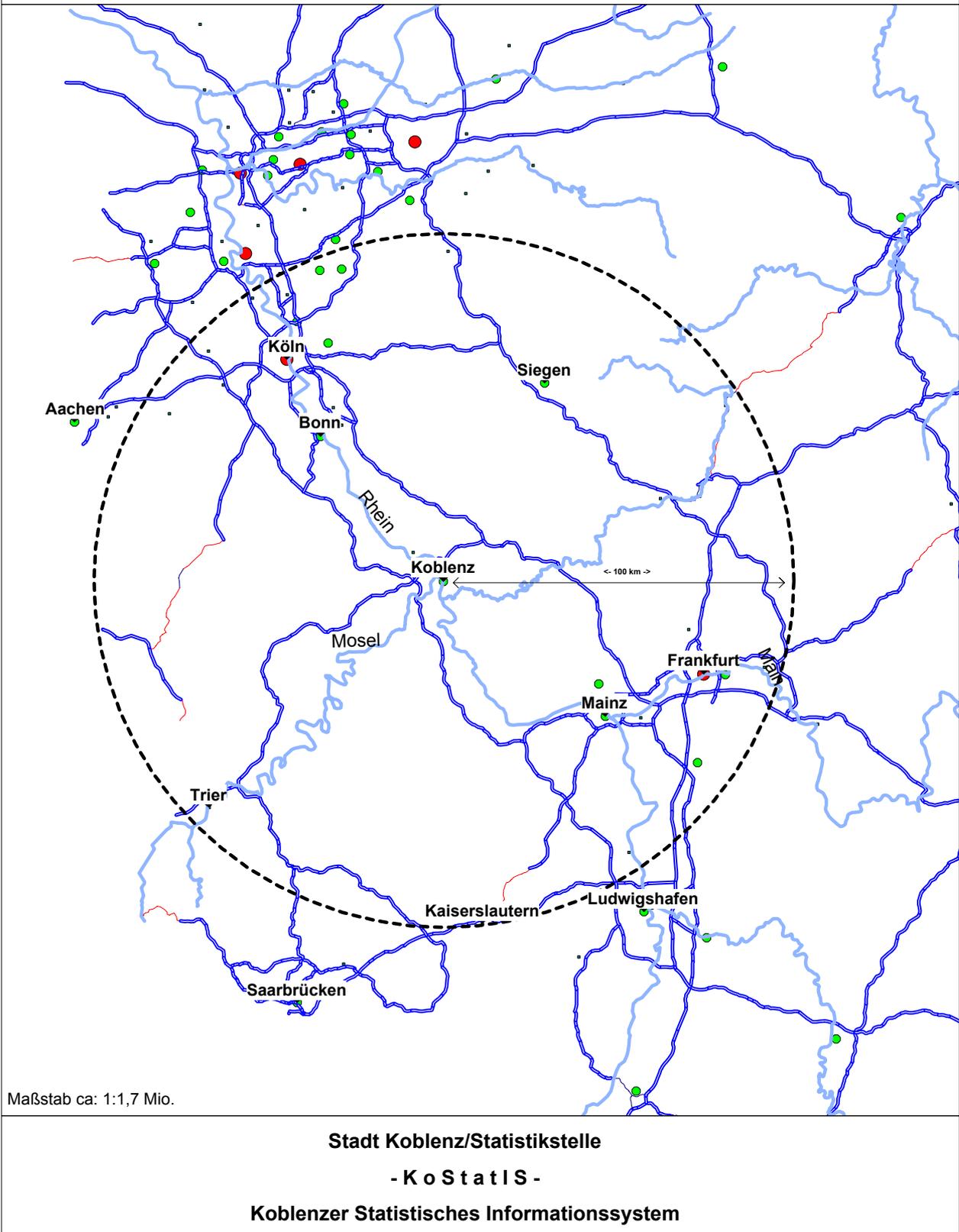
Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Der Quartalsbericht "*Vergleichende Großstadtstatistik*" kann auch unter der Homepage des Städtetages <http://www.staedtetag.de> geladen werden.

Das "*Statistische Jahrbuch Deutscher Gemeinden*" enthält umfassende Informationen über ein breites Themenspektrum auf der Ebene der deutschen Groß- und Mittelstädte. Herausgeber ist ebenfalls der Deutsche Städtetag.

Zum Zwecke der Bereitstellung eines interkommunal koordinierten Datenangebots in innerstädtischer Differenzierung wurde die KOSTAT-DST GmbH (Kommunalstatistik – Deutscher Städtetag) gegründet. Interessierte haben hierdurch Zugang zu kleinräumig gegliederten Daten der meisten Großstädte Deutschlands. Nähere Infos liegen unter <http://www.kostat-dst.de> im Internet vor.

Abb. 12.01: Vergleichende Großstadtstatistik - Lage der ausgewählten Städte



VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

ABB. 12.02: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK – GESAMTBEVÖLKERUNG

Stadt	Quartal	Natürliche Bewegungsvorgänge					
		Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
		Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
Köln	2001						
	2000	9.914	10,2	9.406	9,7	508	0,5
	Differenz						
Frankfurt a.M.	2001	6.217	9,6	4.918	7,6	1.299	2,0
	2000						
	Differenz						
Bonn	2001	3.040	10,2	2.671	9,0	369	1,2
	2000	2.941	10,0	2.698	9,2	243	0,8
	Differenz	99		-27		126	
Aachen	2001	2.267	9,2	2.234	9,1	33	0,1
	2000	2.296	9,4	2.392	9,8	-96	-0,4
	Differenz	-29		-158		129	
Saarbrücken	2001	1.413	7,7	1.953	10,6	-540	-2,9
	2000	1.541	8,3	2.130	11,5	-589	-3,2
	Differenz	-128		-177		49	
Mainz	2001	1.881	10,3	1.839	10,1	42	0,2
	2000	1.574	8,7	1.547	8,5	27	0,1
	Differenz	307		292		15	
Ludwigshafen	2001	1.439	9,1	1.719	10,8	-280	-1,8
	2000	1.497	9,5	1.623	10,3	-126	-0,8
	Differenz	-58		96		-154	
Siegen	2001	929	8,7	1.388	13,0	-459	-4,3
	2000						
	Differenz						
Koblenz	2001	935	8,7	1.302	12,1	-367	-3,4
	2000	1.045	9,7	1.161	10,8	-116	-1,1
	Differenz	-110		141		-251	
Kaiserslautern	2001	902	8,4	1.141	10,6	-239	-2,2
	2000	876	8,1	1.120	10,4	-244	-2,3
	Differenz	26		21		5	
Trier	2001						
	2000						
	Differenz						

Quelle: Deutscher Städtetag - Vergleichende Großstadtstatistik;
Auswertungen des Melderegisters der Stadt Koblenz

VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

NOCH ABB. 12.02

Wanderungen über die Stadtgrenzen						Gesamtbilanz		Bestand	Stadt
Zuzüge		Wegzüge		Bilanz		Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	
Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW				
46.826	48,4	46.337	47,9	489	0,5	997	1,0	967.500	Köln
.	645.968	Frankfurt a.M.
.	.	.	.	.	.	.	.	650.804
.	.	.	.	.	.	.	.	-4.836
22.978	77,2	19.388	65,1	3.590	12,1	3.959	13,3	297.659	Bonn
20.437	69,6	19.389	66,1	1.048	3,6	1.291	4,4	293.547	
2.541		-1		2.542		2.668		4.112	
13.677	55,5	12.542	50,9	1.135	4,6	1.168	4,7	246.321	Aachen
12.761	52,2	12.867	52,6	-106	-0,4	-202	-0,8	244.627	
916		-325		1.241		1.370		1.694	
9.932	53,8	9.413	51,0	519	2,8	-21	-0,1	184.526	Saarbrücken
9.897	53,6	9.737	52,8	160	0,9	-429	-2,3	184.554	
35		-324		359		408		-28	
13.368	73,4	12.061	66,2	1.307	7,2	1.349	7,4	182.217	Mainz
11.283	62,2	13.441	74,1	-2.158	-11,9	-2.131	-11,7	181.416	
2.085		-1.380		3.465		3.480		801	
9.114	57,5	8.459	53,4	655	4,1	375	2,4	158.539	Ludwigshafen
8.761	55,4	9.541	60,3	-780	-4,9	-906	-5,7	158.164	
353		-1.082		1.435		1.281		375	
4.999	46,9	4.736	44,4	263	2,5	-196	-1,8	106.608	Siegen
.	.	.	.	.	.	.	.	106.879
.	.	.	.	.	.	.	.	-271
5.772	53,8	5.838	54,4	-66	-0,6	-433	-4,0	107.233	Koblenz
6.339	58,9	6.530	60,7	-191	-1,8	-307	-2,9	107.641	
-567		-692		125		-126		-408	
6.937	64,4	6.990	64,9	-53	-0,5	-292	-2,7	107.716	Kaiserslautern
7.008	65,2	7.199	67,0	-191	-1,8	-435	-4,0	107.508	
-71		-209		138		143		208	
.	Trier

VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

ABB. 12.03: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK - AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG

Stadt	Jahr	Bestand		Wanderungen über die Stadtgrenzen						Einbürgerungen	
				Zuzüge		Wegzüge		Bilanz			
		Anzahl	Quote	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 ausl. EW
Köln	2001	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2000	192.655	19,9%	19.150	99,4	16.763	87,0	2.387	12,4	.	.
	Diff.										
Frankfurt a.M.	2001	172.200	26,7%	.	.	.	.	.	.	.	.
	2000	181.104	27,8%	.	.	.	.	.	.	.	.
	Diff.	-8.904									
Bonn	2001	38.838	13,0%	5.531	142,4	3.345	86,1	2.186	56,3	945	24,3
	2000	37.439	12,8%	4.421	118,1	4.870	130,1	-449	-12,0	.	.
	Diff.	1.399		1.110		-1.525		2.635			
Aachen	2001	34.163	13,9%	5.798	169,7	3.544	103,7	2.254	66,0	1.623	47,5
	2000	33.777	13,8%	5.105	151,1	3.474	102,9	1.631	48,3	.	.
	Diff.	386		693		70		623			
Saarbrücken	2001	24.322	13,2%	3.497	143,8	2.441	100,4	1.056	43,4	628	25,8
	2000	23.810	12,9%	3.272	137,4	2.270	95,3	1.002	42,1	.	.
	Diff.	512		225		171		54			
Mainz	2001	31.929	17,5%	5.705	178,7	3.849	120,5	1.856	58,1	373	11,7
	2000	30.892	17,0%	4.589	148,5	5.849	189,3	-1.260	-40,8	.	.
	Diff.	1.037		1.116		-2.000		3.116			
Ludwigshafen	2001	35.471	22,4%	4.010	113,1	3.066	86,4	944	26,6	827	23,3
	2000	34.149	21,6%	3.839	112,4	3.948	115,6	-109	-3,2	.	.
	Diff.	1.322		171		-882		1.053			
Siegen	2001	10.628	10,0%	1.477	139,0	989	93,1	488	45,9	266	25,0
	2000	.		.		.		.		.
	Diff.										
Koblenz	2001	9.496	8,9%	1.508	158,8	778	81,9	730	76,9	214	22,5
	2000	9.251	8,6%	1.555	168,1	955	103,2	600	64,9	.	.
	Diff.	245		-47		-177		130			
Kaiserslautern	2001	11.066	10,3%	2.220	200,6	1.669	150,8	551	49,8	.	.
	2000	10.699	10,0%	1.978	184,9	1.705	159,4	273	25,5	.	.
	Diff.	367		242		-36		278			
Trier	2001	.		.		.		.		.
	2000	.		.		.		.		.
	Diff.										

ABB. 12.04: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK – ARBEITSMARKT

Stadt	Stichtag	Arbeitsmarkt			
		Arbeitslose		offene Stellen	
		Anzahl	Quote (%)	Anzahl	Arbeitslose pro offene Stelle
Köln	31-12-2001	52.465	11,5	7.107	7,4
	31-12-2000	50.810	11,5	3.875	13,1
	Differenz	1.655	0,0	3.232	
Frankfurt a.M.*	31-12-2001	36.767	6,2	8.480	4,3
	31-12-2000	35.677	6,2	13.039	2,7
	Differenz	1.090	0,0	-4.559	
Bonn	31-12-2001	10.264	7,8	2.018	5,1
	31-12-2000	9.146	7,0	1.977	4,6
	Differenz	1.118	0,8	41	
Aachen	31-12-2001	11.498	9,8	1.055	10,9
	31-12-2000	11.192	10,7	1.552	7,2
	Differenz	306	-0,9	-497	
Saarbrücken*	31-12-2001	12.631	15,0	1.911	6,6
	31-12-2000	12.905	15,3	2.089	6,2
	Differenz	-274	-0,3	-178	
Mainz*	31-12-2001	8.580	5,6	2.156	4,0
	31-12-2000	7.872	5,6	2.988	2,6
	Differenz	708	0,0	-832	
Ludwigshafen*	31-12-2001	8.502	8,1	2.404	3,5
	31-12-2000	8.177	7,9	2.645	3,1
	Differenz	325	0,2	-241	
Siegen*	31-12-2001	7.931	8,0	462	17,2
	31-12-2000	7.242	7,5	1.101	6,6
	Differenz	689	0,5	-639	
Koblenz*	31-12-2001	4.849	7,9	987	4,9
	31-12-2000	4.117	6,8	1.006	4,1
	Differenz	732	1,1	-19	
Kaiserslautern*	31-12-2001	7.659	9,6	1.089	7,0
	31-12-2000	7.616	10,7	1.103	6,9
	Differenz	43	-1,1	-14	
Trier*	31-12-2001	15.789	7,5	1.973	8,0
	31-12-2000	15.462	7,6	2.346	6,6
	Differenz	327	-0,1	-373	

* Bezugsgröße der Arbeitsmarktzahl ist der Arbeitsamts- bzw. Hauptamtsbezirk

Quelle: Deutscher Städtetag - Vergleichende Großstadtstatistik; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 12.05: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK: ARBEITSLOSENQUOTEN

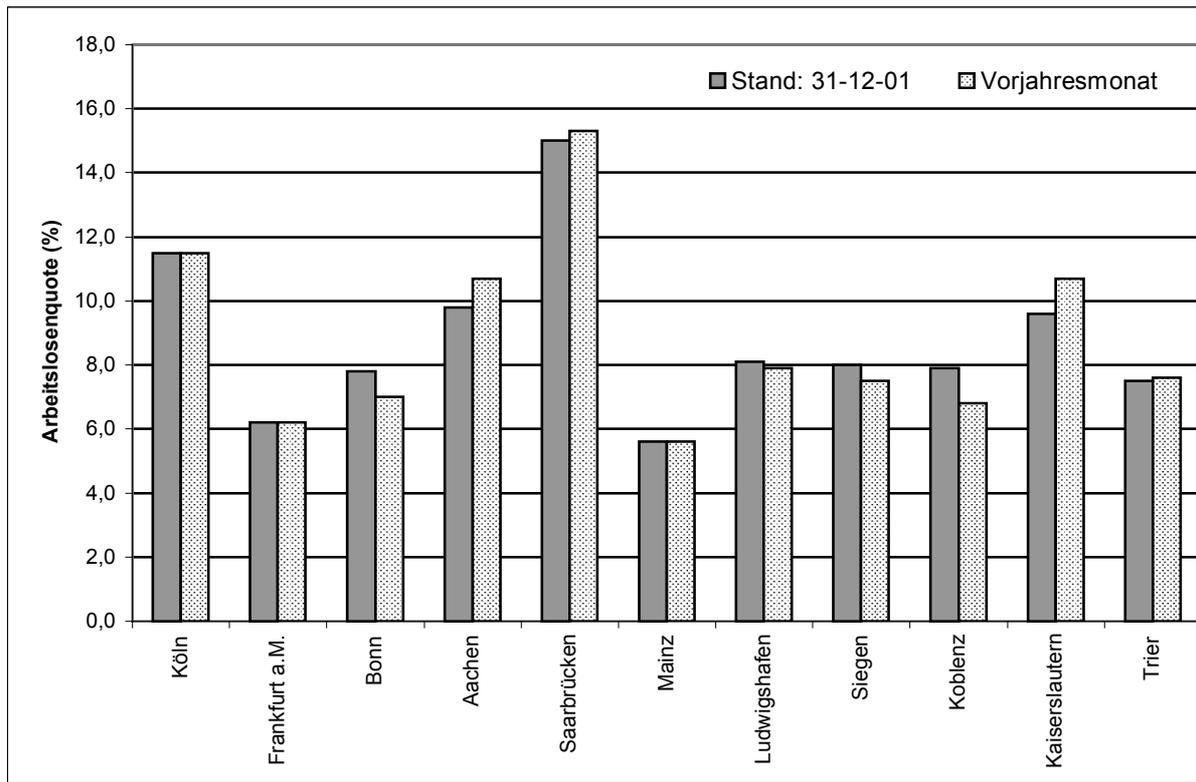


ABB. 12.06: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN ZUM STICHTAG 31.12.2001 IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESMONAT

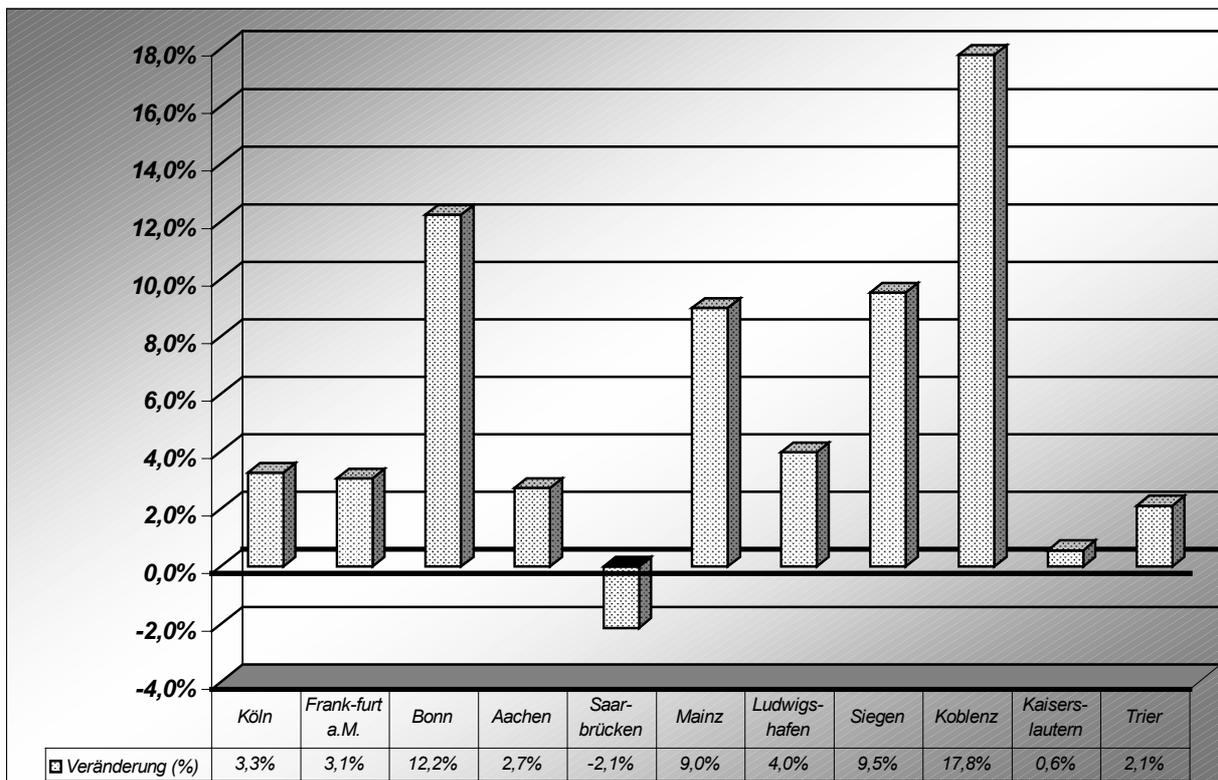


ABB. 12.07: VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK - STRAßENVERKEHR UND BEHERBERGUNGSSTATISTIK

Stadt	Jahr	Kraftfahrzeuge			Verkehrsunfälle	
		KFZ-Bestand (31.12.)		Neuzulas- sungen	Verletzte	Getötete
		Anzahl	pro 1000 EW			
Köln	2001	547.902		27.842	3.567	14
	2000	525.931	543,6	27.972	5.672	34
	Differenz	21.971		-130	-2.105	-20
Frankfurt a.M.	2001	.		.	3.454	21
	2000	.		.	3.296	23
	Differenz	.			158	-2
Bonn	2001	180.654	606,9	15.660	1.778	9
	2000	172.790	588,6		1.590	15
	Differenz	7.864	18,3		188	-6
Aachen	2001	.		.	1.328	6
	2000	130.468	533,3	12.836	.	.
	Differenz					
Saarbrücken	2001	.		.	.	.
	2000	120.203	651,3	.	.	.
	Differenz	.		.	.	.
Mainz	2001	112.889	619,5	.	1.136	5
	2000	109.878	605,7	.	1.263	3
	Differenz	3.011	13,9	.	-127	2
Ludwigshafen	2001	91.928	579,8	5.884	875	4
	2000	89.594	566,5	6.342	844	2
	Differenz	2.334	13,4	-458	31	2
Siegen	2001	68.188	639,6	19.892	390	2
	2000	66.232	619,7	19.986	431	2
	Differenz	1.956	19,9	-94	-41	-
Koblenz	2001	.		.	667	3
	2000	.		.	812	7
	Differenz	.		.	-145	-4
Kaiserslautern	2001	.		.	565	2
	2000	.		.	562	2
	Differenz	.		.	3	-
Trier	2001	56.591		.	672	4
	2000	54.909		.	695	5
	Differenz	1.682			-23	-1

Quelle: Deutscher Städtetag- Vergleichende Großstadtstatistik

VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

NOCH ABB. 12.07

Beherbergungsstatistik							Stadt
Betten	Gästemeldungen		Übernachtungen				
Anzahl	Anzahl	Anteil ausl. Gäste	Anzahl	pro 1000 Einw.	mittlere Übernachtungsdauer (Tage)	Bettenauslastung	
18.519	1.799.827	29,8%	3.261.412	.	1,8	48,2%	Köln
18.316	.	.	.	.	.	.
203	.	.	.	.	.	.
23.752	2.346.885	47,2%	4.179.680	6.470	1,8	48,2%	Frankfurt a.M.
22.869	2.354.792	49,3%	4.196.558	6.448	1,8	50,3%	
883	-7.907	-2,1%	-16.878	22	.	-2,1%	
7.593	533.111	15,5%	1.056.866	3.551	2,0	38,1%	Bonn
7.487	.	.	.	.	.	.
106	.	.	.	.	.	.
4.031	328.553	22,3%	725.469	2.945	2,2	49,3%	Aachen
4.008	327.360	27,4%	738.049	3.017	2,3	50,5%	
23	1.193	-5,1%	-12.580	-72	.	-1,1%	
.	Saarbrücken
.	
.	
4.782	437.075	40,7%	756.388	4.151	1,7	43,3%	Mainz
4.809	469.621	42,7%	763.194	4.207	1,6	43,5%	
-27	-32.546	-1,9%	-6.806	-56	.	-0,1%	
2.002	105.945	33,7%	212.083	1.338	2,0	29,0%	Ludwigshafen
1.978	108.779	36,9%	216.760	1.370	2,0	30,0%	
24	-2.834	-3,3%	-4.677	-33	.	-1,0%	
852	200.663	5,6%	117.192	1.099	0,6	37,7%	Siegen
850	62.273	15,7%	112.926	1.057	1,8	36,4%	
2	138.390	-10,1%	4.266	43	.	1,3%	
3.922	265.260	28,9%	515.220	4.805	1,9	36,0%	Koblenz
3.832	255.871	26,1%	492.131	4.572	1,9	35,2%	
90	9.389	2,7%	23.089	233	0,8%	0,8%	
1.366	77.976	15,4%	162.889	1.512	2,1	32,7%	Kaiserslautern
1.391	76.699	17,1%	164.246	1.528	2,1	32,4%	
-25	1.277	-1,7%	-1.357	-16	.	0,3%	
4.124	319.486	29,5%	607.501	.	1,9	40,4%	Trier
4.103	329.975	26,0%	641.873	.	1,9	42,9%	
21	-10.489	3,5%	-34.372	.	.	-2,5%	

13.

LANDTAGSWAHL 2001

Nr.	Art	Inhalt	Seite
13. WAHLEN : LANDTAGSWAHL 2001			
13.01	T	Ergebnisübersicht der Landtagswahlen in Koblenz von 1947 bis 2001	275
13.02	D	Stimmenanteile der SPD bei Landtagswahlen.....	275
13.03	D	Stimmenanteile der CDU bei Landtagswahlen	275
13.04	T	Landtagswahlen 2001: Wahlkreisstimmenanteile im Stadtgebiet	276
13.05	T	Landtagswahlen 2001: Landesstimmenanteile im Stadtgebiet.....	276
13.06	D	Veränderung der Wahlkreisstimmenanteile im Stadtgebiet.....	277
13.07	D	Veränderung der Landesstimmenanteile im Stadtgebiet	277
13.08	T	Wahlkreisergebnisse nach Stadtteilen: Anzahl der Stimmen	278
13.09	T	Wahlkreisergebnisse nach Stadtteilen: Prozentuale Verteilung der Stimmen.....	279
13.10	T	Landesergebnisse nach Stadtteilen: Anzahl der Stimmen	280
13.11	T	Landesergebnisse nach Stadtteilen: Prozentuale Verteilung der Stimmen	281

WAHLEN: LANDTAGSWAHL 2001

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Am 25. März wurde der 14. Landtag in Rheinland-Pfalz gewählt. Im Jahrbuch werden die wichtigsten Ergebnisse dieser Wahlen im Stadtgebiet von Koblenz zusammengefasst.

Wo kommen die Daten her?

Die Datenbasis wurde vom Statistischen Landesamt übermittelt. Es handelt sich um das amtliche Endergebnis der 14. Landtagswahl in Rheinland-Pfalz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- Im Vorfeld der Landtagswahlen wurde eine neue Stimmbezirkseinteilung im Stadtgebiet von Koblenz durchgeführt. Die bisher 102 Bezirke wurden zu 75 Raumeinheiten aggregiert. Die Stadtteilebene, auf deren Basis hier berichtet wird, ist von dieser Änderung nicht betroffen.
- Das Land Rheinland-Pfalz für die Landtagswahl in 51 Wahlkreise eingeteilt. Die Stadt Koblenz gehört zwei unterschiedlichen Wahlkreisen an. Das linksrheinische Gebiet bildet den Wahlkreis 9 vollständig ab. Die rechtsrheinischen Stadtteile sind Teile des Wahlkreises 8, zu dem auch die Stadt Lahnstein sowie die Verbandsgemeinden Bad Ems, Braubach und Loreley gehören. Eine Differenzierung der Wahlkreisergebnisse ist im Jahrbuch nicht dargestellt.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Im Zusammenhang mit der Landtagswahl 2001 veröffentlichte die Statistikstelle zwei Berichte, die auch als PDF-Dokument auf CD bzw. Online verfügbar sind:

- *Koblenz vor den Landtagswahlen 2001: Soziodemographische Strukturen, Wahlergebnisse und Parteihochburgen.* (=KoStatIS-InfoBlatt 04/2001)
- *Ergebnisse der Landtagswahlen vom 25. März 2001 in Koblenz* (=KoStatIS-InfoBlatt 05/2001)

**ABB. 13.01: ERGEBNISÜBERSICHT DER LANDTAGSWAHLEN IN KOBLENZ VON 1947 BIS 2001
(AB 1991 NUR LANDESSTIMMEN)**

Jahr	Wahl- berechtigte	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für ...				
			SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
1947	32.904	75,1%	33,2%	52,0%	7,6%		7,2%
1951	48.434	75,2%	34,8%	40,1%	15,1%		9,9%
1955	56.926	76,2%	31,8%	51,5%	11,5%		5,2%
1959	64.839	76,4%	32,9%	52,6%	10,5%		4,0%
1963	68.273	73,4%	39,8%	45,8%	11,5%		2,9%
1967	69.033	75,9%	38,1%	47,9%	8,5%		5,5%
1971	88.104	76,0%	42,1%	50,7%	5,4%		1,8%
1975	89.238	76,4%	39,3%	53,7%	5,6%		0,8%
1979	87.091	77,8%	43,5%	49,2%	6,5%		0,8%
1983	87.261	88,1%	41,1%	50,7%	3,4%	5,0%	0,3%
1987	87.681	73,1%	37,8%	45,3%	8,6%	6,5%	1,8%
1991	86.721	71,6%	43,4%	39,6%	7,3%	7,5%	2,3%
1996	84.150	66,8%	38,0%	41,2%	9,3%	7,6%	3,9%
2001	82.177	59,6%	42,1%	35,5%	9,2%	6,4%	6,8%

ABB. 13.02: STIMMENANTEILE DER SPD BEI DEN LANDTAGSWAHLEN SEIT 1949

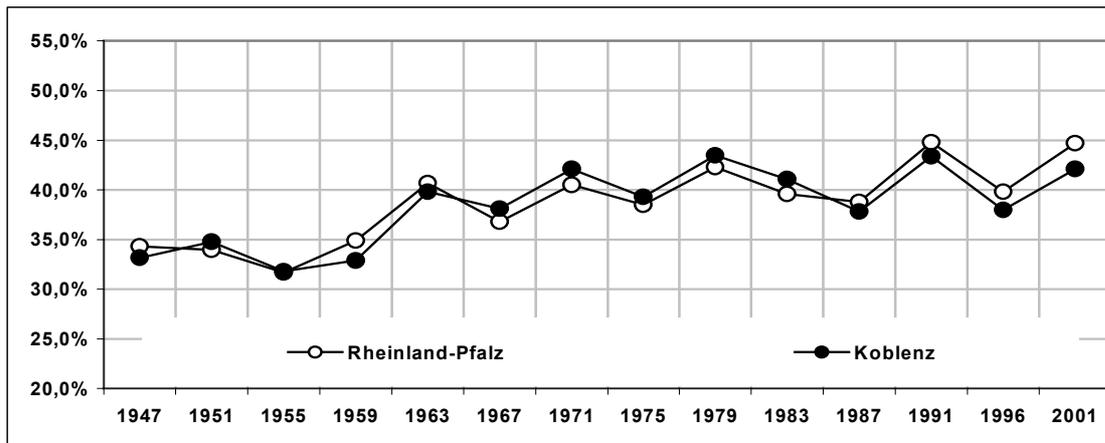


ABB. 13.03: STIMMENANTEILE DER CDU BEI DEN LANDTAGSWAHLEN SEIT 1949

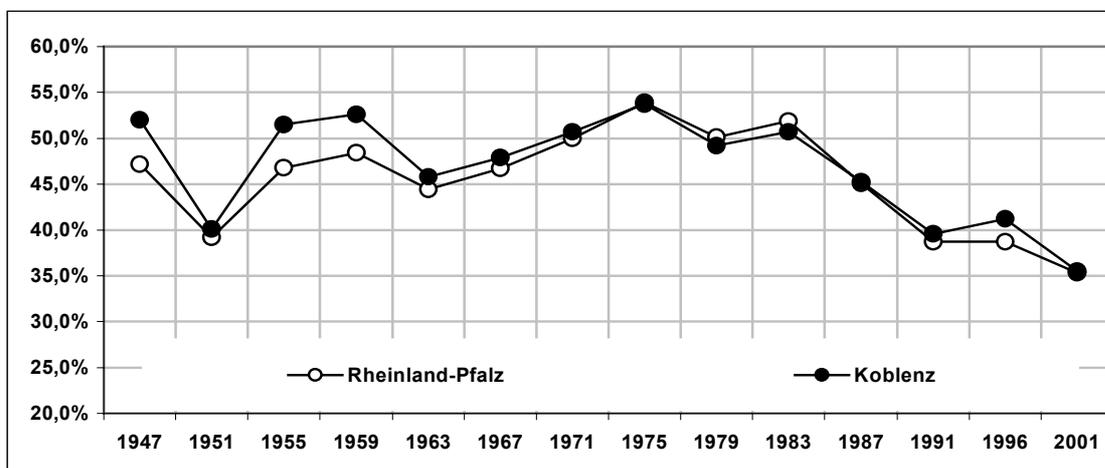


ABB. 13.04: LANDTAGSWAHLEN 2001 IN KOBLENZ: WAHLKREISSTIMMENANTEILE IM STADTGEBIET

	Wahlen 2001		Wahlen 1996		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte	82.166		84.150		-1.984	
Wähler	48.987	59,6%	56.224	66,8%	-7.237	-7,2
ungültige Stimmen	1.197	2,4%	1.656	2,9%	-459	-0,5
gültige Stimmen	47.790	97,6%	54.568	97,1%	-6.778	0,5
<i>davon für:</i>						
SPD	18.422	38,5%	20.998	38,5%	-2.576	-
CDU	18.665	39,1%	25.140	46,1%	-6.475	-7,0
F.D.P.	4.089	8,6%	3.607	6,6%	482	2,0
GRÜNE	2.859	6,0%	4.586	8,4%	-1.727	-2,4
REP						
ödp			154	0,3%		
NPD						
PBC						
FWG	3.755	7,9%			3.755	7,9
Die Tierschutzpartei						

ABB. 13.05: LANDTAGSWAHLEN 2001 IN KOBLENZ: LANDESSTIMMENANTEILE IM STADTGEBIET

	Wahlen 2001		Wahlen 1996		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte	82.166		84.150		-1.984	
Wähler	48.987	59,6%	56.224	66,8%	-7.237	-7,2
ungültige Stimmen	830	1,7%	988	1,8%	-158	-0,1
gültige Stimmen	48.157	98,3%	55.236	98,2%	-7.079	0,1
<i>davon</i>						
SPD	20.257	42,1%	20.999	38,0%	-742	4,1
CDU	17.097	35,5%	22.732	41,2%	-5.635	-5,7
F.D.P.	4.408	9,2%	5.156	9,3%	-748	-0,1
GRÜNE	3.070	6,4%	4.187	7,6%	-1.117	-1,2
REP	703	1,5%	1.147	2,1%	-444	-0,6
ödp	132	0,3%	206	0,4%	-74	-0,1
NPD	163	0,3%	162	0,3%	1	-
PBC	127	0,3%			127	0,3
FWG	1.796	3,7%			1.796	3,7
Die Tierschutzpartei	404	0,8%			404	0,8

ABB. 13.06: GRAFIK: VERÄNDERUNG DER WAHLKREISSTIMMENANTEILE IM STADTGEBIET

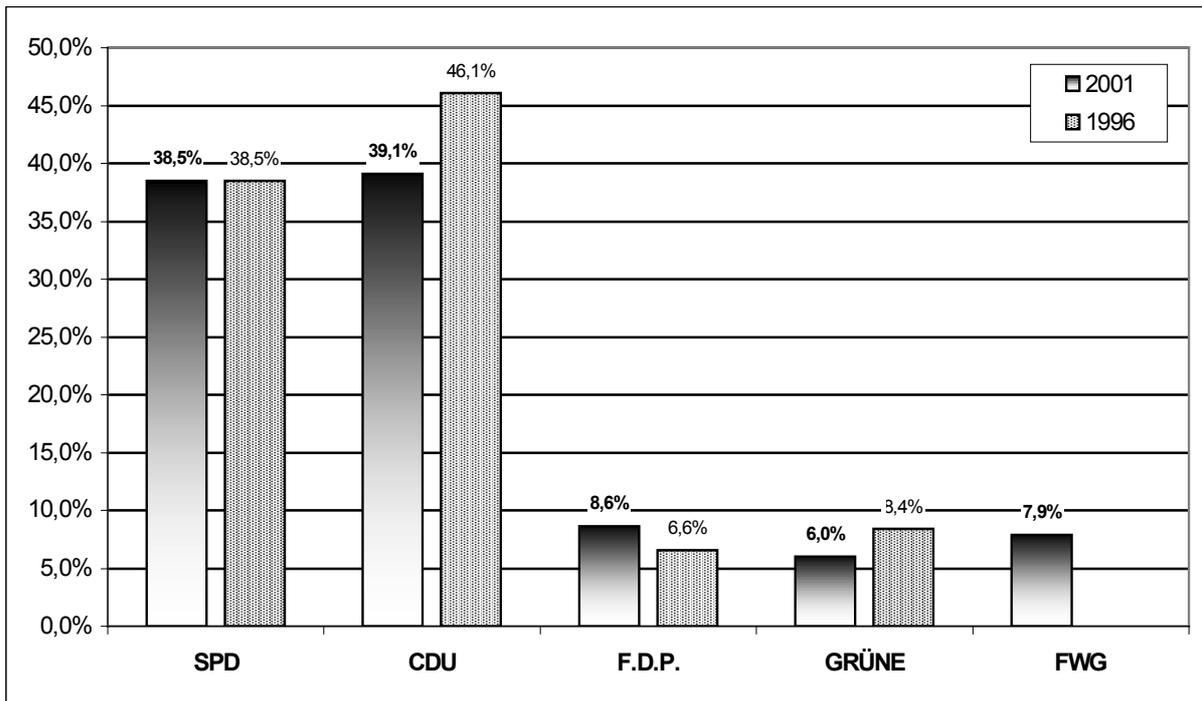
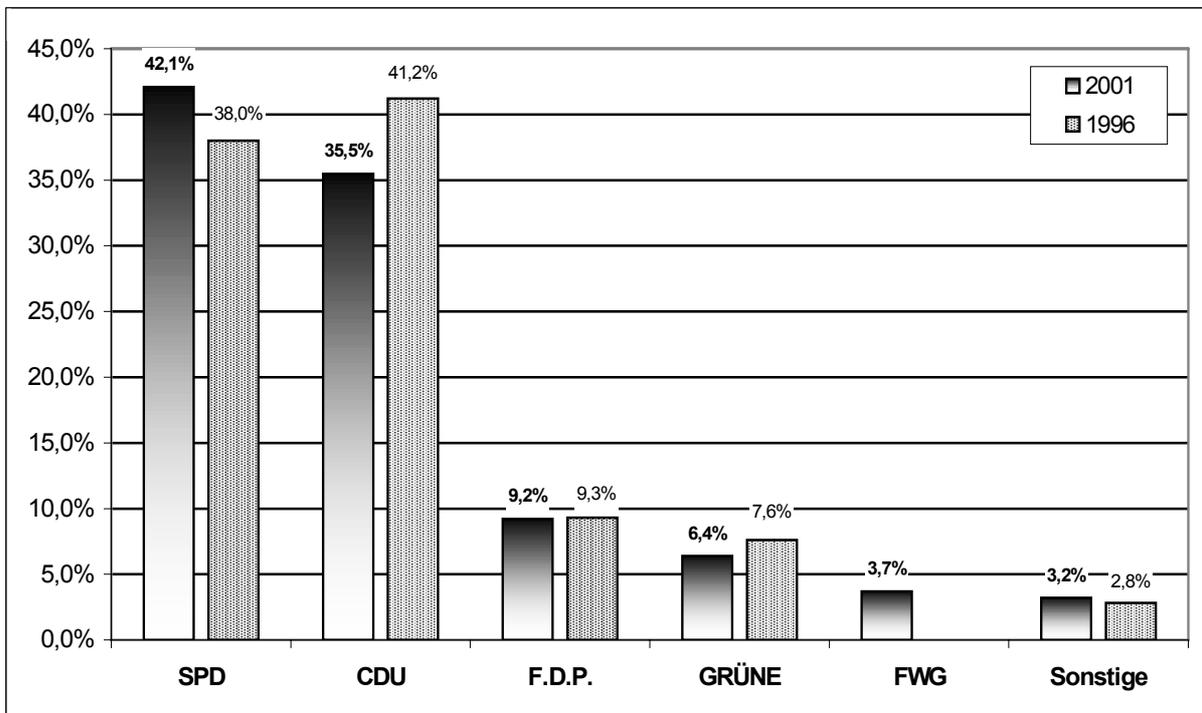


ABB. 13.07: GRAFIK: VERÄNDERUNG DER LANDESSTIMMENANTEILE IM STADTGEBIET



13.08: WAHLKREISERGEBNISSE NACH STADTTTEILEN: ANZAHL DER STIMMEN

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	gültige Stimmen	davon				
				SPD	CDU	F.D.P.	Grüne	FWG
Altstadt	3.400	1.803	1.747	630	618	181	132	186
Mitte	2.647	1.619	1.581	563	538	166	183	131
Süd	5.357	3.164	3.097	1.230	1.075	240	317	235
Oberwerth	1.021	753	743	211	319	97	56	60
Karthause Nord	2.400	1.587	1.561	543	611	176	104	127
Karhäuserhofgelände	1.801	1.296	1.275	375	572	152	66	110
Karthause Flugfeld	4.431	2.762	2.703	928	1.116	290	127	242
Goldgrube	3.456	1.998	1.938	792	771	113	96	166
Raumental	3.115	1.660	1.616	656	624	115	86	135
Moselweiß	2.496	1.625	1.594	633	564	127	78	192
Stolzenfels	400	288	286	129	88	24	15	30
Lay	1.525	1.145	1.121	444	452	85	55	85
Lützel	5.281	2.374	2.284	980	909	112	106	177
Metternich	5.319	3.120	3.027	1.188	1.164	220	132	323
Metternich Neubaugebiet	2.396	1.511	1.460	559	582	115	62	142
Neuendorf	3.463	1.510	1.470	636	555	80	63	136
Wallersheim	2.439	1.284	1.255	512	516	74	39	114
Industriegebiet	340	173	172	69	74	13	3	13
Kesselheim	1.881	1.028	1.008	364	450	70	31	93
Güls	4.450	2.883	2.826	1.107	1.075	218	181	245
Rübenach	3.992	2.317	2.260	800	947	172	114	227
Bubenheim	951	615	593	203	268	54	23	45
Ehrenbreitstein	1.487	811	783	270	355	70	61	27
Niederberg	2.240	1.427	1.397	614	527	124	73	59
Asterstein	2.008	1.335	1.305	594	441	119	83	68
Pfaffendorf	2.233	1.431	1.403	520	533	182	115	53
Pfaffendorfer Höhe	2.096	1.312	1.286	485	527	148	56	70
Horchheim	2.623	1.593	1.550	590	638	138	124	60
Horchheimer Höhe	1.767	1.009	977	422	362	75	59	59
Arzheim	1.832	1.333	1.302	558	498	104	92	50
Arenberg	2.202	1.440	1.404	452	633	173	83	63
Immendorf	1.117	781	766	365	263	62	44	32
Koblenz	82.166	48.987	47.790	18.422	18.665	4.089	2.859	3.755

ABB. 13.09: WAHLKREISERGEBNISSE NACH STADTTILEN: PROZENTUALE ANTEILE

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	davon				
				SPD	CDU	F.D.P.	Grüne	FWG
Altstadt	3.400	1.803	53,0%	36,1%	35,4%	10,4%	7,6%	10,6%
Mitte	2.647	1.619	61,2%	35,6%	34,0%	10,5%	11,6%	8,3%
Süd	5.357	3.164	59,1%	39,7%	34,7%	7,7%	10,2%	7,6%
Oberwerth	1.021	753	73,8%	28,4%	42,9%	13,1%	7,5%	8,1%
Karthause Nord	2.400	1.587	66,1%	34,8%	39,1%	11,3%	6,7%	8,1%
Karhäuserhofgelände	1.801	1.296	72,0%	29,4%	44,9%	11,9%	5,2%	8,6%
Karthause Flugfeld	4.431	2.762	62,3%	34,3%	41,3%	10,7%	4,7%	9,0%
Goldgrube	3.456	1.998	57,8%	40,9%	39,8%	5,8%	5,0%	8,6%
Rauental	3.115	1.660	53,3%	40,6%	38,6%	7,1%	5,3%	8,4%
Moselweiß	2.496	1.625	65,1%	39,7%	35,4%	8,0%	4,9%	12,0%
Stolzenfels	400	288	72,0%	45,1%	30,8%	8,4%	5,2%	10,5%
Lay	1.525	1.145	75,1%	39,6%	40,3%	7,6%	4,9%	7,6%
Lützel	5.281	2.374	45,0%	42,9%	39,8%	4,9%	4,6%	7,7%
Metternich	5.319	3.120	58,7%	39,2%	38,5%	7,3%	4,4%	10,7%
Metternich Neubaugebiet	2.396	1.511	63,1%	38,3%	39,9%	7,9%	4,2%	9,7%
Neuendorf	3.463	1.510	43,6%	43,3%	37,8%	5,4%	4,3%	9,3%
Wallersheim	2.439	1.284	52,6%	40,8%	41,1%	5,9%	3,1%	9,1%
Industriegebiet	340	173	50,9%	40,1%	43,0%	7,6%	1,7%	7,6%
Kesselheim	1.881	1.028	54,7%	36,1%	44,6%	6,9%	3,1%	9,2%
Güls	4.450	2.883	64,8%	39,2%	38,0%	7,7%	6,4%	8,7%
Rübenach	3.992	2.317	58,0%	35,4%	41,9%	7,6%	5,0%	10,0%
Bubenheim	951	615	64,7%	34,2%	45,2%	9,1%	3,9%	7,6%
Ehrenbreitstein	1.487	811	54,5%	34,5%	45,3%	8,9%	7,8%	3,4%
Niederberg	2.240	1.427	63,7%	44,0%	37,7%	8,9%	5,2%	4,2%
Asterstein	2.008	1.335	66,5%	45,5%	33,8%	9,1%	6,4%	5,2%
Pfaffendorf	2.233	1.431	64,1%	37,1%	38,0%	13,0%	8,2%	3,8%
Pfaffendorfer Höhe	2.096	1.312	62,6%	37,7%	41,0%	11,5%	4,4%	5,4%
Horchheim	2.623	1.593	60,7%	38,1%	41,2%	8,9%	8,0%	3,9%
Horchheimer Höhe	1.767	1.009	57,1%	43,2%	37,1%	7,7%	6,0%	6,0%
Arzheim	1.832	1.333	72,8%	42,9%	38,2%	8,0%	7,1%	3,8%
Arenberg	2.202	1.440	65,4%	32,2%	45,1%	12,3%	5,9%	4,5%
Immendorf	1.117	781	69,9%	47,7%	34,3%	8,1%	5,7%	4,2%
Koblenz	82.166	48.987	59,6%	38,5%	39,1%	8,6%	6,0%	7,9%

ABB. 13.10: LANDESSTIMMENERGEBNISSE NACH STADTTTEILEN: ANZAHL DER STIMMEN

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	gültige Stimmen	davon									
				SPD	CDU	FDP	GRUENE	REP	ÖDP	NPD	PBC	FWG	TIER-SCHUTZ
Altstadt	3.400	1.803	1.754	706	577	200	145	22	2	7	6	72	17
Mitte	2.647	1.619	1.587	602	479	187	209	13	8	12	17	41	19
Süd	5.357	3.164	3.121	1.286	982	247	397	35	12	10	12	104	36
Oberwerth	1.021	753	749	237	299	101	61	5	7	-	2	33	4
Karthause Nord	2.400	1.587	1.573	636	536	190	109	16	1	10	7	53	15
Karhäuserhofgelände	1.801	1.296	1.279	412	530	180	72	18	3	2	3	56	3
Karthause Flugfeld	4.431	2.762	2.718	1.074	1.035	291	129	42	12	16	6	95	18
Goldgrube	3.456	1.998	1.952	860	724	108	111	35	4	9	5	82	14
Rauental	3.115	1.660	1.619	718	584	112	78	34	4	6	6	55	22
Moselweiß	2.496	1.625	1.600	710	538	142	86	25	6	3	7	62	21
Stolzenfels	400	288	285	157	75	22	11	1	-	1	-	12	6
Lay	1.525	1.145	1.132	529	391	82	64	19	-	1	-	37	9
Lützel	5.281	2.374	2.302	1.055	826	120	109	59	2	15	6	91	19
Metternich	5.319	3.120	3.034	1.333	1.057	243	145	49	5	9	9	152	32
Metternich Neubaugebiet	2.396	1.511	1.477	639	540	125	56	24	-	10	2	71	10
Neuendorf	3.463	1.510	1.477	690	509	75	79	26	2	7	4	70	15
Wallersheim	2.439	1.284	1.263	567	480	82	46	24	-	6	4	47	7
Industriegebiet	340	173	172	79	63	17	4	3	-	-	1	5	-
Kesselheim	1.881	1.028	1.017	449	387	83	41	10	-	-	3	38	6
Güls	4.450	2.883	2.839	1.276	952	245	200	29	4	4	4	98	27
Rübenach	3.992	2.317	2.279	955	835	206	120	33	11	5	6	97	11
Bubenheim	951	615	598	244	231	65	24	6	-	-	-	23	5
Ehrenbreitstein	1.487	811	802	266	346	70	76	17	3	2	2	15	5
Niederberg	2.240	1.427	1.412	623	482	135	68	26	8	5	1	52	12
Asterstein	2.008	1.335	1.314	610	423	117	86	17	1	4	-	49	7
Pfaffendorf	2.233	1.431	1.424	530	507	188	116	12	11	1	2	47	10
Pfaffendorfer Höhe	2.096	1.312	1.300	492	498	166	67	20	2	2	3	41	9
Horchheim	2.623	1.593	1.569	619	602	160	107	16	11	6	1	35	12
Horchheimer Höhe	1.767	1.009	998	447	345	74	51	25	7	2	1	41	5
Arzheim	1.832	1.333	1.320	595	449	111	83	21	1	2	2	42	14
Arenberg	2.202	1.440	1.418	484	593	188	78	12	4	1	1	49	8
Immendorf	1.117	781	773	377	222	76	42	9	1	5	4	31	6
Koblenz	82.166	48.987	48.157	20.257	17.097	4.408	3.070	703	132	163	127	1.796	404

ABB. 13.11: LANDESSTIMMENERGEBNIS NACH STADTTTEILEN: PROZENTUALE ANTEILE

Stadtteil	Wahlbeteiligung	davon									
		SPD	CDU	FDP	GRUENE	REP	ÖDP	NPD	PBC	FWG	TIER-SCHUTZ
Altstadt	53,0%	40,3%	32,9%	11,4%	8,3%	1,3%	0,1%	0,4%	0,3%	4,1%	1,0%
Mitte	61,2%	37,9%	30,2%	11,8%	13,2%	0,8%	0,5%	0,8%	1,1%	2,6%	1,2%
Süd	59,1%	41,2%	31,5%	7,9%	12,7%	1,1%	0,4%	0,3%	0,4%	3,3%	1,2%
Oberwerth	73,8%	31,6%	39,9%	13,5%	8,1%	0,7%	0,9%	-	0,3%	4,4%	0,5%
Karthause Nord	66,1%	40,4%	34,1%	12,1%	6,9%	1,0%	0,1%	0,6%	0,4%	3,4%	1,0%
Karhäuserhofgelände	72,0%	32,2%	41,4%	14,1%	5,6%	1,4%	0,2%	0,2%	0,2%	4,4%	0,2%
Karthause Flugfeld	62,3%	39,5%	38,1%	10,7%	4,7%	1,5%	0,4%	0,6%	0,2%	3,5%	0,7%
Goldgrube	57,8%	44,1%	37,1%	5,5%	5,7%	1,8%	0,2%	0,5%	0,3%	4,2%	0,7%
Raental	53,3%	44,3%	36,1%	6,9%	4,8%	2,1%	0,2%	0,4%	0,4%	3,4%	1,4%
Moselweiß	65,1%	44,4%	33,6%	8,9%	5,4%	1,6%	0,4%	0,2%	0,4%	3,9%	1,3%
Stolzenfels	72,0%	55,1%	26,3%	7,7%	3,9%	0,4%	-	0,4%	-	4,2%	2,1%
Lay	75,1%	46,7%	34,5%	7,2%	5,7%	1,7%	-	0,1%	-	3,3%	0,8%
Lützel	45,0%	45,8%	35,9%	5,2%	4,7%	2,6%	0,1%	0,7%	0,3%	4,0%	0,8%
Metternich	58,7%	43,9%	34,8%	8,0%	4,8%	1,6%	0,2%	0,3%	0,3%	5,0%	1,1%
Metternich Neubaugebiet	63,1%	43,3%	36,6%	8,5%	3,8%	1,6%	-	0,7%	0,1%	4,8%	0,7%
Neuendorf	43,6%	46,7%	34,5%	5,1%	5,3%	1,8%	0,1%	0,5%	0,3%	4,7%	1,0%
Wallersheim	52,6%	44,9%	38,0%	6,5%	3,6%	1,9%	-	0,5%	0,3%	3,7%	0,6%
Industriegebiet	50,9%	45,9%	36,6%	9,9%	2,3%	1,7%	-	-	0,6%	2,9%	-
Kesselheim	54,7%	44,1%	38,1%	8,2%	4,0%	1,0%	-	-	0,3%	3,7%	0,6%
Güls	64,8%	44,9%	33,5%	8,6%	7,0%	1,0%	0,1%	0,1%	0,1%	3,5%	1,0%
Rübenach	58,0%	41,9%	36,6%	9,0%	5,3%	1,4%	0,5%	0,2%	0,3%	4,3%	0,5%
Bubenheim	64,7%	40,8%	38,6%	10,9%	4,0%	1,0%	-	-	-	3,8%	0,8%
Ehrenbreitstein	54,5%	33,2%	43,1%	8,7%	9,5%	2,1%	0,4%	0,2%	0,2%	1,9%	0,6%
Niederberg	63,7%	44,1%	34,1%	9,6%	4,8%	1,8%	0,6%	0,4%	0,1%	3,7%	0,8%
Asterstein	66,5%	46,4%	32,2%	8,9%	6,5%	1,3%	0,1%	0,3%	-	3,7%	0,5%
Pfaffendorf	64,1%	37,2%	35,6%	13,2%	8,1%	0,8%	0,8%	0,1%	0,1%	3,3%	0,7%
Pfaffendorfer Höhe	62,6%	37,8%	38,3%	12,8%	5,2%	1,5%	0,2%	0,2%	0,2%	3,2%	0,7%
Horchheim	60,7%	39,5%	38,4%	10,2%	6,8%	1,0%	0,7%	0,4%	0,1%	2,2%	0,8%
Horchheimer Höhe	57,1%	44,8%	34,6%	7,4%	5,1%	2,5%	0,7%	0,2%	0,1%	4,1%	0,5%
Arzheim	72,8%	45,1%	34,0%	8,4%	6,3%	1,6%	0,1%	0,2%	0,2%	3,2%	1,1%
Arenberg	65,4%	34,1%	41,8%	13,3%	5,5%	0,8%	0,3%	0,1%	0,1%	3,5%	0,6%
Immendorf	69,9%	48,8%	28,7%	9,8%	5,4%	1,2%	0,1%	0,6%	0,5%	4,0%	0,8%
Koblenz	59,6%	42,1%	35,5%	9,2%	6,4%	1,5%	0,3%	0,3%	0,3%	3,7%	0,8%

Anhang

- **Abbildungsverzeichnis**
- **Adressenliste**

Abbildungsverzeichnis

Art der Abbildung: T= Tabelle D=Diagramm K=Karte

Nr.	Art	Inhalt	Seite
0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG			
0.01	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis	14
0.02	K	Gliederung des Stadtgebietes nach Stadtteilen	15
0.03	T	Codierungsschema der 32 Stadtteile.....	16
0.04	K	Gliederung des Stadtgebietes nach statistischen Bezirken	17
0.05	T	Codierungsschema der 101 statistischen Bezirke	18
0.06	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
0.07	T	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten.....	20
0.08	K	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
0.09	K	Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans von Koblenz	22
1 LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG			
1.01	T	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz	27
1.02	K	Lageskizze Koblenz in der Region	27
1.03	T	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz.....	28
1.04	T	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.05	D	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich	29
1.06	T	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30
1.07	D	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz.....	30
2. BEVÖLKERUNG			
2.01	K	Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz	39
2.02	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663	40
2.03	K	Eingemeindungen der Stadt Koblenz	42
2.04	D	Grafik: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900	43
2.05	D	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz seit 1987.....	44
2.06	D	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahl seit der Volkszählung.....	44
2.07	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich.....	45
2.08	D	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes seit 1996 in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten	45
2.09	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	46
2.10	T	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	47
2.11	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Stadtteilen.....	48

2.12	D	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	49
2.13	K	Veränderung der Einwohnerzahlen nach statistischen Bezirken.....	50
2.14	T	Demographische Strukturen in Koblenz im Überblick	51
2.15	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität.....	52
2.16	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	54
2.17	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht.....	58
2.18	K	Altersstrukturen in den statistischen Bezirken	59
2.19	D	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung	60
2.20	T	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen.....	61
2.21	T	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich.....	62
2.22	D	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	62
2.23	T	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen	63
2.24	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand.....	64
2.25	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Familienstand: prozentuale Verteilung	65
2.26	T	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	67
2.27	D	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 1996	67
2.28	D	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität.....	68
2.29	T	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität.....	69
2.30	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten und Nationalitätengruppen	70
2.31	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Nationalität in den Stadtteilen	74
2.32	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen	75
2.33	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den Statistischen Bezirken	76
2.34	D	Häufigkeitsverteilung der Anteilsklassen der ausländischen Bevölkerung nach statistischen Bezirken	77
2.35	D	Räumliche Konzentration der ausländischen Bevölkerung im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	77
2.36	T	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz.....	79
2.37	T	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	79
2.38	D	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz	80
2.39	D	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz.....	80
2.40	D	Geburtenbilanzen in Koblenz	81
2.41	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz	81
2.42	T	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen.....	82
2.43	D	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr nach Stadtteilen	83
2.44	T	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen	84

2.45	T	Entwicklung der Sterberaten nach Alter und Geschlecht	85
2.46	D	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht in Koblenz	86
2.47	D	Geburtenbilanz nach Stadtteilen.....	87
2.48	T	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen seit Jahresbeginn im Vergleich zur Vorjahresentwicklung.....	88
2.49	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	90
2.50	D	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands.....	91
2.51	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern	92
2.52	D	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern (ohne Rheinland-Pfalz).....	93
2.53	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen	94
2.54	D	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach Quartalen	95
2.55	T	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland	96
2.56	K	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden	97
2.57	T	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen.....	98
2.58	K	Wegzüge aus Koblenz nach statistischen Bezirken und Zielgebieten	99
2.59	T	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen	100
2.60	T	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen.....	102
2.61	T	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	104
2.62	D	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz.....	106
2.63	D	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen.....	107
2.64	T	Wanderungsbilanzen nach demographischen Gruppen	108
2.65	T	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	109
2.66	D	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	110
2.67	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen	111
2.68	T	Eheschliessungen und Ehescheidungen in Koblenz	112
2.69	D	Eheschliessungen und Ehescheidungen in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	112
2.70	T	Kichenaustritte in Koblenz.....	113
2.71	D	Kichenaustritte in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	113
2.72	T	Einbürgerungen in Koblenz	114

3. KLIMA UND UMWELT

3.01	T	Niederschlag und Temperatur im Berichtsjahr in Koblenz an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	119
3.02	D	Abweichungen der Monatstemperaturen und -niederschläge im Berichtsjahr von den Mittelwerten der letzten zehn Jahre	119
3.03	D	Monatstemperaturen der letzten zehn Jahre gemessen an der Wetterstation Koblenz-Horchheim	120
3.04	T	Müllaufkommen in Koblenz seit 1991	121
3.05	T	Veränderung der entsorgten Wertstoffmengen nach Zusammensetzung	121
3.06	D	Entwicklung des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz	122
3.07	D	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen.....	122
3.08	T	Entwicklung der Energieversorgung seit 1992in Koblenz	123
3.09	D	Trendhafte Veränderungen der monatliche Strom- und Wasserabgaben seit 1992.....	123

4. SOZIALES

→ Amtliche Statistik / Datenrücklauf des Statistischen Landesamtes (Stichtag 31.12.2000)

4.01	T	Demographische Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz	129
4.02	D	Veränderungen im Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz	129
4.03	T	Vergleich der demographischen Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	130
4.04	D	Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten	130
4.05	T	Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen in Koblenz: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich.....	131
4.06	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten	132
4.07	K	Ausgabenstruktur und Einnahmen der örtlichen Träger der Sozialhilfe: Stadt Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich.....	133
4.08	K	Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	134

→ Registerauswertung Stadt Koblenz (Stichtag 31.12.2001)

4.09	K	Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken am 31.12.2001 und Veränderung der Empfängerzahlen seit 2000	135
4.10	T	Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. der offenen Fälle nach Altersgruppen und Stadtteilen	136
4.11	D	Altersaufbau der HLU-Empfänger und Empfängerinnen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	138

→ Wohngeld (Stichtag 30.06.2001)

4.12	T	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnis und nach sozialer Stellung	139
4.13	T	Durchschnittliche Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen	140
4.14	D	Entwicklung der Kaltmietpreise in Wohnungen für die Tabellenwohngeld gewährt wird.....	140
4.15	T	Tabellenwohngeld empfangende Haushalte nach Stadtteilen	141
4.16	K	Empfänger von Tabellenwohngeld in Koblenz nach statistischen Bezirken	142

5. BAUEN UND WOHNEN

5.01	T	Baugenehmigungen im Wohnbau seit 1987 in Koblenz	147
5.02	D	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	147
5.03	T	Baugenehmigungen in Koblenz nach Quartalsabschnitten.....	148
5.04	D	Monatliche Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohnungen in Koblenz im monatlichen Verlauf.....	148
5.05	T	Baufertigstellungen im Wohnbau seit 1987 in Koblenz.....	149
5.06	D	Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	149
5.07	D	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuerrichteter Wohngebäude und Wohnungen seit 1987 in Koblenz.....	150
5.08	D	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1987 in Koblenz	150
5.09	D	Zugang an neu ertellten Wohnungen seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich	151
5.10	D	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude seit 1987 - Koblenz im regionalen Vergleich.....	151
5.11	T	Neubautätigkeit in Koblenz nach ausgewählten Wohnraummerkmalen	152
5.12	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertiggestellte Wohngebäude 1992 bis 2001....	153
5.13	T	Neubautätigkeit nach Stadtteilen: Fertiggestellte Wohnungen 1992 bis 2001.....	154
5.14	K	Fertiggestellte Neubauwohnungen nach statistischen Bezirken im Jahr 2001	155
5.15	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2000 in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz.....	156
5.16	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2000 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	157
5.17	T	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau in Koblenz nach Wohnungsstrukturen und Förderungsart	158
5.18	D	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau in Koblenz seit 1992.....	158
5.19	T	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau im langfristigen Verlauf - Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	159
5.20	D	Zeitreihen-Index: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau im langfristigen Verlauf	159

6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT

6.01	T	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Haushaltstypen.....	167
6.02	D	Lebenshaltungskosten für alle privaten Haushalte (Basis: 1995=100) und die Veränderungsrate (in %) im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	167
6.03	D	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung in Privathaushalten im früheren Bundesgebiet (1995=100)	168
6.04	T	Arbeitsmarkt im Hauptamtsbezirk Koblenz nach Quartalsabschnitten	169
6.05	D	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Hauptamtsbezirk Koblenz.....	170
6.06	T	Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Koblenz nach ausgewählten strukturellen Gruppen	171
6.07	D	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in der Stadt Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	171
6.08	D	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in der Stadt Koblenz	173
6.09	T	Arbeitslosenzahlen in Koblenz nach Stadtteilen und strukturellen Gruppen: prozentuale Verteilung	174
6.10	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Quartalen	177
6.11	D	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach Stadtteilen	178
6.12	D	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	179
6.13	K	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken.....	180
6.14	K	Veränderung des Arbeitslosenanteils am im Vergleich zum Vorjahresmonat nach statistischen Bezirken	181
6.15	T	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	182
6.16	D	Jährliche Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz seit 1991	182
6.17	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in umliegenden Landkreisen	183
6.18	D	Arbeitslosenquoten in Koblenz und in anderen kreisfreien Städten seit 1993.....	183
6.19	T	Strukturindikatoren der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz in der zeitlichen Entwicklung.....	184
6.20	T	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	185
6.21	K	Vergleich der Arbeitsplatzdichten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	186
6.22	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich	187
6.23	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich (Index: 1991=100).....	187
6.24	D	Jährliche Veränderung der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter im regionalen Vergleich	188
6.25	T	Pendlersalden der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz.....	189
6.26	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Koblenz: Einpendler und Auspendler nach Arbeits- und Wohnort	190
6.27	D	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	190
6.28	T	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	191

6.29	D	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	191
6.30	T	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	192
6.31	D	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz.....	192
6.32	T	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	193
6.33	D	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz	193

7. VERKEHR

7.01	T	Langfristige Entwicklung des PKW-Bestandes und der PKW-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	199
7.02	D	Entwicklung des PKW-Bestands in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz (Indexreihe 1975=100)	200
7.03	D	Entwicklung der PKW-Dichte seit 1975 in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	200
7.04	K	PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz.....	201
7.05	T	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	202
7.06	D	Veränderung des PKW-Bestandes in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr.....	203
7.07	K	PKW-Dichte nach statistischen Bezirken - bezogen auf privat gemeldete PKW und Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren	204
7.08	K	Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken im Vergleich zum Vorjahr.....	205
7.09	T	Verkehrsunfallstatistik: Verkehrsunfälle mit Personenschaden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	206
7.10	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz.....	207
7.11	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz.....	207
7.12	D	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz - Indexreihe	208
7.13	D	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete PKW in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	208
7.14	T	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen	209
7.15	D	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen in monatlicher Entwicklung.....	209
7.16	T	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	210
7.17	D	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins.....	210
7.18	K	Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz.....	211
7.19	T	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge	212
7.20	D	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit deutschen Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken.....	212

8. ORDNUNG UND SICHERHEIT

8.01	T	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	217
8.02	D	Zahl der Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz.....	217
8.03	T	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	218
8.04	D	Kriminalitätsverteilung in Koblenz nach Straftatenhauptgruppen	218
8.05	T	Tatverdächtigementwicklung 1996 bis 2001 in Koblenz.....	219
8.06	D	Tatverdächtigementwicklung nach Altersgruppen in Koblenz.....	219

9. TOURISMUS

9.01	K	Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe in Koblenz.....	225
9.02	T	Beherbergungsstatistik in Koblenz nach Quartalsabschnitten	226
9.03	D	Auslastung der Bettenkapazität und Anteil ausländischer Gäste an den Gesamtankünften	226
9.04	T	Übernachtungen und Ausländische Gäste im regionalen und im zeitlichen Vergleich	227
9.05	D	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	227
9.06	T	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich..	228
9.07	D	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	228
9.08	K	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	229
9.09	T	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf (incl. Campingplätze)	230
9.10	D	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste	230
9.11	D	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen in Koblenz	231
9.12	D	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz (1985 bis 2001)	231

10. KULTUR UND BILDUNG

10.01	T	Theater der Stadt Koblenz – Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus	237
10.02	D	Theater der Stadt Koblenz - Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten).....	237
10.03	T	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum	238
10.04	T	Ausleihstatistik der Stadtbibliothek Koblenz und der Stadt- und Kreis- bildstelle Koblenz	238
10.05	K	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung der Allgemeinbildenden Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen).....	239
10.06	T	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	240
10.07	T	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten	240
10.08	T	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	240
10.09	D	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz	241

10.10 K	Einzugsbereiche der Koblenzer allgemeinbildenden Schulen	242
10.11 T	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr	243
10.12 D	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen	243
10.13 T	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	244
10.14 D	Entwicklung der Studierendenzahlen an der FH Koblenz seit 1990	244
10.15 T	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau, Standort Koblenz	245
10.16 T	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht und deren Anteile an der Bevölkerung	246
10.17 D	Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich der Jahre 1996 und 2001	246

11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

11.01 T	Kommunale Finanzen der Stadt Koblenz nach Quartalsabschnitten	251
11.02 T	Entwicklung der kommunalen Finanzen	251
11.03 D	Entwicklung der Bruttosteuererinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	252
11.04 T	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan	253
11.05 T	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz	254
11.06 D	Schuldenstand der Stadt Koblenz im Vergleich zur Entwicklung bei den kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz	254
11.07 T	Personalstandstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis	255
11.08 T	Personalstandstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung	256
11.09 D	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis bei der Stadt Koblenz	256

12. VERGLEICHENDE GROßSTADTSTATISTIK

12.01 K	Lage der ausgewählten Städte	261
12.02 T	Bevölkerung	262
12.03 T	Ausländische Bevölkerung	265
12.04 T	Arbeitsmarkt	266
12.05 D	Arbeitslosenquoten	267
12.06 D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen im Vergleich zum Vorjahr	267
12.07 T	Straßenverkehr und Tourismus	268

13. WAHLEN: LANDTAGSWAHL 2001

13.01 T	Ergebnisübersicht der Landtagswahlen in Koblenz von 1947 bis 2001	275
13.02 D	Stimmenanteile der SPD bei Landtagswahlen	275
13.03 D	Stimmenanteile der CDU bei Landtagswahlen	275

13.04 T	Landtagswahlen 2001: Wahlkreisstimmenanteile im Stadtgebiet	276
13.05 T	Landtagswahlen 2001: Landesstimmenanteile im Stadtgebiet.....	276
13.06 D	Veränderung der Wahlkreisstimmenanteile im Stadtgebiet.....	277
13.07 D	Veränderung der Landesstimmenanteile im Stadtgebiet	277
13.08 T	Wahlkreisergebnisse nach Stadtteilen: Anzahl der Stimmen	278
13.09 T	Wahlkreisergebnisse nach Stadtteilen: Prozentuale Verteilung der Stimmen.....	279
13.10 T	Landesergebnisse nach Stadtteilen: Anzahl der Stimmen	280
13.11 T	Landesergebnisse nach Stadtteilen: Prozentuale Verteilung der Stimmen	281

Adressen externer Datenlieferanten:

- *Arbeitsamt Koblenz*
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz; www.arbeitsamt.de/Koblenz
- *Bundesanstalt für Arbeit*
90327 Nürnberg ; www.arbeitsamt.de
- *Deutscher Städtetag*
Postfach 120315, 10593 Berlin; www.staedtetag.de
- *Deutscher Wetterdienst*
Postfach 1560, 54205 Trier; www.dwd.de
- *Energieversorgung Mittelrhein GmbH (EVM)*
Postfach 620, 56006 Koblenz; www.evm-koblenz.de
- *Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehr-Aktiengesellschaft (KEVAG)*
Schützenstr. 80-82; 56068 Koblenz; www.kevag.de
- *Kraftfahrt-Bundesamt*
Förderstr.16, 24932 Flensburg; www.KBA.de
- *Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz*
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; www.polizei.rlp.de
- *Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht*
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; www.luft-rlp.de
- *Polizeipräsidium Koblenz*
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; www.polizei.rlp.de
- *Statistisches Bundesamt*
65180 Wiesbaden; www.destatis.de
- *Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz*
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; www.statistik.rlp.de
- *Vermessungs-und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz*
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz;
www.vermessungs-und-katasteramt.rlp.de/mayen/

